

Wochenblatt

GREIFBAR



Von Oliver Fiedler

Jetzt ist sie also greifbar, die Vision für das Kunsthallenareal. Der Beirat, der aus dem Aufsichtsrat der GVV wie auch Vertreter der Fraktionen angehören, hat schon vor einigen Wochen seine Entscheidung getroffen, nun konnte die Öffentlichkeit informiert werden. Es ging darum, sich für eine bestimmte Vision zu entscheiden. Die Vision der »Mall« nach dem Vorbild der großen Städte, wie sie das Bremer Architekturbüro Schomers und Schürmann vorstellte, ist die neue Vision für Singen und doch gar nicht so neu: die Anliegen der Ekkehardstraße hatten eine Passage auf der Rückseite ihrer Geschäfte schon vor Jahren angedacht. Der Plan ist geschickt in drei Stufen der Vision gegliedert und in der Maximalversion könnte das ganze Quartier ein Marktzentrum rund um eine neue »Mall« werden lassen. Zu befürchten ist aber eher eine Zahnleiste an der Freiheitstraße, weil die nötigen Flächen nicht verkauft werden.

KURZ NOTIERT

Am Sonntag, 14. Dezember, empfangen die U 16-Basketballmädchen der DJK Singen ab 10.30 Uhr die Mädchen von TB Sigmaringen und TSB Ravensburg in der KSK bei der Robert-Gerwig-Schule. Um 17 Uhr treffen die Aktivmänner auf den TV Radolfzell II in derselben Halle. Heimspieltag der Handballer im TV Rielasingen ist am Samstag, 13. Dezember, in der Ten-Brink-Halle Rielasingen: Ab 16.30 E-männlich TV Rielasingen - HSV Donaueschingen, ab 18 Uhr C-weiblich TV Rielasingen II und DJK Singen gegenüber, um 19.30 Uhr TV Rielasingen - TV Prüllendorf II.

ANZEIGE

Der neue SEAT Leon

- Design
- Präzision
- Leidenschaft



Graf-Hardenberg
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Singer Str. 17, 78267 Aach
Tel: (0 77 74) 50 10, Fax: (0 77 74) 50 12 83
www.gohm-graf-hardenberg.de

Die Flotte ist erweitert

Zwei zusätzliche Stadtbusse sichern Viertelstundentakt

Singen (of). Die Singener Stadtbusflotte hat Zuwachs bekommen. Am letzten Donnerstag kamen zwei neue Mercedes-Busse zur Parade auf den Platz vor der Stadthalle, um von den Vertretern der Stadtwerke, dem neuen Niederlassungsleiter der Südbadenbus Andreas Rüster, Bürgermeister Bernd Häusler und den Vertretern des Ausschusses für Verkehr und Umwelt in Empfang genommen zu werden. Die zwei Busse sind die Folge der Fahrplanänderungen, die die Stadtwerke im Sommer nach entsprechenden Beschlüssen des Gemeinderats eingeführt hatte. Der neue Fahrplan brachte den Singenern zumindest zu Stoßzeiten und in den nachgefragtesten Bereichen einen Viertelstundentakt. Und da es nun mehr Busverbindungen gibt, die nach Angaben der Stadtwerke hervorragend angenommen würden und auch für ein sehr positives Echo bei den Fahrgästen gesorgt hätten, waren natürlich auch mehr Busse nötig. Die Südbadenbus, die die Stadtlinie Singen im Auftrag der Stadtwerke seit 2006 betreibt, war ab Sommer mit zwei Bussen erst mal eingesprungen, nun endlich kamen die neu bestellten Busse an ihrem Einsatzort an. Die provisorischen Busse waren noch Überlandbusse gewesen, mit entsprechenden Einschränkungen. Jetzt kommen sogar Busse zum Einsatz, die bereits die Euro 5-Norm bei den Abgaswerten erreichen, wieder mit einem



Zwei neue Busse stärken die Flotte der Singener Stadthalle. Sie wurden letzten Donnerstag vorgestellt und sind seitdem bereits im Einsatz. Die Anschaffung durch die Südbadenbus wurde nötig, nachdem der Singener Gemeinderat im Sommer eine Ausweitung der Buslinie und einen Viertelstundentakt in den Hauptgebieten zu Stoßzeiten beschlossen hatte.

quer liegenden Motor fahren und noch besser von Behinderten genutzt werden können. In dem Bus gibt es einen Rollstuhlplatz mit Sicherheitsgurt und ausreichend Flächen für Kinderwagen und Rollatoren, wurde bei der Präsentation betont. Die Südbadenbus hat für die zwei neuen Busse 460.000 Euro investiert. Die Stadt Singen hatte sich im Sommer verpflichtet, jährlich 40.000 Euro in den Bau behinder-

tengerechter Haltestellen zu investieren. Seit 2006 seien im Bereich des Singener Stadtliniennetzes 21 neue Haltestellen eingerichtet und 13 Wartehäuschen gebaut worden, bislang gibt es 7 behindertengerechte Bushaltestellen in Singen. Letztes Jahr nutzten 1,26 Millionen Fahrgäste den Singener Stadtlinienvorkehr. Wachstumspotential gibt es trotzdem noch eine Menge.

Internet: www.wochenblatt.net • E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Eine Mall fürs Quartier

Modell für Kunsthallen-Areal wurden vorgestellt

Singen (of). Der Wettstreit der Architekten für das neue Kunsthallen-Areal in Singen ist schon länger entschieden. Doch nun wurde der Sieger öffentlich im Gemeinderat vorgestellt. Das Bremer Büro Schomers und Schürmann hat nach Meinung der Jury unter dem Vorsitz von Dr. Bernd Fahl den »angemessensten« Vorschlag für Singen gemacht. Professor Manfred Schomers war in der gestrigen Sitzung des Singener Gemeinderats angereist, um seine Vision von der »Mall« in der Singener Innenstadt vorzustellen. Die Kunsthalle wird nach seinen Plänen nur noch als Fassade stehen bleiben. Und sie wird einer von zunächst vier Eingängen für Marktstraßen durch das Areal, die von kleineren Geschäften gesäumt sein sollen. Eine weitere Verbindung wird von der Au-

gust-Ruf-Straße zur Thurgauer Straße geführt direkt hinter den bestehenden Wohn- und Geschäftsgebäuden, so dass für diese Geschäfte eine ganz neue Situation entstehen: die bekämen nun zwei Präsentationsflächen für ihre Geschäfte. Großflächigen Einzelhandel haben die Bremer Planer, die sich sehr mit dem Thema Innenstadt befassten, an den Bereich Thurgauer/Freiheitstraße angesiedelt. Darüber befinden sich die Parkflächen für die Autos. Ein Problem ist ein bislang nicht käufliches Grundstück auf dem Areal, direkt hinter der Kunsthalle. Doch auch ohne dieses könne man hier die »angemessenen« 10.000 Quadratmeter Verkaufsfläche realisieren. Wenn das Grundstück mit einbezogen würde, kämen 2.000 Quadratmeter hinzu und es könnte theoretisch noch ei-

nen dritten Abschnitt geben, der eine weitere »Mall« im nördlichen Bereich des Areals böte und so das ganze Quartier zum Markt machen könne. Das Siegermodell stieß im Gemeinderat auf einhellige Zustimmung, wenn auch gleich über mögliche Mieten diskutiert wurde. Gelobt wurde die sensible Planung zwischen dem Bestand. Jetzt gehe es darum, diese Pläne auch umzusetzen, wofür nun Investoren gefunden werden müssen. Die Stadt oder die GVV würden hier garantiert nicht bauen, unterstrich OB Oliver Ehret wiederholt. Und auch die »Ankermieter« auf den großen Flächen sollten alsbald gefunden werden. Das werde bei der aktuellen Entwicklung der Wirtschaft nicht gerade einfach sein. Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net



So könnte nach den Plänen von Professor Schomers das neue Kunsthallen-Areal an der Thurgauer Straße wirken. In der gestrigen Sitzung des Gemeinderats wurden die Visionen für den Bau vorgestellt. swb-Bild: of

AUSSTELLUNG VERLÄNGERT

Die Ausstellung »Moderne am Bodensee - Walter Kaesbach und sein Kreis« im Kunstmuseum wurde verlängert. Die Bilderschau, mit der Singen ein überregionales Echo erreicht hat, und deren zweiter Teil in Konstanz zu sehen ist, kann nun noch über die Weihnachtsferien hinweg bis zum 11. Januar bewundert werden. Allerdings ist an den Feiertagen geschlossen. In den beiden Galerien sind rund 120 Werke ausgestellt. -of-



DIESE WOCHEN



Sie ist die Herrin der Daten bei Alcan Packaging: Dr. Renate Neumann-Schäfer. Den Blick auf die regionale Wirtschaft gibt es auf Seite 13



Sie sind besorgt über die Finanzen im Kreis Konstanz, denn ab 2010 wird es wieder knappe Kassen geben: Die Bürgermeister Kennerknecht, Keßler und Ostermaier. Seite 31

Das Konstanzer Krankenhaus bleibt aktuelles Thema: Gegendarstellung der Klinikleitung auf Seite 7

BeWasch, die Zweite: Die Ausbildung für Menschen mit Behinderung läuft wieder an. Seite 8

FC Singen 04 vor der Winterpause: Ein müder Favorit ist am Wochenende kräftig gestolpert. Seite 17

Im Schlachthof-Fall wird es nächste Woche das Urteil geben: Hierzu gibt es Leserbrief. Seite 22

Wochenblatt - TELEFON
Fon 077 31/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

BABYLAND

Große Auswahl an Winterschlafsäcken, z.B. Fillikid Schlafsack

Gr. 70, 90 ~~29,95~~ **19,99**

Gr. 110 ~~34,95~~ **24,99**

Einzelteile aus unserer Winterkollektion bereits reduziert

Böhlinger Str. 25 • 78224 Singen
Tel. 077 31/63937 • www.babyland-singen.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr, Sa. 9.30 - 18.00 Uhr

Nach Rom mit Schnupfern

Singen (swb). Bei seiner letzten Monatsversammlung im Hotel Widerhold hielt der Schnupfverein zunächst Rückschau auf die Feier des 110-jährigen Jubiläums des Vereins. Es wurde die Freude zum Ausdruck gebracht, dass die Feier rundum gelungen war und über den ganzen Abend hinweg eine gute Stimmung herrschte.

Der 1. Vorsitzende, Wolfram Gäng, bedankte sich bei allen, die bei der Vorbereitung und auch bei der Feier mitgearbeitet hatten. Ganz besonders nannte er dabei den 2. Vorsitzenden, Dr. Dieter Müllenberg, und die Schriftführerin Helga Bertelmann.

Der zweite wichtige Punkt an diesem Abend war die Frage der Durchführung einer weiteren Romfahrt im kommenden Jahr. Leopold Endriß informierte über den Stand der Vorbereitungen. Die Fahrt findet vom 22. bis 30. Mai des kommenden Jahres statt.

Eingeplant sind ein Ausflug nach Subiaco, zu dem vom heiligen Benedikt gegründeten Benediktinerkloster, und anschließend nach Tivoli in die Villa d'Este mit den weltberühmten Wasserspielen. Der zweite Ausflug geht nach Assisi, zu den Gedenkstätten des heiligen Franziskus, dem Begründer des Franziskanerordens und Schutzheiligen der Tiere. Nähere Informationen gibt es bei Leopold Endriß (07731/947673). Auch Nichtmitglieder sind zur Teilnahme an der Fahrt recht herzlich eingeladen.

Attac: Afrika im Würgegriff

Singen (swb). »Es geht nicht darum, Afrika mehr zu geben, sondern weniger zu nehmen.« So formuliert es Jean Ziegler, UN-Sonderbe-

Homburger
Bestattungshaus
Jederzeit dienstbereit.
Singen, Schaffhauser Str. 52
Hilzingen, Braungasse 20
Tel. (07731) 99750
Facherfahrene Trauerhilfe - Seit 1934

richterstatte für das Recht auf Nahrung. Aktuell verhandelt die EU mit den Ländern Afrikas über ein neues

Wirtschaftsabkommen. In den geplanten Freihandelsabkommen sind die unterentwickelten Volkswirtschaften Afrikas den hochtechnisierten Unternehmen Europas schutzlos unterlegen.

Frauke Banse kommt gerade aus Westafrika und hat vor Ort für ihre Doktorarbeit zum Thema Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (EPAs) recherchiert. In ihrem spannenden Vortrag wird sie über die Hintergründe, Folgen und Proteste berichten. Der Vortrag findet am heutigen Mittwoch, 10. Dezember, um 20 Uhr im Gasthaus Kreuz in Singen statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eaktivmarkt Hengge
Ab 29. Nov. 08 Bärenlosh 2 • Tel: 07774 9292-0

NEUE Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8:00 - 20:00 Uhr Samstag: 7:30 - 20:00

Happy Hour
in Volkertshausen
An allen Adventssamstagen
18:00 - 20:00

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie alle vier Wochen einen kleinen Überraschung!

Freuen Sie sich auf eine kleine Überraschung!

Advent mit Sängergruppe

Singen-Beuren (swb). Die Sängergruppe Beuren lädt ein zum Adventskonzert am Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr in die Kirche St. Bartholomäus, Beuren. Der Eintritt ist frei. Zum Ausklang des Konzerts ist der Pfarrhaus-Saal geöffnet. Der Pfarrgemeinderat bewirtet zu Gunsten der Pfarrgemeinde.

Konzert bei Adventisten

Singen (swb). Seit sechs Jahren gastiert die Gruppe »Aletea« (Griechisch: Wahrheit) im In- und Ausland und begeistert ihr Publikum. Die ukrainische Gruppe aus Kiew wird auch in Singen zu Gast am Sonntag, 14. Dezember, 19 Uhr, in den Räumen der Adventgemeinde Singen, Höhenkrähenstraße 18d sein.

Selbstliebe im Vortrag

Singen (swb). Selbstliebe und Selbstwert kann das Leben verändern. Rudolf Rieger, Heilpraktiker aus Wahlwies wird über Selbstliebe - als Schlüssel zur Liebe sprechen. Am 11. Dezember, 19.30 Uhr im Gasthaus Kreuz bei der Gerns in Singen wird es um all die Fragen rund um dieses Thema gehen.

Sterbende begleiten

Singen (swb). »Sterbende begleiten« ist ein Grundkurs, den der Hospizverein im Januar anbietet. Interessierte sind eingeladen, sich einzulassen auf die Anliegen der Hospizbewegung. Infoabende sind am Mittwoch, 10. Dezember und am Donnerstag, 8. Januar, ab 19 Uhr im Hospizverein. Info: 07731/31138.

LBS
Unser Team ist in allen Baufinanzierungsfragen für Sie da!

Lars Kohler Jens Svete Till Mania
Heiko Schwarz Norbert Hartung Ronny Warnick
Elena Rempe Stefan Goldberg

LBS-Beratungsstellen:
Hadwigstraße 7, 78224 Singen, Telefon 07731 9095-0, Telefax -20
Höllstraße 4, 78315 Radolfzell, Telefon 07732 9712-51, Telefax -52
Bahnhofstraße 3, 78234 Engen, Telefon 07733 2081, Telefax 6229
Bahnhofstraße 5, 78244 Gottmadingen, Telefon 07731 976885, Telefax 976887

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
Sparkassen-Finanzgruppe

NEUERÖFFNUNG
Cafe-Restaurant C3
beim OBI · Georg-Fischer-Str. 27 · Singen

Nach längerer Neugestaltung bieten wir für unsere Gäste Kulinarisches aus Deutschland, Italien und Griechenland.

Täglich wechselnder Mittagstisch
Mo.-Sa. ab 8 Uhr Frühstück
von 11 - 24 Uhr durchgehend warme Küche
Sa. + So. bis 3.00 Uhr morgens

Auf Ihren Besuch freuen sich Carla, Vassili und Team
Tel. 0 77 31/92 68 18

Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

Café • Portofino • Pizzeria
Kaffee + Kuchen
Pizza auch zum Mitnehmen
Singen Tel. 688 00/Schwarzwaldstr. 1

HAARSTUDIO
SpektaCoolHair
IM TEAM

Hauptstr. 70, 78224 Singen
Tel. 0 15 20/9 00 56 96

Mo. 8.00 - 13.00 Uhr
Di. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 15.00 Uhr

FRAU CARINA HEINZMANN

Angi-Style
- Junge Mode -
Marktpassage · Ekkehardstr. 16a · Singen

alle Stiefel **20% reduziert**
ausgewählte Winterjacken **20% reduziert**
Telefon 0 77 31/91 22 61

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46

Verlagsleitung
Peter Peschka 07731/8800-46

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's sind Preisliste Nr. 41 ersichtlich

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im **ABC SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

KAROSSERIE + LACK
Thomas Letzner
STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 - 9 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/51659 · Fax 07731/27006

Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

WIR UNTERBREITEN IHREN GERN EIN ANGEBOT.

Direktwerbung
Vertriebs-GmbH
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
Tel. 07731/8800-35 oder -68
Fax 07731/880073
E-Mail: j.helm@wochenblatt.net

LBS
Da kommt Freude auf:
LBS-Bausparen ist jetzt Riester gefördert!

Jetzt ist es amtlich!

LBS-Beratungsstellen:
Hadwigstraße 7, 78224 Singen, Tel. 07731 9095-0, Fax -20
Höllstraße 4, 78315 Radolfzell, Tel. 07732 9712-51, Fax -52
Bahnhofstraße 3, 78234 Engen, Tel. 07733 2081, Fax 6229
Bahnhofstr. 5, 78244 Gottmadingen, Tel. 07731 976-885, Fax -887

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
Sparkassen-Finanzgruppe

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

FLEISCHTHEKE
Rinderbraten, vom besten Stück Rindfleisch rund - flach, auch als Plätzli 100 g 1,20
Spickbraten, von der Rolle 100 g 1,20
Suppenfleisch, mager - durchwachsen 100 g 0,68
Gulasch, mager, Rind und Schwein 100 g 0,78
Kalbsplätzli, von der Nuss sehr zart 100 g 1,98

Wurst der Woche: Fleischwurst, im Ring, geschnitten, für Salat - Käse 100 g 0,75

FISCHTHEKE
Zanderfilet 100 g 2,68
Räucherlachs, geschnitten 100 g 2,48

HOHENTWIELER LAMMFLEISCH KANINCHENTEILE, FRISCHGEFLÜGEL

KÄSETHEKE
St. Barbara 45% Fett i. Tr. 100 g 1,79

HOHENTWIELER SCHÄUFLE, ZUNGEN REH, WILDSCHWEIN, HIRSCH

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

Servicekalender

NOTRUF	Steiflingen	(Böhringen), und Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7, Tengen
Überfall, Unfall: 110	Polizeiposten: 07738/97014	
Polizeiposten: 07731/8880	Gemeindeverwaltung: 92930	So., 14.12.: Paracelus-Apotheke, Kreuzensteinst. 7, Singen
Krankentransport: 19222	Wassermeister: 245	Mo., 15.12.: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Stromversorgung: 929345 (Nur bei Notfällen: 0170/2307061)	Di., 16.12.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steiflingen, und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein
Feuerwehr: 112		Mi., 17.12.: Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172, Singen
Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222		
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426		
Tierschutzverein: 07731/65514		
Tierrettung: 07732/94116 (Tierambulanz) 0160/5187715		
Frauenhaus Notruf: 07731/31244		
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 11.12.: Martinus-Apotheke, Uhländstr. 48, Singen

Fr., 12.12.: Höri-Apotheke, Hauptstr. 53, Öhningen (Wangen), und Wasmuth-Apotheke, Schloßstr. 45, Mühlhausen-Ehingen (Mühlh.)

Sa., 13.12.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6b, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

13./14.12.: Praxis Rudolf, Goethestr. 1, Steiflingen, 07738/285

WERBEN SIE IN 30.492 HAUSHALTEN!

IM RAUM SINGEN, RIELASINGEN, STEISSLINGEN

45 mm x 20 mm große Werbung für nur **26,00 €**

Wochenblatt WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATER-INNEN:

Christine Wittmer	☎ 0 77 31 / 88 00-28
Regina Kreutz	☎ 0 77 31 / 88 00-27
Sascha Engelmann	☎ 0 77 31 / 88 00-26



► ANHÄNGER ABRASIERT

Am Mittwoch gegen 10.08 Uhr fuhr der Fahrer eines slowenischen Sattelzuges von der Straße Pfaffenhäule auf die Verbindungsstraße in Richtung B 34. Wegen eines nach dem Bahnübergang stehenden Lastzuges und Gegenverkehrs musste der Lastzug angehalten werden, wobei das Heck wohl noch teilweise auf dem Bahnübergang stand. Ein herannahender Personenzug nahm den letzten Meter des Aufliegers mit. swb-Bild: of



TOP-THEMA

Weihnachtszeit ohne Acoustical South im Café Schröder? Undenkbar! Zur Bescherung wird ausgepackt: Die Band spielt Songs der neuen CD »Lost!«, die Klassiker von 3 Alben - und jede Menge außergewöhnlicher Coverversionen. Und das am Samstag, 13. Dezember, ab 21 Uhr. Eben im Café Schröder in Singen. Das hat seine eigene Tradition.



Polizistin bespuckt

Singen (swb). Über Notruf wurden Polizeibeamte am Samstagmorgen, kurz nach Mitternacht, zu einer Gaststätte in die Böhringer Straße gerufen, weil sich dort mehrere Personen schlagen würden. Die beiden eintreffenden Streifen trafen auf rund 50 alkoholisierte Personen. Nachdem zunächst keiner etwas gesehen oder gehört haben wollte, schupste ein 20-Jähriger plötzlich eine Beamtin in die Menge. Als dessen Personalien erhoben und ein Platzverweis erteilt werden sollte, folgten Spuckattacken und Beleidigungen. Durch drei weitere Männer im Alter zwischen 20 und 34 Jahren folgten Aufstachelungen der Menge gegen die gerufenen Polizeibeamten, radikale Beschimpfungen, Zwicken einer Beamtin, das Zerreißen ihrer Jacke, das Zerstören ihres Handys, erhebliche körperliche Widerstände gegen folgende Festnahmen und das Abreißen eines Scheibenwischers an einem Dienstfahrzeug. Durch Ausholen zu Faustschlägen und wüste Drohungen wurde versucht, die einschreitenden Beamten einzuschüchtern. Für die vier festgenommenen Männer endete der Rest der Nacht erst Mal im Ausnüchterungsgewahrsam.

Südstadt ohne Strom

Singen (swb). Am Sonntagmorgen gegen 1.45 Uhr teilten Bewohner aus dem Bereich Langenrain / Berliner Straße der Polizei mit, dass ein Auto gegen einen Stromverteilerkasten gefahren wäre und jetzt alles dunkel wäre. Im Bereich des geschilderten Unfallortes konnte ein unfallbeschädigter Mazda vorgefunden werden. Ein mit 1,5 Promille alkoholisierte 26-Jähriger gab sich als dessen Fahrer zu erkennen. Dem auf der Rielasinger Straße stadteinwärts fahrenden Mazda soll im Bereich der Kreuzung Langenrain ein Fahrradfahrer ohne Licht entgegengekommen sein. Beim Ausweichen nach links, um eine Kollision mit dem Fahrradfahrer zu vermeiden, geriet der Pkw über den Fahrbahnsteiler und dort gegen den Stromkasten, während sich der Radfahrer entfernte. Hinweise dazu werden ans Polizeirevier Singen Tel. 07731 / 8880 erbeten. Zur Beseitigung der massiven Verschmutzungen musste eine Kehrmaschine eingesetzt werden. Die umfangreiche Reparatur des Schadens an der Stromversorgung dauerte bis zum Nachmittag. Der Sachschaden beträgt einige Tausend Euro.

»Sternen« schließt die Pforte

Für die Traditionsgaststätte in Singen fand sich kein Pächter



Irene und Hermann Martin schließen ab 1. Januar 2009 die Pforte ihres »Sternen« im Herzen von Singen. swb-Bild: mu

Abblöse und Renovierung. Die wäre allerdings vorwiegend in der Küche notwendig, wo Hermann Martin seit 48 Jahren auf seinem Herd bis zu 80 Essen am Mittag zaubert. Die Hotelzimmer wurden erst vor wenigen Jahren neu eingerichtet

und auch die gemütliche Gaststube wird ihrem Namen gerecht. Sie beherbergt neben alteingesessenen Singenern, langjährigen Stammgästen aus nah und fern in letzter Zeit auch zunehmend Besucher aus der Schweiz. Hermann und Irene Martin fällt

die Entscheidung, ihren »Sternen« zu schließen, alles andere als leicht. »Wir haben so nette Gäste, die unsere Entscheidung sehr bedauern, aber auch verstehen«, erklärt Irene Martin. Denn beide sind gesundheitlich nicht mehr auf der Höhe und müssen kürzer treten. Dennoch ließ es sich Hermann Martin als gelernter Metzger und leidenschaftlicher Koch auch in diesem Herbst nicht nehmen, seine heiß begehrten, hausgemachten Schlachtplatten zu offerieren, die seit 48 Jahren auf der »Sternen«-Speisekarte stehen. Der 70-Jährige ist in dem Gasthaus aufgewachsen und hat es von seiner Mutter Gertrud 1971 übernommen. Gemeinsam mit seiner Frau hat sich Hermann Martin bereits seit Anfang der 60er Jahre mit Leib und Seele dem Lokal und der Gastronomie verschrieben. »Nach so langer Zeit fällt uns dieser Schritt sehr schwer«, gibt Hermann Martin zu. Um den Abschied nicht gar zu wehmütig zu gestalten, hat das Ehepaar Martin an Silvester die ganze Familie eingeladen. »Dann sind wir abgelenkt«, hofft Irene Martin und sieht mit einem weinenden und einem lachenden Auge in das neue Jahr.

Kultureller Mittelpunkt

Arlen feiert Fertigstellung eines neuen Dorfplatzes

Arlen (kl). Mit der Einsegnung eines Dorfplatzes hat sich Arlen am vergangenen Sonntag einen neuen kulturellen Mittelpunkt geschaffen. An seiner Stelle musste das historische Kulturhaus im Bereich des Kulturpunktes Arlen weichen, welches anfänglichen Plänen zufolge zunächst als Lagerhaus umfunktioniert werden sollte. Bürgermeister Ralf Baumert sprach von einem außergewöhnlichen Ereignis. »Wir haben uns dazu entschlossen, das Inselhäuschen als historisches Bauwerk zu opfern und einen neuen Dorfplatz zu

schaffen«, sagte Baumert vor den zahlreich erschienen Bürgerinnen und Bürgern und dankte dem Gemeinderat, der diesem Vorschlag folgte. Die Nutzung des neuen kulturellen Mittelpunktes liege nun in der Hand der Arlerner. Mit einer Größe von 445 Quadratmetern bietet der Dorfplatz dafür eine angemessene Fläche. Neben einem Granitsteinbrunnen fällt besonders eine schön gestaltete Treppe in das Auge des Betrachters. Dadurch konnte eine abgrenzende Mauer erhalten werden, welche mit Efeu bepflanzt

wurde. Nur das Beste sei den Arlerne eben gut genug, bemerkte Baumert. Die Baukosten für den Platz belaufen sich auf rund 72.000 Euro. Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen ist mit 32.000 Euro aus der eigenen Kasse einer 60prozentigen Förderung des Landes Baden-Württemberg nachgekommen. Darüber hinaus lobte Baumert das enorme bürgerschaftliche Engagement. Christel und Christian Jäger aus Arlen spendeten eine Kaiserlinde, die den Dorfmittelpunkt um ein Stück Natur bereichert. Gleichzeitig enthielt der Narrenverein Katzdorf Arlen durch den ersten Vorsitzenden Harald Liehner eine Narrenfigur, die den Brunnen des Dorfplatzes fortan schmücken wird. Peter Schaumann gestaltete die bronzene Gussfigur, welche eine Katze darstellt, die eine Ratte unter ihrem Stiefel hält. »Er kann es nicht lassen«, bemerkte Baumert und spielte damit auf die tradierten gegenseitigen Sticheleien der beiden Narrenvereine Katzdorf Arlen und Rattlinger Burg Rosenegg in der fünften Jahresszeit an. Pfarrer Bernhard Herbstritt segnete den Arlerner Dorfplatz. Er betonte die Wichtigkeit für den Menschen, eine Mitte zu finden. Das Wasser als Symbol des Lebens sei in dem Brunnen gelungen verkörpert, so Herbstritt weiter. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgten die Guggenmusik unter Leitung von Georg Ehinger sowie der Fanfarenzug Rielasingen-Arlen.



Arlen hat seinen neuen Dorfplatz. Zur Eröffnung an Martini hatte es wegen längerer Diskussionen in der Planung nicht mehr gereicht. Die Katzdorfer Narren (im Bild Zunftmeister Harald Liehner) haben hier ihre Narrenfigur platziert. swb-Bild: kl

Authentischer Rock

»JA/CK« begeistern im »Le Ricard« mit hartem Rock'n'Roll

Rielasingen-Worblingen (kl). Es ist der Versuch einer Ikone möglichst nahe zu kommen, an dem die AC/DC Cover-Band »JA/CK« schon seit mehr als 10 Jahren arbeitet. Vorgangenen Samstag spielte die Band im »Le Ricard« in Rielasingen und bewies einmal mehr, dass dieser Versuch gelungen ist. Es ist der Traum, die australischen Vorbilder einmal hautnah zu erleben. »JA/CK« bieten ihrem Publikum dabei ein hohes Maß an Authentizität. Lead-Gitarrist Christian Will gleicht seinem Vorbild Angus Young in blauer Schuluniform und kurzen Hosen zum verwechseln. Sänger Jörg Daubenberger steht dem Original Brian Johnson mit der tief ins Gesicht gezogenen Mütze und der unverwechselbaren Stimme in nichts nach. Nanes treibt die Band mit dem rudimentären Schlagzeugspiel Phil Rudds voran. Michael Hörenberger und Vito Vermiglio an Gitarre und Bass vervollständigen das Quintett. »Wir sind uns darüber bewusst, dass wir etwas kopieren, aber ich glaube, wir tun das ziemlich gut«, erklärt Will das Bandkonzept. Energiegeladen und hysterisch ist der erdige Rock'n'Roll von »Ja/ck«, der auch am vergangenen Samstag wieder ein generationenübergreifendes Publikum begeisterte. »Hier fühlen wir uns wie im Wohnzimmer«, bemerkte Sänger Daubenberger, dessen Stimme der des AC/DC Sängers Brian Johnson zum verwechseln ähnlich ist. Das Intro wurde passend zur Weihnachtszeit arrangiert. Der Song »Hells Bells« in »Jingle Bells«-Variation ließ die Höl-



Ja/ck steht gegenwärtig im Rampenlicht. Denn AC/DC, die Vorbilder der authentischen Gruppe, haben vor einigen Wochen ihre neuen Songs auf »Black Ice« vorgestellt. Die neuen Songs gab es schon am Samstag im »Le Ricard« zu hören. swb-Bild: kl

lenglocken auf eine ganz eigene Weise läuten. Mit »Stiff upper lip« vom vorletzten Album des australischen Originals wurde das Konzert dann durch einen treibenden Rock-Song eröffnet. Auch die erst kürzlich erschienene Single »Rock'n'Roll Train« von dem neuesten Album »Black Ice« hatten »JA/CK« bereits in ihr Programm aufgenommen. Stark an den Blues angelehnt unterstrich der Titel »The Jack« nicht nur den Bandnamen, sondern animierte das Publikum darüber hinaus zum kollektiven Mitsingen. »Hard as a Rock« knüpfte mit sägenden Gitarren und hämmerndem Bass daran an. Bei aller Härte des Rock war aber zu erkennen:

»JA/CK« leben ihre Musik auf der Bühne. Gitarrist Wills gefühlvolle Solis aber auch seine authentische Bühnenpräsenz gingen den Zuhörern unter die Haut. Nach einer Pause setzte der rockende Titel »Thunderstruck« ein deutliches Signal. Schnelle Gitarren und stampfender 4/4-Takt ließen die Stimmung im »Le Ricard« kochen. Auch die Klassiker »Hells Bells«, »Shoot to Thrill«, »Highway to Hell« und »TNT« fanden ihren Platz im Programm. Mit »Whole Lotta Rosie« und »Get it hot« schloss die Band ihr umfangreiches Repertoire wurde aber erst nach einer langen Zugabe vom begeisterten Publikum von der Bühne gelassen.



Schon der Nachwuchs wusste beim Adventskonzert des Akkordeon-spielrings mit entsprechender Kleidung und weihnachtlichen Weisen zu begeistern.
swb-Bild: Verein

Festliche Stimmung Konzert des Akkordeon-Spielrings

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Akkordeon-Spielring Rielasingen-Worblingen veranstaltete am ersten Advent sein alljährliches Adventskonzert. Der gesamte Spielring lud mit seinem Just-for-Fun-, Haupt-, Jugend- und Schülerorchester in die Hardberghalle in Worblingen ein und verwöhnte die Besucher mit Musik und selbstgebacktem Kuchen. Die Zuhörer konnten sich auch davon überzeugen, dass neben dem Akkordeon auch andere Instrumente beim Akkordeon-Spielring gelernt werden können. Das zeigte vor allem das Mundharmo-

nika-Duo, das von Andrea Rimmele unterrichtet wird. Auch die kleinsten der Kleinen waren wieder mit dabei und zeigten ihr Können. Marianne Berger hatte sich dazu etwas Tolles einfallen lassen und führte die Geschichte des Kleinen Weihnachtssterns auf. Das Publikum bedankte sich für das tolle Konzert mit begeistertem Applaus. Ein ganz besonderer Dank ging an die vier Musikpädagoginnen Karin und Marianne Berger, Bärbel Bilger und Andrea Rimmele, die sich das Programm ausgedacht und mit den Spielern erarbeitet hatten.

Gläserne Senioren?

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Damen und Herren gehörten vorwiegend der Generation 50 plus an. Sie waren nach Bad Urach gekommen, um sich über ein hoch aktuelles Thema zu informieren, über die Frage, ob wir uns immer mehr zu einem gläsernen Menschen entwickeln und wie wir uns davor schützen können. Die Landeszentrale für Politische Bildung Baden-Württemberg und das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Ulm (ZAWiW) hatten zu einer Weiterbildungsveranstaltung für Senior/-innen geladen, die mit Computer und Internet beson-

ders vertraut sind und ihr Wissen an ältere Menschen in ihrer Gemeinde weitergeben wollen. Aus Rielasingen-Worblingen nahmen Elisabeth Bellmann, Doris Iwan und Ursula Schwarz von der Computera Rielasingen-Worblingen an dem Weiterbildungsseminar teil. Die Initiative PC-Senioren Hegau möchte den Interessierten von 50 plus dieses Medium näher bringen.

INFO Computera Rielasingen: Öffnungszeiten Montag Mittwoch Freitag von 9:15 - 11:15 Uhr, Dienstag u. Donnerstag von 15:15 - 17:15 Uhr, Telefon 07731 / 203708.

Konflikte gut lösen Streitschlichter an Beethovensschule

Singen (swb). In einer kleinen Feierstunde, umrahmt durch den Grundschulchor unter der Leitung von Elisabeth Hoffmann, wurden die neuen Streitschlichter der Beethovenschule vorgestellt. Bereits seit sieben Jahren werden Schüler und Schülerinnen der achten Klassen zu Streitschlichtern ausgebildet. Dazu gehört vor allem Gesprächsführung. Über jedes Gespräch wird ein Protokoll angefertigt. Die Lösung wird in einem

Vertrag zwischen den Streitenden festgehalten. Auf diese Weise sollen die Schüler angehalten werden, Konfliktsituationen zu überdenken und zu vermeiden. Ausgebildet wurden die Streitschlichter von der Schulsozialarbeiterin Marietta Schons und der Lehrerin Beate Hahnloser. Konrektor Klaus Michel dankte den neuen Streitschlichtern für ihr Engagement.



Die neuen Streitschlichter der Beethovenschule und ihre Ausbilderinnen. Hinten von links: Mike Ekart, Nikola Hayduk, Eileen Anhorn, Nathalie Wölfel, Francesco Pierro, Frau Beate Hahnloser, Alexander Schweizer, Frau Marietta Schons. Vordere Reihe von links: Alex Straßheim, Tim Becker, Sara Travascia, Maria Zienicke, Jasmin Saeed.
swb-Bild: Schule

Zuschlag für Hochbau

Mehrkosten von 255.000 Euro bei Naturbad

Rielasingen-Worblingen (of). Der Umbau des Betriebsgebäudes am Worblinger Naturbad Worblingen wird erheblich teurer als noch im Baubeschluss geplant. Damals war eine Summe von 230.000 Euro für den Umbau des Gebäudes genannt worden. Zum einen hatte der Projektausschuss bei seiner Tagung vor Ort im Oktober einige zusätzliche Maßnahmen wie den Umbau der Umkleidekabinen oder verbesserte Baumaterialien oder ein Dach zum Unterstellen gewünscht. Nun legte Bruno Jehle vom Architekturbüro Gutmann die neue Rechnung vor: danach kostet der Umbau nun insgesamt 485.000 Euro, also 255.000 Euro mehr als die Grundplanung vor-

sah. Das Staunen der Gemeinderäte hielt sich in Grenzen. Rudolf Caserotto machte deutlich, dass man so was aus einem Guss machen und nicht aufschieben solle. Er stimmte aber trotzdem gegen den Beschlussvorschlag, weil er die Deckelung der Gesamtkosten des Bads auf 1,6 Millionen Euro als Pflicht sieht. Man komme zudem den Kosten eines Neubaus immer näher, fügte Caserotto hinzu. Man habe eigentlich von Anfang an gewusst, dass die in der Gesamtplanung bei Gesamtkosten von 1,6 Millionen Euro vorgesehenen 230.000 Euro für die Sanierung der Betriebsgebäude nicht ausreichen würden, sagte Simon Feuerstein. Hermann Grimm meinte, dass

man eine optimale Lösung gesucht habe, nun wisse man, was sie kostete. Volkmar Briemann kritisierte, dass man bei der ersten Vorstellung nicht wusste »wie einfach ein einfacher Umbau ist«, und schon beim Ortstermin feststellen musste, wie ganz schnell zusätzliche Kosten entstehen könnten. Zusätzlich sagte Bruno Jehle, dass man bei der ersten Kostenschätzung des Umbaus zudem vergessen habe, die Baunebenkosten mit einzuberechnen. Mit drei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen wurde dem Antrag der Gemeindeverwaltung zugestimmt. Die Kosten des Naturbads liegen damit nun bei über 1,8 Millionen Euro.

Änderungen bei Müllabfuhr

Singen (swb). In Singen ändern sich die Abfuhrtermine rund um die Feiertage wie folgt: Die Bio- und Restmüllabfuhr, die am Montag, 22. Dezember, wären, sind vorverlegt auf Freitag, 19. Dezember; die Abfuhr vom Dienstag, 23. Dezember, finden einen Tag früher am Montag, 22. Dezember, statt. Die Abfuhr vom Mittwoch, 24. Dezember, finden ebenfalls einen Tag vorher am Dienstag, 23. Dezember, statt und die Abfuhr vom Donnerstag, 25. Dezember sind vorverlegt auf Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend). Bitte bei der Abfuhr der Roten-Deckel-Restmülltonnen (Bezirke J, K, L) und des Altpapiers (Bezirke 01, 02, 03, 04) die Verschiebungen im Abfallkalender vom 19. bis 24. Dezember beachten.

Mühlenstraße drei Tage gesperrt

Singen (swb). Das im Bau befindliche Pflegeheim an der Schaffhauser Straße in Singen muss an die Ver- und Entsorgungsleitungen angeschlossen werden. Dazu wird die Fahrbahn der Mühlenstraße von Mittwoch, 17. Dezember, bis Freitag, 19. Dezember, aufgegeben und komplett gesperrt. Die Ausfahrt aus der Tiefgarage erfolgt in dieser Zeit über den Parkstreifen der Mühlenstraße. Die Parkplätze stehen also nicht zur Verfügung.

Ein Ehren-Amt Schüler engagierten sich stark

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Klassen H7, R7a und weitere 6 Schüler der Ten-Brink-Schule engagierten sich in diesem Jahr für die landesweite Aktion »Mitmachen Ehrensache«, bei der sich der Landkreis Konstanz wie im Jahr 2006 unter der Schirmherrschaft von Landrat Hämmerle zum zweiten Mal beteiligte. Federführend organisiert wurde der Ehrenamtsjob vom Kreisjugendpfleger Stefan Gebauer und vor Ort von den jeweiligen Schulsozialarbeitern und Jugendreferenten. Unter dem Motto »Jobben für einen guten Zweck« suchten sich Jugendliche zum »Internationalen Tag des Ehrenamtes« am 5. Dezember eine Arbeitsstelle und spendeten dann in Absprache mit ihren Arbeitgebern ihren Lohn. Das Geld fließt in einen



Die D2-Fußballmannschaft des FC Singen 04 hat die Hinrunde der Saison 2008/2009 erfolgreich als zweiter der Tabelle abgeschlossen. Nach dem unglücklichen 0:1 gegen Spitzenreiter SC Gottmadingen-Bietingen, durften sich die Stürmer gegen den SV Phönix Gottmadingen beim 12:0-Sieg wieder austoben. Die Rückrunde beginnt für die Mannschaft des Trainergespanns Gianluca Fratella und Mike Bertram wieder am 21. März 2009.
swb-Bild: pr



Mittelfristig möchte der CFE Independente aus Singen wieder in der Bezirksliga spielen und dabei mehr auf junge Spieler setzen. Stolz ist der Verein, mit »Spera Car & Speraservice« einen Hauptsponsoren gefunden zu haben. Im Bild die Neuzugänge der Saison 2008/09 (sitzend von rechts) Antonio Del Mondo, Michele Rosati, Pietro Martorana, Vincenzo Del Mondo, Tony Formicola, Ivan Trombino, (stehend) Paulo Andre (Masseur), Giovanni Carnevale, Christian Lauber, Roberto Capozza, Marco Leitenmeier, Manuel Vesper und Trainer Rico Melito.
swb-Bild: pr

Überlinger Adventsfenster

Singen-Überlingen a.R. (swb). Auch in diesem Jahr sind alle Mitbürger/innen herzlich eingeladen, beim Öffnen der Adventsfenster dabei zu sein. Die Fenster werden mit zwei Ausnahmen jeden Abend um 18 Uhr geöffnet. 11.12., Fam. Wackernagel, Talstr. 6; 12.12., Fam. Leonhardt, Sperlingweg 12; 13.12., Fam. Colanino, Fasanenweg 1; 3. Advent, 14.12., Fam. Ritsche, Sperlingweg 6; 15.12., Fam. Vogel, Starenweg 10; 16.12., Fam. Schulz/Gaspar, Brunnenstr. 19; 17.12., Fam. Brutscher/Zeier, Singener Str. 14a; 18.12., Fam. Forster, Im Lusti 31; 19.12., Fa. Schuhmacher, Starenweg 1; 20.12., Hexen-Katzen-Kinder, Riedlichhalle (vor Weihnachtstheater); 4. Advent, 21.12., Fam. Bangert, Im Lusti 9; 22.12., Fam. Kulcsar, Sperlingweg 15.

Schlägerei in Gruppen

Rielasingen-Worblingen (swb). Als junge Männer aus Singen am Freitagabend beim Jugendcafé die Freundin eines 16-Jährigen aus der Doppelgemeinde »anmachen«, stellte sich der 16-Jährige schützend vor seine Freundin. Zunächst wurden diesem Schläge angedroht, später einigte man sich wohl darauf, dass jeweils zehn Personen sich an einem neutralen Ort treffen, um ihre unterschiedlichen Ansichten auszutragen. Während der 16-Jährige mit insgesamt zehn etwa gleichaltrigen Personen bei der Arler Kirche erschien, hatte die Gegenseite zehn Personen mit teilweise erwachsenen Männern aufgeboten. Bei der folgenden körperlichen Auseinandersetzung der beiden Gruppen wurde insbesondere ein 17-Jähriger aus der Doppelgemeinde durch Schläge am Kopf verletzt und, als er zu Boden ging, wohl auch noch mit Schuhen getreten. Deutliche Schwellungen an Wangen und Stirn sowie eine zerstörte Zahnsperre blieben als Spuren übrig. Den Unterlegenen wurde für den kommenden Freitag eine weitere Auseinandersetzung angedroht, berichtete die Polizei.

Gedenktag für Kolping

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Kolpingfamilien Singen, Rielasingen und Worblingen treffen sich am Samstag, 13. Dezember, 18 Uhr, in der St.-Nikolaus-Kirche in Worblingen zum Gottesdienst im Rahmen des traditionellen Kolpinggedenktales. Nach dem Gottesdienst, gegen 19 Uhr, wird nach einer Begrüßung durch Paul Fröhlich, dem Vorsitzenden der Kolpingfamilie Worblingen, der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung über »Das »C« im Kompass - über die Werte in der Politik« sprechen.

Geschichten zur Adventszeit

Singen (swb). »Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von Kaiser August ausging, dass alle Welt geschätzt würde...« So beginnt sie, die wohl bekannteste Geschichte aus der Bibel: Dabei hat diese Geschichte von der Geburt Jesu Christi viele andere Geschichten ins Rollen gebracht. Aus diesen vielen Geschichten aus aller Welt werden an dem literarisch-musikalischen Abend am Samstag, 13. Dezember, um 20 Uhr in der evangelischen Bonhoeffergemeinde mit Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit einige vorgelesen.

Adventskalender in Arlen

Rielasingen-Arlen (swb). Die Adventsfenster in Arlen werden wieder offen stehen für Menschen, welche sich auf den Weg machen. Jeden Abend um 17.30 Uhr werden sie geöffnet: 11.12., Weihnachtsmarkt, Rielasingen; 12.12., Blum-Kaltenbrunn, Zelglestr. 4/4a; 13.12., Leipprand-Klamm, Herrentisch 11; 14.12., ArRiWo (Gems), Gernsbergsweg 15.12., Mutter-Kind-Gruppe, Pfarrhaus, Arler Str. 54; 16.12., Erstkommunionkinder, Kirchgasse 7; 17.12., Uschi und Harald Kalopek, Gernsbergsweg 2; 18.12., Simone Lang, Wiesholzer Str. 6.

Der Wechsel bei HMC

Vorstand ganz neu gewählt

Singen (swb). Wie im Vorfeld angekündigt, wählten die Mitglieder des Hegau Mountainbike Club-Singen auf ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand. Der HMC, vor fünf Jahren von Tim Böhme, Manuel Engesser und Wolfgang Ritter gegründet, ist auf 50 Mitglieder angewachsen.

Das Ziel war eine Plattform für den MTB-Sport im Hegau zu schaffen, mit dem Vereinsmotto: von Aktiven für Aktive. Nach diesem Motto verlief auch die Hauptversammlung 2008. Der Jahresrückblick vom 1. Vorsitzenden Tim Böhme war kurz und prägnant. Bilanz und Kasse sind im positiven Bereich.

In den neuen Vorstand wurden gewählt: 1. Vorsitzender Slim Gamh-Drid, 2. Vorsitzender Daniel Graf.

Die Wahl wurde notwendig, da sich bei den Gründern des HMC einiges in beruflicher Beziehung getan hat und sie sich nicht mehr so intensiv um den Verein kümmern können.

Für die Homepage www.hmc-singen.de ist Daniel Graf zuständig, für Trikots und Sponsoring Didi Bläsche, die Sportgruppe leitet Michael Lella, für Touren und Öffentlichkeitsarbeit steht Gerd Böhme zur Verfügung. Große Zustimmung bekam der Vorschlag und die Bereitschaft von Georg Weber, den Trainerschein zu machen und dann im nächsten Jahr verstärkt die Jugendarbeit zu forcieren. Am Ende des offiziellen Teiles wählten die HMC'ler spontan den Gründer des Vereines, Tim Böhme, zum Ehrenpräsidenten.



Slim Gamh-Drid ist neuer Vorsitzender des HMC Singen, mit im Bild der neue Stellvertreter Daniel Graf und Schatzmeister Natascha Giampa.
swb-Bild: Böhme

Ein Punkt zum Titel

Singener Ringer im Saisonfinale

Singen (sh). Den Sekt kalt stellen, und den Fototermin für das Meisterschaftsbild verabreden, können schon mal die Ringer des StTV Singen. Doch gemacht, gemacht! Noch ist nicht Feierabend in der Ringer-Bezirksliga, und der Terminplan will es, dass die Mannen unter Teamchef Eugen Riedel noch zweimal auf die Matte müssen: Am kommenden Samstag (18 Uhr) beim Tabellensechsten KSK Furtwangen II und bereits sechzehn Stunden später, am darauffolgenden Sonntag, um 10.30 Uhr in der heimischen Waldeckhalle im Schlusskampf gegen AB Aichhalden III.

Während die Singener am vergangenen Wochenende »Kampfpause«, und damit auch Pause beim Punktesammeln hatten, konnte

sein einziger noch verbliebene Konkurrent, KSV Taisersdorf II, daheim gegen eben diese Aichhaldener mit 32:9 noch einmal punkten, und mit dem 3-Punkte-Rückstand zum Tabellenführer seine Titelchance wahren. Also brauchen die Hegauer nur noch einen Punkt zum Gewinn der Meisterschaft, den sie schon in Furtwangen einsacken sollten, zumal sie, die Punktverluste in den Problemklassen 55 kg und 60 kg einkalkuliert, in stärkster Besetzung antreten. Falls wider Erwarten der Sieg in der Vorrunde nicht wiederholt wird, bleibt noch als buchstäblich letzte Chance ein solcher gegen Aichhalden. Womöglich noch eine Zitterpartie ausgerechnet gegen den Ligeletzten, das wäre wohl alles andere als meisterlich.



Mit einem wunderschönen Adventskonzert erfreute der Allegro Frauenchor Steißlingen die Besucher in der bis auf den letzten Platz besetzten evangelischen Friedenskirche am Sonntag Nachmittag. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Sozialstation Steißlingen zugute. Beim Konzert wirkten mit S'Chörle vom Kindergarten Storchennest unter der Leitung von Margot Steindl, Amalia Laborde (Sopran, im Bild), Eva Franklin (Harfe), Josef Weimert (Klavier) und der Allegro Frauenchor Steißlingen unter der Leitung von Michaela Mark. swb-Bild: le

Draußen vom Walde ... Kinderwaldweihnacht bei der HGG

Steißlingen (le). Eine gute Idee hatten die Mitglieder der Steißlinger Haus- und Gartengemeinschaft, die am vergangenen Freitag eine Waldweihnacht für Kinder organisiert hatten. Zu einem kleinen vorweihnachtlichen Erlebnis in freier Natur, an der Fronholzütte waren Kinder, Eltern und Großeltern eingeladen und eine große Zahl war trotz des unsicheren Wetters gekommen. In gebotener Entfernung warteten alle ungeduldig auf das Zeichen der Bläsergruppe des Musikvereins, dass es endlich losgehen konnte. Das dauerte noch etwas und viele fragten sich, ob es der Nikolaus denn bei dem schlechten Wetter mit seinem Schlitten überhaupt geschafft hatte, bis nach Steißlingen durchzukommen. Das hatte er, nur war er

in einem Stau auf den Himmelsstraßen geraten und hatte sich dadurch etwas verspätet. Das machte aber nichts aus, denn bei einer kleinen Wanderung durch den immer dunkler werdenden Forst verging die Wartezeit schnell. Und dann war es so weit. Als die Kinder zur Fronholzütte zurück kamen, saßen der Nikolaus und der Knecht Ruprecht schon in der Hütte und hatten es sich gemütlich gemacht. Sie befragten die Kinder, ob alle auch das ganze Jahr über brav gewesen seien und da das überhaupt keine Frage war, bekamen auch alle ein Geschenk, das der Nikolaus mitgebracht hatte. Mit vorweihnachtlichen Liedern dankten die Kinder dem Nikolaus dafür, dass er die lange Reise auf sich genommen hatte.



Nikolaus und Knecht Ruprecht kamen zu den Kindern in die Fronholzütte. swb-Bild: le

Neue Streitschlichter sind ernannt

Singen (swb). Zum 8. Mal fand die Schüler-Streitschlichter-Ausbildung der Waldeck-Schule im JugendkulturCentrum Blaues Haus statt. Die Schüler/innen wurden eine Woche von der Jugendsozialarbeiterin Birgit Bohl und deren

Lehrerin Renate Weißhaar ausgebildet. Alle Schüler/innen haben die Prüfung mit Bravour bestanden und bekamen die Urkunden bei einer Feier in der Aula der Waldeck-Schule von Bürgermeister Häusler überreicht.



Marius Wick, Alexej Tupikow, Nikita Luparew, Steven Da Silva Carvalho, Mirsada Hasanoska, Jacqueline Burkhardt, Betül Yilmaz, Karin Paulo, Suna Friede, Julia Graf (auf dem Foto fehlt Angela Wernert) sind die neuen Streitschlichter an der Waldeck-Schule Singen. Bürgermeister Bernd Häusler und Schulleiter Michael Wilmeroth gratulierten dem engagierten Nachwuchs.

Energiepreis für Schule

Erweiterungsbau der GHS Steißlingen erneut ausgezeichnet

Steißlingen (le). Auf Initiative des Kantons Schaffhausen wurde für das Jahr 2008 erstmals für alle Anrainer des Bodensees der IBK-Energieförderpreis ausgeschrieben. Für diesen internationalen Wettbewerb konnten Projekte von energetisch vorbildlichen Neubauten, Gebäudeerneuerungen oder effizienter Stromanwendung, die zwischen 2000 und 2008 realisiert wurden, angemeldet werden. Bei der Preisverleihung am vergangenen Donnerstag in Schaffhausen konnte Bürgermeister Artur Ostermaier einen der vier Energieförderpreise für den Erweiterungsbau der Grund- und Hauptschule entgegennehmen.

Innovative Lösungen bei öffentlichen Gebäuden und Anlagen haben Vorbildcharakter meinte der Vorsitzende, Regierungsrat Erhard Meister vom Kanton Schaffhausen, der die Verleihung eröffnete. Sie zeigen, wie Nutz- und Komfortansprüche mit energie- und umweltpolitischen Zielen vereinbart werden können. Alle seien aufgerufen, einen Beitrag zur Lösung des Klimaproblems zu leisten und gerade die öffentlichen Körperschaften hätten dabei eine besondere Verantwortung. Sie müssten im Energiebereich vorbildlich handeln.



Bauamtsleiter Thomas Schönenberger, Bürgermeister Artur Ostermaier und Konrektor Norbert Schaible heften die neue Auszeichnung der IBK an die »Ehrenwand« der Schule. swb-Bild: le

Als Bewertungskriterien für die Projekteingaben hatte die Jury folgende Schwerpunkte zugrunde gelegt: Fortschrittliches Energiekonzept, Fokus auf rationelle Energienutzung, Energiekennziffer der CO₂-Emission, Verbesserung gegenüber gesetzlichen Mindestanforderungen, breite Anwendbarkeit sowie Vorbildwirkung. Die Laudatio zur Steißlinger Schule, für die der IBK-Energieförderpreis bereits die achte Auszeichnung ist,

würdigt vor allem die bestechende architektonische Linie mit der leichten Holzbaukonstruktion und dem vielen Glas, das für freundliche und helle Räume sorgt. Der Passivhaus-Standard ist nach dem schweizerischen MINERGIE-Standard zertifiziert und die Hülle ist mit einem U-Wert von 0,12W/m²K extrem gut wärmegeklämt. Dabei wirkt der Luftraum zwischen Innen- und Außenschale als thermische Pufferzone. Auf die

Verwendung ökologischer Baumaterialien wurde großen Wert gelegt. Die Heizung erfolgt über eine Lüftungsanlage, die im Sommer auch zur Kühlung eingesetzt werden kann. Ihre Energiekennziffer erreicht den hervorragenden Wert von 18,7 kWh/m². Bürgermeister Artur Ostermaier war sehr stolz auf diese Auszeichnung. Die Gemeinde habe mit dem Bau Mut bewiesen und Zeichen gesetzt.

Die Chance in der Krise

Stimmungsvoller Seniorennachmittag

Steißlingen (le). So gut wie in diesem Jahr war der Steißlinger Seniorennachmittag der Gemeinde wohl noch nie besucht. Weit über 250 Seniorinnen und Senioren konnte Bürgermeister Artur Ostermaier begrüßen und alle fühlten sich für über drei gesellige Stunden so richtig wohl. Nachdem alle vom DRK und anderen freiwilligen Helfern ausgiebig mit Kaffee und Kuchen versorgt worden waren, stimmte der Gesangsverein »Liederkränz« alle mit vorweihnachtlichen Liedern auf die adventliche Zeit ein. Danach kam der Nikolaus und die Kinder der Mundharmonikaklasse der Grund- und Hauptschule verteilten an alle Besucher Clausenmänner, bevor sie mit ihren fröhlichen Mundharmonikaliern, unter der Leitung von Fritz Wäldin, die Herzen der alten Menschen höher schlagen ließen. Da erinnerte sich so mancher an seine Jugendzeit und sang herzlich mit.

In seiner traditionellen Ansprache nahm Artur Ostermaier zunächst die derzeitige allgemeine Situation unter die Lupe. Was wir alle im Moment erleben, sei vor einem Jahr noch nicht vorstellbar gewesen. 75 Prozent der Bevölkerung seien besorgt und sähen schwierigen Zeiten entgegen. Schwarzmalerei helfe da nicht weiter. Vielmehr müsse man in der Krise auch eine Chance suchen. Mit Mut und Perspektive. Dazu brauche man die Basis, die in den Gemeinden liege. Dort, wo auch noch die echten Vorbilder zu Hause seien. Denn das seien sicherlich nicht die Manager und Unternehmer, die gezeigt haben, dass Gier, Macht und Geld für sie die wichtigsten Ziele seien. Vorbilder seien vielmehr die unzähligen ehrenamtlich engagierten Menschen, die sich in Städten und Gemeinden, in Vereinen und Organisationen einbringen. Auch sein Blick auf die eigene Gemeinde sei

nicht ohne Sorge. Der demographische Wandel verschone auch Steißlingen nicht. Die Einwohnerzahlen gehen zurück und die Geburtenzahlen sinken. Es gibt immer mehr Ältere und immer weniger Junge. Unter diesem Ge-

außer Acht lassen, nämlich, dass dabei jeder Einzelne gefordert ist, und dass die Erziehung der Kinder die vornehmlichste Aufgabe der Eltern ist. Nach so viel Politik wurde es dann zum Abschluss wieder leichter. Zunächst wurden die



Chor und Gesangsensemble der Gemeindemusikschule erfreuten die Gäste beim Seniorennachmittag der Gemeinde. swb-Bild: le

sichtspunkt gäbe es zwei Aspekte, deren Bedeutung immer mehr wachse. Betreuung, Erziehung und Bildung auf der einen und Klimaschutz und die Erhaltung der natürlichen Ressourcen auf der anderen Seite. Dafür habe die Gemeinde zwar schon viel erreicht, sie habe sich aber noch mehr vorgenommen. Die Infrastruktur werde ständig auf dem neuesten Stand gehalten und das Thema »Erziehung und Bildung« stehe mit den Schwerpunkten Ganztagesbetreuung im Kindergarten und der Erhaltung der Grund- und Hauptschule im Ort an der Spitze der Agenda. Eines dürfe man bei all diesen Bemühungen aber nicht

ältesten Steißlinger Bürgerinnen und Bürger, Anna Kuhn 102 Jahre, Emilie Neumeister 94 Jahre, Martha Dietrich 90 Jahre, Hildegard Gülland 90 Jahre, Karl Joos 94 Jahre, Artur Nägele 91 Jahre, Oskar Nägele 89 Jahre und Johann Hubenschmid 86 Jahre von Bürgermeister Artur Ostermaier mit Blumen und »Flüssigem« beschenkt und danach erfreuten der Chor und das Gesangsensemble der Gemeindemusikschule unter der Leitung von Kornelia Scherer-Chrobog die Gäste mit Stücken aus ihrem Weihnachtssingspiel, das sie beim Weihnachtsmarkt am kommenden Samstag in der Torkel aufführen.

Garten für die Seele

Singen (swb). Ein Angebot der alt-katholischen Gemeinde, im Advent Zeit für sich zu finden. Advent, das ist eigentlich eine Zeit zum Ankommen, eine Zeit, zur Ruhe zu finden. Aber wie soll das gelingen, wenn die Flut der Informationen immer mehr zunimmt und die Freizeit immer mehr mit Aktivitäten vollgepackt wird? Die alt-katholische Gemeinde in Singen bietet an den Werktagen des Advent eine Aus-Zeit an. Jeden Abend von Montag bis Donnerstag besteht das Angebot, Zeit für sich selbst zu gewinnen. Bis zum 18. Dezember ist die Thomas-Kirche in der Freiheitstraße von 17 bis 20 Uhr geöffnet. Donnerstags enden die Stunden mit einem Taizegebet. In diesen Abendstunden findet der Besucher einen Raum der Stille und der Besinnung, einen »Garten für die Seele«.

Zeitungsfahrer bedroht

Singen (swb). Am Samstagmorgen gegen 6.15 Uhr wurde über Notruf eine Körperverletzung am Bahnhof gemeldet. Ermittlungen ergaben, dass zwei 46 und 57 Jahre alte Männer Zeitungen anliefern und hierbei von zwei jüngeren Männern angesprochen wurden, die nach Hause gefahren werden wollten. Über eine folgende Ablehnung war einer der Männer so erzürnt, dass er mit einer Faust gegen die Beifahrertür schlug und mit dem Schuh gegen den Kotflügel trat. Als die Geschädigten daraufhin ihr Fahrzeug verließen ging ein 20-Jähriger auf den 57-Jährigen los, während der Begleiter den 46-Jährigen mit einem Messer bedroht haben soll. Im Rahmen der folgenden Fahndung konnte gegen 7 Uhr eine Personengruppe in einem Tankstellenkiosk angetroffen und hierbei der 20-Jährige als Tatverdächtiger festgestellt werden.

Gendarstellung

Singen (swb). Im Singener Wochenblatt vom 3. Dezember 2008 ist auf Seite 17 ein Beitrag unter der Überschrift »Klinikum vor dem Verkauf?« veröffentlicht worden. Dieser Beitrag enthält unrichtige Behauptungen, die das Klinikum Konstanz hiermit wie folgt richtigstellen will:

a) Unwahr ist, dass das Klinikum unter der Leitung von Herrn Martin Stuke im laufenden Betrieb ein Defizit von 50 Millionen Euro erwirtschaftet hat. Wahr ist, dass das Klinikum in der Amtszeit des Klinikdirektors Martin Stuke bis heute einen Ertrag von über 20 Millionen Euro aus dem laufenden Betrieb erwirtschaftet hat.

b) Unrichtig ist die Behauptung, dass 130 Millionen Euro Investitionskosten zu erwarten seien. Tatsächlich belaufen sich die zu erwartenden Investitionskosten für das Klinikum Konstanz bis zum Jahr 2012 auf 73,5 Millionen Euro sowie ab dem Jahr 2014 auf 11,9 Millionen Euro.

c) Unrichtig ist weiterhin die Behauptung, dass das Klinikum Konstanz im Vergleich zum HBB-Klinikum Singen noch die Investitionen zur Sanierung von Zimmern und Stationen vor sich hätte. Richtig ist, dass die Sanierung der Zimmer und Stationen nach 3-jähriger Bauzeit im Mai 2008 abgeschlossen wurde und damit alle Patientenzimmer über einen hohen Komfort verfügen.

Konstanz, den 5. Dezember 2008,
Martin Stuke,
Prof. Dr. Gert Müller-Esch.

Das Singener Wochenblatt ist nach dem Landespressgesetz verpflichtet, diese Gendarstellung abzu-
drucken, ungeachtet ihres Wahrheitsgehalts.

Es fehlt jede Spur

Verzweifelte Suche nach Tanja Mayer



Tanja Mayer (33) aus Friedingen wird seit dem 19. November vermisst.

Es gebe bisher kaum Hinweise auf den Fall, sagte Polizei-Pressesprecher Peter Hauke am Dienstag auf Anfrage. Die Polizei ermittelte zwar, aber es gebe auf der anderen Seite keine Hinweise auf ein Gewaltverbrechen oder auf eine Gefährdung

der vermissten Person. Eben gar keine Hinweise. Über die Ursachen dieses plötzlichen Verschwindens rätselt auch ihre Familie - seit dem Tag als Tanja Mayer verschwand. »Wir sind alle schrecklich besorgt und haben größte Angst um Tanja«, äußerte Mutter Agnes.

Sicher, es gab einige private Probleme, doch ob sie ausreichen, um einen Kurzschluss irgend einer Art auszulösen, ist eines der Rätsel, die all denen aufgegeben sind, die Tanja Mayer derzeit verzweifelt suchen.

Tanja Mayer war in früheren Jahren gerne auf Reisen und arbeitete auch in einem Reisebüro in Konstanz. Doch auch in diese Richtung gab es keine Hinweise.

Sie werden von allen, die Tanja Mayer vielleicht doch irgendwo gesehen haben, dringend an jede Polizeidienststelle oder an die Kriminalpolizei (07731/8880) erbeten.



Einen spektakulären zweiten Platz holte das Maim-Jack-Racing-Team aus Rielasingen bei der Joun-Timer-Rallye in Köln-Ahrweiler. Am kommenden Samstag präsentiert sich das Team mit weiteren Partnern bei einem »Tag der offenen Tür«.
swb-Bild: pr

Rallye-Atmosphäre

Am 13. Dezember Maim-Jack-Tag

Rielasingen-Worblingen (swb).

Begeistert verfolgt von der jüngsten Fahrertochter und ihrem kleinsten Fan hat das Maim-Jack-Racing-Team aus Rielasingen den zweiten Platz in ihrer Klasse bei der Youngtimer-Rallye Köln-Ahrweiler Mitte November eingeleistet. Am 13. Dezember ist dies ab 10 Uhr in Rielasingen nachzuvollziehen. Das von Maim-Jack-Werkstatt-Inhaber Armin Zufnmeister und seinem Team in Eigenregie aufgebaute Rallye-Auto im detailgetreuen Design des ehemaligen Team Grifone hat diesen Strapazen mit Bravour standgehalten. Lediglich um einige Steinschläge reicher und einige Millimeter Reifenprofil ärmer wartet der Lancia Delta HF Integrale 8V mit seinem rund 250 PS starken Motor nun auf seinen nächsten Einsatz im März 2009 bei der Oberland-Rallye in Bayern. Einblicke in ihre Begeisterung für den Rallye-Sport mit all seinen Fa-

cetten bietet die Maim-Jack-Werkstatt am 13. Dezember mit einem Tag der offenen Tür. Ab 10 Uhr erwartet die Besucher ein Weißwurst-Frühstück mit frischen Brezeln. Auf dem Vorplatz des Meisterbetriebes in der Hauptstraße präsentieren sich diverse Youngtimer-Rallye-Fahrzeuge sowie der Citroën C 2 Super 1600, mit dem aus Steißlingen stammende Aaron Burkart.

Gegen einen Kostenbeitrag, der wie die gesamten Erträge der Veranstaltung dem Kinderheim »Peter und Paul« in Singen zukommt, können Besucher für eine kleine Fahrt auf dem Beifahrersitz des Rallye-Lancias des Maim-Jack-Racing-Teams Platz nehmen. Auch die Bosch-Vertragswerkstatt Singen ist dabei. Vor den Werkstattstörtern vertreten ist der TÜV Singen. Des Weiteren gibt die Johanniter-Unfallhilfe Einblicke, die Firma WM-Fahrzeugeile und der ADAC machen mit.

Die neue Werkrealschule

Andreas Hoffmann zum neuen Konzept der Hauptschule

Kreis Konstanz (li). Die Werkrealschule soll in der Bildungslandschaft Baden-Württemberg wahre Wunder vollbringen. Das gilt auch für die kommunalen Schulträger: Wer jetzt eine Werkrealschule beantragt, bekommt sie gleich auch als Ganztagschule genehmigt. Das sagt Landtagsabgeordneter Andreas Hoffmann im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Er sagt: »Die Hauptschule der Zukunft heißt Werkrealschule«. Wer keine

zweizügige Hauptschule hat, kann den Weg über eine »virtuelle Werkrealschule« gehen. Dann werden die ersten drei Jahrgänge in der einen Schule und die letzten drei in der anderen Schule verbracht. Ziel sei immer, durch größere Einheiten die einzelnen Schüler gezielter fördern zu können. Mehr Personal und mehr Unterricht werden angekündigt. Zwei Kompetenztests wird es künftig geben: In der vierten und

siebten Klasse. Bei der zweiten Prüfung wolle man sehen, was dem einzelnen Schüler noch fehle, sagt Hoffmann, um ihn dann noch besser fördern zu können. Theoretisch könne jede Hauptschule zur mittleren Reife führen, wenn nach der neunten Klasse noch 15 Schüler da seien, die das Leistungspotenzial hätten. Die Gemeinden als Schulträger müssen sich neu positionieren, denn bildungspolitisch will niemand abgehängt werden.

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



**BEIM
STEISSLINGER
WEIHNACHTSMARKT
AM 13. DEZEMBER**



◀ Klein aber fein ist der Steißlinger Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte und an der Torkel. Schöne Sachen locken an den Ständen.

Auch die Tiere sind wieder dabei beim Steißlinger Weihnachtsmarkt am Samstag.



19. STEISSLINGER WEIHNACHTSMARKT

Dreimal werden wir noch wach, dann öffnet der beliebte Steißlinger Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte seine Pforten und sorgt für vorweihnachtliche Stimmung und Atmosphäre. Bereits zum 19. Mal findet der vom Steißlinger Gewerbeverein ins Leben gerufene Markt am kommenden Samstag, den 13. Dezember, von 13 bis 19 Uhr statt und er ist mit seinem stimmungsvollen Ambiente inzwischen zu einem festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit in der Gemeinde geworden. An insgesamt 25 Ständen und Buden gibt es fast alles was das Herz begehrt. Für den musikalischen Rahmen sorgen die Gemeindemusikschule mit einem Weihnachts-Singspiel um 14 Uhr und s'Chörle des Kindergartens »Storchennest« um 15 Uhr in der Torkel, das Jugendblasorchester der Gemeindemusikschule um 15.30 Uhr, der Männergesangsverein »Liederkrantz« um 16 Uhr und der Musikverein um 16.30 Uhr jeweils in der Marktmitt.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Baugeschäft Arnold Zimmermann

Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/ 291
78256 Steißlingen Fax 07738/1684
E-Mail: sz@bauunternehmen-zimmermann.de
Homepage: www.bauunternehmen-zimmermann.de

Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt in Steißlingen

Weinmann

• Kelterei • Brennerei • Getränkemarkt
Ihr Partner für Festveranstaltungen aller Art.
Lange Straße 120 · 78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 / 4 39 · Fax 0 77 38 / 6 70

Karosseriebauer & Lackiermeister

Thomas Tetzner

FALTENFREI, KLARE SICHT UND IMMER MOBIL...

merry christmas
Wenn's alte Jahr erfolgreich war,
Mensch, freue dich aufs neue.
Und war es schlecht, ja, dann erst recht.
(Carl-Heinz Schöler)
and a happy new year

Thomas Tetzner
Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 07738 - 50 90
Fax: 07738 - 92 26 06

Schreiben - basteln - schenken

s'Lädele

POST - TOTO-LOTTO

Fa. Hugo Maier
Kirchstr. 2 · Tel. 0 77 38 / 92 30 24 · 78256 Steißlingen

Die Zeit genießen, den Winter willkommen heißen und im Kerschenschein träumen, warme Farben wirken lassen.
Besuchen Sie uns am Weihnachtsmarkt. Wir haben geöffnet.

Wir wünschen Ihnen allen viel Vergnügen beim Bummeln und Verweilen auf dem Weihnachtsmarkt in Steißlingen.

Ihre Anzeigenberaterinnen

Wochenblatt

Alexandra Bürgel
Tel. 07731/880024
a.buegel@wochenblatt.net

Isabella Gniß
Tel. 07731/880033
i.gniß@wochenblatt.net

Vorbild der Aussöhnung

Bundesverdienstkreuz für Dieter Fleischmann

Randegg/Stuttgart (swb). Anlässlich des Tages des Ehrenamts bekam Dieter Fleischmann im neuen Schloss in Stuttgart aus den Händen von Ministerpräsident Günther Oettinger das Bundesverdienstkreuz verliehen. Er wurde damit für sein langjähriges Engagement für die jüdische Geschichte Randeggs und für die Aussöhnung zwischen Juden und Deutschen ausgezeichnet. Zu den ersten Gratulanten zählten seine Familie, Otto Schuler aus Randegg und Bürgermeister Klinger, die mit Fleischmann nach Stuttgart gereist waren.

Ministerpräsident Günther Oettinger hat am Freitag in Stuttgart 25 ehrenamtlich Tätigen das ihnen vom Bundespräsidenten verliehene Verdienstkreuz am Bande überreicht. »Sie alle haben auf Ihre ganz

persönliche Weise und in unterschiedlichen Bereichen Bürgersinn und Gemeinschaftsgefühl gezeigt«, sagte Ministerpräsident Oettinger. In seiner Laudatio ging er auf die Verdienste Fleischmanns ein. Mit dem Namen Dieter Fleischmann ist die erfolgreiche Leitung der Randegger Ottilienquelle verbunden. Daneben hat er sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich der Geschichte Randeggs, insbesondere ihrer jüdischen Spuren gewidmet. Er pflegt Kontakte mit ehemaligen jüdischen Bürgern aus Randegg und deren Nachkommen in der Schweiz, in Israel und den USA. Seine Forschungen wurden 1997 in der Ortsgeschichte von Gottmadingen veröffentlicht. Als langjähriger stellvertretender Vorsitzender des Förderkreises für Kultur- und Heimatgeschichte

Gottmadingen (1986-2001) setzte er sich für die Aussöhnung zwischen Deutschen und Juden ein. Seine Führungen zum Platz der ehemaligen Synagoge, zum jüdischen Schulhaus und zum jüdischen Friedhof zeichnen sich durch hohe Sachkenntnis aus. In der Nachbargemeinde Gailingen, die Mitte des 19. Jahrhunderts die größte jüdische Landgemeinde im Großherzogtum Baden war, trat er als Mitbegründer des »Fördervereins Bürgerhaus Gailingen« auf. Als dessen Vorstandsmitglied und Beirat setzte er sich für die Sanierung des jüdischen Schulhauses ein. Große Resonanz fand die von ihm initiierte und konzipierte Ausstellung »Die jüdische Familie Bloch aus Randegg«. Beachtenswert sind seine Forschungen über den bedeutenden Gelehrten und Bewohner von Schloss Randegg, Hans von Schellenberg (1551-1609), die er grenzüberschreitend zusammen mit der benachbarten Schweiz betrieb. Mit Dieter Fleischmann freuten sich beim anschließenden Empfang im Marmorsaal des Schlosses seine Familie, Otto Schuler aus Randegg und Bürgermeister Michael Klinger. »Dieter Fleischmann«, da waren sich Schuler und Klinger einig, »hat diese Auszeichnung verdient! Er ist nicht nur einer der profundesten Kenner der Randegger Geschichte, mit seinem langjährigen und selbstlosen Einsatz ist er auch für viele ein leuchtendes Vorbild.«

BeWasch, die Zweite

Ausbildung für Behinderte fortgesetzt

Singen (of). Es geht doch weiter mit dem Projekt »BeWasch«, das behinderten Menschen die Möglichkeit zu einem Arbeitsplatz in der freien Wirtschaft und vor allem die Chance auf eine Ausbildung gibt. Nachdem das Unternehmen »BeWasch« im Frühjahr seinen Betrieb im Singener Industriegebiet einstellen musste, ist nun der Paritätische Wohlfahrtsverband als Unternehmer eingestiegen und tritt nun als Auftragnehmer für den neu in den ehemaligen Räumen von BeWasch in der Gottlieb-Daimler-Straße in Singen gegründeten Wäschereibetrieb Hugenschmidt-Ruck auf.

Die Mitarbeiter von BeWasch sind künftig in den Räumen des neu in den bisherigen Räumen aufgebauten Wäschereibetriebs tätig, um dort bestimmte Aufträge zu bearbeiten. Seit dem 1. Oktober wurde auch der Ausbildungsbetrieb wieder offiziell aufgenommen. Die Auszubildenden von BeWasch waren zwischenzeitlich vom ähnlich gearteten Unternehmen »Indigo« in Konstanz aufgenommen worden. Dort wird auch weiterhin ein Teil der Ausbildung stattfinden, denn der Kundenkontakt, der in der Großwäscherei Hugenschmidt-Ruck in Singen nicht geboten werden kann, ist für die behinderten Jugendlichen sehr wichtig. Im Rahmen einer Feierstunde konnte den derzeit drei Auszubildenden von »BeWasch« nun ein wichtiges Zeugnis am Freitag über-



Das Projekt »BeWasch« geht doch weiter. Die Mitarbeiter der Wäscherei, die im Frühjahr dicht machte, waren zwischenzeitlich in Konstanz bei Indigo beschäftigt. Seit letzter Woche sind sie nun in der neu gebildeten Wäscherei Hugenschmidt-Ruck in den ehemaligen BeWasch-Räumen als Auftragnehmer beschäftigt. swb-Bild: of

geben werden. Eine Vertreterin der IHK übergab den drei weiblichen Lehrlingen das Zertifikat über die bestandene erste Stufe (von vier) im Rahmen ihrer Ausbildung. »Die Kooperation mit BeWasch eröffnet uns neue Perspektiven«, freute sich der Geschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, Hansjörg Böhringer, in seinem Grußwort. Wichtig sei, den Behinderten hier Arbeitsplätze in einem nicht geschützten Terrain bieten zu können und über die Ausbildung eine Brücke in den allgemeinen Arbeitsmarkt aufzeigen zu können. Erfreut zeigte sich auch Andreas Effinger, der für den Wohlfahrts-

verband als Geschäftsführer von BeWasch auftritt. Die Zahl der Auszubildenden, die nach dem »MOBEG«-Modell für Abgänger von G-Schulen hier in Kooperation mit Indigo ausgebildet werden, solle noch auf sechs erhöht werden. Thorsten Kalb vom Fachbereich Soziales und Ordnung bei der Singener Stadtverwaltung freute sich, dass man nun ein betriebswirtschaftlich sinnvolles Konzept gefunden habe. In der ersten Form von »BeWasch« habe man zwei Millionen Euro investiert, und Erfahrungen gesammelt. Nun habe man eine nachhaltig funktionierende Basis gefunden.

+++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++

TEVION® Design-LCD-TV
22"/56 cm

- HD Ready
- 2 x HDMI Eingang
- physikalische Auflösung 1680 x 1050
- Kontrastverhältnis 1000:1 (typ.)
- Helligkeit 300 cd/m² (typ.)
- Reaktionszeit: 5 ms (typ.)
- autom. Senderprogrammierung mit autom. Speicherung und Sortierung
- Teletext
- Hyperband Kabeltuner
- Swap Funktion
- Kindersicherung

Je 259,-*

Maße mit Fuß ca.:
54 x 44 x 14,5 cm (B x H x T)
Gewicht ca.: 7,5 kg

Maße ohne Fuß ca.:
54 x 40 x 9,2 cm (B x H x T)
Gewicht ca.: 6,5 kg

3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.
Auch in Silber.

Einfache Bedienung, große Tasten und breites Display – ideal für Einsteiger!

je 99,99*

TEVION® Komfort-Mobiltelefon

- extra laute Hörer- und Klingeltonlautstärke
- Funktionen über Seitentasten bedienbar
- Standby Zeit: bis zu 180 Std.
- Sprechzeit: bis zu 130 Min.

3 Jahre Garantie

Maße ca.: 12,2 x 5,7 x 1,6 cm
Gewicht ca.: 102 g

Inkl. Netzadapter, Li-Ion-Akku und Bedienungsanleitung.

Mit Service-Adresse.

ab Do. 11. Dez.

ALDI informiert

TEVION® Mini USB-Stick, 4 GB

Einfacher und sicherer Datentransport.

- 4 GB interner Speicher
- echte Plug- und Play-Verbindung
- LED-Anzeige während des Betriebs

je 9,99*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Hotline.

TEVION® Notebook USB-Kit

Notebook-Zubehör in praktischer Aufbewahrungstasche.

je 14,99*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Hotline.

TEVION® Funkmaus

DPI-Knopf für direktes Einstellen der Mauszeiger-Empfindlichkeit.

Ergonomisches Design!

3 Jahre Garantie

Office-Laser-Funkmaus
Notebook-Laser-Funkmaus
Gaming-Laser-Funkmaus

18,4" Notebook
MEDION® AKOYA® P8610

je 799,-*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Hotline.

Intel, das Intel Logo, Intel Core und Intel Inside sind Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern.

Intel® Core™2 Duo Prozessor T5800 (2,0 GHz, 2 MB L2 Cache, 800 MHz FSB)

Dolby Home Theater®

WLAN

Grafik
NVIDIA® GeForce® 9600M GS DirectX® 10 Grafik mit 32 MB Grafikspeicher, Hybrid SLI™ Technologie mit Intel® PowerM™ Unterstützung

4 GB Arbeitsspeicher

320 GB Festplatte

Für mehr als 60.000 Musiktitel oder Fotos. Bei 4 MB je Foto oder Titel.

2.5" Festplatte
250 GB

Kein zusätzliches Netzteil erforderlich.

Drive-n-go

TEVION® Externe 2,5" Festplatte

Universelles Speichermedium für Notebooks und PCs.

je 59,99*

3 Jahre Garantie

ALDI SÜD

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter:
www.aldi-sued.de • wap.aldi.de

50T-1-2008

TEVION® Design-DECT-Telefon
Mit 2 Mobilteilen.
• ECO Funktion – für strahlungsarmen Betrieb (abhängig von der Entfernung Basis – Mobilteil)
• 200 Telefonbucheinträge
• GAP Kompatibilität
Maße Basis inkl. Mobilteil ca.: 15 x 11,5 x 14 cm (B x H x T)

Inkl. Zubehör.
Set 49,99*

Integrierter digitaler Anrufbeantworter.



Schwarz, Silber oder Weiß.

Projektions-Funk-Uhrenradio
• AM/FM PLL Radio
• 40 Senderspeicher
• Datumsanzeige
• Snooze-Funktion
• autom. Umstellung der Sommer-/Winterzeit
• Sleep-Timer
...und vieles mehr!

je 15,99*

Projiziert die Uhrzeit an die Wand oder Decke!



Beliebte PC-Spiele mit Kultcharakter.

PC-Spiel
• Imperium Romanum
• Biathlon Champion
• Rayman Raving Rabbids...
je 9,99*



Maße ohne Gürtelclip ca.: 6,4 x 1,5 x 2,6 cm (B x H x T)

SENNHEISER

Inkl. Sennheiser Ohrhörer.

je 29,99*



TEVION® MP3 Player
• 2 GB eingebauter Speicher
• DRM 9 & 10 fähig
• lange Akkulaufzeit bis zu 11 Std.
(je nach Bedienverhalten, Bitraten u.a. Faktoren.)
3 Jahre Garantie

je 29,99*



ALDI informiert

ab Do. 11. Dez.

Festlich & elegant – ein Hauch von Luxus!

Modelle teilweise nicht in allen Größen verfügbar.

Teils Besätze mit Perlen und Pailletten.

GIADA® Festlicher Damen-Pullover
Aus Viskose, Polyamid und Elastan, LYCRA®, teils mit Lurex, Rundhals oder V-Ausschnitt.

je 9,99*



DORMIA® Weichfrottee-Bettwäsche-Garnitur
Hautsympathisch und atmungsaktiv.
Maße ca.:
• Kissen: 80 x 80 cm
• Bezug: 135 x 200 cm

Reine Baumwoll-oberfläche.

je Garnitur 16,99*



ROYAL CLASS® SELECTION Herren-Business-Hemd, 1/1-Arm
Reine Baumwolle. Hochwertig in Qualität und Verarbeitung. Hervorragende Trage- und Pflegeeigenschaften. Modische Kragenformen. Bügelfrei.

Größen: 39-44

je 16,99*



ROYAL CLASS® SELECTION Seidenkrawatte
Mit TEFLON® Anti-Fleck-Ausrüstung.

je 5,99*



ROYAL CLASS® SELECTION Herren-Socken
84 % Schurwolle, 10 % Polyamid, 6 % Kaschmir.

Größen: 39/40-45/46

je 2 Paar 6,99*



Kaschmir-Schal
60 % Kaschmir, 40 % Schurwolle. Gedrehte Fransen, ca. 7 cm lang. Maße ca.: 180 x 25 cm

je 12,99*

Für Sie oder Ihn!



Bettwäsche-Garnituren und Wellnessdecken – perfekt kombinierbar!

Maße ca.: 150 x 200 cm

je 24,99*



DORMIA® Wellnessdecke
58 % Baumwolle, 35 % Polyacryl, LEACRIL saniwear, 7 % Polyester.

je 24,99*



ROYAL CLASS® SELECTION Herren-T-Shirt
• Rundhals oder • V-Ausschnitt

je 7,99*



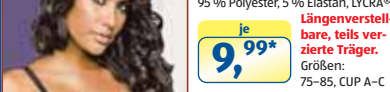
SEMPRE® Hochwertiger Chronograph
Mit Edelstahl-Gehäuse. Inkl. Marken-batterie. 3 Jahre Garantie

je 22,99*



SKIN TO SKIN® Luxus-BH, gepolstert
95 % Polyester, 5 % Elastan, LYCRA®. Längenerstellbare, teils verzierte Träger. Größen: 75-85, CUP A-C

je 9,99*



SKIN TO SKIN® Luxus-Dessous – perfekt kombinierbar!
Edel glänzender, elastischer Web-satin, mit aufwändigen Schmuck-details, teils mit filigranen Spitzenbesätzen oder imitiertem Spitzendruck.

SKIN TO SKIN® Luxus-Slips, 2 Stück
95 % Polyester, 5 % Elastan, LYCRA®.

je 2er-Set 9,99*

Mini-, Tanga-Slips, Jazzpants oder Strings. Größen: 36-46



DORMIA® Frottee-Stretch-Spann-bettuch
Für Matratzengrößen von 90 x 190 bis 100 x 200 cm (B x L)

je 5,99*



ROYAL CLASS® SELECTION Herren-Slip
• Retro-Slip oder • Slip

je 4,99*



Reine Pima Baumwolle.
Größen: 5-8

je 7,99*



GIADA® Edle Feinstrumpfhose – glamour – 20 den. Teils mit festlichen Streifen, Spitzenhöschen, Blumenmuster...

Größen: S (36/38) – L (44/46)

je 3,99*



Eau de Toilette
• one 4 her
• one 4 him oder
• one 2 be

je 100-ml-Flacon 4,99*



Mit abnehmbarem, verstepptem Außen-bezug sowie zwei zusätzlichen Baumwoll-Kissenbezügen.

DORMIA® Seiten-schlafkissen
Maße ca.: 40 x 145 cm

je 12,99*



(100-ml-Preis 11,65)

PRINCE® Gesichtspflege Duo Lift Turbo-Strafungs-Effekt
60-ml-Spender

je 6,99*



Bundweiten: 85, 95 oder 105 cm

Hochwertiger Herren-Ledergürtel
Aus echtem Vollrindleder. 30 oder 35 mm breit.

je 7,99*



Echte Süßwasser-Zuchtperlen
Kette, Armband und Ohrringe 7-7,5 mm, mit 925/-Sterling-Silber – exklusiver Schmuck in klassischer Eleganz!

Inkl. Perlen-pass und Garantie-karte.

Set 29,99*



• eine echte Süßwasser-Zuchtperlenkette, Länge ca.: 45 cm
• ein echtes Süßwasser-Zuchtperlenarmband, Länge ca.: 19,5 cm
• ein Paar echte Süßwasser-Zuchtperlenohrstecker

3-teilig!



DORMIA® Lama-Duo-Steppbett
Maße ca.: 135 x 200 cm

je 18,99*



Versch. Modelle. Jeweils in Schwarz oder Braun.

BOCCACCIO® Leder-Schlüssel-etui

je 3,99*



ohne Inhalt

BOCCACCIO® Leder-Geldbörse
Für Sie oder Ihn! Viele praktische Fächer.

je 9,99*



Schmuck-Kassette, 2 in 1 oder Uhrenkassette
• Obermaterial: Synthetik in Lederoptik
• Futter: Polyester – Flokssamt
Schmuckkassetten mit separatem Reise-Etui, vielen Fächern, Steckvorrichtungen und Innenspiegel.

Uhrenkas-sette mit 6 Uhrenhal-terungen.

je 12,99*



Doppel-CD „Kuschelrock“
• Folge 18
• Folge 19
oder
• Folge 20
Mit Madonna, Dido, Katie Melua, George Michael, John Lennon...

je Doppel-CD 9,99*



ALDI SÜD



CRANE SPORTS® Thermo-Pullover
Oberstoff 50 % Wolle, 50 % Polyacryl, Futter 100 % Polyester. Ärmelfutter reine Baumwolle.

Damen-Größen: S (36/38) – L (44/46)
Herren-Größen: L (52/54) – XL (56)

je 19,99*



*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter:
www.aldi-sued.de • wap.aldi.de

ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++

FAMILIEN-ANZEIGEN

**Yonah Valentin
Zeno Kusch**

erblickte am 05. 11. 2008
das Licht der Welt.

Herzlich willkommen!
Die glücklichen Eltern
Fjodor & Simone Kusch

Mama hat „ja“ gesagt!
Meine Eltern heiraten:
Anita Pfaff & Andreas Steppacher

Standesamtliche Trauung am Sa., 13.12.08, um 12 Uhr auf dem Standesamt in Göttingen

Hey mein MONZA!

Wollte dir mal auf diesem Wege
sagen, wie sehr ICH DICH LIEBE
und dass ich total glücklich mit dir
bin! Geb dich niemals her !!!

Dicken Kuss deine Maus C.H.

Danke!

Anlässlich unserer **Diamantenen Hochzeit** möchten
wir uns ganz herzlich für die Glückwünsche und
Geschenke bedanken.

Paul und Helga Weber, Murbach

**Diese Musteranzeige (9 cm breit / 3,5 cm hoch)
kostet 40,82 €* inkl. MwSt.**

Preiswerte Familienanzeigen, die fast alle
erreichen, gibt es nur im Wochenblatt.

Sie können natürlich auch mehr Geld ausgeben -
mehr Menschen erreichen Sie aber nicht.

*bei Barzahlung und Bankinzug

Nähere Infos in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen: **Wochenblatt**
Singen, Tel. 07731/8800-21/22, Stockach 07771/9331-0, Radolfzell 07732/9909-0

HAPPY BIRTHDAY

Herzlichen Glückwunsch
zu Deinem **60. Geburtstag.**

Geburtsort: Radolfzell
Geburtsdatum: 11.12.1948

Für meinen flotten Kater
wünscht Dir Dein Bärle

GRABMALE
STEINHANDWERK
NEITSCH

STOCKACH
MEISTER- UND
AUSBILDUNGSBETRIEB
07771-24 62
www.steinhandwerk.de

Du bist erlöst,
Du spürst nun keine Schmerzen,
Du gingst zu früh,
doch bleibst Du in unsern Herzen.

Tief traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin, Patin und
Tante

Ulrike Gellert
geb. Reichel
* 11.7.1954 † 8.12.2008

78239 Rielasingen-Arlen, Alemannenstr. 21

In Liebe und Dankbarkeit
Nicole und Christian Gellert
mit Vivien und Lea
Christian Gellert
Hedwig Reichel
Christine Peer geb. Reichel mit Familie
Thomas Reichel mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 12.12.2008 um 14.30 Uhr auf dem **Waldfriedhof Singen** statt.

Wir nehmen Abschied

Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wieder sehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als stillstand dein liebes Herz.

In unsere Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.

Adolf Häusler
* 10.9.1933 † 29.11.2008

Wir nehmen Abschied
von unserem lieben Vater und Opa,
der immer für uns da war.

Ralf Häusler mit Familie
Gabi Knauf mit Familie
Thomas Häusler mit Familie

Worblingen,
Junkernbühl 35

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Danke für die Zeit,
die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude,
die wir erfahren durften.

Anna Schmid
geb. Ott
* 03.12.1921 † 05.12.2008

In stiller Trauer
Thomas und Stefanie Schmid
mit Saskia, Christiane und Sabrina
Helmut Schmid
und alle Angehörigen

Radolfzell, Haselbrunnstr. 45

Beerdigung am Donnerstag, den 11. Dezember 2008, um
13.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell.

Nach langer Krankheit verstarb meine liebe
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Hildegard Sikorski
geb. Czogalla
* 06.06.1928 † 03.12.2008

Traueradresse:
78224 Singen, Kleiststr. 24

In stiller Trauer
Ursula und Klaus Vonderach
Dirk und Michaela
Kai, Jasmin und Josua

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 12.12.2008, um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof
Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 29. November 2008 im Alter von
75 Jahren verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Adolf Häusler

Herr Häusler gehörte über 26 Jahre unserem Unternehmen an.
Nach seinem Eintritt im November 1968 war er zunächst als Sach-
bearbeiter in unserem Presswerk beschäftigt, bevor er im Jahre
1986 die Aufgabe als Schichtführer in der Versandabteilung des
Presswerkes übernahm.

Ende Juli 1995 trat Herr Häusler in seinen wohlverdienten Ruhe-
stand.

Wir werden dem Verstorbenen auch über das Grab hinaus ein eh-
rendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Alcan Singen GmbH

Der **LIEBEN**
gedenken mit dem
Wochenblatt

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Hildegard Sikorski

die im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Frau Sikorski war über 14 Jahre in unserer Abtei-
lung Verpackung/Bereich Suppen und Soßen beschäftigt. Durch ihre Einsatzbereitschaft, ihre
Zuverlässigkeit und ihre Hilfsbereitschaft hat sie sich große Anerkennung und Wertschätzung
bei Vorgesetzten und Kollegen erworben.

Alle, die mit Frau Sikorski zusammengearbeitet haben, werden sie nicht vergessen und der
Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi – Werk Singen



FAMILIEN-ANZEIGEN



*Gott wird abwischen
alle Tränen von Ihren Augen,
und der Tod wird nicht mehr sein;
noch Leid noch Geschrei
noch Schmerz wird mehr sein;
denn das Erste ist vergangen.
Offbg. 21,4*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
geliebten Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin,
Tante und Cousine

Angelika Schöller

geb. Scherer
* 04.04.1949 † 07.12.2008

78224 Singen, Feldstraße 54

Friedrich Schöller
Josef und Tanja Schöller mit
Leonie und Joshua
Markus Schöller mit Andreas
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 11.12.2008, um 15.15 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

Danksagung

Statt Karten! Für die überaus große und herzliche Anteilnahme beim Tode unserer lieben
Verstorbenen

Johanna Traber

danken wir auf diesem Wege allen.

Zimmerholz, im Dezember 2008

Im Namen aller Angehörigen
Klemens Traber



Irgendwo da oben über dem Regenbogen ganz weit oben ...
all die Träume, die du mal geträumt hast, werden nun wirklich wahr.
Eines Tages werde ich einen Wunsch an einen Stern schicken und dort
aufwachen, wo du die Wolken ganz weit hinter dir gelassen hast.
Wo Schmerz und Sorgen einfach so schmelzen. Ganz hoch oben da werden
wir dich wieder finden, irgendwo da oben über dem Regenbogen ...

Wir mussten Abschied nehmen von unserer lieben Frau, Mutter, Oma, Patentante, Schwester und
Freundin

Herta Buchmann

7. 12. 1939 – 25. 11. 2008

und haben sie ihrem Wunsch entsprechend im kleinen Kreis beigesetzt.

D • Herrn Tennigkeit für die würdige Gestaltung der Trauerfeier
A • Herrn Dr. Banhardt, Dr. Angelescu, Herrn Werner, Frau Ohl und der Sozialstation
N St. Verena für die ärztliche und medizinische Betreuung
K • Frau Schreiter vom Hospizverein Singen für die liebevolle Sterbegleitung
E • allen, die in den letzten Tagen mit ihr waren
• allen, die an der Trauerfeier teilgenommen haben und uns ihre Anteilnahme bekundet haben

Singen, Laubenweg 16

In Liebe und Dankbarkeit
Gerhard Buchmann
Andrea Buchmann mit Oliver und John,
Gottmadingen



Statt Karten

DANKSAGUNG

Allen, die mir durch tröstende Worte, Schrift, liebe Umarmung sowie Geldspenden ihr
Mitgefühl und ihre Anteilnahme bekundeten in der schweren Zeit des Abschieds von meinem
lieben Mann

Karl Schroff

möchte ich von Herzen danken.

Besonderen Dank:
Herrn Dr. K. H. Burghardt für die langjährige Betreuung,
der ambulanten Krankenpflege Christina Käufelin und Team für die gute Pflege,
Herrn Daniel Baetz für die würdevolle Gedenkansprache,
den hilfsbereiten Nachbarn und Freunden, die mir eine große Stütze waren.

Aach, im Dezember 2008

Olga Schroff
geb. Mayer

Die Urnenbeisetzung erfolgte in aller Stille auf dem Waldfriedhof in Singen.

Nachruf

*Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter
und Kollege*

Reinhold Schöller

am Dienstag, den 2. Dezember 2008

*Er war über 10 Jahre, zuletzt als Verbundleiter des ABC-Verbundes
bis zu seinem Ruhestand im Jahre 1999, in unserem Hause tätig.*

*Unsere Gedanken und unser Mitgefühl gelten seiner Ehefrau, den Kindern
und allen Verwandten.*

*Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsleitung und Belegschaft*



Wolfgang Mannheim

Rielasingen, im Dezember 2008

Herzlichen Dank

möchte ich allen sagen,
die sich in stiller Trauer mit
mir verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Christel Mannheim
mit Familie

*Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde
uns neuen Räumen jung entgegenenden
des Lebens Ruf an uns wird niemals enden.*

Helmut Michael Dutzi

* 9. 9. 1962 † 28. 11. 08

Überlingen am Ried
Heidelberg

*In inniger Liebe
Ulla Fischer
Fam. Dutzi
Christian u. Tamara
Fam. Heinzelmann*

Die Beisetzung fand auf dem Friedhof in Heidelberg statt.



*Immer wenn wir traurig waren
sagtest Du: »Ich weiss«
Nahmst unsere Hände
und legtest uns den Mantel der Geborgenheit um.
Nun heißt es Abschied nehmen im Glauben,
Dich geborgen zu wissen.*

Nach einem erfüllten Leben entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma und Tante

Maria Schmid

geb. Huggle
* 08.04.1915 † 02.12.2008

Gailingen, den 02.12.2008
Traueranschrift
Angela Haug
Auestr. 26
78262 Gailingen

In stiller Trauer
Günter Schmid mit Familie
Hadwig Storz mit Familie
Susanne Vögtle mit Familie
Angela Haug mit Familie
und alle Anverwandten

Das Seelenamt ist am Donnerstag, dem 11.12.08 um 19.00 Uhr in der St. Dionysius
Kirche in Gailingen. Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

AUS SINGEN UND DEM HEGAU

GEBURTEN

in Singen

- 06.10 Annemarie Helene Ruf, Janette Ruf, Engen, Im Briele 6
- 14.10 Ludmann, Manuela Ludmann geb. Jäger, Tengen, Marktstr. 11 und Zsolt Antal Ludmann, Thayngen, Im Speckweg 30, Schweiz
- 24.10 Alesia Maria Goia, Paulina Rodica Moldovan und Olimpiu Traian Goia, Singen, Ringstr. 5
- 25.10 Loris Karl Nicola Bruno, Diana Natalie Stoll, Rielasingen-Worblingen, Liebenfelsstr. 4 und Nico Toni Bruno, Thalwil, Alte Landstr. 157, Schweiz
- 26.10 Nina Huber, Sybille Huber geb. Weh und Ralf Huber, Geisingen, Ob den Häusern 5
- 26.10 Maximilian Alexander Sebastian Schwarzbach, Petra Kirsten Weinert geb. Winkler und Sebastian Artur Schwarzbach, Eggingen, Stühlinger Str. 40a
- 26.10 Lesly Naomi Valdez de Leon, Ana Indira de Leon de Valdez geb. de Leon de La Rosa und Cesar Geraldo Valdez Hernandez, Singen, Malvenweg 26
- 26.10 Lea Joelle Heger, Martina Ernestine Heger, Singen, Mozartstr. 12
- 26.10 Finn Hummel, Melanie Hummel geb. Komm und Alexander Matthäus Hummel, Mühlhausen-Ehingen, Alpenstr. 5
- 27.10 Lara Sölle, Alexandra Hübinger geb. Nick und Ralf Sölle, Überlingen, Nußdorfer Str. 38d
- 28.10 Elias Linden, Martina Nicole Zapf, Lottstetten, Hauptstr. 7a und Thorsten Linden, Schaffhausen, Im Eschengut 2, Schweiz
- 28.10 Semih Mikail Hizar, Elvira Hizar geb. Sauer und Ali Hizar, Singen, Ekkehardstr. 12
- 29.10 Pascal Oliver Berl, Manuela Ritter und Armin Oliver Berl, Singen, Uhländstr. 67
- 29.10 Robin Ansgar Presser, Anja Sarah Presser geb. Oschwald und Torsten Marco Presser, Hilzingen, Twielfeld 11
- 29.10 Michael Vincent Guber, Veronica Vera Savitri (Eigennamen) Guber und Dipl.-Ing. Mikhaylo Anatoli-jovic Guber, Radolfzell, Reichenaustr. 19
- 29.10 Giulian Damian Kawa, Sarah Nicole Kawa, Büsingen, Kohlfirstr. 2
- 30.10 Maya Joham, Britta Joham geb. Zirell und Uwe Bernd Joham, Rielasingen-Worblingen, Lindenstr. 16
- 31.10 Elias Noah Güttinger, Corina Güttinger geb. Vogel und Christian Güttinger, Stockach, Kirchhalde 5
- 31.10 Joel Leon Mola, Jasmin Mola, Singen, Überlinger Str. 57
- 01.11 Till Henrik Schwarzkönig, Melanie Schwarzkönig geb. Müller und Stefan Mark Schwarzkönig, Singen, Neugasse 1
- 01.11 Lenny Tyler Gebhardt, Sonja Karin Gebhardt-Schuster geb. Schuster und Marco Gebhardt, Singen, Villinger Str. 3
- 01.11 Luis Bernd Hildebrand, Nicole Hildebrand geb. Reiser und Bernd Volker Hildebrand, Engen, Biesendorfer Str. 3
- 02.11 Kristina Stokert, Lyubov Ürevna Stokert geb. Macüök und Grigori Stokert, Singen, Herderstr. 8
- 02.11 Michelle Lena Sieland, Sabrina Sieland und Manfred Weiß, Singen, Krähenburgstr. 23
- 02.11 Knopp, Nadine Knopp geb. Beck, Hohenfels, Hauptstr. 16 und Hans-Gerhard Knopp, Ebermannstadt, Zum Breitenbach 2
- 03.11 Maya Catharina Scülfort, Patricia Erna Scülfort geb. Stetter und Harald Erwin Scülfort, Engen, Uhländstr. 4
- 03.11 Fiona Josefine Roth, Andrea Roth geb. Weber und Roman Nikolaus Roth, Orsingen-Nenzingen, Eichenweg 8
- 03.11 Fabian Joel Rainer, Melanie Andrea Rainer und Jörg Rainer-Müller geb. Müller, Radolfzell, Am Graben 71
- 03.11 Nina Schellinger, Karin Schellinger geb. Ebensberger und Jürgen Schellinger, Singen, Ringstr. 4
- 05.11 Sovay Almora Mai Brooker, Gerlind Schädlér-Brooker geb. Schädlér und Adrew Elliott Brooker, Engen, Vorstadt 2
- 05.11 Daniel Riehl, Ljudmila Riehl geb. Kalinina und Sergej Riehl, Singen, Feldbergstr. 14
- 06.11 Majlinda Mustafa, Lirije Mustafa geb. Sinani und Shemsi Mustafa, Singen, Worbinger Str. 34
- 07.11 Saray Samantha Carballo Rutschmann, Silvia Carballo de Dios und Benjamin Patric Rutschmann, Mülhausen-Ehingen, Schlossstr. 62
- 07.11 Jona David Schoch, Susanne Sophie Schoch, Singen, Haydnstr. 2 und Robert Gabriel Schoch geb. Lutsch, Tuttlingen, Schützenstr. 28
- 09.11 Massimo Giuseppe Simone, Natalia Simone geb. Stokert und Vincenzo Simone, Rielasingen-Worblingen, Max-Eyth-Str. 11
- 10.11 Nelli Kasnevic, Natalya Anatolevna Kasnevic geb. Kovredova und Viktor Kasnevic, Singen, Malvenweg 39
- 10.11 Leon Johann Keller, Sabine Keller geb. Matura und Ralf Georg Keller, Engen, Gartenstr. 16
- 10.11 Alina Leona Kaupp, Stefanie Schibschid und Dennis Daniel Eberhard Kaupp, Volkertshausen, Edelweißstr. 10
- 10.11 Maik Drescher, Margit Drescher geb. Dengler und Maik Manfred Drescher, Mülhausen-Ehingen, Alfons-Hable-Str. 4
- 10.11 Maximilian Drescher, Margit Drescher geb. Dengler und Maik Manfred Drescher, Mülhausen-Ehingen, Alfons-Hable-Str. 4
- 11.11 Maddox Samuel Fendrich, Manuela Fendrich und David Hügle, Singen, Wettestr. 4
- 11.11 Lara Sophie Höpfner, Kathrin Verena Höpfner geb. Teubner und Dr.Jur. Clemens Philipp Höpfner, Singen, Harsestr. 30
- 12.11 Julia Tussinger, Melanie Tussinger geb. Wirth und Jochen Tussinger, Singen, Primelweg 3
- 13.11 Birgit Marina Hotz, Petra Maria Hotz geb. Behringer und Martin Wolfgang Hotz, Eggingen, Stöckleweg 12
- 13.11 Pio Campana, Nadia Paglialonga-Campana geb.



BABYLAND
 Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 9.30 bis 19.00 Uhr
 Sa.: 9.30 bis 18.00 Uhr
 Bohlinger Straße 25 · D-78224 Singen
 Tel. 077 31 / 63937
 www.babyland-singen.de



Rücken braucht Rücksicht
 Unterfederungen geben es ihm. Einzigartig mit der ECS-Technologie.

Betten Diehl
 78224 Singen, Scheffelstr. 31
 Tel. 077 31/62559, www.betten-diehl.de

... bei uns liegen Sie richtig!



www.Andreas-Kochloeffel.de

mobiles photo studio
 radolfzell
 07732 - 91 98 17

FOTOGRAFIE



Wir planen Ihr Fest!
 Hardtring 9, 78333 Stockach
 Tel. 077 71/91 72 72
 PartyService.maier@t-online.de

- Paglialonga und Giuseppe Campana, Engen, Breitest. 40
- 13.11 Aaron Jonathan Seßler, Nicole Christine Seßler geb. Fritsch und Markus Stefan Seßler, Orsingen-Nenzingen, Ringstr. 11
- 14.11 Emir Bernhardt, Daniela Bernhardt und Nuredin Bernhardt geb. Demirov, Engen, Hauptstr. 47
- 14.11 Emely Dabkowski, Solveig Christine Dabkowski geb. Janko und Adam Dabkowski, Singen, Überlinger Str. 23
- 14.11 Nico Pella, Beatrice Pella geb. Popescu und Thomas Felix Pella, Singen, Max-Seebacher-Str. 2B
- 14.11 Mara Bäcker, Kira Bäcker, Volkertshausen, Ahornweg 2 und Heiko Schädlér, Volkertshausen, Langensteinstr. 29
- 14.11 Emily Sophia Appel, Sonja Appel geb. Hofelich und Dr.rer.nat. Daniel Sebastian Appel, Singen, Haasenackerstr. 5
- 15.11 Lizge-Gül Günes, Hatun Günes geb. Colak und Ali Musa Günes, Singen, Bruderhofstr. 39
- 15.11 Sarah Rüdtt, Marion Rüdtt geb. Hermann und Christian Rüdtt, Eigeltingen, Auf der Steig 6
- 16.11 Ilaf Mirza, Ramziyah Habeeb Abdullah und Fareeq Mohammed Mirza, Singen, Konstanzer Str. 47
- 17.11 Lukas Ciornel, Sandra Ciornel-Schroff geb. Schroff und Liviu-Horst Ciornel, Engen, Wettestr. 48
- 17.11 Annika Franziska Rigling, Alida Rigling geb. Platz und Timm Rigling, Radolfzell, Oberdorfstr. 1A
- 18.11 Selina Boos, Nadine Boos geb. Breitmayer und Helmut Boos, Öhningen, Westendstr. 1
- 21.11 Henri Blank, Miriam Saskia Stauch und M.A. Udo Blank, Steißlingen, Hinter Zinnen 6
- 21.11 Aydin Yigit Kalkan, Semra Kalkan geb. Alkan und Murat Kalkan, Singen, Uhländstr. 22
- 22.11 Selina Marie Keller, Simone Ulrike Keller geb. Maier und Christian Keller, Tengen, Am Kindergarten 4
- 24.11 Anja Petersen, Petra Petersen geb. Kloske und Thomas Ernst Petersen, Gottmadingen, Edelweißstr. 4
- 24.11 Raphael Dresp, Nadine Dresp geb. Grün und Ingolf Dresp, Radolfzell, Kabisländler 9

in Engen
 wurde keine Geburt beurkundet

in Aach
 wurde keine Geburt beurkundet

in Gottmadingen
 wurde keine Geburt beurkundet

in Hilzingen
 wurde keine Geburt beurkundet

in Mülhausen-Ehingen
 wurde keine Geburt beurkundet

FOTO FEUERSTEIN



Portraitserien
 als Geschenk zu Weihnachten

Simon Feuerstein
 Rielasingen
 Telefon 077 31/27528



Zu teuer?
 Das gibt's bei uns nicht!
 Hier finden Sie Qualität zu Niedrigpreisen!

WOHLAND Hauber
 Tel. 077 74/92 31 00
 78359 Orsingen-Nenzingen



Grabsteine
 Naturstein aus aller Welt

STEIN STOCKER
 PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen
 am Kreisverkehr
 Tel. 0 77 33 - 54 24
 Fax 0 77 33 - 23 06

in Tengen

wurde keine Geburt beurkundet

EHESCHLIESSUNGEN

in Singen

- 07.11 Inge Gärtner geb. Östringer und Hans-Peter Rolf Schneider, beide Singen, Kiefernstr. 14
- 14.11 Dipl.-Ing. (FH) Ilona Anna Elisabeth Bahr und Dr.-Ing. Günther Allgöwer, beide Singen, Belchenstr. 5
- 14.11 Annette Bruch und Bernabé Aguilar Sánchez, beide Singen, Sauerbruchstr. 3
- 14.11 Sabine Staar und Marc Sölter, beide Singen, Schillerstr. 3
- 15.11 Heidi Jutta Hafner und Angelo Petraglia, beide Singen, Bruderhofstr. 49
- 21.11 Jasmin Carvalho Coimbra da Silva geb. Bormann und Robert Thomas Fuchs, beide Singen, Ekkehardstr. 89
- 21.11 Evi Lamm-Sobotka geb. Lamm und Marcus Wadehn, beide Singen, Schlatter Dorfstr. 7
- 22.11 Valentina Beller, Singen, Rheinfelder Str. 32 und Alexander Emter, Singen, Alter Grenzpfad 11
- 25.11 Gesine Ottilie von Eberstein und Dr.rer.soc. Hans Walter Watzl, beide Singen, Lindenstr. 2a

in Rielasingen-Worblingen
 wurden keine Eheschließungen beurkundet

in Engen
 21.11 Katrin Sabine Lautenbach und Heiko Schwarz, beide Singen, Hohenhewenstr. 38

in Aach
 wurden keine Eheschließungen beurkundet

in Gottmadingen
 15.11 Isabel Eisele und Andreas Braunger, beide Gottmadingen, Sternengässle 9

20.11 Franziska Schulz und Carsten Karper, beide Gottmadingen, Im Löhnen 71/5

in Hilzingen
 08.11 Domenica Savino und Pietro Borromeo Ferri, beide Hilzingen

in Mülhausen-Ehingen
 wurden keine Eheschließungen beurkundet

in Tengen
 wurden keine Eheschließungen beurkundet

STERBEFALLE

in Singen

- 29.10 Klemens Krüsel, Singen, Lange Str. 2
- 29.10 Jörg Wörner, Singen, Konstanzer Str. 57
- 29.10 Siegfried Jürgen Kirstein, Singen, Ekkehardstr. 90
- 30.10 Anna Wesle geb. Wild, Überlingen, Andelshofer Weg 17
- 31.10 Hans-Jochen Heinrich, Singen, Virchowstr. 6a
- 31.10 Manfred Peter Fritz, Singen, Beim Drosselsang 14
- 01.11 Harald Friedrich Raubold, Singen, Virchowstr. 6a
- 02.11 Ludwiga Maria Farina geb. Dietrich, Singen, Konstanzer Str. 3
- 03.11 Petronella Luise Jäger geb. Schütze, Singen, Bruderhofstr. 58
- 04.11 Kornelia Dehmann geb. Fink, Gottmadingen, Schwanenweg 4
- 04.11 Maria Hildegard Hage geb. Schönenberger, Singen, Freiburger Str. 1b
- 06.11 Rudi Heinrich Funk, Hilzingen, Hohenhewenstr. 15
- 06.11 Margarete Peters geb. Hahn, Singen, Hohenhewenstr. 7
- 07.11 Hans-Peter Ludger Tröschler, Waldshut-Tiengen, Schmitzinger Str. 69
- 07.11 Siegfried Karl Buchegger, Singen, Alemannenstr. 67
- 07.11 Irma Johanna Sailer geb. Huger, Hilzingen, Zollstr. 9a
- 08.11 Maria Anna Voß geb. Schmidt, Singen, Hadwigstr. 38
- 10.11 Frieda Hildegard Bantel geb. Ehinger, Singen, Virchowstr. 6a
- 10.11 Oswald Ludowika Irene Heiken geb. Glöckner, Singen, Heinrich-Weber-Platz 2
- 11.11 Maria Brück geb. Gering, Singen, Überlinger Str. 47
- 11.11 Emilie Pfab geb. Mummert, Singen, Hadwigstr. 38
- 11.11 Olga Pauline Muffler geb. Sauter, Singen, Riedinger Str. 14
- 12.11 Helmut Lupsina, Singen, Kniebisstr. 24
- 12.11 Horst Sigfried Dühning, Singen, Langenrain 3
- 13.11 Manuel Armando dos Santos Sousa, Vale Serves, Albufeira, Portugal
- 13.11 Hans Willi Schneckenburger, Singen, Hadwigstr. 38
- 14.11 Herbert Reichelt, Gottmadingen, Burkarstr. 3
- 15.11 Franz Kammer, Singen, Grenzstr. 3
- 15.11 Heinrich Ernst Erwin Tilke Oldendorf, Singen, Pomezistr. 28
- 16.11 Gerhard Buß, Singen, Max-Porzig-Str. 55
- 16.11 Johann Konrad Oswald, Singen, Bruderhofstr. 28
- 16.11 Maria Melchionda, Rielasingen-Worblingen, Albrecht-Dürer-Str. 15
- 16.11 Norbert Alfred Kudla, Singen, Lindenhain 47
- 17.11 Hans Günter Knochen, Blumberg, Am Bückle 7
- 18.11 Wolfgang Benno Theodor Mannheim, Rielasingen-Worblingen, Gutenbergstr. 19
- 19.11 Daniel Hobraht, Singen, Schlesische Str. 8
- 20.11 Marinus Hubertus Bergmanns, Gottmadingen, Friedhofstr. 25
- 22.11 Anna Elisabeth Kolodziej geb. Siegmund, Singen, Malvenweg 33
- 22.11 Emanuela Elisabeth Bauer geb. Hanauer, Singen, Hadwigstr. 38
- 22.11 Reinhard Josef Binder, Singen, Hohenkrähenstr. 10D
- 23.11 Hilda Elisabeth Strobel, Singen, Hadwigstr. 38
- 24.11 Elio Benedetto Vittoria, Singen, Harsenstr. 23
- 25.11 Herta Buchmann geb. Förster, Singen, Laubenweg 16
- 26.11 Elisabeth Maria Alder geb. Schmid, Singen, Hohenhewenstr. 111
- 27.11 Kordula Schneble geb. Blum, Singen, Händelstr. 2

in Rielasingen-Worblingen

- 03.11 Lieselotte Thorez geb. Weber, Rielasingen-Worblingen, Im Bünd 4
- 06.11 Ella Adelheid Güß geb. Lohr, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 12.11 Martha Johanna Bartels geb. Bernoth, Rielasingen-Worblingen, Am Burgstall 2
- 16.11 Siegfried Artur Joachim Styrz, Rielasingen-Worblingen, Grünwaldstr. 15
- 27.11 Friedrich Eugen Stoll, Rielasingen-Worblingen, Römerstr. 19

in Engen

- 04.11 Wilhelm Heizmann, Immendingen, Hakenackerstr. 1
- 06.11 Maria Klara Streicher, Engen, Vorstadt 12
- 06.11 Luise Strobel geb. Merk, Mülhausen-Ehingen, Engener Str. 28
- 14.11 Irene Gehrmann geb. Köper, Singen, Hadwigstr. 38
- 16.11 Gisela Maria Weiß geb. Veith, Engen, Hewenstr. 21
- 19.11 Elfriede Katharina Hermannstädter geb. Kraft, Engen, Auf der Höhe 6
- 23.11 Anna Stoffel geb. Fleischmann, Engen, Neuhewenstr. 2
- 24.11 Jakob Kautz, Engen, Im Steinslände 6

Zwei weitere Sterbefälle

in Aach
 wurden keine Sterbefälle beurkundet

in Gottmadingen
 09.11 Hedwig Elisabeth Häusler, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

14.11 Erich Rudolf Müller, Gottmadingen, Wiesenstr. 21

22.11 Gerda Marie Luise Rosin geb. Hanke, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

23.11 Gertrud Dawid geb. Kranz, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

in Hilzingen
 17.11 Klaus Weingärtner, Hilzingen, Ortsteil Binningen zw. 14. u. 17.11.2008 Franz Josef Dollenmayer, zul. wohnh. in Hilzingen

in Mülhausen-Ehingen
 16.11 Margaretha Bohnenstengel, Mülhausen-Ehingen, Aacher Str. 19

in Tengen
 08.11 Rudolf Leichenauer, Tengen, Nordhalder Str. 8

Für weitere Sterbefälle wurde die Erlaubnis zur Veröffentlichung nicht erteilt



► SUPERTALENT IM ZOLLHAUS

Der durch die RTL Casting und Talentshow »Das Supertalent« deutschlandweit berühmt gewordene Kontaktjongleur Kevin Kalvus gastierte am Donnerstagabend anlässlich eines Firmenevents im Zollhaus Ludwigshafen. Dabei begeisterte er die 130 Gäste mit zwei Showeinlagen. Zu Beginn zeigte er eine spektakuläre Feuerjonglage im Foyer des illuminierten Zollhauses. swb-Bild: pr/Spocht



TOP-THEMA

Am Samstagnachmittag, gegen 16.30 Uhr, entwendeten zwei 15-jährige Schüler nach Polizeiangaben in einem Kaufhaus in der Singener Bahnhofstraße PC-Spiele im Wert von insgesamt 198 Euro. Als die beiden von Mitarbeitern angesprochen wurden, konnten einer flüchten. Der andere wurde festgehalten und der Polizei übergeben. Er gab die Diebstahlshandlung zu. Bei den Ermittlungen stellte sich heraus, dass die Jungen bereits am Vortag »unterwegs« waren.

Schiesser baut Arbeitsplätze ab

Radolfzell (swb). Die Schiesser AG hat im Jahr 2008 die Ende 2007 angekündigte Straffung des Lizenzportfolios vollzogen. Die Lizenzen Levis, Puma, Polo Ralph Lauren und Mexx werden über das Jahr 2008 hinaus nicht fortgeführt. Es verbleiben die Lizenzen Seidensticker und Strellson. Hintergrund für die Entscheidung war, dass die mit den nicht fortgeführten Lizenzen verbundenen Renditeerwartungen nicht eingetreten sind und auch in der nahen Zukunft nicht realisierbar erscheinen. Der Verzicht der Lizenzumsätze sowie die erhebliche Produktivitäts- und Effizienzsteigerung, die im Laufe dieses Jahres in den eigenen Werken der Schiesser Gruppe

BILDER & RAHMEN
Roland Forst
HAUPTSTRASSE 40 · 78224 SINGEN

zahl der Schiesser Gruppe reduzierte sich vor allem im Produktions- und Verwaltungs- und Bereich der beiden Produktionsbetriebe von zirka 3300 auf zirka 2500 Mitarbeiter. Die Marke Schiesser hat zwar entgegen der all-

gemeinen Markttendenz ihre Umsätze ausbauen können, jedoch ist aufgrund der Wirtschaftskrise nicht mit steigenden Umsätzen im Jahr 2009 zu rechnen. Zur Absicherung der Zukunftsperspektiven ist daher in der Konsequenz auch am Standort der Schiesser AG in Radolfzell ein Abbau der Zahl der Beschäftigten nicht vermeidbar, teilt das Unternehmen mit. Die Belegschaft wurde im Rahmen einer Betriebsversammlung darüber informiert. In den nächsten Wochen werden Art und Umfang der notwendigen Maßnahmen präzisiert sowie entsprechende Verhandlungen mit dem Betriebsrat zur Erstellung eines Sozialplanes für die betroffenen Mitarbeiter eingeleitet.



Über viele positive Entwicklungen im Maggi-Werk Singen konnte Werksleiter Wilfried Trah im Rahmen der Maggi-Rentnerweihnachtsfeier berichten. Die Wärme im Casino, sie kam bereits von der neuen Wärmetauschanlage aus dem benachbarten Werk von Georg Fischer. swb-Bild: of

Die Renten sind sicher

Maggi-Weihnacht mit positiven Ausblicken

Singen (of). Positive Nachrichten sind rar in diesen Tagen, wo doch die ganze Wirtschaft vor großen Umwälzungen steht. Im Rahmen der Rentner-Weihnachtsfeier der Maggi in Singen konnten Werksleiter Wilfried Trah und Betriebsratsvorsitzender Ralf Sterk angesichts mancher Sorge jedoch mitteilen, dass die Betriebsrenten bei Maggi sicher angelegt wurden und von den aktuellen Stürmen auf dem Finanzmarkt nur marginal betroffen sind. Die Finanzkasse sei weitsichtig gestaltet worden und als Faktor wirke nun eher, dass auch die Männer bei den Maggi-Rentnern immer älter würden, so Ralf Sterk. Die Maggi-Betriebsrente kann zum Jahreswechsel um ein Prozent angehoben werden, zudem gebe es eine halbe Rente als Weihnachtsgeld. Insgesamt 1.148 Maggi-Rentner und 330 Hinterbliebene werden aus der Maggi-Pensionskasse versorgt.

Wilfried Trah ließ in seiner Rede das nun bald abgelaufene Jahr Revue passieren. Nestlé sei mit einem Wachstum von 3,4 Prozent auf Zielkurs.

Bei Maggi sei man bei den kulinarischen Produkten mit einem Wachstum von 1,4 Prozent eher unterdurchschnittlich am Erfolg beteiligt. Wenn man das mit einem vier Prozent geschrumpften Markt bei den Konsumgütern ver-

gleiche, könne man aber zufrieden sein. Die Marktanteile zeigten eine positive Entwicklung. Dieses Jahr würden im Maggi-Werk 85.000 Tonnen Maggi-Produkte hergestellt und auch die Nassprodukte seien weiterhin gut im Rennen und auf Wachstumskurs. Derzeit fahre man traditionsgemäß wieder Zusatzschichten an den Samstagen und Sonntagnachten. Die Rezertifizierung zu Arbeitssicherheit und Umwelt sei die Neuzertifizierung zur Lebensmittelsicherheit seien erfolgreich durchgeführt worden.

Auch das »Aufwind-Projekt« habe für positive Aspekte gesorgt, die Werksmannschaft aber auch stark gefordert.

»Excellenter« Betrieb

Das Singener Maggi Werk werde nun eine der zwei deutschen Standorte von Nestlé, die im Rahmen von »Nestlé Continuos Excellence« ausgewählt wurden. Das bedeute Null Verluste beim Material, auch keine Reibungsverluste oder Zeitverluste.

Das bedeute auch 100prozentiges Engagement der Mitarbeiter. Innerhalb acht Monaten sollen die ehrgeizigen Ziele im Werk umgesetzt werden, ausgehend vom Bereich Delikatessaucen. Wilfried Trah stellte den Rentnern

auch die größte Investition vor, die Wärmeversorgung durch das benachbarte Werk von Georg Fischer, die vor zwei Wochen in den Probebetrieb ging und die offiziell im Januar eingeweiht wird. Es könne neben der Kostenersparnis auch 11.000 Tonnen CO2 eingespart werden. Bis zum Mai soll auch die Sanierung des historischen Wasserturms abgeschlossen sein, der weiter für den Betrieb genutzt wird. Im Verpackungsbereich habe man neue Technik eingesetzt. Bei den Dosen sei der Kochbereich völlig erneuert worden.

Auch personelle Änderungen wird es geben. Zum 1. Februar wird Georg Joos, er war zuletzt gesamtverantwortlich für den Verpackungsbereich, die Betriebsleitung des Maggi-Werks in Teusententhal übernehmen. Der Verpackungsbereich in Singen wird von Ursula Mitgau übernommen.

Vielen Rentnern konnte Wilfried Trah zum Geburtstag gratulieren, angeführt von Paula Eisenbrückner und Konrad Guske, die das 95. Lebensjahr vollendet haben, und Emilie König, Erwin Zwöcher und Ursula König, die den 90. Geburtstag feiern konnten. Franz Bialek überbrachte im Namen der Rentner beschwingte Grüße. Untermalt wurde der festliche Nachmittag von den »Original Aussteigern« aus Gottmadingen.

Zweigeteilte Jahresbilanz

Alcan Packaging blickt mit Rentnern in die Zukunft

Singen (of). Wie nah Licht und Schatten zusammenliegen können, wurde bei der Rentner-Weihnachtsfeier von Alcan-Packaging deutlich. Geschäftsführerin Dr. Renate Neumann-Schäfer konnte in ihrem Jahresrückblick im Alcan-Gemeinschaftshaus zum einen die Unfallstatistik im Unternehmen vorstellen, die immer weiter nach unten weist und mit aktuell 0,12 Ausfalltagen pro 200.000 Arbeitsstunden aufgrund von Unfällen fast nicht mehr zu toppen ist. Sie konnte auch von der endlich erfolgten Einweihung des neuen Pharma Clean Center im Juni, der mit der derzeit schnellsten Lackieranlage der Welt (600 Meter in der Minute) ausgestattet ist und der für Kapazitäten bis zu 200 Millionen Quadratmeter Jahresleistung ausgelegt ist, berichten. Das war der Glanzpunkt des letzten Jahres.

Doch nur zwei Tage später, am 6. Juni, sorgte ein Brand für große Probleme. Bis heute sei nicht restlos geklärt, weshalb ein Löchssystem mit CO2 nicht ansprang. So musste die Feuerwehr mit Wasser löschen, mit den entsprechenden Folgen. Bis zur 46. Woche ging es, den Schaden soweit auszugleichen, dass die Produktion darauf fortgesetzt werden konnte. Erst Mitte August nächsten Jahres lassen sich alle Folgen des Brandes bewältigen, so Renate Neumann-Schäfer. Für das



Ein geteiltes Jahr stellte zur Rentner-Weihnachtsfeier von Alcan Packaging Geschäftsführerin Dr. Renate Neumann-Schäfer vor.

Alcan-Packaging Team seien logistische Meisterleistungen nötig gewesen, denn gewalzt werden musste zum Beispiel in Italien, und das Material auch rechtzeitig wieder in Singen sein. »Da war jeder Tag spannend«, so die Geschäftsführerin. Viele Mitarbeiter hätten durch diese Umstände auf Urlaub verzichtet. »Die Kollegen haben ein hartes Jahr hinter sich«, so Renate Neumann-Schäfer, und seien im Krisenmanagement jetzt bestens erprobt. Wirtschaftlich teilte Dr. Renate Neumann-Schäfer das Jahr in zwei

Hälften. Die ersten zwei Quartale seien gut gewesen, inzwischen seien weltweit große Walzwerke nicht mehr ausgelastet. Derzeit würden die im Sommer entstandenen Arbeitszeitpolster abgebaut.

Offen ist noch immer die Zukunftsfraße für Alcan-Packaging, das ja bekannterweise von Rio-Tinto-Alcan Konzern ebenso verkauft werden soll wie auch Alcan Engineered Products, die Nachbarn in Singen.

Es gebe derzeit keine konkreten Aussagen für einen Käufer. Bei Alcan Packaging werde aber der mögliche Fall vorbereitet, dass der Standort in Singen künftig mehreren Unternehmen gehören könnte. Es gelte die Rohstoff- und Halbleitungsverzorgung zu sichern.

Für den Betriebsratsvorsitzenden Johannes Mauch war es »ein Jahr der Herausforderungen«. Man habe eine Menge Nüsse knacken müssen und sei aber bereit, auch die Nüsse des kommenden Jahres zu knacken.

Singens OB Oliver Ehret ging in seinem Grußwort auf die aktuelle Wirtschaftslage ein, schließlich baut die Stadt Singen auch auf die Gewerbesteuer aus den Unternehmen. Man wisse im Moment nicht wo die Reise hingehe, auch das einen möglichen Verkauf angehe.

Für das Tafel-Projekt warb zum Abschluss der Ansprachen der Vorsitzende des Tafelvereins in Singen, Udo Engelhardt.

Warten auf den Käufer

Die Singener Alu braucht wieder Investitionen

Singen (li). Rio Tinto lasse keinen Zweifel daran, dass sie von Alcan alles verkaufen wolle, was nicht mit Bauxit oder Primäraluminiumerzeugung zu tun habe, sagte Wolfgang Bandel, der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende von Alcan, bei der Rentnerweihnachtsfeier. Den Käufer brauche der Singener Betrieb aber schnell, weil klar sei, dass Stillstand Rückschritt sei. Erkennbar sei, dass mittelgroße Wettbewerber, die nicht von Aktionären abhängig seien, inzwischen an Alcan vorbeiziehen würden.

Bandel führte aus, dass starke Ergebnisse wie in den letzten beiden Jahren so nicht mehr erreichbar seien. Was dies für die Zahl der Beschäftigten bedeute, wisse jeder hier am Standort Singen. Man brauche wieder einen Eigentümer, damit die Belegschaft wieder wisse, wohin die Reise in diesem Laden gehe. Singen brauche Kapitaleigner, die im großen Stil hier investierten und Forschung und Entwicklung vorantreiben würden. Bandel sieht aber auch keine Chance mehr, dass Alcan und Alcan Packaging unter einem Dach zusammenbleiben. Das sei leider nur ein Traum, der nicht wahr werde. Der Sprecher des Betriebsrats sprach sich für einen weltumspannenden Wertewandel aus. Der Mensch müsse wieder in den Mittelpunkt gerückt werden. Die Ju-

gendkapelle Mühldorf-Schlatt hatte die Feier im Alu-Gemeinschaftshaus stimmungsvoll umrahmt. Personalleiter Werner Scholl hatte eingangs die Situation des Unternehmens dargestellt. Mit fünf Millionen Euro sei die Presse 15 modernisiert worden. Der ICE 3 trage nicht nur den Namen »Singen Hohentwiel«, er beinhalte wichtige Teile aus Aluminium. Einen Architekturpreis habe es in Dortmund für eine Sanierung eines großen Wohnkomplexes mit Alucobond gegeben. Dass auf dem Betriebsgelände

nicht mehr geraucht werden dürfe, gilt als Erfolg im Gesundheitsschutz. Innerhalb des Betriebs ist das Verkehrskonzept verbessert worden, jetzt sei man im Dialog mit der Stadt Singen und dem Regierungspräsidium, um dies auch außerhalb zu schaffen. Das Problem: Der Radweg an der alten B 33 ist auf der falschen Seite, deshalb suchten sich Radfahrer gefährliche Überschreitwege. Mit dem Betriebsergebnis für 2008 ist Scholl durchaus noch zufrieden. In der Gesamtbeurteilung waren sich Geschäftsführung und Betriebsrat einig wie selten zuvor.



Bei der Rentnerweihnachtsfeier von Alcan waren die alten Industriekapitäne wieder im Gespräch: Unser Bild zeigt (von links) Hans-Dieter Oppermann, Professor Dieter Lenz und Ivan Gyöngös und rechts Wolfgang Bandel, der stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden.



Weihnachts Ausverkauf bei Mauch!
Riesen Weihnachtsausstellung auf 1000 qm

Mauch
grün erleben

Riesige Auswahl an schönen Nordmannentannen

1 Gratis-Glühwein im Weihnachtswald!

1,5 - 1,75 m	22.99 €
1,75 - 2,00 m	24.99 €

Lebensqualität in Haus und Garten.

Mauch GmbH Brühlstraße 12 D-78247 Hilzingen Tel. +49 (0) 77 31-8 22 86 0 www.mauch-garten.de Mo-Fr 09:00 - 19:00 Uhr, Sa 09:00 - 16:00 Uhr

Schwimmstars in Singen

12. Int.Hohentwiel-Festival der SSF Singen

Singen (swb). Wieder einmal »Schwimmsport der Extraklasse« verspricht auch 2008 das Teilnehmerfeld des »12. Internationalen Hohentwiel-Festivals im Schwimmen«, das von den Schwimm-Sport-Freunde (SSF) Singen an diesem Wochenende im Singener Hallenbad ausgerichtet wird. SSF-Organisator Norbert Mayer und Rüdiger Jakob als Vorsitzender der SSF Singen sind vom Meldeingang begeistert: 288 Schwimmer aus 34 Vereinen mit 1624 Einzel- und 36 Staffelmeldungen stellen das Maximum dar, was auf den 50-bis 400-m-Wettkampfstrecken an zwei Tagen machbar ist. Beide freuen sich aber am meisten darüber, dass neben der Masse der Starts auch Jahr für Jahr die hohe Qualität des SSF-Hohentwiel-Festivals immer noch weiter steigt, und dass viele Spitzenclubs aus dem benachbarten Ausland wieder ihre Topschwimmer für die SSF-Traditionsveranstaltung gemeldet haben. Neben 95 Schwimmern aus zehn Clubs der Schweiz mit 559 Starts, sieben aus Österreich (53 Starts) und 150 aus zwanzig deutschen Vereinen (877



Matthias Vauthier wird auf den Brust- und Lagenstrecken für das »Team des Jahres 2007« in der Schweiz, Red-Fish neuchatel, auf Titeljagd gehen.

Starts) gehen zum zweiten Mal Schwimmer aus Italien in Singen an den Start. »Mit 36 Aktiven und 265 Starts sind die Teams aus Bozen und Meran nach 2007 wieder eine echte Bereicherung für unser Meeting«, freut sich Mayer über diese weit anreisenden Spitzenteams. »Mit 100 Trainern, Betreuern, Kampfrichtern und Helfern werden wir rund 400 Schwimmbegeisterte im Hallenbad haben, die das Bad zwar fast zum Platzen bringen werden, aber sicher auch für eine hervorragende Atmosphäre sorgen«, erklärt Norbert Mayer. Die Messlatte für Rekorde liegt aber enorm

hoch: Bei den Frauen durch die Weltrekordlerin und Weltmeisterin Annika Lurz, die 2004 und 2005 Rekorde in extreme Höhen trieb, sowie die Brustschwimmerin Anna Springeth (SSV Bozen) und bei den Männern durch den siebenfachen Ex-Singener Weltcupfinalisten Thomas Winkler, den DSV-Sprint-Rekordhalter Alibek Käsler und die Schweizer Meister Stephan Bachmann und Ralph Maedörin. Die Wettkampffzeiten (ohne Einschwimmzeiten) sind am Samstag von 10.45 bis 19 Uhr, am Sonntag von 9.30 bis 17 Uhr. Infos unter: www.ssf-singen.de.

HANDBALLSZENE

(le). So richtig Freude kann bei den Handballvereinen im Hegau derzeit nicht aufkommen. Der Jahreszeit entsprechend machen sie überall Geschenke und dabei wird das eigene Guthaben immer schmaler. Die Ausnahme: Die Männer des TV Ehingen. Sie sammeln Punkte und halten sich wacker im ersten Tabellendrittel. Am Samstag kommt nun der Tabellen-nachbar aus Dürmersheim in die Eugen-Schädel-Halle. Der TuS Steißlingen verschenkt mit einer indiskutablen Leistung zwei wichtige Punkte gegen den Neuling aus Elgersweier. Damit konnte die Mannschaft aus den letzten sechs Spielen überhaupt nur eines gewinnen. Die DJK Singen verlor zwar, erwartungsgemäß, in Dürmersheim, aber die dort gezeigte kämpferische Einstellung lässt doch Hoffnung aufkeimen. Bleiben die Frauen des TV Ehingen. Sie holten sich, nach der guten Leistung im letzten Heimspiel, in Großbottwar erneut eine deftige Niederlage ab und rutschen dem Tabellenende immer näher. Oberliga Baden-Württemberg, Frauen TV Großbottwar - TV Ehingen 35:19 (19:10). Mit

dem letzten Aufgebot musste Ehingen nach Großbottwar reisen. Trotzdem konnte man anfangs noch ganz gut mithalten, wofür vor allem Nadine Merk im Tor verantwortlich war. Nachdem es in der 11. Minute noch 6:5 gestanden hatte, ging Ehingen allerdings sehr leichtfertig mit ihren Chancen um und so hieß es nach 18. Minute 13:5. Nach der Pause ging das so weiter. Außer Kampfgeist hatte Ehingen nichts mehr entgegenzusetzen und musste erneut mit einer klaren Niederlage die Heimreise antreten. Für Ehingen warfen Marleen Landenberger 5/1, Julia Geider 4 und Lena Ettwein 3 Tore. Südbadenliga, Männer SG Waldkirch/Denzlingen - TV Ehingen 24:27 (11:12). Der TV Ehingen riss zwar beim Tabellenletztz in Waldkirch keine Bäume aus, konnte aber trotzdem beide Punkte mit in den Hegau nehmen. Die Ehinger fanden dabei gut ins Spiel und führten schnell mit 3:0. Der drei Tore Vorsprung hatte bis kurz vor Ende der ersten Hälfte Bestand, ehe die Gastgeber doch noch bis auf ein Tor herankommen konnten. Nach der Pause spielte Ehingen dann allerdings seine Überlegenheit aus

und zog mit schnellen Gegenstößen auf 20:14 davon. Damit war das Spiel so gut wie entschieden. Für Ehingen waren Fabian Hillenbrand mit 10/6, Dennis Parlak mit 4/2 und Mirko Ilgenstein mit 4/2 Toren die erfolgreichsten Werfer. TuS Dürmersheim - DJK Singen 31:29 (15:10). Betrachtet man die beiden Halbzeiten getrennt, dann ist es schade, dass die DJK nicht mehr aus dem Spiel machen konnte. 19:16 für die Singener lautet das Resultat der zweiten Spielhälfte. Es hilft aber alles nichts, wenn man die erste Halbzeit total verschläft und nur durch die Glanztaten von Bernd Zimmermann im Spiel gehalten wird. 10 Fehlwürfe bei 16 Angriffen sprechen eine klare Sprache. Das änderte sich nach der Pause. Singen kämpfte sich heran und in der 56. Minute stand es nur noch 28:26. Zu mehr reichte es für die DJK an die

Bruderhofer mit je 4 Toren erfolgreich. TuS Steißlingen - Hedos Elgersweier 28:30 (14:14). Keine schöne Bescherung war das, was die TuS Handballer ihren Fans im vorletzten Heimspiel des Jahres boten. Eigentlich wollten und mussten sie gegen den Neuling aus Elgersweier punkten, um sich etwas Luft im Kampf um Tabellenende zu verschaffen. Aber daraus wurde nichts. Die Abwehr hatte von Beginn an ihre Schwierigkeiten und im Angriff lief auch nicht viel zusammen. Nachdem sie das Spiel bis zur Pause noch offen gehalten hatten, summierten sich danach die Fehler. Elgersweier konnte sich etwas absetzen und diesen Vorsprung bis ins Ziel retten. Für den TuS waren in einem schwachen Spiel Alexander Stehle mit 7/3, Wesley Wojtas mit 7 und Dominik Ray mit 5 Toren die erfolgreichsten Werfer.

WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Kräht der Hahn auf dem Mist, ändert sich das Wetter, oder es bleibt wie es ist«

Alle reden von der Klimaerwärmung. Doch in letzter Zeit hatten wir mehr Winter als in den letzten drei Jahren. Jeden Morgen haben wir Minusgrade und die Meteo-Spezialisten sprechen von Schnee und Glatteis. Gut – das Wetter in der Bodensee-region kann sich nicht mit dem Wetter der gesamten Republik vergleichen. Wir wohnen nicht nur im »Süden« – bei uns ist auch das Wetter oft wie im richtigen Süden – nämlich warm, sonnig und anders! Okay, manchmal haben wir es mit Nebel zu tun – der kann kalt und kibbelig sein. Doch im Großen und Ganzen geht es uns wettermäßig ganz gut. Die meisten Stürme ziehen an uns vorbei, wie auch der letzte große Wintereinbruch. Das bisschen Schnee war nicht der Rede wert. Und so trifft dieses Sprichwort den Nagel auf den Kopf: ob mit Satellitenbildern oder Tagesschaströmungsfilm – Wetter bleibt immer eine Unbekannte im großen Gefüge der Welt. Einige Sachen können die Spezialisten voraussagen, doch sie irren sich auch oft. Es geschieht meist zu unserem Vorteil und wir haben es

schon erlebt: es kommt nie so heftig hier an, wie es uns vorhergesagt wird. Oft kommt es ganz anders. Manchmal kommt es auch heftiger, als wir erwarten. So z. B. hatte es im Juli 2004 so gehagelt, dass Schneeflüge eingesetzt werden mussten. Oder im August 2008 fiel auf einmal so viel Regen, dass ganze Stadtteile und Wohnungen in Stockach unter Wasser standen. Da nützen auch keine Vorhersagen. Gegen die Macht der Natur sind wir Menschen einfach machtlos. Doch wir wollen ja gerne alles kontrollieren, manipulieren und voraussagen, damit wir uns gegen alles schützen. Früher konnten die Menschen das auch nicht und die Menschheit ist dadurch nicht ausgestorben oder klüger geworden. Doch früher gab es noch viele Bauern auf den Dörfern mit eigenem Misthaufen und vielen freilaufenden Hühnern auf dem Hof. Es gab Gelassenheit, Zeit und Geduld. Ob der Hahn nun (auf dem Misthaufen) kräht oder nicht – ein Blick zum Himmel und die eigene Erfahrung waren noch immer aufschlussreicher.

Margeto

www.thomas-philipps.de

Weihnachten bei Thomas Philipps

20%

SONDERPOSTEN

Unser Weihnachtsgeschenk an Sie!

Nur 3 Tage

vom 10.12. - 12.12.08

AUF ALLES...

AUCH AUF TIERNÄHRUNG!

Komplette Adressen + Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage!

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66

Überlingen Waldhornstr. 5



► ROGOSIC FÜR DIE FC-JUGEND

Ab 1. Dezember wird der langjährige Fußballprofi Neno Rogosic als Nachfolger von Oliver Hennemann zum Jugendkoordinator des FC Singen 04 bestellt. Rogosic wird dieses Amt neben seiner Tätigkeit als Spieler der 1. Mannschaft und Trainer der A-Jugend wahrnehmen. Als Fußballpersönlichkeit sei Rogosic besonders geeignet, die Jugendarbeit des FC Singen sportlich voranzubringen, so der Vereinsvorstand.



Lars Wegmann von der 1. Badmintonmannschaft des TV Jahn Zizenhausen

Mi., 10. Dezember 2008

Seite 15

TOP-THEMA

Mit drei Titeln kehrte Ralf Hasenohr mit seinen Kämpfern vom Thai-Box Club Singen von der Europameisterschaft aus Pesaro/Italien zurück. Mohesen Moradian (Bild), Timo Joos und Alexander Epp wurden Europameister im Sanda-Boxen. Infos unter www.thaiboxclubsingen.de



Sportkalender

Handball

Oberliga, Damen
Sonntag, 14. Dezember - 16.30 Uhr: TV Ehingen - SG Ober-/Unterhausen
Südbadenliga, Herren
Samstag, 13. Dezember - 20.00 Uhr: TV Ehingen - TuS Dürmersheim
DJK Singen - TV Sandweir
TuS Altenheim - TuS Steiflingen

Crosslauf

Sonntag, 14. Dezember: 2. Lauf der Hegau-Bodensee-Crosslaufserie in Radolfzell Altbühl. Ab 10 Uhr, Hauptlauf um 10.40 Uhr. Infos: crosslauf@tg-stockach.de

Gut gekämpft und doch verloren

Zizenhausen (swb). Nach dem erfolgreichen 4:4 gegen Augsburg reiste der TV Jahn 1 Zizenhausen am Nikolauswochenende zur ersten Begegnung der Rückrunde der Badminton Regionalliga gegen die SG Schorndorf in die Fildern. Angesprochen ging »Frontman« Andreas Bühler ins Spiel und vorsichtshalber standen Dominik »Radze« Radzuweit und Stefan Schaffart als Verstärkung parat. Wieder einmal verlief der Auftakt in den drei Doppeln nicht zu Gunsten des TV Jahn. Sowohl die Herrendoppel mit Lars Wegmann und Andreas Bühler wie auch das Damendoppel mit Yvonne Hertel und Christina Martin gingen an die SG Schorndorf. Timo Wernet und Manuel The unterlagen im zweiten Herrendoppel. Nach diesen Niederlagen packte die Zizenhausener der Ehrgeiz. Allerdings verloren Andreas Bühler und Lars Wegmann trotz hervorragender Leistung ihre Einzel. Den ersten Punkt für den TV Jahn setzte in dieser Begegnung Christina Martin im Dameneinzel. Manuel The legte im 3. Herreneinzel in genauso souveräner Art und Weise ebenfalls in zwei Gewinnsätzen nach. Das Mixed mit Yvonne Hertel und Timo Wernet konnte wiederum nicht nach Hause gespielt werden. So endete die Partie in Schorndorf mit 2:6. Neben den spielerischen Fähigkeiten ist der Teamgeist innerhalb der Mannschaft das wohl stärkste Potential, mit dem der TV Jahn 1 in dieser Saison besticht. Im neuen Jahr startet der TV Jahn am 17./18. Januar 2009 mit einem Heimspiel gegen Viernheim und Neusatz.

SPORT SPOTS

Starker Test

Ihre spielerische Stärke bewies der FC Radolfzell im Testspiel gegen den FC Schaffhausen. Am Ende hieß es 3:3 (2:1) gegen den schweizerischen Club aus der Challenge-League. Die Radolfzeller Schützen waren René Greuter und Nexhat Plavci; dazu verhinderte FC-Torhüter Fabian Eberle Schlimmeres und parierte einen Strafstoß.

Müder Favorit stolpert

FC Singen kommt über ein 2:2 gegen Worblingen nicht hinaus

Singen /Hegau (mu). Bobo Maglov war sauer. So sauer, dass sich sein Kommentar nach dem 2:2 im Fußball-Derby zwischen dem FC Singen und dem SV Worblingen auf zwei Sätze beschränkte:

gemacht. Bestens eingestellt legten Johan, Plavci und Co von Beginn an energisch los. Zwar hatte Singen die erste Chance in der 2. Minute durch Mohamed Recica, doch dann konnte Kürsat Ortancioglu gera-



Agus Plavci vom SV Worblingen machte ein klasse Spiel gegen den FC Singen. Er lieferte eine Torvorlage und war einmal selbst erfolgreich.

»Katastrophal, was meine Mannschaft geboten hat. Das darf man sich als Tabellenführer gegen ein Schlusslicht nicht erlauben«, schimpfte der Coach des FC Singen. Und wirklich. Die klar favorisierten Platzherren meinten in der ersten Stunde der Begegnung, die Punkte locker im Vorbeigehen einzukassieren zu können. Doch sie hatten die Rechnung ohne die Gäste

de noch auf Linie gegen Uwe Joham retten. Eine Minute später musste sich Singens Keeper Patyk nach einem Schuss von Markus Klemens gewaltig strecken, ehe in der 7. Minute Agus Plavci seinen Kollegen Johan mustergültig beistand und dieser den SV Worblingen mit 1:0 in Führung schoss. Dabei sah die FC-Abwehr alles andere als gut aus. Auch die nächste Worblingen Welle rüttelte die

Blau-Gelben nicht wach, so dass Abwehr-Chef Ortancioglu der Kräfte platzte: »Wacht mal endlich auf«, rief er seinen müden Mitspielern zu, doch sein Appell fruchtete wenig. Erst kurz vor dem Pausenpfiff gelang es Benny Winterhalter die Singener Tristesse durch seinen Treffer zum 1:1 etwas aufzuheitern. Den zweiten Durchgang leitete Singens Sascha Ilic mit einem fulminanten Freistoß gegen die Latte ein. Doch die Engesser-Elf ließ sich dadurch nicht beeindrucken. Im Gegenteil. Agus Plavci krönte seine hervorragende Leistung mit seinem Treffer zum 2:1 für Worblingen. Die Antwort der Hausherren ließ dann nicht lange auf sich warten. Nach Vorarbeit von Ilic und Rogosic jubelte der junge Franco Caputo über sein Tor zum 2:2-Ausgleich. Nun hatte Singen offensichtlich ins Spiel gefunden und ging engagierter zur Sache. Allerdings ohne zählbaren Erfolg und so blieb es bei der unerwarteten, aber gerechten Punkte- teilung im Spiel des Favoriten gegen den Underdog.

Worblingens Trainer Joachim zeigte sich mit der Leistung seiner Mannen zufrieden, allerdings zeigten die eklatanten Abwehrpatzer, die zu den Gegentoren führten, wie viel Arbeit noch vor ihnen liege, so Engesser. Der SV Worblingen rangiert nun mit 12 Punkten gleichauf mit GoBi auf dem dritten Tabellenplatz. Für den FC Singen bleibt alles beim alten: Da sein direkter Verfolger, der FV Donaueschingen, in Radolfzell auch unentschieden spielte, beträgt sein Vorsprung weiterhin 5 Punkte.

Ab in die Winterpause

Hegau/Radolfzell (mu). Ein reduziertes Programm gab es am 16. und letzten Spieltag der Fußball-Landesliga in diesem Jahr. Weitere Spielausfälle wirbeln die Tabellenplätze durcheinander - die Nachholspiele sind für Anfang März 2009 angesetzt. Offen ist zudem das Urteil über den Punkteabzug des FV Donaueschingen. Gegen den erkämpfte sich der FC Radolfzell in einer anprechtenden Partie mit einem 3:3 einen Punkt und bleibt weiterhin auf Tuchfühlung mit der Tabellenspitze. Zwei Mal war der junge David Herrmann für die Mettnauer erfolgreich, einen Treffer steuerte Miguel Castro bei. Die Dominguez-Elf überwinter mit 28 Punkten auf Rang 3. Durchatmen kann der Hegauer FV vor der Bescherung dank eines 2:0-Erfolges gegen die DJK Villingen. Toni Jannone und Domenico Papaccio waren die

Torschützen, die dem HFV drei wichtige Punkte bescherten. Mit 14 Punkten in 16 Spielen liegen die Schnick-Schützlinge zwar noch nicht außerhalb der Abstiegszone, bis März nächsten Jahres rangieren sie auf dem 12. Tabellenplatz. Erneut ein Last-Minute-Tor rettete der SG Tengen-Watterdingen einen Punkt gegen den SV Denkingen. Zwar ließ die spielerische Qualität der Randelfen zu wünschen übrig, doch der Treffer zum 1:1 in der 92. Minute durch Michael Zendler stimmte die Fans im letzten Spiel des Jahres versöhnlich. TeWa nimmt mit 20 Punkten aus 15 Spielen nun den 8. Platz ein. Die Partie zwischen dem SC Gottmadingen-Bietingen in Bad Dürrenheim fiel aus; der SC überwinter mit mageren 12 Punkten aus 14 Spielen auf dem vorletzten Tabellenplatz, kann sich aber in den Nachholspielen noch verbessern.



Frank Schädler vom TTC Mühlhausen holte wichtige Punkte im Derby gegen den TTC Singen. swb-Bild: ts

Tennis-Elite auf der Mettnau

Vacono TC Radolfzell empfängt Bundesliga Spitzenteams

Radolfzell (swb). Heute läuft die Meldefrist für die aktuelle Tennis Bundesliga Saison der Damen 2009 ab. Erstmals spielt Aufsteiger Vacono TC Radolfzell von der Mettnau in der Deutschen Eliteliga und beschert damit der Region Tennis auf höchstem Niveau. Denn der Spielplan für 2009 sieht für das Radolfzeller Damen Team die deutschen Meister der letzten vier Spielsaisons als Heimpartien vor »Wir sind nicht aufgestiegen um eine Fahrstuhlmannschaft zu sein, die gleich wieder absteigt«, kommentiert Günter Grimmig, Vorsitzender des Fördervereins, die Spielstatistiken der vergangenen Jahre. In diesen Statistiken fiel auf, dass viele Aufsteiger im Premierenjahr direkt wieder abgestiegen waren. Nachdem Zuzana Kucova und Katarina Kachlikova den Verein verlassen haben, tritt Vacono TC Radolfzell mit folgendem Kader in der Spielsaison 2009 an.

Wie letztes Jahr führt Alisa Kleybanova (WTA 32) gefolgt von Tamarine Tanasugarn (WTA 34) den Kader an. Auf den Positionen drei bis sechs folgen Pauline Parmentier (WTA 62), Marta Domachowska (WTA 66), Karin Knapp (WTA 81) sowie Roberta Vinci (WTA 84). Auf Mel-



Alisa Kleybanova, WTA Welt-rangliste 32, führt den Kader 2009 von Vacono TC Radolfzell an. swb-Bild: Verein

deposition sieben folgt Angelique Kerber (WTA 99). Die Chinesin Zi Yan (WTA 127), Sesil Karatanchewa (WTA 149) sowie Kathrin Woerle (WTA 151) bekleiden die Positionen 8-10. Ihr folgen Margit Ruutel (WTA 167), Sunitha Rao (WTA 203) sowie Lenka Tvaroskova (WTA 234). Komplettiert wird Radolfzell durch Biljana Pavlova (DTB

44), Anastasia Wagner (DTB 64) sowie Martina Babakova (DTB 67). Vorstand, Förderverein sowie Team Coach Bingeser blicken zuversichtlich in die kommende Saison: »Wir wollen auf keinen Fall absteigen, mit unserem Kader sollten wir dies schaffen. Das Wichtigste aber ist, dass es drei absolute Tennishighlights für die Region geben wird, an deren Gestaltung wir sportlich positiv mitwirken wollen«, so der Radolfzeller Coach.

Am 31. Mai startet Vacono TC Radolfzell zu Hause gegen den deutschen Meister von 2005, Waldau Stuttgart. Mit u.a. Tatjana Malek, Martina Müller und Kristina Barrois tritt das halbe deutsche Fed Cup Team für Stuttgart an. Bereits am darauf folgenden Freitag 5. Juni, kommt das erfolgreichste Team der letzten drei Jahre auf die Mettnau: Ruppurr Karlsruhe wurde 2006 und 2007 deutscher Mannschaftsmeister sowie letztes Jahr deutscher Vize-meister. Anna Lena Grönefeld und Sybille Bammer sind nur zwei Athletinnen des starken Karlsruher Teams. Zwei Tage später, am 7. Juni, schlagen die Mettnauerinnen beim Mitaufsteiger in Berlin auf. Weitere Spieltermine sind am 28. Juni, am 10. und 12. Juli.

Derby nach Maß

Mühlhausen gewinnt 9:5 gegen Singen

Mühlhausen (swb). Vor mehr als 100 Zuschauern behielt der TTC Mühlhausen in einem hart umkämpften »Hegaderby« der Tischtennis Badenliga gegen den TTC Singen mit 9:5 knapp die Oberhand. Mit diesem wichtigen Erfolg konnte Mühlhausen die Mitkonkurrenten um den Abstieg überflügeln und zu den Mannschaften aus Singen und Offenburg aufschließen. Zu Beginn des Vergleichs gegen die Lokalrivalen, hatte dieser leicht die Nase vorn. Die beiden Paradedoppel auf Singener Seite Dujakovic/Goldberg und Frei/Lutsch zeigten ihre Klasse. Bei Mühlhausen stach mit Lamminger/Schädler wie so oft das »Trumpf-Ass«, indem sie Rivizzigno/Napoletano nicht den Hauch einer Chance ließen. Für den kurzfristigen Ausgleich der Heimmannschaft sorgte im Anschluss Winkler gegen Goldberg, was jedoch von den Gästen durch ihren stärksten Spieler Dujakovic gekonnt »gekontert« wurde. Es folgte zwischen Lamminger und Lutsch eine sehr hart umkämpfte Partie, bei der letztendlich der Mühlhauser Mannschaftskapitän siegreich blieb. Als Lamm nach verlorenem ersten Satz gegen Rivizzigno sein Spiel noch

überlegen gestaltete und Dannegger danach gegen Napoletano drei Sätze eindrucksvoll dominierte, verspürte man seit langer Zeit wieder einmal das Gefühl, ein Spiel siegreich nach Hause zu bringen. Trotzdem blieb es spannend, denn Singen glückte durch zwei Siege vor Frei gegen Schopper und den Siegpunkt von Dujakovic gegen Winkler noch einmal aus. Das war ganz nach dem Geschmack der Zuschauer, die sich auf eine spannende Schlussphase freuen konnten. In dieser war dann das Heimteam etwas schlackkräftiger. Den Startschuss dafür gab Schädler mit einem nicht erwarteten Sieg gegen den starken Goldberg. Ein weiteres Ausrufezeichen setzte dann auch noch Lamminger gegen Rivizzigno mit einem umkämpften 3:0 Sieg. Die Hohentwieler stemmten sich mit aller Macht gegen die drohende Niederlage, doch Lutsch gegen Lamm und Frei gegen Dannegger waren nicht mehr in der Lage, Mühlhausen die Butter vom Brot zu nehmen. Somit konnte der TTC Mühlhausen in seinem letzten Vor-rundenspiel einen verdienten, vom Ergebnis etwas zu hoch ausgefallenen Sieg, feiern. Infos unter: www.ttc-muehlhausen.de.

Färben, Tönen, oder Haubensträhnen
incl. Schneiden und Föhnen

Herrenhaarschnitt
trocken

Kinderhaarschnitt, trocken
bis einschl. 6 Jahre

Damenhaarschnitt
incl. Föhnen

25.⁹⁰

4.⁹⁹

4.⁴⁰

16.⁹⁰

friseur

coco

*sämtl. Angebote gelten für kinlanges Haar

Mo-Sa: ohne Voranmeldung Konstanz Augustiner Platz 10, 07531.2828158 Singen Hadwigstr.3, 07731.182508 Radolfzell Höllturmpassage 1-5, 07732.941919 Stockach Hauptstr.23, 07771.918511

Christbäume

taufisch vom Förster

Verkauf:
Sa., 13.12.2008,
8.30 - 15.00 Uhr

Singen, Waldfriedhof
Parkplatz, Einsegnungshalle

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Freie Auswahl in über 70 Geschäften:

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einlösbar in Singens Innenstadt und bei vielen Betrieben in Singens Süden.

5 Zeitschriften 5,50 €

bis 50% günstiger als am Kiosk

Auch privat! Kostenlose Probe anfordern!

freecall 0800-8008084
www.welfen-verlag-lesezirkel.de

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.

Regen Zoo

Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen
Telefon 077 31 / 6 81 02

Einkaufserlebnis in Hilzingen auf über 800 m².

Atelier Heidi Tübinger

in Tengen / Watterdingen - Wannenstr. 6 (im TÜKO-Areal)

GROSSE WEIHNACHTSAUSSTELLUNG
mit Bildern von
HEIDI TÜBINGER, MONIKA DOLD UND VERA DELLMANN

Landschaften, Blumen-Skizzen und Figuratives - Bilder bei einer Tasse Kaffee ohne Stress in Ruhe betrachten und auswählen können. Als Geschenk denkbar (auch Gutscheine).

Kontakt: Tel. 07531/58273-0 - Fax 07531/58273-25 - Eberplatz 4 - 78467 Konstanz
Öffnungszeiten: Do. u. Sa. 14 - 18 Uhr - So. 14 - 17 Uhr und nach tel. Vereinbarung

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:	Teilausgaben:
expert Schellhammer OBI	F.W. Woolworth Co. GmbH Wohnland Hauber GmbH Energieberatung Hüges Quelle Technorama Braun Christbäume Uhren Kruel Takko TEDi NKD KIK

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Dauerflohmarkt / Schnäppchenmarkt

Worbinger Str. 63, Singen
Mo., Mi., Fr. 13-17 Uhr und Sa. 9-17 Uhr
Info 0 15 20 / 7 56 16 58

Angenehm warm

Kinderleggings	3,33 €
Damenleggings	6,86 €
Da-Spencer, Spitze	6,99 €
Kinder-Hemd	-99 €
He- u. Da-Hemden	ab 1,99 €
Herrenhose, lang oder ¾	5,99 €

HERMKO Fabrikverkauf
78604 Rietheim/TUT, Tel. (07424) 2929
Mo.-Fr. 8-12 + 13.30-17.30 u. Sa. 9-13 Uhr

Denken Sie an zukünftige Generationen.

► Machen Sie ein Testament für die Natur. Wir schicken Ihnen gerne den kostenlosen Testament-Ratgeber.

WWF Deutschland
Tel.: 069 / 791 44-176
Informationen unter:
www.wwf.de

www.plan-deutschland.de

Öffne deine Augen für meine Welt.

Werde Pate!

Plan

Raumkultur SPEICHER

...IHR RAUMGESTALTER FÜR IHRE RÄUME

SCHWARZWALDSTR. 14 - 78224 SINGEN - TEL. +49 7731 - 69005

MIT LIEBE ZUM DETAIL VERÄNDERN WIR RÄUME UND GEBEN IHNEN EINE EINZIGARTIGE ATMOSPHÄRE

WWW.SPEICHER.DE

Kronleuchter

Antike Kronleuchter, ca. 300 Stück, von 1894 bis 1960. Zu verkaufen in 88662 Überlingen am See, Jakob-Kessenring-Str. 3-5, Zeitlos-Wohnen. Täglich ab 14.00 Uhr. Tel. 0 75 51 / 93 70 738

WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.

2€ für eine **BABYKLAPPE** rettet Leben

Herzen erhältlich in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen

Spenden für Deutschland

„Auch in Deutschland brauchen Menschen Hilfe. Unterstützen Sie den BSK mit Ihrer Spende. Danke.“

Spenden: Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 601 205 00 | Kto. 1955

BSK Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Info: 0180 5000 314 (12 ct / min)

Schenken Sie Kindern eine Zukunft - mit Ihrer Stiftung

SOS-Kinderdorf-Stiftung
www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Verwirklichen Sie Ihre persönliche Stiftungsidee mit der SOS-Kinderdorf-Stiftung. Und helfen so Kindern bei einem guten Start in ein eigenständiges Leben. Fordern Sie jetzt Informationen an unter

SOS-Kinderdorf-Stiftung
Petra Träg
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-109
stiftung@sos-kinderdorf.de

Du bist ein Glückspilz...

TEST-GUTSCHEIN

10,00€* GESCHENKT.

Spielspaß für SIE & IHN!

Glückspilz

SPIELVERGNÜGEN

Hauptstraße 80/82 · 78244 Gottmadingen
Keltenstraße 2a · 78532 Tuttlingen-Möhringen

*Anzeige ausschneiden und mitbringen. Keine Barauszahlung. Nur zur Freimünzung an einem Geldspielgerät in oben genannten Betrieben. Pro Person und Tag nur ein Gutschein. Für alle ab 18 Jahren. Gültig bis 16.12.2008 zu unseren Öffnungszeiten oder bis auf Widerruf.

Ein tolles Weihnachtsgeschenk für nur € **7,50**

- Musteranzeigen -

*Lieber Papa,
wir wünschen dir alles Gute zu Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Lisa und Laura*

*Hallo Oma Inge "Mam" und Oma Christa sowie der Rest der ganzen Familie.
Zum Weihnachtsfest wünschen Euch Sarah, Jana und Leonie alles Liebe und ein glückliches neues Jahr!
Bleibt alle noch lange gesund und munter!*

Grüßen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten mit einer Anzeige

im Wochenblatt für nur € **7,50**

bei einer Einheitsgröße von 91 mm Breite und 35 mm Höhe (2-sp. 35 mm)

Auch Bilder können gerne mit eingearbeitet werden.

Schöner kann Weihnachten für Ihre Lieben nicht beginnen.

Weihnachtsgrüße

Bestellschein

☐ Standardformat 2-sp./35 mm

€ 7,50 Endpreis

Mein Grußtext:

Bitte vollständige Anschrift angeben:

Name: _____ Vorname: _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Die Anzeigenveröffentlichung ist nur mit Abbuchungserlaubnis möglich. Ich erlaube dem Singener Wochenblatt, den Betrag der Anzeigenrechnung vom folgendem Konto abzubuchen:

Bank _____

Konto-Nr. _____ Bankleitzahl _____

Datum _____ Unterschrift _____

☐ Anzeige mit beigelegtem Foto oder eigenem Motiv

☐ Anzeige mit Motiv-Nr. _____

Annahmeschluss für Weihnachtsgrüße:
Donnerstag, 18. 12. 08, 18 Uhr

Bitte senden Sie den Bestellschein an:
Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31 / 88 00 21/22, Fax 0 77 31 / 88 00 86
Radolfzeller Wochenblatt, Untertorstr. 5, 78315 Radolfzell,
Tel. 0 77 32 / 9 90 90, Fax 0 77 32 / 99 09 99
Stockacher Wochenblatt, Salzmansweiler Str. 2, 78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 9 33 10, Fax 0 77 71 / 93 31 33

Eigenes Foto

119

122

130

118



BEWASCH SINGEN MIT NEUEM START SEITE 20

► UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Dass Spitzenköche weit über den Tellerrand ihrer Küche hinausschauen und ein großes Herz haben, zeigt die Aktion »Spitzenköche für Afrika«. Die Köche wetten mit ihrer Initiative, dass sie in 100 Tagen Karlheinz Böhm einen Scheck von 250 000 Euro übergeben können. Auch Sternekoch Michael Sobota war mit seinem erst vor kurzem eröffneten »MiCa«-Betriebsrestaurant der BKK-Fahr in Gottmadingen dabei und lud die Gäste am Sonntag zu einem Benefiz-Schlemmen ein. -of-



TOP-THEMA

Unter dem Titel »Songs from the Present« gastieren die beiden Jazzer Peter Waters (Piano) und Michael Neff (Trompete und Flügelhorn) am Freitag, 12. Dezember um 20.30 Uhr in der Gems. Waters, gebürtiger Australier, der in der nahen Schweiz zuhause ist, wird instrumentale Geschichten erzählen. Karten: 07731/66557.



»Und es geschah.....«

Auch in diesem Jahr wieder die »etwas andere« Weihnacht in Arlen

Benefizkonzert für Kinderhospiz

Konstanz (swb). Die Münstermusik Konstanz und der Lions Club Konstanz »Zur Katz« veranstalten am Samstag, den 13. Dezember, 17 Uhr im Münster ULF Konstanz ein Benefizkonzert zugunsten der Kinderhospizarbeit. Das erst vor kurzem wieder preisgekrönte Jugendblasorchester Konstanz und die Jugendkantorei Konstanz gestalten dieses Konzert getreu dem Motto »Kinder musizieren für Kinder«. Einer der Höhepunkte der Veranstaltung ist die bekannte Schauspielerinnen und gebürtige Konstanzerin Barbara Auer, die als prominenter Gast und Schirmherrin des Kinderhospiz-Vereins lokale Erzählungen zum Thema »Weihnachten in Konstanz« lesen wird.

Die Zuhörer helfen mit ihrem Eintrittsgeld die Kinderhospizarbeit zu unterstützen. Unterstützt werden dabei Familien aus dem Landkreis Konstanz, »die ein Kind mit einer lebensbedrohlichen Krankheit betreuen und damit ungeheuerlichen Belastungen ausgesetzt sind. Dazu kommen alle die Kinder, deren Mutter oder Vater sterben und die sich in dieser Ausnahmesituation nicht selten mit ihren Bedürfnissen, Fragen und Ängsten allein gelassen fühlen«. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn und im Vorverkauf der Tourist-Info (07531-133 033).

Weitere Infos auch unter der Homepage www.muenster-konzerte.com



Auch in diesem Jahr wird die Jugendmusikschule westlicher Hegau wieder ein »etwas anderes« Weihnachtskonzert in der Kirche St. Stephan in Arlen auf-führen. Am Sonntag, 14. Dezember, wird ab 17 Uhr das Musikschauspiel »Und es geschah...« aufgeführt.

swb-Bild: of/Archiv

Inszenierung, die seit vielen Wochen in den Räumen der Grund- und Hauptschule in Hilzingen von den verschiedenen Gruppen unter der Leitung von Ulrike Brachat einstudiert wird. Es gibt in dem Stück einige Grundmotive, die immer wieder vorkommen. Eines davon ist das Klopfen. Immer wieder wird angeklopft, die verschiedenen Motive der Aufführung werden sozusagen durch das Klopfen verbunden, doch das Klopfen stört auch den üblichen weihnachtlichen Rhythmus. Ein weiteres Grundmotiv der Aufführung von »Und es geschah...« ist auch das Gehen. Es drückt sich in unterschiedlichen Schritt-

geräuschen aus. Die ganze Weihnachtsgeschichte ist ja voller Schritte und Bewegungen. Man hört es suchen, hasten, tasten. Man meint die Stiefel von Soldaten im Straßenaufbruch und Bethlehem zu hören. Man hört das aufgeregte Klackern von Pfennigabsätzen im Steuerram, den Ochsen hört man scharren. Man hört Menschen die auf der Stelle treten. Man rennt und geht und flieht und verfolgt und sucht und tanzt vor Freude. Erst das Schlussbild des musikalischen Schauspiels wird viele der Fragen auflösen können. Wer dabei ist, kann es erleben.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (077 31/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Ein Geschenk mit Verjährung

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Struppi kam zu Besuch und das ist äußerst bemerkenswert, weil mein Kumpel sich ansonsten seit einigen Tagen rar macht. Nein, nein, wir hatten keinen Streit, mein Freund ist einmal mehr verliebt bis über beide Ohren.

Warum es aber ausgerechnet Henriette sein musste, das ist mir ein Rätsel. Henriette ist Französin, also genau gesagt, sie gehört zu den Basset bleu de Gascogne. Madame ist also ein Jagd- und Begleithund und wünscht viel Auslauf. Was mich etwas wundert, denn die Dame ist - na ja, sagen wir mal - recht kompakt. Doch eins muss ich gestehen, sie ist stets freundlich und verträgt sich mit den anderen Hunden hier im Viertel bestens. Da Henriette viel Bewegung braucht, begleitet Struppi seine Angebetete. Ich bin ja auch für Bewegung und Touren, doch das Tagesprogramm von Henni reicht mir glatt für zwei Tage und so verbringe ich jetzt eben einige Zeit ohne

meinen Kumpel. Struppi erschien ohne seine Herzdame bei mir. Er möchte der liebessensenden Französin ein Geschenk machen und bat mich um Rat. Gerade in der letzten Zeit flatterten uns ja täglich Prospekte vor die Pfoten mit allerlei Geschenkvorschlüssen für uns Vierbeiner. Doch am Schluss kamen wir zu der Einsicht, dass ein Geschenk etwas sehr persönliches sein müsste. Und da blieb eigentlich nur eine Möglichkeit übrig: Struppi musste den Tresor öffnen, in dem seine

schönsten Knochen lagerten. Also, mein Kumpel buddelte eines seiner »Schmuckstücke« aus und trug es zu seiner Henni. Ich finde es toll, wenn so persönliche Geschenke gemacht werden. Ein sehr persönliches Geschenk ganz anderer Art bekam der ehemalige Postchef Klaus Zumwinkel im Vorgriff auf Weihnachten. Durch eine Panne bei Gericht verjäherte ein Teil der ihm zur Last gelegten

Steuerhinterziehung. 214.000 Euro betrug der Steuerschaden für das Jahr 2001 und genau diese Forderung ist dem Vernehmen nach verjährt. Doch der Reihe nach: Am 14. Januar 2008 beantragte der Ermittlungsrichter Durchsuchungsbeschlüsse und einen Haftbefehl; das nennen die Zweibeiner dann eine verjährungsunterbrechende Handlung. Als Verjährungsdatum für 2001 nannte die Steuerfahndung den 02. Februar 2008. Es

wurde auf § 122 der Abgabenordnung verwiesen. Danach gilt ein Steuerbescheid erst drei Tage nach der Ausstellung als zugestellt. Jetzt gibt es da noch so Feinheiten von Frist und Fiktion, doch damit will ich mich nicht beschäftigen. Die Bochumer Staatsanwaltschaft hatte sich an die Frist der Steuerfahndung gehalten und dieses Datum in der Anklageschrift festgehalten. Der Ermittlungsrichter fertigte die Durchsu-

chungsbeschlüsse am 31. Januar 2008 aus und das war nach Meinung des Landgerichts 12 Stunden zu spät. Das Landgericht bzw. die dortige Wirtschaftskammer nahm die für Herrn Zumwinkel günstigere Frist-Variante an und damit war 2001 verjährt. Die Staatsanwaltschaft hatte mit dieser Entscheidung wohl auch kein Problem, denn sie legte keine Beschwerde ein. Verstehen die Zweibeiner eine solche Entscheidung unter »im Zweifel für den Angeklagten«? Ich will ja in der Adventszeit nicht böse sein, aber ein gewisses »G'schmäckle« steigt mir da doch in die Nase. Hat nicht jetzt erst der Erste Strafsenat des Bundesgerichtshofs ein Grundsatzurteil gefällt und festgestellt, dass bei Steuerhinterziehung in Höhe von einer Million Euro und mehr in der Regel Haftstrafen fällig seien? Fast zur gleichen Zeit teilte dann das Bochumer Landgericht mit, dass sich beim ehemaligen Postchef die zur Last gelegte Steuerhinterziehung von 1,18 Millionen Euro auf gerade mal 966.000,- Euro verringere. Ein Schuft, wer etwas Schlechtes dabei denkt. Für Klaus Zumwinkel war das doch wirklich ein sehr persönliches Geschenk von seinem Namenspatron, dem heiligen Nikolaus, oder irre ich mich da? In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.



Sie sind zwei altgediente Komödianten, aber sie sehen auf der Bühne gar nicht alt aus. Ernst Mantel und Heinrich Raff beherrschen ihr Handwerk und bringen ihr Publikum im Handumdrehen auf Hochtour. Am Samstag, 13. Dezember, um 20 Uhr treten sie im Rahmen der Kleinkunstreihe im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach auf. Karten gibt es im Vorverkauf bei der »Tourist-Info« unter 07771/80 23 00. Unter der Überschrift »Schwäbisch international« bieten »Ernst und Heinrich« ein Feuerwerk mit einer Mischung aus Liederabend, Comedy, Kabarett und Parodie. »Schwachsinn mit Tiefgang« nennen die Künstler selbst ihre Darbietung. swb-Bild: Veranstalter

TOP EVENT DER WOCHE
Adventsmarkt im Milchwerk

Am 13. Dezember, ab 14 Uhr und 14. Dezember, ab 11 Uhr in Radolfzell.

NEU IM WOCHENBLATTLAND
»Auf Entdeckungsreise«

Virginie Weiss in der »Jungen Galerie« des Jugendwerk Gailingen (bis 3. 1.).

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN
Der hohe Norden zu Gast am See

Führung auf der Mettnau am 12. 12., 14 Uhr ab Nabu-Zentrum.

Do 01.01.2009/18.00 Uhr
DER NUSSKNACKER –
TCHAIKOWSKY
Russisches Staatsballett,
Leitung: Wjatscheslaw
Gordejew

Fr 02.01.2009/20.00 Uhr
DIE SCHWUNDELNICHTE
Lustspiel mit dem Chiemgauer
Volkstheater

Sa 04.01.2009/19.00 Uhr
THE 12 TENORS
Highlights aus Pop, Klassik
und Oper

Mo 05.01.2009/20.00 Uhr
FOREVER QUEEN
Revival-Konzert-Show mit
„The Great Pretender“

Fr 09.01.2009/20.00 Uhr
NEUJAHRSKONZERT:
TROMPETENGALA
Gábor Boldoczki und das
Südwestdeutsche
Kammerorchester Pforzheim

Sa + So 10. + 11.01.2009/
14.00–18.00/11.00–18.00 Uhr
DER SCHÖNSTE TAG
Hochzeitsmesse

Mi 14.01.2009/20.00 Uhr
DAS PHANTOM DER OPER
Musical mit Deborah Sasson
und Axel Olzinger

Fr 16.01.2009/19.00 Uhr
NEUJAHRSERPFANG
OB Oliver Ehret lädt ein –
„Habbe und Meik“ unterhalten
– Eintritt frei!

Sa 17.01.2009/20.00 Uhr
MESSIAEN, SCHUMANN UND
BEETHOVEN
Südwest. Philharmonie mit
Christian Poltéra (Violoncello)

Mo 19.01.2009/20.00 Uhr
AUF DEM LANDWEG NACH
UND DURCH INDIEN
Dia-Multivisionsshow von
Thomas Bäuml

Mi 21.01.2009/20.00 Uhr
RHYTHM OF THE DANCE
Irische Tanzshow mit Welt-
meistern und drei Tenören

Do 22.01.2009/20.00 Uhr
DIE KATZE AUF DEM
HEISSEN BLECHDRACH
Drama v. Tennessee Williams

Fr 23.01.2009/18.30 Uhr
SPORTLERERHAUNG
Auszeichnungen für besondere
Erfolge – Eintritt frei!

Sa 25.01.2009/20.00 Uhr
DER KRAUWATTENCLUB
Schauspiel mit David Bennent
und László I. Kish

Di 27.01.2009/20.00 Uhr
CHINESISCHER
NATIONALCIRCUS
Artistik der Spitzenklasse

Do 29.01.2009/20.00 Uhr
DIE 7 TODSUNDEN
Der aktuelle Komödien-Renner

Fr 30.01.2009/20.00 Uhr
PAISIELLO, BEETHOVEN,
MOZART UND HAYDN
mit Dirigent George Petrou und
Solistinnen der Musikhoch-
schule Trossingen

STADTHALLE SINGEN

Kultur & Tourismus Singen GmbH
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62/5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de

THEATER - AUSSTELLUNG - REISEN KINO - RESTAURANT

Mi., 10. Dezember 2008

Seite 18

05.01.09

Der MYTHOS QUEEN begeistert in Singen

„FOREVER QUEEN“ rockt ganz Deutschland!

Tobende Massen, mitsingende Fans, eine fulminante Bühnenshow, satte Gitarren-Riffs und ein Freddie Mercury-Double wie es echter nicht sein könnte!

Die Show „FOREVER QUEEN“ performed by The Great Pretender ist so nah am Original, dass die begeisterten Fans nicht wissen: Ist es Wirklichkeit oder nur Fantasie?

Täuschend echt interpretiert diese Powershow die legendären Queenklassiker „You Don't Fool Me“, „Another One Bites The Dust“, „A Kind Of Magic“, „Radio Ga Ga“, „Bohemian Rhapsody“ und viele mehr. Ein wahres Best-Of-Hitfeuerwerk wird hier abgebrannt – Gänsehaut pur ist angesagt, wenn „Freddie“ gemeinsam mit einer Sopranistin „Barcelona“ live (!) intoniert, hält es keinen mehr! Die Stimme, die Show, die Musik – ein Rocktribut vom Feinsten! Sichern Sie sich Ihre Karten in Singen (Kultur-& Tourismus) und unter der Hotline: 0 77 31 - 88 00 22



www.aktivevent.de

CAFE Hegaublick
RESTAURANT
Ihr kompetentes Restaurant für Betriebs- und Familienfeiern
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +49 77 33/87 55
Ob die Sonne scheint, es regnet oder schneit, wir bieten Ihnen stets angenehme Gastlichkeit!!
Das passende für Weihnachten:
Ein Geschenkgutschein von uns.
Zustellservice unter www.hegaublick.de
! Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Sylvester-Party mit Charly
Kaltes warmes Buffet Begrüßungscocktail
im dekorierten Saal vom ESV Südturm
Jeden Mittwoch 14:30 Tanztreff
Info + Reserv. 07731 912412

**Dringend neue
Gesichter gesucht!**
Großes Casting in Singen
(13.12.2008). Wir suchen für
Mode- und Katalogaufnahmen
Kinder und Jugendliche sowie
Damen und Herren bis 60 Jahre
Info und Termine: tele-cast
☎ 05 21/9276222

**Jubiläumstournee
40 Jahre
IVUSHKA.
Russische Weihnacht!**
40 Künstler
300 Kostüme
Aristen
Ballett
Orchester
Chor
Samstag, 27. Dezember
Milchwerk Radolfzell
Kartenvorverkauf
Tourist-Information Singen
Tel.: 07731 - 85 510
Tourist-Information Radolfzell
Tel.: 07732 - 81 500

**Singer
Hallen-Floh- u. Trödelmarkt**
Fr., 13–17 u. Sa., 9–16 Uhr
Laubwaldstr. 2
neben Zulassungsstelle TÜV
Aufbau 1 Std. vor Öffnung,
mtr. ab 3,50 €
Info: 07731/64234

Biete wieder Verkauf
in Singen an:



Informieren Sie sich:
Karin Conrad
Zollstraße 11
78250 Büllingen
Tel. 07736 - 92 49 34
Fax 07736 - 92 49 45
E-Mail:
karin.conrad1@gmx.de
www.conradsorangenpage.de



DO 11.12. KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 17.30, 20.00 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.45, 18.45, 20.45 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'is: 18.15, 20.45 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Der Tag, an dem die Erde still stand: 20.15 Uhr. Im Winter ein Jahr: 20.00 Uhr.

KLASSIK
SINGEN
Gems, 20.00 Uhr: »Weihnachten mit LaLeLu«, La Le Lu, A-Capella.

ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Orpheus-Bar, 20.30 Uhr: Trio Flamen-co, mit Harald Walser (Gitarre), Manfred Gosewinkel (Gitarre) und Claudis Sperling (Akkordeon). www.orpheus-bar.de

THEATER
SINGEN
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Die Braut von Messias«, oder »Die feindlichen Brüder« von Friedrich Schiller, Regie: Peter Simon. Karten: 07731/64646 + 62663.

VORTRÄGE
SINGEN
Stadthalle, 19.30 Uhr: »Die Reichenau und der Hegau-Adel«, - Familiennetzwerke und Klosterfründe im Spätmittelalter. Vortrag von Dr. Thomas Kreutzer.

Bildungszentrum, Zelglestraße 4, 19.30 Uhr: »Glaubensperlen«, Spiritua-

lität und Glaubens Alltag. Die Perle im Verborgenen oder die ganz andere Weihnachtsbotschaft mit Dr. Monika Fander und Carin von Hagen.

FR 12.12. KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 17.30, 20.00, 22.30 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00, 22.30 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'is: 18.15, 20.45 Uhr. Death Race: 22.30 Uhr. Krabat: 16.30 Uhr. Mirrors: 23.15 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Der Tag, an dem die Erde still stand: 15.00, 17.30, 20.15 Uhr. Der Mondbar - Das große Kinoabenteuer: 15.00 Uhr. Im Winter ein Jahr: 20.00 Uhr. High School Musical 3: Senior Year: 17.30 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ
KONSTANZ
Hotel Zeppelin, 20.30 Uhr: Jazz im Zeppelin: »Hot Club Harmonists«

SCHAFFHAUSEN - CH
Kammgarn, 21.30 Uhr: »Patent Och-sner (BE)«.

SINGEN
Gems, 20.30 Uhr: »Waters/Neff«, Jazz-Club-Konzert.

Stadthalle, 20.00 Uhr: »Sixty6« und »Backstage«, Tanzparty mit Hits von den 60ern bis heute!

THEATER
ENGEN
Kornhaus: »Der Wandelstein«, Engener Weihnachtsspiel. Stadt Engen und Elfentor-Ensemble. 16 + 18 Uhr!

SINGEN
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Die Braut von Messias«, oder »Die feindlichen Brüder« von Friedrich Schiller, Regie: Peter Simon. Karten: 07731/64646 + 62663.

VORTRÄGE
SINGEN
Bildungszentrum, Zelglestraße 4, 15.00 Uhr: »Jauchzet, frohlocket...«, - Lebensfreude einfach so.

SONSTIGES
RADOLFZELL
Treff: Nabu-Naturschutzzentrum Mettnau, 14.00 Uhr: »Ornithologische Führung: Der hohe Norden zu Gast!

SINGEN
Bildungszentrum, Zelglestraße 4, 15.00 Uhr: »Jauchzet, frohlocket...«, - Lebensfreude einfach so.

**SA 13.12.
KINO**

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 15.00, 17.30, 20.00, 22.30 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00, 22.30 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 17.30, 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'is: 18.15, 20.45 Uhr. Death Race: 22.30 Uhr. Krabat: 15.00 Uhr. Mirrors: 23.15 Uhr. Wall-E - Der Letzte räumt die Erde auf (Eintritt 3 Euro): 14.00 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Der Tag, an dem die Erde still stand: 15.00, 17.30, 20.15 Uhr. Der Mondbar - Das große Kinoabenteuer: 15.00 Uhr. Im Winter ein Jahr: 20.00 Uhr. High School Musical 3: Senior Year: 17.30 Uhr.

KLASSIK
ENGEN
Kulturkeller, 20.00 Uhr: »Musikalische Poetin und Lyrikerin Claudia Pohel«, Stadthalle, 19.30 Uhr: »The Certain Something«, Weihnachtskonzert. Chor Quabeet.

GAIEHNHOFEN

Melanchthonkirche, 19.00 Uhr: »Magnificat«, Meine Seele erhebt den Herrn! Festliches Weihnachtskonzert 2008. Werke von J. S. Bach, Joh Rutter. Vokalensemble Gaienhofen, Kantorei Ev. Internatsschule Schloss Gaienhofen, Klassische Philharmonie Gaienhofen, Leitung: Siegfried Schmidgall.

ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Abi Rockt!«, Konzert mit mehreren Livebands und DJs.

Orpheus-Bar, 20.30 Uhr: Swinging Wood-Quartett, Jazzstandards und eigene Stücke - vor allem live!

SCHAFFHAUSEN - CH
TapTab-Bühne, Real Rock Sound, 21.00 Uhr: »Swiss Soundsystem Festival 08«, Real Rock, Ruffpack, Solida Sound.

Kammgarn: »Chiesgrueb Rewind 2008«, Christmas Special!

ZÜRICH - CH
Kaufleuten, 20.00 Uhr: »Candy Duifers«, Candy Store. Ausverkauf!!!

KLLEINKUNST
TUTTLINGEN
Bühne im Anger, 20.30 Uhr: »HG Butz-ko«, Ticketbox: 07461/910996.

THEATER
ENGEN
Kornhaus, 20.00 Uhr: »Der Wandelstein«, Engener Weihnachtsspiel. Stadt Engen und Elfentor-Ensemble. 16 + 18 Uhr!

SCHAFFHAUSEN - CH
Stadthalle: »Di chli Häx«, Frei nach Otfried Preussler. Kleine Bühne schaffhausen, Regie: Elvira Turchet-Garbin. 14 + 17 Uhr!

SINGEN
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Der Laden des Goldschmieds«, von Karol Wojtyla. Szenische Lesung mit dem Färb-Ensemble. Karten/Info: 07731/64646 + 62663.

VORTRÄGE
07531/59810.

SINGEN
Gems, 20.00 Uhr: »Fieber - Tagebuch eines Aussätzigen«, Nikolai Kinski. Kinski spricht Kinski.

SONSTIGES
KONSTANZ
Treff: Münsterplatz, 11.00 Uhr: »Kostenlose Stadtführungen für Kinder im Advent«, Dr. Gudrun Schnekenburger. Info: 07531/133030.

Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, 15.00 Uhr: »Kinder führen Kinder«, durch »Archäologie und Playmobil«

RADOLFZELL
Milchwerk, 14.00 Uhr: »Advents-markt«.

SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Gala-Bälle«, mit Weltmeister-Tanz-Show - ausverkauft!

SO 14.12. KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 17.30, 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'is: 18.15, 20.45 Uhr. Wall-

Landgasthaus Bohl

Donnerstag
Saures Lüngertl

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. ab 15 Uhr
Sa. + So. ab 10 Uhr
durchgehend
warme Küche

Sonntag:
Cordon bleu mit Pommes frites 11,90 €
Singen - Hausen - Auf dem Bohl 5 - Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Rocci's Flohmärkte

Sa., 20. Dez., Hitzingen in der Hegauhalle, 9-18 h, Aufb. 7 h. 8,- € Aussteller bitte anmelden!
0 77 31/18 34 80 oder 0 15 20/1 83 81 75

Fischers Flohmarkt

Singen, Scheffelhalle, Sa., 13.12., von 8-16 Uhr.
Ausst. bitte anmelden. Gratis-Kaffee für Besucher.
Info 0 77 31/79 14 28 oder 0174/3 26 09 67

BrockiShop
Basadingen 800m2

Neueröffnung
13. Dezember 18.00-16.00 Uhr

Grosses Fest!
mit Aktion und Festwirtschaft
Bratwurst mit Brot und 2dl Getränk Fr. 4,-

Finden und Gewinnen!
Jede Stunde werden Fr. 50,- in bar verstecktt!

Faire Preise!
Rabatt-Würfel (Sie würfeln... 10-60%)
auf sämtliche Preise am Eröffnungstag!

Wir organisieren für Sie:
Hausräumung, Abholungen,
Entsorgung GRATIS ABHOLUNG!

Öffnungszeiten:
Dienstag 10.00-18.00 Uhr
Mittwoch 10.00-18.00 Uhr
Donnerstag 10.00-18.00 Uhr
Freitag 10.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-18.00 Uhr
Sonntag 10.00-18.00 Uhr

Maim Jack
Zunftmeister Armin

Tag der offenen Tür
am 13. Dezember 2008
in der Hauptstr. 25, 78239 Rielasingen

Ab 10 Uhr erwartet die Besucher ein Weißwurst-Frühstück mit frischen Brezeln

– Präsentation von diversen Youngtimer-Rallye-Fahrzeugen sowie des Citroën C2 Super 1600 und vieles mehr...
– Besucher können in mehreren Rallye-Fahrzeugen als Beifahrer Platz nehmen

Die Sponsoren:

TUV SÜDWEST ADAC KOUNTZ Kornmayer MESSMER Fahrtschule BOSCH Service WM Wessels Müller DIE JOHANNITER SK MOTOPARTS

TERMINE

KW50 Sa., 13.12.08, 14 - 18 Uhr, Adventsmarkt mit Hobbykünstlern
So., 14.12.08, 11 - 18 Uhr, Adventsausstellung m. Hobbykünstlern
Radolfzell, Milchwerk
Radolfzell, Milchwerk

**Geld macht nicht glücklich.
Aber es rettet Leben.**

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 - DRK.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Eines für alle ...

Hallen-Flohmarkt
des
BSV Nordstern
RADOLFZELL
bei Kleintierzüchter,
Rehbergle 5

Sa., 13. Dez. 2008
8.00 - 16.00 Uhr
lfd. m. i. d. Halle 8,- €,
außen 6,- €

Aussteller bitte anmelden.
Info 07732/52883
Freundes- u. Förderkreis
BSV Nordstern e. V.

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE

The Harlem Gospel Singers & Band	21.12.08
Alpenländische Weihnacht 2008	22.12.08
Die schönsten Opernchöre der Welt	25.12.08
Moscow - Circus on Ice	28.12.08
Russisches Staatsballett	01.01.09
Chiemgauer Volkstheater	02.01.09
The 12 Tenors	04.01.09
Forever Queen	05.01.09
The Show must go on!	14.01.09
»Phantom der Oper«	21.01.09
Rhythm of the Dance	27.01.09
Chineseischer National-Circus	27.01.09
La Belle Bizarre Du Moulin Rouge	01.02.09
ABBA Mania	03.02.09
Die Meister des Shaolin Kung Fu	04.02.09
The Best of Musicals	10.02.09
Günter Grünwald	26.02.09
Mathias Riehling	01.03.09
Maria Mena - Pop, Folk, Soul	02.03.09
Basta - Wir sind wie wir sind	18.03.09
Runnig - Schottische Kult-Folker	21.03.09
Geschwister Hofmann	22.03.09
Der Herr der Ringe in Concert	29.03.09
Rüdiger Hoffmann	22.04.09
Shekatat Rhythm in Motion	29.04.09
The Pink Floyd Projekt	29.04.09
Dark Side of the Moon	25.05.09

In Extremo
Freiburg, Rothausarena 12.12.08

Söhne Mannheims
Freiburg, Rothaus-Arena 20.12.08

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch
Tuttlingen, Stadthalle 20.12.08

Zauberflöte für Jung & Alt
FN, GZH 22.12.08

Swing Dance Orchestra
Das Weihnachtsprogramm Freiburg, Konzerthaus 25.12.08

Dance Masters
Best of Irish Dance Meßkirch, Stadthalle 27.12.08

Klingende Bergweihnacht
präsentiert von Hansy Vogt Radolfzell, Milchwerk 30.12.08

Max Raabe & Palast Orchester
Konzertturnee 2008 Freiburg, Rothausarena 31.12.2008

Musikantendampfer
mit Karol Arland Tuttlingen, Stadthalle 06.01.09

The Best of Musicals
GZH, FN 12.01.09

Multivisions-Schau
Varikan KN, Bürgerhaus 13.01.09

Kastelflüter Spatzon
Das Beste aus 25 Jahren live Freiburg, Rothausarena 15.01.09

Mother Africa
Friedrichshafen 16.01.09

Tuttlingen, Neue Stadthalle
Richard Claydeman 19.01.09

Lörrach, Burghof
Montserrat Caballé 19.01.09

Wiener Johann Strauß
Konzert-Gala FN, GZH 20.01.09

Die Nacht der Musicals
Radolfzell, Milchwerk 28.01.09

Wise Guys Live
Freiburg, Konzerthaus 29.01.09

Abba's Greatest
RV, Oberschwabenhalle 31.01.09

Die Nacht der Musicals
Radolfzell, Milchwerk 01.02.09

Wise Guys Live
Freiburg, Konzerthaus 06.02.09

Musikantenstadt 2009
präsentiert von Andy Borg RV, Oberschwabenhalle 03.02.09

The Australian Pink Floyd Show
Freiburg, Rothausarena 18.02.09

Pink
Funhouse Tour 2009 FN, Messehalle 06.03.09

Der Vogelhändler
Tuttlingen, Stadthalle 07.03.09

Musical-Flieger
Tuttlingen, Stadthalle 18.03.09

Oldie Night
FN, IBO-Messe 21.03.09

Sarah Connor
Sexy as Hell Tour 2009 FN, Arena 22.03.09

Heimut Lottl
Freiburg, Konzerthaus 22.03.09

Urban Priol - Tür zu!
FN, Graf-Zeppelin-Haus 26.03.09

Die Rückkehr des Shaolin
Radolfzell, Milchwerk 11.04.09

James Last
In 80 Tagen um die Welt Freiburg, Rothaus Arena 14.05.09

Das Überwachungsfest der Volksmusik
mit Florian Silbereisen, Freiburg, Rothaus Arena 16.05.09

Michael Mittermeier „Safari“
Freiburg, Rothaus Arena 26.05.09

Chris de Burgh
Freiburg, Rothaus Arena 30.05.09

Peter Maffay
Schloß Salem 07.06.09

Meersburg Open Air

BAP 09.07.09
Patricia Kaas 10.07.09
Meersburg, Schlossplatz

AS SOFORT NOCH MEHR EVENTS IM
Wochenblatt KARTENVORVERKAUF

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-21/22

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:

SINGEN - Hauptstr. 2a
Tel.: 077 31/88 00-21/22 Fax: 8800-88

RADOLFZELL - Untertorstr. 5
Tel.: 077 32/99 09-0 Fax: 99 09-99

STOCKACH - Salomonswallstr. 2
Tel.: 077 71/93 31-0 Fax: 93 31-33

E - Der Letzte räumt die Erde auf (Eintritt 3 Euro): 14.00 Uhr.
Gemsino: Pappa ante Portas (Weitwinkel-Kino): 11.00 Uhr. Morgen, Fin-dus, wird's was geben (Weitwinkel-Ki-no): 15.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Santa Clause 3 - Eine frostige Bescherung: 14.30 Uhr. Der Tag, an dem die Erde still stand: 17.30, 20.15 Uhr. Der Mondbär - Das große Kinoa-benteuer: 15.00 Uhr. Im Winter ein Jahr: 20.00 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30 Uhr.

KLASSIK

GAIEHNHOFEN
Melanchthonkirche, 17.00 Uhr: »Magnificat«, Meine Seele erhebt den Herrn! Festliches Weihnachtskonzert 2008. Werke von J. S. Bach, Joh Rutter. Vokalensemble Gaienhofen, Kantorei! Ev. Internatgymnasium Schloss Gaienhofen, Klassische Philharmonie Gaienhofen,
STOCKACH
Ev. Melanchthon Kirche, 17.00 Uhr: »Weihnachtsoratorium«, Teil I: M.A. Charpentier, Te Deum, A. Vivaldi, J. S. Bach. Schulchor und Kammerorchester der Freien Waldorfschule Wahlwies, Leitung: Claus Caspers.
WELSCHINGEN
Neue Kirche, 17.00 Uhr: »Adventskonzert«, Hohenhewenchor Welschingen.

VTHEATER

SCHAFFHAUSEN - CH
Stadtheater: »Di chlii Häx«, Frei nach Otfried Preussler. Kleine Bühne schaffhausen, Regie: Elvira Turchet-Garbini. 14 + 17 Uhr!
VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche, 14.00 Uhr: »Weihnachten fällt aus!«, Singspiel. Chor und Instrumentalisten der Gemeindegemeinschaft Steiblingen, Leitung: Kornelia Scherer-Chrobog, Barbara Kasper, Karin Dost. Eintritt frei!

SONSTIGES

KONSTANZ
Treff: Seestraße bei der alten Rheinbrücke, 14.00 Uhr: »Wasservogel der Konstanzer Bucht«, Führung: Wasservogel mit Dr. D. Heinz.
RADOLFZELL
Milchwerk, 11.00 Uhr: »Advents-markt«.

MO 15.12.
KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 17.30, 20.00 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.15 Uhr. Krabat: 16.30 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Die Kunst des negativen Denkens: 20.00 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 20.00 Uhr.

KLASSIK

SCHAFFHAUSEN - CH
Stadtheater, 20.00 Uhr: »Los Angeles Jubilee Singers«, mit 15 fantastischen Swing- und Gospel-Solisten aus den USA! Das einzigartige Weihnachtskonzert!

THEATER

SINGEN
Stadthalle, 14.30 u. 10.30 Uhr: »Rumpelstilzchen«, Weihnachtsmärchen mit Musik.

VORTRÄGE

KONSTANZ
vhs im Kulturzentrum, 20.00 Uhr: »Tiere und Menschen entlang der Seiden-

straße«, von Notker Helfenberger. Anmeldung: 07531/59810.

SONSTIGES

SINGEN
Städtisches Kunstmuseum: »Kunstvermittlung - Führungen - Museums-pädagogik«, zur Ausstellung: Thomas Bechinger: Was tun mit Farbe. Anmeldung/Info: 07731/85269 oder 07731/85271.

DI 16.12.

KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 17.30, 20.00 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.00 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30, 21.00 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 19.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.15, 20.45 Uhr. Krabat: 16.30 Uhr.
Gemsino: Le Silence de Lorna (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr. Eisenfresser (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr.

KLASSIK

SCHAFFHAUSEN - CH
Stadtheater, 20.00 Uhr: »Los Angeles Jubilee Singers«, mit 15 fantastischen Swing- und Gospel-Solisten aus den USA! Das einzigartige Weihnachtskonzert!

ROCK/POP/JAZZ

RADOLFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Jam-Session: Offene Bühne«, Eintritt frei!

THEATER

SINGEN
Stadthalle, 10.30 Uhr: »Rumpelstilzchen«, Weihnachtsmärchen mit Musik.

VORTRÄGE

RADOLFZELL
Orpheus-Bar, 20.30 Uhr: WortLust, Weihnachtslesung mit Burkhard Heiland. Geschichten der fröhlichen Art für alle, die es auch an Weihnachten am liebsten mit Spaß halten.
www.orpheusbar.de

MI 17.12.

KINO

SINGEN
Cineplex: Der Tag an dem die Erde stillstand: 17.30, 20.00 Uhr. Tintenherz: 17.30, 20.45 Uhr. The Women - Von großen und kleinen Affären: 20.00 Uhr. 1 1/2 Ritter - Auf der Suche nach der hinreißenden Herzeldine (Vorpremiere): 20.00 Uhr. Madagascar 2: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. James Bond 007: Ein Quantum Trost: 17.30, 21.00 Uhr. Mein Schatz, unsere Familie und ich: 16.15, 18.30 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.15, 20.45 Uhr. Wall-E - Der Letzte räumt die Erde auf (Eintritt 3 Euro): 16.15 Uhr. Der Baader Meinhof Komplex: 20.30 Uhr.
Gemsino: Le Silence de Lorna (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr. Eisenfresser (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr.

THEATER

SINGEN
Die Färbe, 20.30 Uhr: »Der Laden des Goldschmieds«, von Karol Wojtyla. Szenische Lesung mit dem Färbe-Ensemble. Karten: 07731/64646 + 62663.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen & Galerie, »Die Natura et Artificio - Von der Erfindung der Landschaft«, bis 11. Jan, von Thomas Henninger, Öffnungszeiten: Di-Fr. 14-17 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr. »Ede Mayer - Stadt Land Fluss -« bis 4. Januar.



LECKERES FÜR DIE TAFEL

Es hat schon fast Tradition, dass die Auszubildenden der Sparkasse Singen-Radolfzell sich für die Tafel in Singen einsetzen. Am letzten Mittwoch gingen die Auszubildenden des zweiten Lehrjahrs ans Werk. Gulasch mit selbstgemachtem Kartoffelbrei, Gemüse, grüner Salat und als Dessert Vanilleeis mit heißen Himbeeren kam auf den Tisch. Ein kleines Festessen, das den Nachwuchsköchen auch schon bei der Herstellung Spaß machte. swb-Bild: pr



TOP-THEMA

Am Freitag startete Dieter Brütsch, Inhaber des Bistros »LeRicard« in Rielasingen seine Spendenaktion, um die Babyklappe des Vereins »Widmann hilft Kindern in der Region« zu unterstützen. Von über 25 Gerichten werden je zwei Euro der Babyklappe zu Gute kommen. Im Bild Herman Schmeißer, Dieter Brütsch, Nadine Wehinger, Hans Teschner und Rudolf Babeck.



SELBSTHILFEGRUPPEN

AMSEL Kontaktgruppe Radolfzell-Singen lädt am Sa., 13.12., um 15 Uhr zur Weihnachtsfeier im Pro Seniore, EG, kl. Saal, Untertorstr. (Parkplätze vor dem Haus) ein. Kontakt: Rita Otto, 07732/12612.

Selbsthilfegruppe Lungenemphysem-COPD trifft sich am Sa., 13.12., um 14 Uhr im Treffpunkt Tannenhof, Am Tannenhof 2, 78464 Konstanz. Anmeldungen bitte bei Gertrud Voigt, Tel. 07531/3633838, email: Gertrud-Voigt@web.de oder bei Silvia Palmistesta, Tel. 07531/51662, email: sipalm@tiscali.de.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich am Do., 18.12., um 15 Uhr zur Weihnachtsfeier in der Mühlenstr. 21, neben der ehemaligen Gaststätte »Hammer« hinter dem Rathaus Singen, am Gasthaus »Kreuz« und an der neuen Stadthalle vorbei.

AL-Anon Anonyme Selbsthilfegruppe f. Angehörige und Freunde von Alkoholkranken. Treff ist jeden Mittwoch, 20 Uhr in der Paulusgemeinde in Singen, Masurenstr. 34, Tel. 0174-8301212.

Bipolare Störung (Manisch-depressive Erkrankung): Regelmäßige Gruppentreffen mittwochs abends in Singen, 14-tägig jeweils abwechselnd für Betroffene und Angehörige. Infos für Betroffene: Edmund, Tel. 07731/885008. Infos für Angehörige: Barbara, Tel. 0179-1164888 oder www.dgbs.de.

Selbsthilfegruppe Tinnitus Stockach trifft sich nach telef. Auskunft samstags in der Sozialstation St. Elisabeth, Tel. 07774/7036. Beratung u. Einzelgespräche für Schwerhörige u. Tinnitus nach tel. Anmeldung: 07774/7036.

Betreuungsnachmittag - nicht nur für Alzheimerkranke - immer dienstags, 14.30-17.30 Uhr, Johanner-Zentrum, Zelgstr. 6, Singen. Infos auch unter: 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung!

Die Selbsthilfegruppe zu Zwangserkrankungen und sozialer Phobie sowie zum BurnOut-Syndrom in Konstanz suchen neue Teilnehmer für regelmäßige Gruppentreffen. Interessenten melden sich per Tel. 07531/955401 oder Dennis.Riehle@t-online.de

Selbsthilfegruppe Endometriose trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat im Klinikum Konstanz. Die Selbsthilfegruppe möchte mit Rat und Tat zur Seite stehen und das Klinikum Konstanz will dabei unterstützen.

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen.

SELBSTHILFE Kontaktstelle
im Landkreis: 07531/ 8001787,
info@selbsthilfe-kommit.de
www.selbsthilfe-kommit.de

Sie haben noch Träume

Ergreifende Buchtaufe im Hegau-Jugendwerk

Gailingen (li). Bei dieser Buchtaufe blieb kein Auge trocken, denn im Hegau-Jugendwerk spielten sich am Sonntag herzergreifende Szenen ab. »Ich habe vom Himmel geträumt« ist der Titel des Buches, in dem Herausgeber Thomas Welte, selbst Lehrer am Jugendwerk, welches die größte Krankenhausschule Deutschlands ihr eigen nennt, junge Menschen zu Wort kommen lässt, die von ihrem Schicksal, dem Unfall, der Krankheit und der Rehabilitationsberichten. Sechs der 18 Autoren kamen bei der Buchtaufe zu Wort. Sie haben unterschiedliche Biografien hinter sich, gehen mit unterschiedlichen Perspektiven wieder in die Welt hinaus, doch ei-

nes ist ihnen gemeinsam: Sie haben noch Träume und erwarten noch eine Menge vom Leben. »Geschadet hat uns das Schreiben nicht«, sagt Stefan, der seinen großartigen Talenten nicht mehr nachgehen kann. Er war sportlich, künstlerisch begabt und Student der Architektur. Er liebte die hohen Sprünge beim Snowboard - ohne Helm. Am 23. März 2003 war für sein Hobby auf der Zugspitze Endstation. Über sich sagt er: »Ich war und bin ein positiver Mensch.« Julia hatte früher vor nichts Angst, plötzlich vergaß sie immer mehr. Sie hatte eine Entzündung im Gehirn, wurde operiert und lag im Koma. Kurz nach ihrem Teil der Lesung brach

es aus ihr heraus: Eine Liebeserklärung an ihre Mutter, die im Koma stets bei ihr war. Daran erinnerte sie sich jetzt wieder: Minuten voller Emotionalität. Für Margarete ist das Buch vielleicht schon der Durchbruch: Sie will das Schreiben zu ihrem Beruf machen. Im getauften Buch hat sie eine tragende Rolle. Ihre Gedichte bewegen die Zuhörer: Lebe Dein Leben! Die junge Frau hat eine erfolgreiche Rehabilitation hinter sich. Ihre Vergangenheit beschreibt sie so: Ihre Beine seien ein qualvolles Niemandsland gewesen. Rebecca sieht, was sie alles schon geschafft hat: Sie hätten sich alle gegenseitig ermutigt. Ines hatte im Jahr 2003 einen Autounfall auf der Strecke zur 70 Kilometer entfernten gelegenen Arbeitsstätte. Sie wurde reanimiert und sitzt heute im Rollstuhl. Doch die Frau aus Thüringen gibt nicht auf.

Martin wollte nach einem Discombesuch am 14. Dezember 2007 während der Fahrt aus dem Auto aussteigen. Er erlitt schwere Kopfverletzungen. Heute sagt er: »Jetzt erkenne ich meine wahren Freunde.« Und dann gibt es noch Thomas: Er möchte mit seinem Beitrag auf jeden Fall beim nächsten Buch vertreten sein. Diese Geschichten gehen unter die Haut, sagt auch Gaby Hauptmann, die das Projekt unterstützt und einen Werbetext dafür geschrieben hat. Sie las zum Abschluss aus ihrem »Weihnachtsraum« und ließ jetzt doch noch alle nach Herzenslust lachen.

Hans Paul Lichtwald



Autogrammstunde mit Gaby Hauptmann: »Ich habe vom Himmel geträumt« (Geest-Verlag) wurde am Sonntag im Gailingen Hegau-Jugendwerk aus der Taufe gehoben. swb-Bild: li

Zauberhaftes im Kornhaus

Marionettentheater spielt den »Wandelstein« in Engen

Engen (mu). Fast aus den Nähten platze das historische Kornhaus in der Engener Altstadt bei der Premiere des 12. Weihnachtsspiels des Elfentorenssembles am Sonntag Abend. »Der Wandelstein« stammt aus der Feder von Regisseurin Claudia Godart mit Unterstützung von Karin Dost und entpuppte sich als schwungvolles, humoriges Stück, untermalt mit stimmungsvollen Melodien von Reinhardt Stehle und in einer zauberhaften, winterlichen Kulisse von Gerda und Balathasar Partlitsch.

Das jüngste Weihnachtsspiel entführt seine Zuschauer erneut in den geheimnisvollen Wurzelwald, wo es ein Wiedersehen mit altbekannten und beliebten Marionettenfiguren gibt: So haben neben der knorzig Wurzelfamilie und dem unverzichtbaren Lügenkobold auch der witzige Schlammputz, der furchteinflößende Drache, der resolute Steineklöpfer sowie das märchenhafte Einhorn und die elfengleiche Mahai tragende Rollen. Die zwei frechen Kornhaus-Mäuse garantieren manchen Lacher und der kreative Zwill leidert an einer betäublichen Winter-Blockade.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht natürlich der Wandelstein,

der für den Lauf der Jahreszeiten verantwortlichen ist, besondere Kräfte besitzt und von allen heiß begehrt wird. Am Ende - wie kann es anders sein - triumphiert dank gemeinsamer Anstrengungen das Gute über das Böse und feiert das langersehnte Ende des harten Winters. Als Marionettenspieler begeistern Holger Klitschke, Bärbel Preusker, Gabi Schlenker, Margot Winter-Steinke, Udo Krummel

und Jürgen Bruder, die die Charaktere der Figuren perfekt umsetzen und ihnen mit Gestik und ihren Stimmen Leben einhauchen. Weitere Vorstellungen des »Wandelsteins« werden am 12., 13., 20., 21. und 26. Dezember im historischen Kornhaus in Engen jeweils um 16 und 18 Uhr über die Bühne gehen. Karten gibt es unter Telefon 07733-502215 oder 502216. Infos unter www.engen.de.



Bis 26. Dezember tanzen noch die Puppen im Engener Kornhaus. swb-Bild: mu



Eine Spende von 500 Euro ergab das Adventsingen in der Herz-Jesu-Kirche, im Bild bei der Übergabe (von links) Nadine Wehinger, Hans Teschner, Gabriele Haunz, Rudolf Babeck, Hartmut Kasper und Joachim Böhm. swb-Bild: pr

Gute Tat der Sänger

Madrigalchor spendet für Kinder

Singen (swb). Einen Scheck über 500 Euro konnten Hartmut Kasper, Dirigent des Madrigalchors Alcan Singen, Joachim Böhm, stellvertretender Dirigent des Madrigalchors, und Gabriele Haunz, Dirigentin des Orchesters des Hegau-Gymnasiums, an Rudolf Babeck, den Vorsitzenden des Vereins »Widmann hilft Kindern in der Region« am letzten Donners-tag überreichen. Alljährlich findet in der Herz-Jesu-Kirche in Singen am ersten Sonntag im Advent ein »Offenes Singen« statt. Unterstützt und begleitet wird der Gesang durch das Orchester des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Gabrie-

le Haunz. Chor und Orchester stellten sich jeweils mit zwei eigenständigen Werken dem Publikum vor. Am Ende des Offenen Singens sammeln die Mitglieder des Chors dann Spenden der Besucher. So ist die stattdliche Summe von 500 Euro zusammengekommen. »Seit zwei Jahren bereits unterstütze ich den Verein bei seinem Gala-Abend, indem ich meine Kunstwerke spende. Ich machte dem Vorstand des Chores und Frau Haunz den Vorschlag, dieses Mal für den Kinderfond »Widmann hilft den Kindern der Region« zu sammeln, was spontan mit großer Begeisterung beschlossen wurde«, freut sich Joachim Böhm.

Wunschzettel am Tannenbaum

Singen (swb). Im Stadtteiltreff »Lilie« haben die Eltern oft nicht die Möglichkeit, ihre Kinder zu beschenken. Durch die Arbeit vor Ort kommen die Mitarbeiter der AWO in Kontakt mit Schicksalen bedürftiger Kinder und müssen mit ansehen wie die Zahl der Betroffenen von Jahr zu Jahr steigt. Hier möchte die AWO-Singen nun

helfen. Dazu konnten die Geschäft Karstadt und REWE gewonnen werden. In diesen Geschäften sind an einem Tannenbaum verschiedene Geschenke oder Wunschzettel angebracht. Die Kunden haben die Möglichkeit, diese Geschenke für die Kinder aus dem Stadtteiltreff »Lilie« zu erwerben. Die AWO-Singen übernimmt die Verteilung.

Elterngeld für alle

Jung: Durchbruch für Grenzgänger

Kreis Konstanz (swb). Kurz vor Weihnachten eine gute Nachricht für 3000 Grenzgänger: In Zukunft haben auch in Deutschland lebende Familien einen Anspruch auf Elterngeld, wenn beide Eltern in der Schweiz arbeiten. Dies teilte jetzt Bundesfamilienministerin Dr. Ursula von der Leyen in einem Schreiben an den Bundestagsabgeordneten Andreas Jung mit.

Bislang waren Grenzgänger von der Leistung ausgeschlossen. »Eine grobe Ungerechtigkeit«, sei dies, so Andreas Jung. »Die Kinder wachsen hier auf und die Eltern bezahlen hier ihre Steuern.« Seit zwei Jahren hat Andreas Jung daher für die Einbeziehung der Grenzgänger gekämpft. Bislang hatte sich das Ministerium auf entgegenstehendes Europarecht berufen: Danach bestehe ein Anspruch

auf Familienleistungen nur im Beschäftigungsland. Konsequenz bei deutschen Grenzgängern in die Schweiz: Da es dort eine vergleichbare Leistung nicht gibt, gingen sie leer aus. Jung hatte immer wieder dagegen argumentiert: Der Hinweis auf europäisches Recht sei »nicht stichhaltig«. Deutschland könne und müsse auch Grenzgängern Elterngeld bezahlen.

Im November hatte Jung die Elterngeld-Bilanz der Bundesregierung zum Anlass genommen, die Ministerin nochmals auf die Grenzgänger-Problematik hinzuweisen. Solange Grenzgänger ausgeschlossen seien, könne das Ziel der Bundesregierung einer Leistung für »alle Familien« nicht erreicht werden. Jung fragt nun, »ab wann mit der Neuregelung konkret zu rechnen ist.



Wafros

alemannische Dialektik

Wenn ä Jahr im End zuegoht, macht mer so Sache, wo me suscht it macht, weil se nu am Johreswechsel netig sind und one vu däne Beschäftigung, des isch de alt Kalender uf de nei Kalender übertrage. S giit nämlich in Hufe Tag, wo me au im neie Jahr a ebense denke sott, wa me it vergässe derf und s Wichtigst dodevu sind die Geburtstäg, wo me al wieder mol vergisst, wenn se it im Kalender schtont. Genau des isch der Punkt, wo mi al Jahr meh kränkt, je älter i wär, weil i mit zunehmendem Alter al wieder mol ä falschs Datum eitrage, oder ons vergiss.

S hot im wahrschte Sinn de Deifel gsäht, mit däne Ibertragung. I ka me no so konzentriere, al wieder mol rutscht mer en Name i de falsch Tag, oder i vergiss, ohne dass i's merk. S giit aber nix Schlimmer's, als en Geburtstäg

vergässe, weil des Geburtstags-kind, wa au en Bledsinn isch, weil ebber mit fufzge ko Kind meh isch, weil des denn mont, mer häb Ihn oder Sie bereits abgeschriebe, weil me de Geburtstag vergässe hot. Debei hot mer'n garit vergässe, me hot nu vergässe, dass mer'n i de nei Kalender ibertrag. Mer ka sich in Gottsname nume alle Termin merke, weil's mit zunehmendem Alter al no meh wäred und denn nähmed vor allem au die Kreizle zue, wo hinder de Name kummed, wenn des Betreffende gschorbe isch. I hon do ä Methode entwickelt, wo Klarheit schafft. Hinder allene Geburtstäg mach i ä Schternle, und wenn des Betreffende nume under uns isch, no griegt's ä Kreizle.

Zum Beischpiel hot grad hüt de Hans Geburtstag. Der läbt nu, obwohl er genauso alt isch wie i, also moss i dem Hans gratuliere mit dem Wunsch, dass mir zwä no wengle mache derfed, obwohl mer scho ä guete Weile iberen Verfalldatum sind. I sag denn zum Hans, »Herr-Gott, Du wosch, mir sind bereit, hol uns denn d'witt, aber it grad heit!« Etz hot aber de Hans immer am gliche Tag Geburtstag ghet, wie d Hildegard, wo d Witwe vom Robert war, wo me erscht's Büchle illuschiert hot. Die Hildegard isch etz au gschorbe, wa fir mi den Vorteil hot, dass i a dem Tag nu no zu om Geburtstag moss. Mösse hon i aber zu kom, sondern i hon welle, denn wemer ebber mag, no goht me gern zu sim Geburtstag, it weil me »moss!«. Wenn i aber ehrlich bi, no gib i zue, dass'es au Geburt-

stäg giit, wo me ane moss, it nu weil sich's ghet, sondern weil'en Fähler wär, wemmer i ge gratuliere käm. Des giit bsunders fir die jünger. Mer gratuliert halt sim Schef, obwohl mer'n am liebschte umbringe dät, wenn's Umbringe erlaubt wär. Je jünger me isch, umso größer isch die Zahl vu däne, wo me abhängig isch. Drum isch s Alt-wäre en Gang ine ganz bestimmte Freiheit. Mer moss vill nume, wa me früener mösse hot. S ka naderlich sei, dass se om fir en alte Simpel halte, wo nume richtig tickt, aber dodemit findet me sich vill leichter ab, als mit däne ewige gesellschaftliche Zwäng. Wa mi aber am meischte beschäftigt, wenn i de Kalender ibertrag, des sind die Geburtstäg, wo i nume ibertrage moss, weil des Betreffende kon Geburtstag meh hot, sondern zu allene däne gange isch, wo scho vorus gange sind. Wa hon i grad i dem Jahr it all's scho a Geburtstäg schtreiche mösse, und denn kummed se mir ganz deutlich i de Sinn. Me erappt sich denn ufs Mol dra, dass me gannime dra denkt hot, dass die oder der nume under uns sind. Ersch wenn de de Name wieder liesesch und de Geburts- tage eitrage witt, no kunnt's om z'mol deutlich in Sinn und denn horsch uf mit schriebe und pletzlich sind die Toni oder der Cosmas wieder bi dir i de Schtube und du begrieffes it, du witt's it begrieffe, dass alle mol gond, wo Geburtstag hond und irgendwo hockt ebber und ibertragt sin Kalender und hinder din Name macht'er ä Kreizle. So en Kalender isch ä ganz guete Sach!

KURZ & BÜNDIG

Jugendtreff JUCA 60 Rielasingen-Worblingen Hegaust. 60, im ehem. Fabrikgut, für Kinder u. Jugendliche zum Freunde treffen, spielen, kicken, Billard, Dart o. Tischtennis spielen, Musik hören u. Internetcafe besuchen. Öffnungszeiten: montags: 16.30-17.30 Uhr Mädchencafé ab 12 J., 17.30-20 Uhr offener Treff mit Internetcafe für 12-18 J.; dienstags: 16.30-18.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 12-18 J.; mittwochs: 15-17.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 10-14-Jährige. Beratung f. Jugendliche nach Terminabsprache unter 9321-34, 790697 oder 0175-2267717; freitags: 18-21 Uhr offener Treff mit Internetcafe für 12-18 J.

AWO-Freizeitclub: Offener Treff Mo: 9.30-12 Uhr u. 16-20 Uhr; Di., 9.30-16 Uhr; Mi., 9.30-17 Uhr; Do., 9.30-16 Uhr; Fr., 9-12 Uhr.

Jahrgang 1930/1931 Waldeck/Eckhardtschule trifft sich am Do., 11.12., um 15 Uhr im Cafe Amadeus, Singen.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D jeden Samstag von 9-15.30 Uhr. Amtlicher Sehtest und Passbild in den Pausen (Anmeldung nicht erforderlich). Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeglestr. 6, Singen. Info-Tel. 07731/99830.

Johanniter-Unfall-Hilfe: Betreuungsnachmittag auch für Men-

schen mit beginnender demenzieller Erkrankung: dienstags, 14.30-17.30 Uhr, Johanniter-Zentrum, Zeglestr. 6, Singen. Infos unter: Tel. 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung!

Taize-Andachten immer freitags von 19-19.30 Uhr im Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen. Nächster Termin: Fr., 12.12.

Sonntagscafe (Begegnungsstätte) am So., 14.12., 14.30-16.30 Uhr, mit selbstgebackenem Kuchen in der Feldbergstr. 46, Singen.

Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin« trifft sich am Do., 11.12., um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen zum gemütlichen Beisammensitzen.

Der Jahrgang 31/32 Koch-Lang veranstaltet seine Weihnachtsfeier am Fr., 12.12., um 18 Uhr in den Hirschstuben.

AWO-Clubprogramm: Dezember Do., 11.12., 13-16 Uhr, Bilder malen zur Teilnahme am landesweiten Kunstpreisprojekt: Kunst öffnen Augen und ermöglichen Sichtweisen; Fr., 12.12., 10-12 Uhr Frühstücksclub; Mo., 15.12., 17-20 Uhr, Ausflug ins weihnachtliche Schaffhausen (Ausweise mitbringen!); Di., 16.12., 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training, 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung, 14.15-15.15 Uhr Lesen und reden; Mi., 17.12., 14-17 Uhr Kinobesuch (Start 16 Uhr). Weitere Infos: Tel. 07731/958044

Ehemalige Bedienstete der Stadt und Krankenhaus treffen sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 14 Uhr im »Hölzle-König«, Singen, zum gemütlichen Hock. Nächster Termin: Mi., 17.12.

Senioren Bildungskreis lädt am Fr., 12.12., um 15 Uhr ins Kardinal-Bea-Haus zur Adventsfeier mit weihnachtlichen Weisen vom Zither-Quintett unter Leitung von Rudolf Stadler ein. Sankt Nikolaus hat seinen Besuch auch angekündigt!

Ev. Johannesevangelium Rielasingen-Worblingen: So., 14.12., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst.

Information rund ums Stillen an der Frauenklinik der Hegau-Klini-

kum GmbH Singen am Mi., 17.12., um 19.30 Uhr im Hegau-Boden-see-Klinikum (Eingangshalle).

Ev. Kirchengemeinde Steiflingen-Langenstein: Gottesdienst So., 14.12., 3. Advent, Steiflingen: 9.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl, Kindergottesdienst (Pfrin Müller-Fahlbusch).

Ausbildungskurs Pflegeassistenten In ab Mo., 12.1.09, um 18.30 Uhr zweimal wöchentl. Mo.+Mi. Infoabend u. Kursbeginn ist am 12.1. im Johanniter-Ausbildungszentrum, Zeglestr. 6, Singen. Anmeldung u. weitere Infos: Ausbildungsleiter Erich Scheu, 07731/99830.

JUCA 60: Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien: Vom 22.12.08 bis zum 04.01.09 bleibt das JUCA geschlossen! Am 05.01.09 öffnet das JUCA erst um 17.30 Uhr statt um 16.30 Uhr!

Treffen der Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung am Do., 11.12., ab 14.30 Uhr zur Weihnachtsfeier in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich in Singen.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Glaubensperlen« Do., 11.12., 19.30-21.30 Uhr; »BeSINNtag: Jauchzet, frohlocket...! Lebensfreude einfach so« Fr., 12.12., 15.30-20.30 Uhr; »Kirche eine biblische Spurensuche« Referent: Prof. Dr. Walter Kirchschläger, Fr., 12.12., 18.30-21.30 Uhr und Sa., 13.12., 9-15 Uhr; »Tänze zum Weihnachtsoratorium« Sa., 13.12., 10-19 Uhr. Info und Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zeglestr. 4, Singen, Tel. 07731/982590.

AWO Seniorenreise über Weihnachten und Silvester in den Schwarzwald v. 23.12.08-2.1.09. Interessierte wenden sich an die AWO, Kreisverband Konstanz e.V., Heinrich-Weber-Platz 2, Singen, Tel. 07731/958081, Fr. Riegler, email: reisen@awo-konstanz.de.

Gottesdienste im Hegau-Boden-see-Klinikum Singen So., 14.12., (3. Advent), 9 Uhr Eucharistiefeier.

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

ALPENVEREIN

Die Dezemberversammlung der Ortsgruppe Singen findet am Do., 11.12., um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Straße 67 statt. Nach Tourenrückblick und -vorschau gibt es Anekdoten aus eigenen alpinen Erlebnissen, danach geselliger Ausklang. Gäste willkommen. **Die traditionelle Adventswanderung** findet am So., 14.12., zur Heidehütte statt. Treff: 9.30 Uhr am Parkplatz Waldfriedhof.

BANATER SCHWABEN

Zur **Adventsfeier** lädt der Vorstand des Kreisverbands Singen-Konstanz der Landsmannschaft der Banater Schwaben alle Mitglieder, Landsleute und Freunde der Banater Schwaben am So., 14.12., um 14 Uhr in den Gemeindesaal der Sankt-Elisabeth-Kirche (Südstadt) bei freiem Eintritt ein. Die Kinder und Jugendlichen der Zuggruppe haben ein Programm einstudiert, der Nikolaus wird die Kinder beschenken.

BETREFF

Folgende Programmunkte werden angeboten: Mi., 10.12., 18 Uhr Filmabend (Team BeTreff); 18 Uhr Märchenstunde. Fr., 12.12., 17 Uhr Frauen-Wellnesswochenende (lt. Anmeldung). Mo., 15.12., 16.50 Uhr letzte Rehasportgruppe 1 2008 (Titsbühlhalle); 18 Uhr letzte Rehasportgruppe 2 2008 (Titsbühlhalle). Di., 16.12., 18-20 Uhr BeTreff Adventsfeier (Team BeTreff, Sennhof). Mi., 17.12., Beginn Weihnachtsferien bis einschl. 10.1.2009.

Anmeldung für BeTreff Silvesterparty 2008, Fahrdienst für Rückfahrt wird eingerichtet, bis 16.12. erforderlich. Info: 07731/822809-0, Fax: 822809-22, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

DRK

Grundausbildung in Erster Hilfe wird in 8 Doppelstunden, Fr., 12.12., von 18-22 Uhr und Sa., 13.12., von 8.30-17 Uhr angeboten. Telefonische Voranmeldung unter 07731/65700.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; ab 15.15 Uhr »Tanzvergügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltstraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Hallenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15 Uhr »Tanz in Bohlingen«, Rathaus; 18.30 Uhr »Bewegung macht glücklich«, Waldeckschule, Aula Süd; 19.30 Uhr »Fit ab 50«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Beethovensschule; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik, Beethovensschule; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Titsbühlshule; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Titsbühlshule. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr »Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr »Seniorengymnastik« im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Jeden Freitag: 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule; 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose) im DRK-Heim, Hauptstr. 29. **Aus- und Fortbildung** der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 16.12., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Thema: »Fortbildung«.

FÖRDERUNG

WALDORFPÄDAGOGIK

Der **Pädagogische Arbeitskreis** des Vereins zur Förderung der

Waldorfpädagogik in Singen trifft sich am Mo., 15.12., von 20-21.45 Uhr im Gasthaus Kreuz, 1. OG., kleiner Saal, Mühlenstraße 13 in Singen.

GEMÜTLICHKEITSVEREIN

Zur **Weihnachtsfeier** trifft sich der Gemütlichkeitsverein »Gartenstadt-Hasel« am Sa., 13.12., um 17.30 Uhr im Gasthaus »Hardgarten«. Da Nikolaus und Ruprecht kommen, wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

HOSPIZVEREIN

Der **Hospizdienst** des Hospizvereins Singen und Hegau ist täglich zu erreichen unter Telefon 07731/31138. Im Begegnungsraum in Singen, Im Gambrius 1, jeden Dienstag 16-18 Uhr Palliative Care Beratung durch Hospizfachkraft Markus Baum, jeden Freitag 10-12 Uhr Gesprächsangebot zur Hospizarbeit.

LICHTBILDERGRUPPE

Nächste **Zusammenkunft** ist am Do., 11.12., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzthemen«, Leimdölle 1 in Singen. Thema: »Dioramenabend«. Es werden die Tonbildschauen »Der Weg nach Atlantis« sowie »Im Zeppelin über den Bodensee« gezeigt. Vortrag von Rudolff Bonarek.

SCHIFFSMODELLBAUCLUB

Versammlung des SMC Hegau Die letzte Sitzung 2008 des Schiffsmodellbaubauclub findet am Freitag, 12. Dezember, um 19.30 Uhr im Angelportheim am Ziegeleweiher statt. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen. Interessenten des Modellbaus sind herzlich willkommen.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste **Hock** findet am Sa., 13.12., um 20 Uhr im Café Doppelpunkt statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Zum **Abschluss** des Wanderjahres sind die Mitglieder, Freunde, besonders die aktiven Wanderer des Jahres am So., 14.12., 14.30 Uhr, zum »Nikolauslooch« in den Gemeindesaal der Paulus-Gemeinde, Masurenstraße 34, eingeladen. Es wird die Wandernadel verliehen und in Bildern auf das Wanderjahr zurückgeblickt. Bitte Änderung gegenüber dem Wanderplan beachten.

SELBSTHILFE KÖRPERBEHINDERTE

Behindertentreff und Info-Nachmittag mit Beratung über die BSK-Arbeit, »Barrierefreier Tourismus« u.a. ist jeden Mittwoch von 14-18 Uhr. Jeden 1. Montag im Monat »Gebärdensamtmisch« ab 15 Uhr. Jeden 2. Dienstag ab 15 Uhr »Gedächtnistraining« und jeden letzten Dienstag im Monat »Kreatives Gestalten« ab 15 Uhr. Alle Angebote im BSK-Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21. Mit Ende der Schulferien jeweils am Montagnachmittag von 14-16 Uhr im Gymnastikraum der Münchriedhalle Boccia-Training. Infos, Anmeldungen und Beratungen unter Tel. 07731/47556.

SOZIALSTAMMTISCH/BSK

Zur **gemeinsamen Weihnachtsfeier** des Sozialstammtischs Singen und der Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau wird am Sa., 13.12., ab 14 Uhr ins Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen, eingeladen. Anmeldung bitte bis Do., 11.12., 18 Uhr, bei Dieter Dufner, Tel. 07731/947955.

WANDERGRUPPE

Beteiligung an der Wanderung am So., 14.12., in Zizenhausen-Stockach. Start: 8-13.30 Uhr.

Nächster **Wanderhock** mit Jahresabschluss ist am 13.12. um 19 Uhr im Goldenen Rössle, Worblingen.

Drei Mal Gold für Jugendmusikschule

Singen (swb). Die Musikakademie des Bundes Deutscher Blasmusikverbände war in den Herbstferien erneut Schaulpatz für die Prüfung des goldenen Jungmusikerleistungsabzeichens.

Mit 70 Jugendlichen war die Akademie voll belegt. Die Kursteilnehmer kamen aus Hessen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.

Von der Jugendmusikschule Singen hatten sich Nadine Stark, Niccolò Welsch und Kai Lupsina intensiv auf diesen Lehrgang vorbereitet. Alle drei haben an der Jugendmusikschule Singen Trompetenunterricht bei Musiklehrer Bernhard Diehl.

Am Anreisetag begannen nachmittags gleich die Theoriekurse und der Instrumentalunterricht, denn die Lehrgangszeit war knapp bemessen. Nachdem jeden Tag 10 Kurstunden besucht wurden, konnte dann die Prüfung beginnen. Nach Gehörbildungs- und Theorieprüfung stand die praktische Prüfung an. Von Oboe über Trompeten bis Tuba und Schlagzeug reichte die Instrumentenpalette. Eine komplette Orchesterbesetzung also, die von den Prüfern um Michael Stecher angehört und

bewertet wurde. In einer kleinen Feierstunde vor Freunden, Eltern und Geschwistern wurden dann am Freitag offiziell die Kursteilnehmer ausgezeichnet. Danach trat man die Heimreise an.

Die Teilnehmer der Jugendmusikschule, Nadine Stark (16), Niccolò Welsch (17) und Kai Lupsina (18 Jahre alt), haben alle mit Erfolg bestanden und freuen sich mit ihrem Lehrer Bernhard Diehl sehr über das Erreichte.



Kai Lupsina, Nadine Stark, Bernhard Diehl (Lehrer) und Niccolò Welsch freuen sich über das Leistungsabzeichen.

Vorbildlich Energie sparen

IBK verlieh Energieförderpreise in Schaffhausen

Schaffhausen (swb). Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) hat am Donnerstag den IBK-Energieförderpreis 2008 zum Thema »Rationelle Energienutzung bei Bauten und Anlagen von Gemeinden, Städten und anderen öffentlichen Körperschaften« verliehen. In einer feierlichen Veranstaltung in Schaffhausen wurden vier Förderpreise und drei Anerkennungspreise im Sinne einer öffentlichen Würdigung für vorbildlich umgesetzte Projekte öffentlicher Körperschaften übergeben. Die Preise gingen an Projekte in Vorarlberg, Bayern, Baden-Württemberg und im Thurgau.

»Innovative Lösungen bei öffentlichen Gebäuden und Anlagen haben Vorbildcharakter. Sie zeigen, wie Nutz- und Komfortansprüche mit energie- und umweltpolitischen Zielen vereinbart werden können«, mit diesen Worten eröffnete der Vorsitzende, Regierungsrat Erhard Meister vom Kanton Schaffhausen, die Verleihung des IBK-Energieförderpreises 2008.

Auf Initiative und unter seinem Vorsitzjahr hat der Kanton Schaffhausen erstmals einen IBK-Energieförderpreis in diesem Jahr ins Leben gerufen. Projekte von energetisch vorbildlichen Neubauten, Gebäudeerneuerungen oder effizienter Stromerzeugung, die zwischen 2000 und März 2008 realisiert wurden, konnten von Gemeinden, Städten, Schulgemeinden, Landkreisen und Kantonen zum Projektwettbewerb eingereicht werden.

Insgesamt 21 Projekte gingen dazu ein, die von einer international besetzten Fachjury begutachtet wur-



Am Donnerstag verlieh die Internationale Bodensee Konferenz ihre Energieförderpreise in Schaffhausen. Auch zwei Projekte im Landkreis Konstanz, die Grundschule Steißlingen und das Hegau-Jugendwerk in Gailingen wurden gewürdigt. swb-Bild: ibk

den. Vorsitzender der Fachjury war Regierungsrat Reto Dubach vom Kanton Schaffhausen, der die Preise und Anerkennungspreise im Sinne einer öffentlichen Würdigung an die Preisträger in einem feierlichen Rahmen an der Veranstaltung übergab. Ihn freute ganz besonders, dass die Projekteingaben aus allen öffentlichen Körperschaften der Bodensee-Region kamen. »Dies zeigt, dass die Themen rationeller und umweltschonender Energienutzung und der Einsatz erneuerbarer Energien bei allen öffentlichen Körperschaften zunehmend an Bedeutung gewinnen«, so Dubach. Als Bewertungskriterien für die Projekteingaben legte die Jury zugrunde: Fortschrittliches Energiekonzept, Fokus auf rationelle Energienutzung, Energieeffizienz resp. CO₂-Emission, Verbesserung gegenüber gesetzlichen Mindestan-

forderungen, breite Anwendbarkeit sowie Vorbildwirkung. In Anerkennung ihrer Anstrengungen für eine besonders rationelle und umweltschonende Energienutzung gingen vier IBK-Energieförderpreise 2008 an: Ein Preis ging an die Gemeinde Langenegg (Vorarlberg) für die Neubauten Kindergarten, Mehrzweckgebäude und Lebensmittelmarkt, ein weiterer Preis an die Stadt Kempten (Bayern) für den Neubau Kinderhort, sowie ein Preis an den Ekkharthof-Verein Lengwil (Thurgau) für den Neubau Heilpädagogisches Zentrum in Kreuzlingen und ein Preis an die Gemeinde Steißlingen für den Erweiterungsbau der Grund- und Hauptschule. Drei Anerkennungspreise gingen an die Gemeinde Altach (Vorarlberg) an die Stadt Dornbirn (Vorarlberg) und das Hegau-Jugendwerk in Gailingen.

Warten auf Urteil

Geht Schlachthof-Fall in Berufung?

Radolfzell (li). Der Arbeitsgerichtsbericht »Wer regiert im Schlachthof?« hat letzte Woche im WOCHENBLATT für Aufsehen gesorgt. Die Kammer hat eine Entscheidung getroffen, die in der kommenden Woche ausgefertigt und den Parteien zugehen wird, sagt Richter Dr. Sabine Adam auf Anfrage. Der Streit über die teilzeitbeschäftigten Tierärztin hat in der Tat zwei Dimensionen. Es geht um die durchaus politische Frage,

wer der Chef im Schlachthof ist. Und das muss wohl der Veterinär sein. Die arbeitsgerichtliche Ebene liegt da anders: Kann eine Behörde als Arbeitgeber einen Mitarbeiter, der auch noch seit 1995 hier tätig ist, durch eine andere Beschäftigung aus dem Schlachthof-Verkehr ziehen? Da es somit darum geht, wie das Direktionsrecht bei solchen Teilzeitbeschäftigten auszulegen ist, wird ein Berufungsverfahren erwartet.

»Die Linke« zur Kommunalwahl

Singen (swb). Das Programm der Partei »Die Linke« zur anstehenden Kommunalwahl im nächsten Jahr steht am Freitag, 12. Dezember, ab 19 Uhr im Gasthaus Kreuz zur Debatte. In herzlich offener und ungezwungener Raucher-Atmosphäre sind alle Interessierten zur Diskussion über mögliche Kandidaturen eingeladen, heißt es in der Ankündigung der Partei, die dazu antreten will.

LESERBRIEFE

Kriminelles Verhalten Usus?

Zum Bericht »Wer regiert im Schlachthof« wird uns geschrieben:

»Vielen Dank für die Berichterstattung über den Skandal im Schlachthof. Es zeigt sich dabei einmal mehr, dass die wichtigste Funktion für die Demokratie eine freie, kritische Presse ist und nicht Hofberichterstattung, wie man sie hier vom Lokalmatador gewohnt ist. Es erinnert schon sehr an Zustände, die man sonst eigentlich nur aus Regionen erfährt, wo die Mafia das Sagen hat! Ist es hier nun auch schon so weit? Wenn die Tierärztin vorschriftsmäßig gehandelt hat und sie deswegen gemobbt wird, müssen die Köpfe der Mobber rollen! Wenn das Schlachthaus Singen bei vorschriftsmäßiger Hygienekontrolle schließen müsste, kann das ja nur heißen, dass kriminelles Verhalten in dieser Branche Usus ist. Dann ist es ein Fall für die

Staatsanwaltschaft. Wenn dort unmögliche Zustände herrschen, müssen die sofort abgestellt werden und die Schuldigen bestraft und mit Berufsverbot - seien es jetzt Beamte, Selbstständige oder wer auch immer - belegt werden. Im Übrigen muss der Tierärztin eine hohe Auszeichnung für Dienst am Volk zuerkannt werden!«

Till Wollheim,
Steißlingen

Zaubertwort im Schlachthof

Zum Artikel »Wer regiert im Schlachthof« wird uns geschrieben:

Hab' ich das jetzt richtig verstanden? In einem korrupten Staat winkt der Tierarzt gegen ein entsprechendes Schmiergeld auch die kranken Schlachttiere durch. Ergebnis: Der Profit ist maximiert, das Fleisch landet im Verkauf! Da in unserem Rechtsstaat der Veterinär nicht bestechlich ist, wird er deshalb zunächst mal »vorsorg-

lich« versetzt und letztlich wird von einer Richterin Recht gesprochen, wie es sich im Rechtsstaat auch gehört. Daraufhin suchen sich die Viehhändler ein anderes Schlachthaus aus, was selbstverständlich auch deren gutes Recht ist. Dann wird halt dort »durchgewunken«. Ergebnis: Der Profit ist maximiert, das Fleisch landet im Verkauf!

Frage: Wo liegt der Unterschied?

Antwort: Im korrupten Staat gibt's nur das Eiterfleisch und bei uns gibt's als Zugabe zum Eiterfleisch noch einen Richterspruch und den Verlust der Arbeitsplätze in dem Schlachthof, in dem ein Veterinär einfach nur nach Recht und Gesetz kontrollieren möchte.

Wie lautete noch die Überschrift Ihres Artikels: Wer regiert im Schlachthof? Einfache Antwort: Na klar, wie überall auf der Welt, der Profit! Und das moderne Zaubertwort dafür heißt »Globalisierung«. Oder seh' ich da was falsch???

Werner Schafheutle
Mühlingen

STEUERN SPAREN & RECHT BEKOMMEN

SERVICE

HERTRICH
Steuerberater
Vereid. Buchprüfer

Thomas Hertrich
Steuerberater
Vereid. Buchprüfer

Theodor-Harlöser-Straße 22
78224 Singen (HwL)
e-mail: Stb.Thomas.Hertrich@online.de
www.steuerkanzlei-hertrich.de

Telefon (07731) 9593-9
Telefax (07731) 9593-44
www.steuerkanzlei-hertrich.de

Lohnsteuerberatung
Süddeutschland e.V.

- Lohnsteuerhilfeverein -
Beratungsstelle
Erzbergerstr. 5a
78224 Singen
Tel. 0 77 31/6 31 24
Fax 0 77 31/6 85 36

Seit vielen Jahren
der zuverlässige Partner
bei der Einkommen-
steuer für Arbeitnehmer.

§ WAS SICH 2009 ALLES ÄNDERT

Zum Jahreswechsel müssen sich Steuerzahler auf zahlreiche steuerliche Änderungen einstellen. Um dabei vor Überraschungen mit unangenehmen finanziellen Folgen sicher zu sein, sind aktuelle Informationen unverzichtbar. Diese Informationen bietet der neue Ratgeber »Steueränderungen 2009« des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg. Zahlreiche Beispiele verdeutlichen dabei auch komplizierte Regelungen, mit denen Steuerzahler immer öfter konfrontiert werden.

Die verbesserte steuerliche Abzugsfähigkeit von haushaltsnahen Handwerkerleistungen und anderen Dienstleistungen, die Erhöhung von Kindergeld und Kinderfreibetrag, die steuerliche Behandlung von Schuldgeldzahlungen, Arbeitgeberleistungen zur Gesundheitsförderung, die befristete Befreiung von der Kfz-Steuer beim Neuwagenkauf sowie die Verbesserung von Abschreibungsbedingungen sind nur einige der Themen, die der Ratgeber kompetent und verständlich erklärt. Besondere Aufmerksamkeit

widmet der Ratgeber der Neuregelung der Erbschaft- und Schenkungsteuer. In einem Extrakapitel werden unter anderem die ab dem 1. Januar geltenden Freibeträge und Steuersätze erläutert, die Besteuerung von Betriebs- und Grundvermögen erklärt und die Bewertung des Vermögens dargestellt. Und um nicht unnötig Geld ans Finanzamt zu überweisen, zeigt der Ratgeber, wie eine Doppelbelastung durch Erbschaft- und Einkommensteuer vermieden werden kann.

Zudem liefert der Ratgeber »Steueränderungen 2009« die wichtigsten Antworten rund um die Abgeltungssteuer auf Kapitalerträge, die ab dem 1. Januar 2009 gilt. So wird zum Beispiel erläutert, welche Kapitalanlagen unter die Abgeltungssteuer fallen, welche Rolle die Kirchensteuer im Besteuerungsverfahren spielt oder wie die Verlustverrechnung funktioniert. Der Ratgeber »Steueränderungen 2009« ist beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800 76 77 78 kostenlos erhältlich.

Schädler & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Im Gambrinus 6
78224 Singen

Telefon 0 77 31/87 88-0, Telefax 0 77 31/87 88-89
e-mail: Kanzlei@Schaedler-Kollegen.de

Rechtsanwalt
Burkard Eck

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Büro: Alpenstr.3,
78224 Singen

Tel.: 07731/67171

Fax: 07731/61921

E-Mail: buero@ra-eck.de

KLAUS PETER SCHRADE

Rechtsanwalt

zugelassen beim Landgericht Konstanz
und dem Oberlandesgericht Karlsruhe

Tätigkeitsschwerpunkte:
Betreuungsrecht
Ehe- u. Familienrecht
Verkehrsrecht

Interessenschwerpunkte:
Strafrecht
Inkassoangelegenheiten

Alemannenstraße 43
78224 Singen
Postfach 150
78201 Singen
Telefon (0 77 31) 419 94
Telefax (0 77 31) 480 90

Schock ist vorbei

Umfrage in der KFZ-Branche zur Lage

Kreis Konstanz (swb). Die Innung des Kfz-Gewerbes Singen vertritt rund 318 Betriebe zwischen Bodensee, Schwarzwald und Hochrhein mit etwa 2.827 Beschäftigten. Auch hier macht sich die allgemeine wirtschaftliche Situation bemerkbar. Innungsoberrmeister Hansjörg Blender stellt allerdings fest, dass die Kunden nach einem ersten Schock von Ende September bis Ende Oktober wieder weitgehend zur Normalität gefunden hätten. Es bestehe jedoch nach wie vor eine starke Verunsicherung der Verbraucher - die Entscheidungsräume würden immer länger. Daher fordere die Kfz-Innung Maßnahmen, die nicht nur die Ausstattung der Kfz-Steuer bei Neuwagen beinhalten, sondern auch den Gebrauchtwagenkauf berücksichtigen. Eine Analyse der Kaufanträge für Neuwagen sowie die Verkäufe von Gebrauchtwagen zeigen ein durchwachsenes Ergebnis: Vom Januar bis Oktober 2008 haben sich in den Landkreisen Konstanz, Schwarzwald-Baar und Waldshut etwa gleich viele Personen zum Kauf eines Neuwagens entschieden wie im Jahr zuvor. Entsprechend der wirtschaftlichen Verunsicherung war der Rückgang

im Oktober allerdings am höchsten. Hier lag er im Neuwagensektor bei durchschnittlich -9,94 Prozent, auf dem Gebrauchtwagensektor bei -5,92 Prozent. Im November berichten etwa 40 Prozent der Betriebe über gleiche, manche sogar über bessere Verkaufserfolge als im Vorjahreszeitraum. »Dies ist zwar von Marke zu Marke und Landkreis zu Landkreis unterschiedlich, aber auch eine in dieser Jahreszeit beinahe übliche Entwicklung«, betont der Innungsvertreter. Da der Fahrzeugbestand mittlerweile überaltert ist, steht für viele Haushalte der Kauf eines neueren Fahrzeuges an. Auch beim Kauf eines neueren Gebrauchtwagens bedeutet dies eine Entlastung der Umwelt, meist auch eine Verbrauchsreduzierung sowie weniger Reparaturrisiko. »Daher fordert die Kfz-Innung nicht nur eine Aussetzung der Kfz-Steuer für Neuwagen, sondern auch eine konkrete Hilfe beim Kauf eines neueren Gebrauchtwagens. Wenn Kunden beispielsweise von einem Fahrzeug der Euronorm 1 auf ein Modell der Norm Euro 3 umsteigen, wäre sowohl dem Kunden, der Umwelt als auch dem Handel am schnellsten und effektiv geholfen.«

Das Leben der Oper

Stürmischer Beifall für »Opera Viva Ensemble«

Volkertshausen (of). Eine besondere Sternstunde der Opernmusik konnten die Besucher der Alten Kirche in Volkertshausen am Sonntag im Rahmen des Adventkonzerts des neu formierten »Opera Viva Ensembles« unter der Leitung von Regina Fazler erleben. Sie hat ihr bisheriges Campanelle-Ensemble mit dem Orpheo-Solistenensemble zusammengeführt und alle Sängerinnen und Sänger in die Lage versetzt, solistisch aufzutreten zu können. Eine besondere Entdeckung konnte das Publikum dabei mit Micha Cassola machen, der als neues Mitglied seine Auftritte richtiggehend anrührend gestaltete und vor allem im Duett mit Hans-Peter Blank in der Arie des Veit wie im Lied »Ich war in meinen jungen Jahren« aus der Oper »Undine« von Albert Lortzing für einen der großen Höhepunkte dieses Abends sorgen konnte, bei dem sich das Publikum fast nicht mehr auf den Sitzen hielt und munter »Bravo« in den Applaus hineinrief. Eröffnet wurde das Konzert mit



Sie waren die Stars des Opernabends in der Alten Kirche in Volkertshausen: Micha Cassola und Hans-Peter Blank rissen mit ihrem Duett das Publikum zu Beifallsstürmen hin. Weitere Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net (Bildergalerien).

dem Lied des Hirten aus Richard Wagners Tannhäuser mit Anja Helmlinger. Hans-Peter Blank zeigte seine große Form an diesem Abend erstmals mit dem Monolog des Hans Sachs' aus Wagners Meistersinger, bevor Nicole Fazler mit

ihrem »Weiche, Wotan, weiche« aus Rheingold das Publikum den Atem anhalten ließ. Hubertus Barthel brachte anschließend die Arie des Wolfgang auf dem Tannhäuser auf die Bühne, bevor die Damen des Ensembles Hanneli Schott im

Spinnlied aus dem Fliegenden Holländer unterstützten. Albert Lortzing war ein weiterer Teil dieses der deutschen Oper gewidmeten Konzerts gewidmet, in dem Thomas Zimmermann in der Arie des Georgs beeindruckte, Renate Brosch dem die Arie der Irntaud entgegengesetzte, das Ensemble »Wie herrlich ist's im Grünen« beschwingt in Szene setzte und wiederum Hans-Peter Blank mit »Auch ich war ein Jüngling mit lockigem Haar« einen Glanzpunkt setzte. Den Komponisten W. Kienz und Friedrich von Flotow waren weitere Passagen des Konzerts gewidmet, bevor es nach der Pause mit dem ganzen Ensemble nochmals zu Albert Lortzing ging. Und da wurde sogar ein Brautzug in den Auszügen aus »Zar und Zimmermann« und »Undine« aufgeführt. Annette Duscher, Thomas Zimmermann, Micha Cassola, Hans-Peter Blank, Nicole Fazler und Hubertus Barthel konnten hier solistisch für jene Momente sorgen, die das Publikum so in Begeisterung versetzten. Kein Patriotismus mit der Deutschen Oper, sie hat einfach geniale Werke hervorgebracht, die hier überzeugend aufgeführt wurden.

LESERBRIEFE

»Wir armen Steuerzahler«

Den »Bunten Hund« erreichte folgender Leserbrief: »Lieber bunter Hund« über Deine Glosse »Geburtsstanzkonzert zahlt der Steuerzahler« hab ich mich etwas gewundert. Also in Rom wohnt ein gewisser Papst Ratzinger, dem die Domschatzen ja auch schon ein Ständchen gebracht haben. Dazu musste man nach Rom fahren, klar. Aber der Bruder Georg, der drei Jahrzehnte als Domkapellmeister

in Regensburg wirkte, der wohnt keineswegs in Rom, warum müssen also Chor und Orchester nach Rom reisen? Alle Pfingsten finden in Regensburg die »Tage Alter Musik« statt mit täglichen Konzerten. Die Stadt hat Konzerträume in allen Größen und eine Mozart-Messe ließe sich doch im Dom arrangieren, wo der Jubilar so lange wirkte. Wozu also die teure Reise nach Rom? Bei 100.000 Euro Reisekosten wird man diese Frage wohl stellen dürfen, egal wer sie bezahlt! Werner Floßmann-Kraus, Radolfzell



Groß war der Andrang auf den ersten Weihnachtsmarkt im Land-schloss Weiterdingen am letzten Wochenende. Bianca Mack und Christine Haus haben als Organisatoren mit ihrer Auswahl hochwertiger Anbieter offensichtlich den Nerv vieler Besucher getroffen, denn es gab sehr viele positive Rückmeldungen auf das Angebot, das im Obergeschoss des Schlosses zu sehen war. Darunter waren viele regionale Anbieter, die man auf üblichen Märkten nicht antrifft. Nächstes Jahr, so die Veranstalterinnen, wird die Adventausstellung um ein Stockwerk vergrößert. Und dann sind auch bestimmt die Parkplätze vor dem Schloss fertig und benutzbar. Weitere Bilder vom Markt gibt es unter www.wochenblatt.net (Bildergalerien).

Nackter König im Milchwerk

Radolfzell (swb). Die Mettnau-Schule Radolfzell bietet einen besonderen Abend zum Advent. Die Theater-AG spielt: »Der nackte König« nach Jewgeni Schwarz am Montag, 15. Dezember (Premiere), Dienstag, 16. Dezember, und Donnerstag, 18. Dezember, jeweils um 19 Uhr im Milchwerk Radolfzell (kleiner Saal). Kartenbestellung unter Telefon 07531/458223 oder 07733/504690; Dauer zirka 45 Minuten. Der Schweinehirt Heinrich verliebt sich unsterblich in die Prinzessin, die allerdings dem eiteln Nachbarkönig versprochen ist. Heinrich ersinnt mit Hilfe seines Freundes Christian eine List, um die Prinzessin vor ihrem Schicksal zu bewahren. Die beiden Freunde schleichen sich als Weber klei-

det am benachbarten Hof ein und bieten einen wunderlichen Stoff an ... Am Hochzeitstag, als der König vor sein ungläubig glotzendes Volk tritt, kommt es schließlich zum Eklat. »Der nackte König« ist eine Märchenkomödie für Erwachsene nach Motiven aus den Märgen »Der Schweinehirt«, »Die Prinzessin auf der Erbse« und »Des Kaisers neue Kleider« von Hans Christian Andersen. Das Stück wurde noch während der Probenarbeiten 1934 verboten und durfte erst dreißig Jahre später uraufgeführt werden. Es spielen: Stefanie Brauer, Stephan El-Himer, Felix Forster, Jannik Haiß, Kai Kamberger, Jonathan Keim, Roman Kempf, Maurice Michling. Technik: Alexander Baur, Regie: Clemens Ebner und Robert Reichel.

FUNDGRUBE

Alles fürs Kind

Playmobil
Flughafen m. Flugzeug, Postamt, ADAC-Abschlepppau etc., alles kpl. m. Zub., s. gt. Zust., günstig abzug., Tel. 07731/791570

Playmobil-Haus
u. Sets, Babyborn-Puppenw., Ki-Bücher, Barbies, Tel. 07731/22846

Teutonia Dreiradki.wa.
m. Maxi-Cosi Cabrio, Topzust., NP € 600,-; ovales höh.verstellb. Laufgitter 134 x 97 cm Geuther m. Laufstalleinl., NP € 260,-; Taufan-zug Matrosenstil m. Zubeh., Gr. 68, NP € 100,-; VB, Tel. 07733/6149

Kinders-Wagen u.v.m.
Preis VB, Tel. 07739/928896

Puppenhaus kompl.
einger., sowie Barbie-Puppenkl. günstig zu verk., T. 07731/27095

Großer Playmobil-Korb
VB 70.-, Tel. 07711/875245

Jugendzimmer Hülsmann
neu, (Rückwand z. T. turniert) sehr günstig zu verk., T. 07731/61646

Kinderwag. Hartan Racer
plus Softtasche, usw., wie neu, NP 650.- f. 200.-, Tel. 0773-6614733

Paidi Baby-Bett
80x150, weiß m. Rollen, Lattenrost m. Matr., 2 Schlupfsprossen 60 cm, Reiseb. m. Ausstieg, Preis VB, Tel. 07733/5737

Laufgitter Geuther
€ 80,-, Fisherprice Schaukel € 40,-, Baby Safe Römer u. a. sr gt erh. Spielsachen zu verk., Tel. 07734/939475

Eltern aufgepasst
Sa., 13.12., Flohmarkt: Am Reh-bergle 5 in R'zell, 8-17 h, sehr viel Babykleidung, Gr. 52-92, Spielzeug, Zubehör, Bücher....

Bekleidung

Skibekl. für Kinder:
Skihose »etirel«, schwarz, Gr. 164, VB 20.-; Skioverall, blau-rot-weiß, Gr. 146 (fällt aber größer aus), VB 25.-; Schlupfblouson, dkl.-gelb, Gr. 152, VB 20.-; Skijacke (Ärmel abnehmbar), orange, Gr. 176, u. pass. Skihose, orange/khaki, Gr. 152, zus. VB 30.-; Tel. 07731/47996 (AB).

Exklusiver Nerzmantel
Gr. 44/46, halbiang, VB 250.- €, Tel. 07731/52310 ab 18 Uhr

Pelzmantel Gr. 40-42
günstig zu verk., T. 07711/875591

Kinderskibekleidung:
Ski-Anzug »Firefly«, 2tlg. (Jacke: orange, blau, weiß, Hose: blau), Gr. 152, VB 40.-; Snowboard-Anzug (Jacke: gelb-schwarz, Hose: schwarz), Gr. 164, VB 35.-; Snowboard-Anzug (Jacke: L: khaki/schwarz, Hose: Gr. 164; schwarz), VB 35.-; Tel. 07731/47996 (AB).

zu verschenken

Wir holen kostenlos
Ihre gebrauchten Möbel ab. Einfach anrufen 07771-877083 (Damit helfen sie anderen Leuten in Nord-Ost Städten.

ca. 2000 Dachziegel
ca. 130-140 m² sehr gut erhalten Marke Kandern 2000Z m. Randzie-geln Tel. 07731-62192

Rückprojektor-TV
Sony, leicht def., T. 07773/938548

Sofa + 2 Sessel
gut erh., Tel. 07731/23519

Türe Limba 60/200 m
m. Drücker u. Zarge T. Si. 51906

Wäscheschrank gelb
1,01 x 0,58 x 2,23 m, 6 Einlegeböden, 2 Spiegel ehem. Schranktüren 2,15m h, 50 cm b, T. 07771/1296 abends

Aquarium 60ltr. mit Zub.
+ Guppies zu versch. Tel. 07732-940100

Da.-Kleider Gr.36-40
sgt.erh., an notdürftige Familie zu verschenken (keine Flohmarkt-händler!). Tel. 07731/144131

Perserkatze weib.
3 Jährige Perserkatzin an gut platz zu verschenken. Tel. 0174-4664669

Gefriertruhe+Ki.-Wagen
an Bedürftige. Tel. 07731/798575

Kinderspielzeug
und Da.-Bekleidung Gr. 38-40. Tel. 07731/947460

Doppelbett
m. 2 Nachttischen, Birke hell (1930) und 2 neuere Matratzen, zu verschenken, Tel. 07731/72166

Zum verlieben

Prinzessin gesucht
Ich, männlich, 38 Jahre, mit Kind (11Jahre), sucht die Frau fürs Leben. Tel. 0170-3699691

Ich, 47 J., kinderlieb
suche eine Frau für feste Beziehung. Bitte melde dich unter Tel. 0173-7622460

Hey, ich bin
ein aufgeschl., lebenslustig, humorvoller und auch tierlieb 1964 Jahrgang, der vom allein sein die »Schnauze« voll hat. Wenn hier draußen eine Frau dabei sein sollte, der es genauso geht, lass es mich wissen. Tel. 0175-7887462

Jg. geb. Wassermann
symp. Witw., 60 J., möchte gemeins. m. einer lebensw., ehrl. Frau b. 55 J. das Leben genießen. Zuschriften unter 111707 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen. Gerne m. Bild.

Suchst du, weibl.,
einen Partner an deiner Seite, der mit dir durch Dick u. Dünn geht? Dann schreibe ihm, 63 J. unter Zuschriften unter 111719 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er, Ende 30 sucht Sie
wenn du Weihnachten nicht alleine sein möchtest, und eine Partnerschaft suchst dann melde dich Tel. 0175-2483455 od. 07732-8237598

Wunschzettel
Liebev, Er, 53 J., 1,81 gr., schlank, NR u. sportl., wünscht sich einen Engel. Sie sollte zw. 40-50 J., schlank, ehrl., treu sein. Vielleicht können wir schon vorher ein paar Plätzchen zusammen backen und sie bei Kerzenschein u. Glühwein abends zu zweit genießen? Weihnachtsen zweisam statt einsam. Zuschriften unter 111716 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Weihnachtungswunsch
Sie, 50J., naturverb., NR-in, wünscht sich einen beziehungsf. Partner f. eine gemeins. Zukunft, erstgemeinte Zuschr. Zuschriften unter 111708 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einfach so

Attraktiver Er sucht Sie
für gelegentliche Treffs. Tel. 0151-55409395

verheiratete Frau sucht
nette Freundin für Sport und Freizeit. Zuschriften unter 111713 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Dienstleistungen

Fliesenarbeiten P. Graf
+ Rep.: kurzfr., fachm. + sauber! ☎ (07731) 7 1654; 0175/7942217

MPU/Führerscheinverlust
seriöse Beratung in Singen Verkehrspsychologe M. Braun Tel. 07731/381261 Info: www.praxis-holzopf.de

Wir bieten an: Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen aller Art, Kleintransporte und Umzüge, Entsorgung und Renovierung, schnell und zuverlässig. Tel. 0172/8196200

Spezial Baumfällarbeiten
mit Entsorgung, Wurzelstöcke fräsen. Imm Forstbetrieb, Tel. 07774/920084

Fundgrube

GOLDSCHMUCK - MÜNZEN - BESTECK
ZAHNGOLD
auch mit Zähnen + ALTGOLD
Barankauf Gold & Silber
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur: Optik Dorfinger, Scheffelstr. 28, Singen Tel. 07731-522431 A. der Güte

An- und Verkauf
Computer-Service, schnell und preiswert! Reparaturen, Wartung und Konfiguration vom Fachmann. Firmenbetreuung - Server, Workstations und Netzwerk! Neu- und Gebrauchsgüter zu fairen Preisen! Inzahlungnahme von Gebrauchsgütern und Komponenten
Ankauf & Verkauf
Hauptstr. 62, Singen/Htwh., gegenü. Rathaus Tel. 07731/49425 www.an-und-verkauf.net

Lebenshilfe

Medienbekannte Wahrsagerin
ehrlich, präzise und treffsicher. Termin unter 0174 / 7 29 24 88

Deutsche Hauskäufer im Vorteil

Eigenheime in vielen Teilen Europas deutlich teurer

Für Familienhäuser muss nach Berechnungen von LBS Research in den meisten Nachbarländern deutlich mehr als hierzulande bezahlt werden. Nach den verfügbaren Zahlen für den Herbst 2008 ragt Luxemburg mit einem Durchschnittspreis von 467.000 Euro besonders heraus.

In Belgien und den Niederlanden sind Eigenheime mit über 300.000 Euro gut 40 Prozent teurer als in Deutschland (215.000 Euro). In Frankreich, Dänemark und auf den britischen Inseln beträgt der Aufschlag immerhin 15 bis 30 Prozent.

begrenztem Ausmaß. So liegen die Objektpreise in Luxemburg, Großbritannien, Irland und Frankreich im Herbst 2008 nur um 4 bis 7 Prozent unter den Höchstständen des Jahres 2007. Ähnlich wie in Belgien hat sich dagegen in den Niederlanden der Anstieg lediglich verlangsamt, auf zuletzt plus 3 Prozent im Vorjahresvergleich.

Wie LBS Research ergänzend mitteilt, profitiert nach dieser Übersicht der britische Hauskäufer von der Tatsache, dass seine Landeswährung gegenüber dem Euro deutlich abgewertet hat. Würde man den Wechselkurs des Pfundes von November 2006 zugrunde legen, befänden sich die Käufer im Vereinigten Königreich mit einem Durchschnittspreis von 308.000 Euro durchaus in der europäischen Spitzengruppe.

Nationale Analysen zeigen dann auch, dass der Anteil des Einkommens, der für die monatliche Finanzierung aufgewendet werden muss, für Hauskäufer in Großbritannien seit Mitte der 90er Jahre um über ein Drittel angestiegen ist.

Stabilität zeichnet deutschen Markt aus

Nach Angaben der LBS-Experten haben sich damit in kurzer Zeit die Verhältnisse völlig umgekehrt. Mitte der 90er Jahre war Deutschland noch »Europameister« bei den Hauspreisen, viele sahen in den Niederlanden, Großbritannien und Dänemark Vorbilder für günstige Hausangebote. Mittlerweile haben sich jedoch in diesen und vielen anderen Ländern die Immobilienpreise mehr als verdoppelt, wie in Südeuropa (mit Italien und Spanien) oder auch in Schweden. Da sie gleichzeitig in Deutschland konstant geblieben sind, lassen sich inzwischen immer mehr Bürger, zum Beispiel der Beneluxstaaten, jenseits ihrer Grenzen in Deutschland nieder.

In einigen Ländern hat es nach Auskunft von LBS Research zwar bereits erste Preiskorrekturen auf den überhitzten Immobilienmärkten gegeben, bislang aber in recht

monatliche Finanzierungslast für typische junge Familien laut LBS Research seit 1996 von über 30 Prozent auf weniger als 20 Prozent

de. Diese Berechnungen zeigen nach Einschätzung der LBS-Fachleute, wie gut die Ausgangsbedingungen für Käufer in Deutschland

Immobilie der Woche

Einfamilienhaus in Aach
5 Zimmer, 650 m² Grundstück, EBK, offenes Kamin, Galerie, hochwertige Ausstattung, Carport
Preis 465.000,- €

Zweifamilienhaus in Engen
Whg. 1: 4 Zimmer, 199 m² Whfl.
Whg. 2: 3 Zimmer, 73 m² Whfl.
Offenes Kamin, Balkon, Garage
Preis 265.000,- €

Haus-Plan Immobilien OHG
Teggingenstraße 2 78315 Radolfzell
Hauptstraße 8 78334 Engen
Telefon 07732 - 982 99 89
Telefon 07733 - 98 33 34
Weitere Angebote unter www.haus-plan-immobilien.de

des Haushaltsnettoeinkommens reduziert. Die »Bezahlbarkeit« von Wohneigentum hat sich hierzulande also mit anderen Worten um mehr als die Hälfte verbessert. In absoluten Zahlen: Wer ein Durchschnittshaus für 215.000 Euro mit 30 Prozent Eigenkapital finanziert, muss für Zins und 1 Prozent Anlagstilgung zur Zeit nur rund 750 Euro im Monat zahlen; im Vergleich zu Mieten für »ordentliche« Objekte also keine besondere Här-

sind. Hinzu kommt, dass die sogenannte Riester-Förderung (mit Altersvorsorge-Zulagen und Steuervergünstigungen) neue Impulse für selbst nutzende Wohneigentümer gibt. Gerade in einer Phase der gesamtwirtschaftlichen Unsicherheit ist dies ein finanziell spürbares, aber auch psychologisch wichtiges Signal des Staates, dass eigene vier Wände der richtige Weg zu familiengerechtem Wohnen sind.

Farbe bekennen

Ab 2009 gilt der Energieausweis

Energieausweise bewerten künftig für Mieter und Käufer die Energieeffizienz von Gebäuden aller Jahrgänge. Ob im roten oder grünen Bereich: Nebenkosten werden transparenter.

Mit dem neuen Jahr benötigen alle Wohngebäude, die neu vermietet oder verkauft werden, einen Energieausweis. Bisher galt dies nur für Häuser, die vor 1966 gebaut wurden. Der Energieausweis zeigt auf einer Skala von grün bis rot das Niveau der Heizkosten. »Energieeffiziente Altbauten mit der Farbe grün punkten mit minimalen Heizkosten, hohem Wohnkomfort und mehr Wert auf dem Immobilienmarkt«, sagt Claudia Rist, Leiterin des Landesprogramms Zukunft Altbau vom Umweltministerium Baden-Württemberg. »Bekommt ein Altbau die Warnfarbe orange oder rot, lohnt sich eine Energieberatung mit anschließender Sanierung jetzt besonders.«

Die für die Beratung nötigen Gebäudedaten seien bei Energieausweisen auf Bedarfslage bereits erhoben. Die ausstellenden Fachleute könnten die Beratungen oft sogar selbst durchführen.

Angesichts hoher Heizkosten und strengerer Gesetze: Käufer oder Mieter entscheiden sich zunehmend für Häuser mit geringen Nebenkosten.

»Hausbesitzer mit unsanierten Altbauten sollten sich nach der Ausstellung eines Energieausweises Gedanken über eine energetische Modernisierung machen«, empfiehlt auch Architekt Jürgen Groß vom Deutschen Energieberater-Netzwerk (DEN). »Mieter und Käufer werden vor der Schlüsselübergabe nun verstärkt die Kennzahlen im Energieausweis einfordern. Wer da nur schlechte

Werte hat, wird bei der Vermietung oder einem Verkauf immer öfter das Nachsehen haben.« Bei bestehenden Verträgen ist ein Energieausweis nicht erforderlich.

Erfährt ein Hausbesitzer durch den neuen Energieausweis, dass er »zum Fenster hinaus heizt«, ist die Gelegenheit für eine Energieberatung günstig. Doch Vorsicht: Nur der Bedarfsausweis liefert die nötigen Informationen für eine Energieberatung. Der Verbrauchsausweis erlaubt keine Hinweise auf energetische Verbesserungsmaßnahmen.

Für Häuser mit bis zu vier Wohnungen, deren Bauantrag vor November 1977 eingereicht wurde, sind seit Oktober nur noch Bedarfsausweise zulässig. Jüngere oder größere Häuser dürfen auch Verbrauchsausweise erhalten. Neubauten benötigen bereits seit 2002 einen Bedarfsausweis.

Der Verbrauchsausweis spiegelt den Heizenergieverbrauch der Bewohner wider. Er gibt Auskunft darüber, wie viel Heizenergie das Haus verbrauchen wird, wenn der neue Bewohner das gleiche Heizverhalten wie der Vormieter hat. Dieser Ausweis ist wesentlich günstiger als der bedarfsorientierte. Beim Bedarfsausweis ist der Informationsgehalt höher.

Den Bedarfsausweis gibt es ab 300 Euro, den Verbrauchsausweis ab 30 Euro. Architekten, Ingenieure und Handwerker mit spezieller Zusatzqualifikation können Energieausweise ausstellen.

Experten aus der Region vermittelt das Zukunft Altbau-Beratungsnetzwerk: 08000/123333. Empfehlenswert ist auch der »Energie-SparCheck«.

Achtung Investoren u. Kapitalanleger!
Singen, Wohn- und Geschäftshaus voll vermietet, kein Reparaturstau, Anfangsrendite 8,5% + AfA = 998.000,-
Heim+Haus Immo GmbH, T. 07731-982614

Winkelbungalow
alles auf einer Ebene,
in Gottmadingen, Bj. 73, 5-Zi.-Whg.,
475 m² Grundst., 230.000,- €
Weitere Info: Brütisch Immo, 07731/976226

Wir laden Sie herzlich ein zur Hausbesichtigung

Bietingen, Zollstraße 6
Sonntag, 14. Dezember
11.30 - 14.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sehr attraktives Doppelhaus, 6 Zimmer, 147 m² Wohnfl. + gr. Keller u. Speicher, herrl. gr. Räume, 2 Bäder mögl., Einlieger-Whg. möglich, super Extras, ausgez., mass. Ziegelbauw., herrl. Ortsrandl. (SINGEN Grenze). Weitere Objekte auch in:
SINGEN, AACH, EINGELINGEN, Info 0175/453 1285.

Wägelers Bau Singen, Rohbau - Umbau - Schlüsselfertig
OPTA-Massivhauspartner - Wir beraten - planen - bauen
Telefon 07731/42765 • www.waegeler.de • Ihre Immobilie - die sicherste Anlage

Suchen neues Haus
mit Garten, Terrasse/Balkon u. evtl. Garage - **zu kaufen!**
Tel.: (07376) 960-0
www.biv.de

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

www.wochenblatt.net

Zu verkaufen! TOP Preis-Leistung
Singen TOP Stadtlage 4 Zi.
Wfl. 105 m², Süd-Balkon 128.000,- €
Singen-Nord, 3,5 Zi., 84 m², EG 124.000,- €
Singen-Süd, 3,5 Zi., 81 m² 89.000,- €
Rielasingen, 2 Zi., 46 m² 52.000,- €
ever & ever Immobilien 07731/144733

Wir suchen 1-2-Fam.-Häuser +
2-6 Zimmer ETW, Hegau / Bodensee
Logo-Massiv-Haus ☎ 07739-982866

R'zell, DHH + 60 m² H/Garage 140.000,- €
4-Familien-Haus + 5 Garagen 248.000,- €
Singen-Nord, DHH + Garage 295.000,- €
DHH, 2 Garagen 199.000,- €
1-Familien-Haus, 400 m² Grund 170.000,- €
Immo. Gritza • Tel. 07732/91 96 41

Bauplatz
Singen - Hausen, Ortsrandlage,
725 m² voll erschlossen, 1- oder 2-geschossig, auch teilbar. 119.000,- €
Weitere Info: Brütisch Immo, 07731/976226

*** EIGENTUMSWOHNUNGEN ***
Sippingen Schnappchert
2-Zi.-ETW, 50 m² Wfl., Balkon, EBK, Stellplatz, Hochparterre, sofort frei 69.000,- €
Gottmadingen Ortmittel
4,5-Zi.-ETW, 100 m² Wfl., Balkon, 2 OG, tolles Bad, alles renoviert 115.000,- €
Engen Weihnachtsangebot!
3-Zi.-ETW, renoviert, gr. Balkon, 84 m² Wfl., 2 OG, Einbauküche, sofort frei 92.500,- €

*** HÄUSER ***
Tengen für Schnellentschlusener
Friedrichs-Haus, 140 m² Wfl., 800 m² Grundstück, tolle EBK, neue Öl-ZH, sofort frei 140.000,- €
Hilzingen-OT hoher Freizeitwert!
EFH mit Einliegerwohnung, 2 Garagen, 700 m² Grundstück, 200 m² Wfl., Landhausstil, Kachelofen, große Terrasse 259.000,- €
Hilzingen - Ortmittel - !
Bauplatz, 470 m², ruhige Lage 82.000,- €

StiHL
IMMOBILIEN
StiHL-Immobilien
Tel. 07731/8724-14
Fax 07731/8724-22

Town & Country HAUS
... hier zieh' ich ein.

Schlüsselfertige Handwerker-Massivhäuser

Stadthaus 124 ab € 120.490,- Wintergartenhaus 118 ab € 117.980,- Flair 110/113 ab € 106.990,-

Alle Häuser werden massiv, Stein auf Stein, inkl. Bodenplatte gebaut und beinhalten den Hausbau-Schutzbrief, TÜV-Begleitung, Baufertigstellungs-, Gewährleistungs- und Arbeitslosen-Versicherung, Finanzierungsummen-Garantie, Blower-Door-Test, u.v.m.

Info: 07551/816303

WLEBERER
MASSIVBAU GMBH
www.HausAusstellung.de

KÜMMEL
Immobilien-gesellschaft mbH

■ Moderne ETW, Singen-Nord
Wfl. 93 m², Garage, Balkon, hochw. Ausstattung, nur 3 Einheiten € 169.000,-

■ Große 2 1/2-Zi.-ETW, Si.-Nord
Wfl. 90 m², 2 Garagen, Keller/Speicher, sofort frei € 120.000,-

■ Jugendstilhaus, Singen-Mitte
Wfl. 220 m², Grdst. 672 m², sofort frei, auch als Anlage geeignet € 295.000,-

Magistr. 7-78224 Singen
Fon 07731 - 143 98 81
www.immo-kuemmel.de

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

FINANZSERVICE
Bodensee-GmbH

BAUFINANZIERUNG
TOP-Konditionen
ab 1,20 % LAKRA-Darlehen
(98 % Auszahlung)
3,05 % 3-Monats-Libor im SFR
80 % Beleihung vom Kaufpreis
Beleihungen bis 120 % des Kaufpreises möglich!
www.finance-service-bodensee.de
Radolfzell - Westendstraße 3
Telefon 0 77 32 / 82 13 73

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Bodman... eigenes Reich
für Gäste, Mieter & Familie
Charman. 1-2 Famh m. Wintergarten u. 1 Zi-App., ca. 470 m² Grdst., ca. 180 m² Wfl., 2 Kü., 1 EBK, 3 Bäder, 4 WC, Loggia, Terrasse, 2 Stpl. und Garage, nur 200 m zum See. € 298.000,-

www.biv.de
Langenenslingen Tel. 07376 960-0

KUBUS
Immobilienfinanzierung
ab 3,79%

- ehrlich
- Bankunabhängig
- auch ohne Eigenkapital
5 Jahre: 3,84% eff., 60% Beleihung, Bonitätsprüfung vorbehalten
Tel. 07720/992063
www.kubus-online.com

REITHINGER
IMMOBILIEN

EFH in Singen-Friedingen
Ruhige Lage, neuwertig, 6 Zi., Wfl. 167 m², Grdst. 728 m², EBK, Terrassen, Balkon, voll unterkellert, Dop.-Gar. € 320.000,-

Excl. ETW in Radolfzell-Moos
Herrlicher Seeblick, schönste Lage, Wfl. 110 m², 2 Balkone, EBK, Keller, Garage, sehr gepflegt € 196.000,-

Attraktives EFH in Hilzingen
ELW möglich, repräsentatives Wohnen auf 183 m², Büro, Sauna, Fitnessraum, Wintergarten, Dop.-Gar. € 392.000,-

Moderne DHH in Gaillingen
Spitzenlage, herrl. Aussicht, Bj. 1995, 5 Zi., Wfl. 125 m², Nutzfl. ca. 53 m², Grdst. 450 m², EBK, ZH, Gar., Stellpl. € 259.000,-

Immobilien Gesellschaft
mbH Reithinger
Theodor-Hanloser-Str. 23 • Singen
☐ Tel. 07731-9077-0
☐ www.reithinger.de

TREPTOW IMMOBILIEN

2 1/2-DG-Wohnung Singen-Süd
gepf., groß. Wohnung in 6-Fam.-Haus. EBK, geschl. Dachterrasse, neue Fenster, Bad mit Fenster, Stellplatz, Keller, beziehb. nach Absprache
Wohnfl.: ca. 61 m²
Preis: **70.000,- €**

3-Zimmer-DG-ETW in Singen-Nord
helle, geräumige Wohnung in 2. OG eines 3-Fam.-Wohnhauses mit unverbautem Blick auf den Hohenwiel, sehr gepflegt, sehr geräumig, Keller, Garage, Balkon, EBK, komplett gedämmte Außenfassade
Wohnfl.: ca. 94 m²
Preis: **169.000,- €**

4-Zimmer-ETW in Rielasingen
gepflegte Eigentumswohnung im EG eines 4-Fam.-Wohnhauses. Ruhige Lage in der Nähe des Rathauses. 2 Terrassen, Bad mit Fenster, sep. WC.
Wohnfl.: ca. 102 m², Bj. 1998.
Großer abgeschl. Kellerraum, Garage
Preis: **175.000,- €**

3-Zimmer-EG-ETW in Singen-Nord
gepflegte gut ausgestattete Wohnung im EG eines 6-Fam.-Wohnhauses mit Terrasse, Keller, TG-Stellplatz, Einbauküche
Wohnfl.: ca. 90 m²
Preis: **179.000,- €**

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL. 07731/65552 • FAX 07731/67739

TREPTOW IMMOBILIEN

Eigentumswohnungen in Gottmadingen - Lindenstraße

In zentraler ruhiger Lage erstellen wir ein 6-Familienwohnhaus mit Aufzug und großen Balkonen. - Helle Wohnungen mit unverbautem Blick. -

- Pellets-Heizung als Fußbodenheizung
- Parkettböden
- Fensterbänke in Granit / Marmor

Preise der noch nicht verkauften Wohnungen:
3 1/2-Zimmer-Wohnung im EG, 77,5 m² 170.500,- €
3 1/2-Zimmer-Wohnung im OG, 77,4 m² 174.200,- €
3 1/2-Zimmer-Wohnung im DG, 88,8 m² 213.000,- €

Stellplatz in der Tiefgarage 12.500,- €
Garage im Freien 11.500,- €

Baubeginn ist bereits erfolgt -
Fertigstellung Ende Oktober 2009
- Keine Maklergebühr -
INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL. 07731/65552 • FAX 07731/67739

Gottmad.: 72m² nur 73.000€
2½ Z.-Whg., Bj. 93, incl. Gar. u. EBK, TOP
Weitere 268 Objekte vorhanden
Opalla-Immo. 077 33-97 71 34

Notverkauf! Bankverwertung!
Volkershausen, 3-Zi.-Maisonette-ETW
67 m² Wfl., Balkon, 2 Keller, Stellplatz,
sof. beziehb., ruh. Lage nur € 74.000,-
Heim+Haus Immo GmbH, T: 07731-98260

4½-Zimmer-ETW
Welschingen, 97 m² Wfl., 1. OG,
sehr guter Zustand, Garage, 6 WE,
95.000,- €
Weitere Info: Brüttsch Immo, 07731/97626

Gottmadingen, sehr schöner Bungalow
ruhige Lage mit sonnigem, kinderfreund-
lichem Grundstück
offener Kamin, großzügiger Grundriss,
Keller, Garage, kurzfr. frei € 259.000,-
Heim+Haus Immo GmbH, T: 07731-982614

CREATIV IMMOBILIEN
beraten · planen · bauen

WOHNUNGEN
Singen: 4,5-Zi.-Schrippchen !!!
110 m², renov., EBK, Gar. € 133.000,-
Gottmadingen: 4,5 Zi. in top Lage
105 m² Wfl., Parkett, Gar. € 130.000,-
Rielasingen: schick und neuwertig
3,5 Zi., 74 m², Bj. 97, top EBK, kl. WE,
Park., 1. OG, Gar, frei nur € 110.000,-
Singen-City: exklusiv mit Terrasse
2,5 Zi., 70 m², Garten, Gar. € 99.000,-
Gaienhofen: **SEESICHT**
3,5 Zi., 70 m², Balkon, AP € 125.000,-

HÄUSER
b. Hilzingen: Generationenhaus
EFH + ELW, 200 m² Wfl., Bj. 95, EBK,
Wintergarten, 2 Gar., frei € 212.000,-
St.-unt. M.: Handwerker aufgepasst!
freist. EFH, 150 Wfl., 2 Gar. € 159.000,-
Volkershausen: **NOTVERKAUF**
DHH, Bj. 2000, Fbh., EBK € 189.000,-
Mühlhausen: Familie willkommen
EFH, 180 m² Wfl., 700 m² Grst., 7 Zi.,
Parkett, Garage, frei € 189.000,-

NEUBAU
Rielasingen: Weihnachtsangebot!!!
EFH, 110 m² Wfl., inkl. Grst., Keller,
Fbhz., Solar, Gar. € 219.500,-
Singen-Unt. Nord: exkl. Stadtvilla
EFH, 150 m² Wfl., inkl. Grst., Keller,
Fußbodhgz., Solar, CP, BK € 275.850,-

VERMIETUNGEN
Riel.-Worbl.: 2,5 Zi. mit Terrasse
57 m², kl. WE, EBK, AP € 390,- KM
Singen-City: top 4-Zi.-ETW
94 m², Parkett, 2 Balkone € 560,- KM
St.-City: Praxis/Büro, in top Lage
125 m², 5 Zi., Klima, renov. € 800,- KM
... viele weitere Objekte auf Anfrage!
Ekkehardstr. 16 a · Marktpassage
Singen · Tel. 07731/14474-0
www.creativimmo.de



Jede Menge
Geschenkideen
in Ihrem
Wochenblatt

Klicken Sie doch mal rein! **Wochenblatt .net**

Kinder wollen lernen.
Geben Ihnen die Chance!

help and hope hilft Kindern in Not.

Spendenkonto
Konto 01 500 910 00
BLZ 440 800 50
Dresdner Bank AG Dresden

LBS IMMOBILIEN

Schöne Maisonette-Whg.!
Radolfzell
3,5 Zi.-Mais.-Whg., Bj. 1991, ca.
100 m², exkl. Ausst. 165.000 €

Umfassende Seesicht!
Gaienhofen-Hemmenhofen
3,5 Zi.-Whg., Bj. 80, ca. 95 m², 1. OG,
Kaminofen, Seesicht 206.000 €

Besser als im Urlaub!
Gaienhofen-Hemmenhofen
3,5 Zi.-Whg., Bj. 1982, Teilsee-
sicht, hochw. Ausst. 177.000 €

Zentrumsnah mit Aufzug!
Singen
3,5 Zi.-Penthouse-Whg., Bj. 1995,
ca. 110 m², Aufzug 165.000 €

Betreutes Wohnen!
Volkershausen
1,5 Zi.-Wohnung, Bj. 2002, ca.
46,50 m², Aufzug, EBK 69.000 €

Büro Radolfzell - Lorenzo Gagliardo - 07732 / 94 06 48-11
www.LBS-ImmoBW.de

Sparkasse Singen-Radolfzell

Tolle Preis- / Leistung!
Radolfzell
2,5 Zi.-Whg., Bj. 1983, ca. 73 m²
ca. 53 m², Gartenanteil 66.500 €

Schnäppchen a. Bodensee!
Allensbach
2 Zi.-Wohnung, Bj. 1954, 1. OG,
ca. 600,50 m² 66.500 €

In ruhiger Aussichtslage!
Radolfzell-Güttingen
Baugrundstücke für EFH / DHH,
ca. 600,50 m² ab 170.000 €

Preisgünstig und gut!
Rielasingen-Worblingen
3 Zi.-Wohnung, Bj. 1970, renoviert
2007, 3. OG, ruhig Lage 93.000 €

Ruhige Lage mit Ausblick!
Singen - Nordstadt
3 Zi.-Whg., Bj. 1978, ca. 79 m²,
2. OG, gute Ausstattung, 103.000 €

LBS IMMOBILIEN

Hier greif ich zu!
Singen-Nordstadt
3-Zi.-Wohnung, Bj. 1963, ca. 72 m²,
1. OG, 2 Balkone, Markise, Keller,
2 Keller, 3 Stellpl. 64.000 €

Wohnen mit Pfiff!
Rielasingen
3,5-Zi.-Whg., Bj. 1993, ca. 78 m²,
1. OG, Galerie, off. Kamin, Balkon,
Wohnk. m. EBK, 2 Keller 148.000 €

Für den Liebhaber!
Singen-Untere Nordstadt
4-Zi.-Whg., Bj. 1975, ca. 117 m²
(n. DIN), 2. OG (DG), kl. WE, Balkon,
Keller, Garage 168.000 €

Großzügiges Wohnen
Gailingen
Freist. Anw. Bj. 1965, San. 2000,
ca. 270 m² Wfl. + ca. 132 m² Nutzfl.,
8 Zimmer, Grst. ca. 1350 m², ruh.
Hangl. m. Fernsicht, Extras, vielf. Nut-
zungsmögl. 448.000 €

Büro Singen - Lothar Reckziegel - 07731 / 67557
www.LBS-ImmoBW.de

Sparkasse Singen-Radolfzell

Wohnen m. viel Platz!
Singen-Zentrum
6,5-Zi.-Whg., Bj. 1974, ca. 163 m²,
2. OG, 2 Balkone m. Fernsicht,
2 Keller, 3 Stellpl. 185.000 €

Ausbaufähiges EFH!
Singen-Beuren
DHH, Bj. 1977, ca. 110 m² Wfl. +
ca. 20 m² Nutzfl., Grst. ca. 230 m²,
Terrasse, Carport 175.000 €

Wunderschöner Bauplatz!
Worblingen
568 m², voll erschlossen, quad.
Grundriss, ruhige Wohnl., gute Infra-
struktur 130.600 €

Für Kapitalanleger!
Singen-Zentrum
2. OG u. Geschäftshaus, Bj. 1969,
Top-Innenstadt, ca. 1865 m² Ge-
schossfl., 2 Ladengeschäfte, 14
Wohnl., 10 TG-Stellpl., gut vermietet,
lfd. Instandhaltung 1.650.000 €

LBS IMMOBILIEN

Hier wohnt man gern!
Böhringen
Neubau von Reiheneigenheime.
Massive Bauweise, ca. 122m²
Wohnfläche, unterkellert, Garage
oder Carport. ab 238.400 €

Packen Sie es an!
Moos-Weiler
Renovierungsbedürftiges Haus
mit ELW, Bj. 1962, Ca. 226m²
Gesamtwohnfläche, Kachelofen
und Fußbodenheizung. Grdst.
758m². Doppelgarage. 290.000 €

Beschenken Sie sich zu
Weihnachten mal selbst!
Radolfzell
Helle, moderne 3-Zi.-ETW in
Siedrandlage, ca. 74m² Wfl.,
Parkett, Gäste-WC, EBK, Balkon
und Stellplatz. 115.000 €

Wohnen = Vergnügen
Böhringen
3,5-Zi.-ETW mit ca. 88m² Wfl. BJ.
1994. Tiefgaragenstellplatz
inklusive! 148.000 €

Büro Radolfzell - Dieter Bächle und Florian Arnold -
07732 / 940 648-0
www.LBS-ImmoBW.de

Sparkasse Singen-Radolfzell

Die Alpen im Blick!
Tengen
DHH mit ca. 140m² Wfl.,
6 Zimmer, Bj. 1995, 3 Balkone,
kl. Garten, unterkellert, Garage,
ruhige Lage. 250.000 €

Unglaublich günstig!
Engen
4,5-Zi.-ETW, ca. 112m² Wfl.,
1. OG, Balkon, EBK, Keller,
Garage, Nähe Zentrum. 105.000 €

Herrliche Aussicht
Gottmadingen
3-Zi.-ETW, Bj. 1999, ca. 80m²
Wfl., sep. WC, Balkon und
TG-Stellplatz. 117.000 €

Großes Baugrundstück -
ideal für Tierhaltung am
Haus
Tengen-OT
2,229m² großes Grundstück, teil
erschlossen und auch teilbar in
ruhiger Lage. 78.000 €

TREPTOW IMMOBILIEN

Einfamilienwohnhäuser
in Gottmadingen
Freistehendes 2-geschossiges, massiv ge-
bautes Haus auf sonnigem Grundstück
am Heilsberg. Fliesen-, Parkett- und Kork-
böden, Garage, Öl-Zentralheizung
Wohnfl.: ca. 175 m², Grst. 728 m²
Preis: 278.000,- €

EFH als Reiheneinhaus
in Singen-Nord
Massiv gebautes Haus auf sonnigem
Grundstück, Öl-Zentralheizung, Gasan-
schluss vorhanden, Garage, unterkellert,
Bj. 1964
Wohnfl.: ca. 128 m², Grst. ca. 490 m²
Preis: 174.000,- €

TREPTOW IMMOBILIEN

Wohn- u. Geschäftshaus
in Radolfzell-City
Büroräume EG: 4 Zi., 90 m²
Wohnung OG: 4 Zi., ca. 95 m²
Wohnung DG: 3 Zi., ca. 71 m²
Appartement DG: 1 Zi., ca. 13 m²
3 Garagen, 3 Stellplätze,
Grst.: 521 m², gut vermietet
Preis: 280.000,- €

EFH in Engen
Neues Haus mit sehr viel Wohnraum in
ruhiger Lage, Niedrigenergiebauweise,
5 Gehminuten zum Seehaus, Gas-Zentral-
heizung, Garage, Carport
Wohnfl.: ca. 137 m², Bj. 2002
Preis: 267.000,- €

INTERNET: www.treptow-immobilien.de
SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN · TEL. 07731/65552 · FAX 07731/67739

VERMIETUNGEN

*** VERMIETUNGEN ***
Volkershausen ruhige Lage
Mietbeginn: 01.04.2009
3-Zi.-Whg., 1. OG, 82 m² Wfl., Garage (26
€ pro Mon.) KM 440,- € + NK 135,- €

Hilzingen tolle Lage frei ab 01.02.2009
3,5-Zi.-Whg., DG, 83 m² Wfl., TG (30 € pro
Mon.), EBK, Balkon
KM 450,- € + NK 175,- €

Hilzingen
mit schöner Aussicht - sofort frei!
3,5-Zi.-Whg., DG, 80 m², Balkon, Garage
(30 € pro Mon.) KM 400,- € + NK 150,- €

Hilzingen-Riedheim sofort frei!
1,5-Zi.-Whg. EG, 40 m², EBK
KM 150,- € + NK 100,- €

*** HÄUSER ***
Hilzingen-Weiterdingen
DHH mit ca. 90 m², Holzheizung, großer
Keller KM 380,- €

DHH - Hilzingen frei ab 01.03.09
ca. 180 m² Wfl., Terrasse u. 3 Balkone, ca.
400 m² Grdst., Garage KM 960,- €

Stihl IMMOBILIEN

Tel. 07731/8724-13
Fax 07731/8724-22
E-Mail: info@stihl-immobilien.de

Singen Südstadt
Sanierter 3-Zi.-Whg., ca. 70 m², 3. OG, Bal-
kon, ab 01/09 in gepfl. MFH zu vermieten.
KM 390,- € + NK-VZ 150,- € +
3 KM Kautions
Provisionsfrei v. Verwalter!
Wexford Immobilien GmbH
Tel. 07 11 / 615 65 43 16 (Mo.-Fr.)

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
B. RIETSCHLE
Freier Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung
Vermietungen
St-Mitte, 3,5 Zi., ca. 95 m², Balk. KM € 560,- + NK
St-Mitte, 3 Zi., ca. 65 m², Terrasse KM € 395,- + NK
ETW
St-Süd, 2-Zi.-ETW, ca. 64 m², Balk., KP € 49.000,-
leicht renovierungsbedürftig
Rielas., 3-Zi.-ETW, EG, ca. 66 m², EBK, KP € 9.000,-
top renoviert

78224 Singen · Tel. 07731/64472

BAUEN & WOHNEN

Ganz entspannt aufwachen
Gel-Matratze wurde in der Sporthochschule entwickelt

Der Mensch verbringt gut ein Drittel seines Lebens im Bett, umso wichtiger ist es, eine passende Schlafstätte zu finden, die dem Körper »liegt«. Wahrlich »großes Er-
wachen« erlebt man mit einer von Sportwissenschaftlern getesteten Gel-Matratze von Schlaraffia, denn sie dient der Wirbelsäulenstreckung in der nächtlichen Regenerationsphase: Die Wirbelsäule findet hier schneller und effizienter in ihre natürliche, entspannte

Position zurück. Ein gestörter Schlaf hat spürbare Konsequenzen für das Wohlbefinden und die Gesundheit. Bewegungsmangel und dadurch verkümmerte Rückenmuskulatur, bei der sich zudem die Wirbelsäule verkürzen kann, ist nur ein Aspekt, denn auch eine Matratze kann einem im wahrsten Sinne des Wortes den Schlaf rauben. Erholungs sollte die Nachtruhe in jedem Fall sein, denn nirgends rege-

Erdwärmeheizung
Sparen Sie bis zu 75% Ihrer Heizkosten.
Information unter 07731/822773 oder 0171/4884900, Herrn Maric matoros@t-online.de

Auch im Internet ein guter Partner
Wochenblatt .net
www.wochenblatt.net

FX RUCH
Singen
Industriest. 13-15
Tel. 07731-592142
www.fx-ruch.de

Badaccessoires für ein schönes Zuhause

Neue Fenster
Lärm und Kälte bleiben draußen!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Edmar Adamczyk
Fensterbau Glaserei
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/53346
www.adamczyk-fenster.de

Wasserleitungen sanieren!

Rost
Druckabfall
Kalk
Rohrbruch

im D+D Verfahren
trocknen strahlen beschichten
schnell · sauber · seit Jahren bewährt

D+D Rohrsanierungstechnik GmbH
Hauptstraße 10 · 78125 Dornbach-Schwarzenau · Tel. 07231/91880
Info-Telefon 06231-916384 · www.rohrsanieungstechnik.de

www.decken-naegele.de

K - Plexiglas
- Überdächungen
- Rohre
- Stäbe

UNSTOFF-FRANK
78224 Singen · Hochwaldstr. 6 · Tel. 07731/64114 · Fax 189822



Entspannt aufwachen. Dazu kann eine gute Matratze eine Menge beitragen.
swb-Bild: Schlaraffia

niert sich der Körper derart, wie im Schlaf. Denn selbst im Schlaf lässt sich »sporteln«. So hat beispielsweise der Matratzenspezialist Schlaraffia in Zusammenarbeit mit dem »Zentrum für Gesundheit (ZfG) der Sporthochschule Köln« eine Matratzen-Technik entwickelt, die mit einer Gel-Komponente arbeitet. Eine Studie und messbare Vergleichs-Tests der Sportwissenschaftler bestätigen, dass diese neuartige Gel-Matratze das notwendige Rüstzeug zur optimalen Wirbelsäulen-Regeneration besitzt und auf »sportliche Art und Weise« den gewünschten nächtlichen Erholungseffekt möglich macht. Zusätzlich zu der Punktelastizität und der hohen Rückstellkraft des 7-Zonen-Taschenfederkerns, verteilen die in großflächigen Einlagen gearbeiteten Gel-Komponenten den Druck des Körpers gleichmäßig, ohne Druckspitzen entstehen zu lassen. (HLC)
Info: www.schlaraffia-gel.de.



Telefon
077 31/9260

Sichern Sie sich Ihre Zweitrente - ETW's für Eigenunterschied oder Kapitalanlage / Superpreise

Singen-Nord, neuwertige 2-Zi-ETW
46 m² Wfl., Balkon, Bj. 95 € 65.000,-

Gottmadingen, neuwertige 3,5-Zi-ETW
90 m² Wfl., Carport, kurzfristig frei, Superlage mit Alpensicht € 160.000,-

Über unsere Immobilienbörse können wir Ihr Haus/Eigentumswohnung/Grundstück evtl. in Zahlung nehmen! Weitere Häuser, Wohnungen usw. finden Sie auf unserer Homepage www.helm-und-haus.de

Mietgesuche

1 Zimmer

Whg. 01.01.2009

Suche kl.Wohn. 30qm im R. Gottm.Hilz.oder Si.0152-03466331

1-1/2-Zim.-Whg.
in Singen f. nette berufst. Dame gesucht. Für den Vermieter kostenfrei
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171

Zimmer gesucht
Lehrstufenreferendarin, 27, NR, sucht dringend günstiges Zimmer in Singen zum 1.01.09. Tel. 07041/45952

2 Zimmer

Angestellte öfftl. Dienst
NR, sucht in Steißl. od. Singen helle 2-3 Zi-Whg., OG od. DG. Tel. 0738/1406 ab 18 Uhr

2-2 1/2-Zim.-Whg.
in Singen f. berufst. Dame ges. Für den Vermieter kostenfrei
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171

2 Zi.-Whg. Radolfzell
67qm, ab 1.1.09 zu verm. Tel. 0732/8929073

Alleinerz. Mutter sucht
2-3 Zi.-Whg. in Singen-Süd ab Febr. 09, Tel. 07731/319187

3 Zimmer

Solv. Ehepaar sucht
gemütl. 3 Zi.-Whg. (evtl. kl. Haus) möglichst EG, mit Terrasse, ab Apr. 09 in R'zell/Umgeb. Tel. 0732/822616

*** Singen + Riel-Worblingen ***
3-3 1/2-Zi.-Whg., für kaufm. Angest. gesucht. (f. Vermieter kostenlos)
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171

Suche Wohnung
Beide berufstätigt mit 1 Kind suchen eine 3-4 Zi-Whg. in Gottmadingen. Tel. 07731/74270

4 Zimmer und mehr

Dringend gesucht!
4 Zi.-Whg., T. 07733/505136

Vermietungen

1 Zimmer

1 Zi. EL-Whg., Küche
Bad, Abstell., f. eine Person, ab sofort in V'hausen. Tel. 07734/7382

Möblierte Whg., Singen
kpl. ausgest., kurz- o. langfristig zu vermieten, zent. Lage, ab sofr., 450 € inkl. NK. T. 0170-8529807

1-Zi.-Whg. Hilzingen
möbl., schön u. ruhig gelegen, ab 1.11.08 zu verm., € 285,- + NK 60,-. T. 0172-7264355

**1-Zi.-Whg. Singen: € 190,- ** ÜB./Ried: € 250,- ** Worbl.: (60 m²) € 275,- ** Gottm.: € 260,- ** Wm ** Steißl.: € 305,- ** V'hausen: € 260,-, alle Whgn. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171**

Möbl. Zi., Randegg
mit Kochgelegenheit ab sofort o. später zu verm., Tel. 07734/7548

Attrakt., helle 1-Zi-Whg.
(St. u. Nordstadt), gr. Bk., neue EBK, neu renov., ab sofort. Tel. 07731/509598

1,5 Zi.-Whg., Gailingen
36 m² EBK, Bad, Bk., Stellplatz, kpl. ab 400,- + KT, T. 07731/27877 o. 836188 abends

1 Zi-Whg. Singen
City-Nähe, 40 m², 2 OG., Balkon, Keller, beziehb., ab März 09, KM 210,-, + NK + KT, Zuschriften unter 111714 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

DG Studio WHG
NM gesucht! Gottmadingen 1,5 Zim., € 440 kalt, Tel. 0174/3416430 od. 07732/9423739

Singen, 3-Zi.-ETW in gepflegter Wohnanlage
76 m² Wfl., EBK, Balk., renov., Gar. € 89.500,-

St.-Nord, 4-Zi.-ETW mit ries. Sonnenterrasse
100 m² Wfl., 2x TG, Bj. 95 € 145.000,-

Rielasingen, 2-Zi.-ETW - Schnäppchen -
65 m² Wfl., EBK, Balk., TG, frei nur € 67.000,-

Rielasingen, exklusiv ausgest. 3-Zi.-ETW
80 m² Wfl., EG, Balkon, EBK, Tiefgarage, kurzfristig frei nur € 85.000,-

Radolfzell, 2-Zi.-ETW mit Balkon
43 m² Wfl., EBK, EG, sofort frei € 69.000,-

Radolfzell, 2-Zi.-ETW in kleiner Wohneinheit
55 m² Wfl., EBK, 1. OG, Balkon € 115.000,-

Radolfzell, 3-Zi.-ETW mit Sonnenbalkon
91 m² Wfl., EBK, Lift, Kfz-Stellplatz € 143.000,-

Radolfzell-OT, exkl. 6-Zi.-ETW mit Seesicht
150 m² Wfl., 3 Bk., Terr. n. Garten € 280.000,-

Aulsbach, 3-Zi.-ETW mit Seeblick
80 m² Wfl., OG, Balkon, sofr. frei € 149.000,-

Stockach, 2,5-Zi.-ETW mit Gartenanteil
70 m² Wfl., EG, Kachelofen € 95.000,-

Stockach, 3-Zi.-ETW mit 150 m² Wfl.
top gepfl. + stadtnah, Gar. + Stellpl. € 159.000,-

Ludwigshafen, 3-Zi.-ETW in ruhiger Lage
70 m² Wfl., Balkon, Stellpl. sofr. frei € 120.000,-

Gailingen, 3,5-Zi.-ETW
87 m² Wfl., EG, sehr helle, Garage, ruhige Lage, nahe zum Zentrum, kurzfr. frei € 115.000,-

Singen-Nord, EFH in ruhiger Wohnlage
154 m² Wfl., 270 m² Grundst., Renovierung in 2004, Einzelgarage € 235.000,-

Rielasingen, EFH mit ELW und Büroräumen im UG - für gehobene Wohnansprüche
350 m² Wfl., 604 m² Grst., Bj. 80, Doppelgarage, ruhige sonnige Superlage € 398.000,-

Engen, luxuriöse 3-Zi.-DG-ETW mit Fernblick
80 m² DIN-Wfl., Bk., Bj. 99, neuw. € 155.000,-

Radolfzell, DHH in ruhiger Lage
150 m² Wfl., 230 m² Grst., Baubeginn Jan. 09, Planungswünsche noch möglich € 289.000,-

Gailingen, neuw. EFH mit Panoramasicht
145 m² Wohnfl., 602 m² Grundst., Bj. 02, sofort beziehb. in kinderf. Umgebung € 278.000,-

Stockach-OT, sehr gepflegte DHH
150 m² Wfl., 320 m² Grst., Dopp.-Gar. € 205.000,-

Stockach-OT - im Rohbau fertiggestellt
200 m² Wfl., 3.000 m² Grst., Garage € 220.000,-

Stockach, sehr gepflegtes EFH
220 m² Wohnfl., 720 m² Grundst., schön angelegter Garten, sofort frei € 309.900,-

Stockach-Wahlweies, EFH in bevorz. Wohnl.
140 m² Wfl., 420 m² Grundst., Kachelofen, Doppelgarage, sofort frei € 350.000,-

Eigeltingen, EFH mit Panoramasicht
180 m² Wfl., 800 m² Grst., Kachelof. € 198.000,-

Aach, Baugrundstück o. sanierungsbed. EFH
großes Grundstück mit 1.200 m² € 98.000,-

1-Zi.-App. in Aach
10 Min. v. Engen, ab sofort für KM € 200,- zu verm., 0176-23759162

1 Zi.-Wohnung
in Worblingen, EBK, Bad, Laminat, 36 qm, sofort frei, KM € 235,-NK+2MM KT.Tel. 07731/29623

1,5 Zi.-Whg. in Engen
5 Gehmin. z. Seehaus zu vermieten, Tel. 0172-7453438

Für 1-Zi.-Whg., Singen
citynah, 35 m², Nachmieter ges., KM 190 € + 50 € NK + 3 KM KT, Tel. 0178-5455926

2 Zimmer

2,5-Zi.-Whg., ca. 60 qm
in Randegg, ohne Bk., KM 250 € + NK + KT, ab 1.1.09 o. nach VB zu verm. Tel. 07731/44225

Helle 2 Zi.-DGW Stö. -
OT, gr. Wohn-EBK, DU, Abstellr., Speicher, beste Energietechnik, frisch renov., 55 m², uneinsehbar. Dachterr. 15 m², DSL-Inst., Stellpl., Wm € 435,-, Tel. 07771/921079

2-Zi.-Whg., Singen
nahe Hegau-Tower, ca. 50 m² EBK, renov., Altbau, ab 1.2.09 zu verm., WM ca. 460 €, T. 0157-74484303 ab 16 Uhr

*** Steiðlingen ***
2-Zi.-Whg., 65 m², Terrasse, Keller € 390,- + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171

Rielasingen-Arlen
Mais-Whg., ca. 68 m², DG., 2 Zi., Dachst. Bj. 98, teilw. FbB.-Htz./Fliesen, Badew., Balkon + Keller, KM 430,- € + Stellpl. + NK + 3 MM KT, Tel. 0160-96650234

Gailingen 2 Zi.-Whg.
(Altbauwhg., renov.), 87 m² m. gr. Wohnkü., zuzügl. 1 sep. Zi., Bad m. Wanne + Du., Garage (35-), KM 360,- € + NK + 2MM KT, 07731/909202 o. 911020 ab Donnerstag

Sehr schöne helle
2,5 Zi-Whg. in Engen, 76 m² KM 420 € + NK ca. 100 €, gr. Dachterrasse, Bad, sep. WC, 2 Abstellräume, Laminat, Keller, überd. Stellpl., ab sofr. zu verm., 0171-5217783

Möbl. 2 Zi.-Whg.
34 m², DG, hell, gemütl., in Hilzingen, 360,- € wärm f. ca. 6 Mon., Tel. 07731/984898

**2-Zi.-Whg. ** St: € 400,- (75 m²) ** Worbl.: € 300,- ** Hlitz: (60 m²) € 295,- ** V'hausen: € 330,- ** Riel: (60 m²) € 360,- ** Steißl.: € 330,- alle Whgn. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171**

Suche Nachmieter
Gottmad, 2,5 Zi.-Whg., gt. Ausst., sonnig, 56 m² Bk., gr. Bad., KM 270 € EBK, überr., 800 €, T. 07731/907064 o. 01520-3621310

in Stö. kl. 2 Zi.-ELWwhg
42 m² sep. Eingang, EBK, KM € 250,- + NK + KT, T. 0771/921764

2 Zi.-Whg. 75 qm
zum 01.03.09 an NR, mit Garten- und Schopf, KM 495,- + Gar. + NK + KT, Tel. 0171-6926194

2,5 Zi.-Whg., inkl. EBK
sep. Zugang, Terr., Stellplatz, in Hilzingen ab Febr. 09 zu vermieten, KM € 365,-, T. 0170-1664059

Nachmieter gesucht
in Aach f. helle 2 Zi-Whg., 57 m² EBK, Carport, Laminat neu, ab 1.1.09, WM 440 €, T. 0173-5777443 ab 19 h.

schöne helle 2,5 Zi. -
Whg., 68 m², 1.OG, kompl. Laminat, BLK, TG-Stellpl., in Stockach, KM € 440,- + NK + TG, ab 01.01.09, EBK kann übern. werden. Tel. 07731/71731

möbl. 2 Zi.-Whg.
nahe Singen, NR, T. 07731/49504

Schöne 2,5 Zi.-Whg.
in Singen-Süd ab sofort zu verm., 65 m², 1. OG, m. EBK, Bk., Keller, Abstellpl., KM 410,-, 07731/27950

Singen-Nord 2 Zi.-DG
40 m² Wfl., WM 370,- inkl. Stellpl., ab sofort, Tel. 07731/41647, 19 h

2 Zi.-ELW., 60 qm
in grenzn., ruh. Lage OT Hilzingen, EBK, Carport, Fbh., gepfl., WM 395,- + KT + NK ab 1.3.09 zu verm., Tel. 07739/926687

Singen-City, 2,5 Zi
80 m² Wfl., alles neu, KM 480,00 €, NK 170,00 €, AP 30,00 €, Tel. 0179/6743284

2 Zi.-Whg., 60 qm
St.-Süd, KM 400,- €, Tel. 0171-4602375

3 Zimmer

3 Zi.-Whg. St.-Stadtmitte
94 m² Wfl., KM € 560,- + NK + 3 MM KT, 2 Bk., Tel. 0160-96229627

Eigeltingen, 3,5-Zi-DG-Whg./Fernsicht
105 m² Wfl., Balkon, in 3-Fam.-Haus, sofr. beziehb., ruhige Lage KM € 630,-

Eigeltingen, 3,5-Zi-EG-Whg. mit Garten
96 m² Wfl., Terr., EBK, in 3-Fam.-Haus, sofr. beziehb., ruh. Lage KM € 575,- * jew. zzgl. NK, Kauf. + Prov.
www.helm-und-haus.de, T. 07731-98260

3 Zi.-Whg. in Singen
zu vermieten, T. 07731/43660

3-Zi.-Whg., Worblingen
81 m², ab 02/09 m. Terr., Keller + Garage, kompl. 705,- € + KT, T. 07731/27877 abends

3,5 Zi. Hilzingen
ca. 77 m², EBK, Bk., Stellpl., Keller, KM 462 € + NK +KT. Tel. 07731/62485

3 Zi.-Whg. Mühlhausen
Garage, ab 15.12., KM 450,- + NK, Tel. 0176-24028921

Singen - Mitte:
3-Zi.-Whg., 80 m², EG, Balkon, Keller, ruh. Lage € 450,- + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171

3 Zi. in Singen
Bruderhof, ca 96 m², 3. OG, MFH, großz. Schnitt, WO-Balkon, Lift, Gäste-WC, EBK, Keller, Abst.-Raum, gr. Garage, ab 01.01.09, KM 600,- + NK + KT Zuschriften unter 111695 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg in Aach
ca 70 m², 285,- € + NK, m. EBK, Bad, sep. WC, Keller, Autostellpl. (keine Haustiere erw.) an seriöse Mieter T. 07774/1234 ab 19 Uhr.

Gottmadingen, freundliche 3-Zi-Whg.
58 m² Wfl., im DG in 3-Fam.-Haus, kompl. renov., EBK, sofr. beziehb., Kfz-Stellpl. KM € 320,- T. 0171-2351659

3-Zi-Whg. in Singen
m. EBK, 68 m², KM 410,- ohne Bk., Tel. 07774/925885

3 Zi.-Whg. in Singen-N.
86qm, 2 Bk., renov., KM € 550,- + NK + 2 MM KT. Tel. 07731/965354

3-Zi.-Whg., Güttingen
84 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Bk., 2 Abstellpl., KM 420 €, ab 1.1.09 zu vermieten, Tel. 0160-92808973

3 Zi. 78259 Mühlhausen
zentrl. Lage, 72 m² gr. Bk., Öl-ZH, KM 372 € +NK + KT + Garage 35 €, z. 1.2.09. Tel. 0170-1457788

Schöne 3,5-Zi-Whg., 88 m², 2 Bk., ruhig, Singen-Nord
gepfl. 3-Zi-Whg., 71 m² Bk., Singen-Nord KM 390 € + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

Suche Nachmieter
für 3-Zi.-Whg. m. Anbauküche in Engen, WM 540 €, 07733/506876

Möbl. 3-Zi.-Whg.
in bester Wohnl. v. Singen, stilvoll und gepflegt, für 3 Mon. - 1 Jahr ab 1.2.08 zu verm., T. 07731/22723

3 Zi-Whg. in B.-L'häfen
65 m² m. See- u. Alpenblick, Küf., Bad, Terrasse, Stellpl., KM € 470,- + NK an nette Mieter ab sofort, Tel. 07773/5824 o. Tel. 0170-6803276

Singen
3,5 Zi-Whg., zentr.nah, 86 qm mit Bad, sep.WC, Keller, Speicher ab 01.02.09 zu verm. KM 540 € +NK 60 € + KT. T. 07734/2159

Singen-Friedingen
3 bzw. 2 Zi.-DG-Whg., mit EBK, KM 365,- € bzw. 305,- € + NK + KT., ab 1.2.09 zu verm., Bushaltestelle, Ki-Garten, Schule + Einkaufsmögl. in unmittelb. Nähe. Tel. 07732-56761 od. 0175-6120624

**3-Zi-Whgn. ** Überl., 93 m² € 430,- ** Singen € 450,- + Mansarde ** Worbl.: € 480,- ** RZ: (91 m²) € 580,-, alle Whgn. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171**

3,5 Zi.-DG-Whg.
in Hilzingen-Duchtingen, 94 m², KM 490 €, T. 07731/41899

Nachmieter gesucht
3,5-Zimmer RD-Markierungen ab 01.02. bis 15.05.2010. Keller, EBK, 2 BLK, Laminat, TG, WM 680,-, Tel. 0176-18007302

3 Zi. Singen Nord
72 m², 2. OG in 3 Fam-Haus, neue EBK, Laminat, ZH, an ruh. Mieter, NR, 430 € KM + NK, 2 MM KT, Tel. 07731/42877

Hilzingen-OT
3,5 Zi.-Whg., ca. 85 m², I.OG, Bad, gr.Balkon, Garage zu vermieten, T. 0171-3858560

Rielasingen
3-Zi-Whg., 8 OG, ca. 76 m², ab sofort oder später, sonnige Lage, Laminat, KM 350,- € TG-Platz 25,- € + 150,- € NK, Tel. 07732 / 82 3 83 -0

3-Zi.-DG-Whg., Si.-Nord
ohne Bk., neu renov./saniert, an NR ab 1.2.09 zu vermieten, Tel. 0174-282054 v. 9-16.30 Uhr

3 Zi.-Whg
in Zweifelm.-haus 1.OG (Küche m. Esszimmer, Bad, Dusche, WC, großer Balkon, Garage u. Fahrradraum zu verm., KM 520,-, € Tel. 07732-81280 ab 18 Uhr od. 0171-8732096

3-Zi-WG Si-Süd
ca. 76 qm, EBK, sep. WC, Balk., Kelle, Speicher, Garage, ab sofort zu verm., KM 420€ + 30€ Garage + NK, Tel. 0173/1675079

4 Zimmer und mehr

4-Zi.-DG-Whg.
100 m² in, Weiterdingen, Bk., Keller, Garage, Stellpl., an ruh. Ehepaar zu verm., KM 450,- + NK, Tel. 07739/1030

Mühlhausen-Ehingen
4 Zi-Whg.-Küche Bad-sep.WC-ca. 110 m² Laminat/Fliesen/gr. Keller/Carport/Stellpl. EBK-Freisitz/Garten-ruh.Lage-Ortsrand 580 € + NK +Kauton (K. Makler) an solvente Fam. langfr. zu verm. Zuschriften unter 111699 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**4-Zi.-Whg. ** R'zell: € 680,- ** St: € 650,- ** St-Mitte (120 m²) € 550,- ** Mühlhausen € 545,-, alle Whgn. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171**

4 Zi. 78259 Mühlhausen
zentrl. Lage, 122 m² gr. Bk., Öl-ZH, KM 545 € + NK + KT Garage 35 €, z. 15.2.09. Tel. 0170-1457788

4 Zi. Gottmadingen
2 FH, 1. OG, ca. 115 m² Essküche Bad/Du, sep. WC, 2 Bk., teilw. Parkett, gr. Keller, Waschkü., gr. Gartenanteil, 2 Garagen, ab 1.2.09 z. verm., KM 550 € + NK+KT, 60 € Garage, T. 0152-2153835

4-Zi. Wohnung
4-Zi.Wohnung 100 qm in Hilzingenwiefeld zu vermieten ab 01.02.2009. Tel. 0176-96062374.

Häuser

**Einfamilienhaus - Untere Nordstadt Singen, 150 m², 6,3 Zi., ebenerd., Garten, KM 650 € + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491**

EFH in St.-Si.
auch als Büro nutzbar, ca. 120 m², KM 700,-, ab sofort zu verm., Tel. 0171-4602375

EFH in Steiðlingen
gt. Lage, zu vermieten. Zuschriften unter 111711 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Häuser: ** Aach: € 700,- ** St-OT + ELW: € 1.200,- ** Riel-Worbl.: € 900,-, ** alle Häuser + NK
SIENER ImmoB. Tel. 077 31/12171**

Sonstige Objekte

2 Büror., kl. Abstellraum
WC, ca. 62m², ebenerdig, sep. Eingang, PKW-Garage, Stellpl., Si-Nord, nach Vereinbarung. Tel. 07732-6815

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 077 31 - 6 25 35

Strandbadkiosk-Pacht
z. 01.04.09, für Selbstständigkeit / Hör ohne Inventar abzug., Zuschriften unter 111712 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen, Schlachthausstr. 1
1. OG, 101 m² Praxis bzw. Bürofläche, € 510,- KM, Aufzug, zu vermieten. Tel. 077 31/62455

Laden 60 qm Si-Süd
ab sofort zu verm., Tel. 0171-4602375

Immobilienangebote

Häuser

Haus gesucht
Familie mit behindertem Kind sucht Haus zum Umbau in Si-Nord. Tel. 07731/47958

In Hilzingen

Kaufgesuche

Flohmarktartikel ges.

Ich freue mich auf Ihren Rückruf:
Tel. 07731/31153

Ständerbohrmasch.

auch älter, gesucht. Tel.
07735/440768 ab 19 Uhr

Bauwagen o.ä. günstig

für Garten. Tel. 0177-7791545

Verkäufe

Waschmaschine 75 €, Geschirrspüler 75 €, Tel. 0172-467087

Brennholz ofenfertig
m³ 65,00 €, Zufuhr ab 1 m³ mögl.,
Tel. 0175-1230538

Braune rust.Holzvitrine

o.T. Glas, Schuhschr./Buche
m Spiegel, blauer Hintergrund, Pr.
VB. Tel. ab 18 h 0160-9455952

3 Weihnachtsskrippen

zu verk., Tel. 07731/984527

Playstation 2

4 Contr. + 4-er Adapt. + Mem-
Card u. 28 Sp. VB, Tel. 0173-
8011231

ANTIKVATTE

HOLZ
WERKLÄND GMBH
Hauptst. 82 - Singen, Tel. 07731/27968
Aluabarbeiten - Möbelerstellungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzschleifen, große Auswahl
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

Entrümpelung

viele Schallplatten (Mozart bis
Volkmann, 60-er, 70-er Jahre, Preis
VB Zuschritten unter 11710 an
das SWB, Pl. 320, 78203 Singen

Viessmann Fl.gaskessel

m. Warmw.-speicher u. Gastank u.
Fröling, Hackschnittel-Vorofen m.
Regelung u. Ausstrahlung zu verk.
Tel. 0171-2095551

Metalbett 90x200

Lattenrost u. 7-Zonen-Kalt-
schaummatratze, 1 J. alt, zum hal-
ben Pr. zu verk., Tel. 07731/919313

Zeichenbrett DINA 1

incl. Gestell u. Lampe zu verk.,
200,- €, Tel. 07731/955660

WMF Besteck versilb.

Ausgaber Faden, orig. verp., 6x5
Teile, 250 €, Tel. 07731/185772

Schrank + Esstisch

Nolte Kleiderschr. schw. m. Spie-
gel, 3,60x2,25x0,60m, neuw., Es-
stisch Buche oval 60x2m, aus 4
Platten + 8 Stühle, günstig zu verk.,
Tel. 07734/936830

Ki.-Moll- Schreibtisch

sehr gut Zust., VHB 400,- Tel.
07731-183969

Büro-Flohmart

wegen Teil-Praxisaufgabe Verkauf
von Büromöbeln, Büromaterial,
EDV usw., (z.T. auch zu verschen-
ken) Sa 13.12.08 von 9 - 15 Uhr,
Birkenweg 13, Moos. Tel.
07732/970101

Garagenflohmarkt

Barbie-Märchenschloss- Kutsche,
viele Barbies, Arche-Noah, u. div.
Spiels, Mal.-Reithelm, usw., Do
Fr. ab 14 h., Hardstr. 27, Worl-
ingen, Fam. Getos, neben Spark.

Dies + Das

Glaspl., f. Schwedenofen, tropfen-
formig 40, Einzelbett, weiss m.
Rost+Matr., 50 €, Schlittsch., w.
Gr. 38, 12 €, el. Luftbett., 20 €, al-
les VB, T. Si. 47212 o. 0171-
5286543

Einbauküche sgt. erh.

mit Herd + Kühlschrank, hellgrün,
Selbstabz. 150 €, T.07533/949411

Verschiedenes

Schrankwand Erie teilm. m. Vitr.,
2,1x2,8m, 100 €, WAP-Turbo XL
Sauger f. nass-trocken 40 €, Alvi-
ma Gashelzgerat m. Fl. 40 €, Bi-
lder v. S. J. Mörtz, T. 07731/51906

20 qm gebr. Dachziegel

Taunuspfanne in rot, gr. Abholung
f. 150 € abzw., T. 0151-19514346

Eckbadewanne

1,40 m, 25 €, 80 l-Ei-Boiler (Stark-
strom) 25 €, 4 Wl.-Reifen Peugeot
175/70 R 14T, 07736/924758

Schlafzimmersbett

o. Rost u. Matr., mit Nach-
tisch, 180x200, Buche laminiert
60€, Einbauküchensch. mit Gefrier-
sch. 120/17L 30€, 0176-
20523349

Wasserbett-Gutschein

im Wert von € 890,- günstig zu ver-
kaufen, Tel. 07731/187695

Mehrere Jahrgänge

Merianhefte, ausserdem Garten
ABC, 3 Bände, s.günst. zu verk.
Tel. 07732/2889

Teppichbrücke, Nepal,

cremefarbig 2,35x1,75 m, s. schö-
ne Struktur, € 50,- T. 07735/2704

Sehr günstig zu verk.:

Jgd.-Fahrrad, 26", versch. Sport-
geräte, versch. Haushaltsartikel,
usw., Tel. 07731/947460

Kaffee-Vollautomat

Jura Z5, gen.-überh., sehr gt.
Zust., Pr. VB, T. 07731/48978

Yamaha Keyboard

PSR 295, NP 319,-, neuw., 1 Key-
board-Tasche, 1 Ständer, 1 Netzteil
f. 350 € zu verk., 07731/381142
oder 0176-20455335

Flohmarktartikel

6 gr. Karton + 3 Wandspiegel + 1
künstl. Weihnachtsbaum, VB 49,99
€ Tel. 0172-5859456 ab 18 Uhr

Musik

Querflöte Yamaha

1 J. gesp., viel Zubeh. VB 330 € T.
07731/47212 o. 0171-5286543

Cellokasten (NP 500.-)

für 300€ zu verk. Tel. 07732/3960

Ki.-Schlagzeug zu verk.

super Junior Basis, 07771/875245

kompl. Schlagzeug

„Golden Tom“ Base-Drum, Snare, 3
Tom-Tom incl. Hi-Hat, 2 Becken u.
Hocker, guter Zustand; VB 125,-
Telefon 0176/21192098

Möbel

Jugendzimmer neuw.

zu verk., kpl. od. Einzelstücke,
Preis VB, ab Jan. 09.
Tel. 07732/53614 ab 20 Uhr, von
Wochenende

Ovaler, ausziehb.

Buchentisch, 6 blau bez. Stühle, 6
dunkel terracotta Hussen, alles zu
verschenken, Tel. 07733/2324

Wohnwand m. Sideb.

u. Couchtisch, silber/antrazit,
Schlafz. silber/antrazit, zus. 380 €
VB, Tel. 0171-2044038

Ohrensessel + Polster-

lehnsessel, sr. gt. Zustand, zus. €
200,- zu verk., T. 07737/8636

Kommode/Echt Holz

sehr gt. erh. Tel. 07732/945301

Schöne, alte Kommode

VB 300 €, Küchenbuffet m. Gla-
saufsatz VB 500 €, beides Tannen-
holz u. restaur., 4 Esszi.-Stühle
Teakholz, wie neu, VB 80,- €, Tel.
07731/985148

Runder Eichentisch

ca. 94 cm, ausziebar oval, sehr gt.
Verarbeitung, ganz neu, 150,- €,
Tel. 07731/63228 v. 17-18 Uhr

ALNO-Einbauküche

Wg. Wohnungsräumung günstig
abzugeben: sehr gut erhaltene Al-
no-Kücheneinzel in R1577 für
Selbstabholer (mit gepfl. Marken-
geräten, einschl. gr. K'schrank),
1000 €, Tel. 07731/52184

Rotes Ledersofa

Neuwertiges rotes Lederschlafsofa
ca. 130x200 für EUR 250; zwei 3
Wegelaufstühle von Sharp
95x26x28 für VB EUR 150 Tel.
01794594482

Rolf Benz Sofa

Leder dunkelbraun, Modell 345,
Maße ca. 200x95x75,NP. 2100€,
gepflegt, frei stellbar, VB. 600€,
Tel. 07732/258827

Wohnzimmerschrank

180 €, Tel. 07731/48047

Stoffkuchgarnitur

Eckf, dkl.-braun, 150,-, Tel. 0151-
54230027

Anbauküche

m. Spülmasch. u. Eckbank m.
Lampen, Tisch + 2 Stühle, alles zu
verschenken, Tel. 0174-4411178

Sofa zu verschenken

Tel. 0160-4059155

Couchgarnitur

1-2-3, antrazit-germ.150,- €; rd.
Schlafcouch m. Sessel, blau-
gem.150,- €, Tel. 07774/921233 o.
0152-08801505

Schlafzi.-Auflösung

Wasserbett, 2 Sideboards
schwarz, Apotheker-Sideboard,
flach, nubraun, 2r Couch aus
NR-Haush. zu verk., Tel. 0171-
8140032

EBK mit E-Geräten

VB 400,- €, 0162-4292915, 14 Uhr

Garagenflohmarkt

Sa., 13.12., v. 10-14 Uhr, Singen,
Jörg-Zürn-Str. 7.

Sicomatic - EBK L-Form

Preis VB, Single-Küche Preis VB,
Tel. 07731/319928 od. Tel. 0174-
8882378

Kpl. Schlafzimmer

m. 6trg. Schrank zu verk., Tel.
07731/186151

Stellenangebote

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungunterlagen, Zeug-
nisse sowie Fotos verursachen bei
den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die
unter Chiffre werben, bitten, die
Unterlagen an die Bewerber
zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie
die Unterlagen auch an das
Wochenblatt zurückgeben, wir
leiten diese dann weiter.

Ihr Wochenblatt

Exam. Altenpfleger

pflegt Sie u. entlastet Ihre An-
gehörigen, bei Tag u. Nacht. Tel.
07737/937409

Helfe älteren Menschen

gerne beim Einkaufen und im
Haushalt. Tel. 07731-591385

Ältere Frau sucht

1 Stunde (8 €) pro Woche Mithilfe
im Haushalt Tel. 07731/51702

Putzstelle v. Privat ges.

2 Std. i.d.Woche, nachmitt. nach
Thayngen, T. 0041/52/6492775

Suche Tagesmutter

für Erstklässler, Si., vorzugsweise
Bruderhöggebiet, T. 07731/794950

rüstiger Frührentner

i. Hausmeisteraktivitäten (Treppen-
hausrein, + Schneediens)
etc.iges, ca. 10-15 Std./Monat.
Tel. 0152-06569502 ab 14 h.

EA Mitarbeiterin

Gottmadinger-Fundgrube sucht
ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.
Haben Sie Lust & Zeit als Verkäuf-
erin in unserem Laden zu helfen?
Dann melden sie sich bitte bei
Menschlichkeit e.V., Tel. 0151-
23261144

Heimarbeit zu vergeben

Tel. 07771/62942

Stellengesuche

Frau sucht Arbeit

Zimmermädchen, Reinig. v. Toi. b.
Auto, baden-Rasst., 0175-9893173

Putzengel gefällig?

Putze, bügle u. betreue Ki. o. ältere
Leute i.R. Singen-Rzell. Bin flexibel
u. zuverl. Tel. 07731/505540

Suche Stelle

im Haushalt, gerne auch m. Be-
treuung. Tel. 0152-01895236

Rentner (Maler) sucht

Nebentätigkeit! T. 0173-4155077

Frau sucht Stelle

Pflege und Haushalt Hilfe in Singen
Tel. 01520663468

Schlosser-Rentner

sucht 400,- €-Job, T. 07738/99930

Suche Putzstelle

o. Job zum Regale auffüllen in Sin-
gen auf 400,- €-Basis. Tel. 0151-
15946885 o. St. 8229348

Putzstelle o.ä.

nach 17 Uhr gesucht. Tel.
07731/835698

Unterricht

Carl Duisberg Sprachkurse

• Englisch, Spanisch, Französisch
• Intensivcourse Business English
(3-tägig)
• Deutsch-Intensivcourse
• TestDaF, TOEFL und IELTS

Carl Duisberg Centrum Radolfzell
Fürstenbergstraße 1 - 78153 Radolfzell
Tel. 07739/92 01 - www.radolfzellcdc.de - www.cdc.de

Erfolgreiche Nachhilfe

ältere Fächer, auch Fremdsprachen-
Unterricht, T. 07731/186638 ab 18
Uhr oder 0151-51525390

Bessere Noten in der Schule: Einzelnachhilfe - zu Hause - im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen
intensiven Einzelunterricht in allen
Fächern (z.B. Mathe, Engli., Frz.,
Deutsch u.ä.) für alle Klassenstufen
beim Schüler zu Hause.

www.abacus-nachhilfe.de
Nachhilfe GmbH
Tel. 07531/69 2755

Privatlehrer gibt

Mathe, Dt. in RZ 07732/938746

Fit über die W.-Ferien?

Nachhilfe Mathe v. Pr. Si 866786

Tiermarkt

Aquarium kompl.,

160 x 50 x 40 cm, m. Unter-
schrank u. Abdckg., Fische, v. Zu-
beh., Preis VB, Tel. 07771/919616

Miniatur Chihuahau

8 Wo., wunderschön, Kurzhaar,
Welpen, ab sofort zu verk.,
07734/931811 o. 934924 o. 0162-
7529940

Schöner Offenstallplatz

in Wangen/Höri frei, für Pferdebe-
sitzer die ihr Pferd lieben. Tel.
0171-6846888

Weißer Schäferhund/

Golden Redriver-Mix-Welpen
10Wo. alt, geg. Schutzgebühr ab-
zugeben, Tel. 07732/919377 ab 14
Uhr od. 015204847869

Bildschöner, engl.

Bulldogge, (Hündin), zu verk.
Tel. 07734/931811 o. 07734-
934924 o. Tel. 0162-7529940

Shar Pei -Welpen (m)

sandfarben, kräftiger Körperbau,
mit Futter + Zubf. VB 400,-€, Tel.
0174-2140269

Zu Verschenken

Wir Verschenken unseren Welpen
ist jetzt 10 Monate alt, unsere Welpen
sind leider her geben da wir umziehen
und dürfen nicht behalten.Ist ein
labrador mischling mit zubehör
Impfpass und
marke.Tel:07733/982748

Rattenbabies

zu verschenken, 0176-62537998

plegeleichter Fam.Hund

umstände zu versch., T.
07731/27585

4 kl. Häschen + 2

Hamster mit Käfig, 6 Meer-
schweinchen in gute Hd. abzuge-
ben. Tel. 07732-822742

jun. Zwergkanninchen

9 Wo., weibl., zu versch., T.
07739/5454

Bernersennenhunde

reinrassig, geimpft, entwurmt, ge-
chippt, m. EU Pass zu verk., T.
07528/2450

Süßes halblang - Haar

Kätzchen, geimpft, entwurmt zu
vermitteln.Tel.0170-7225736

verkauft 2 Stuten

Tel. 01728792731

0 ANZAHLUNG
0,01% EFF. JAHRESZINS*

Opel Vectra B Caravan 2.0 DTI, 74 kW/100 PS, EZ 4/01, KL, ZV, Servo 6.900,- €
47 Monate Laufzeit, Rate: 155,- €/Monat

Opel Tigra A 1.4i, 66 kW/90 PS, EZ 9/95, KL, ZV, LM 4.750,- €
47 Monate Laufzeit, Rate: 106,- €/Monat

Opel Astra G Caravan 1.6i, 74 kW/100 PS, EZ 10/98, KL, ZV, Servo 4.780,- €
47 Monate Laufzeit, Rate: 107,- €/Monat

Renault Laguna Combi 2.0i, 84 kW/114 PS, EZ 4/98, KL, LM, Servo 3.650,- €
36 Monate Laufzeit, Rate: 106,- €/Monat

Renault Scenic 5tg. Autom. 1.6i, 66 kW/90 PS, EZ 4/97, Stah., NSW 4.980,- €
47 Monate Laufzeit, Rate: 112,- €/Monat

Renault Twingo 3tg. 1.2i, 55 kW/75 PS, EZ 2/05, KL, ZV, FH el. 6.990,- €
47 Monate Laufzeit, Rate: 157,- €/Monat

Monatl. Raten jew. inkl. RSV.
*Finanzierung über unsere Partnerbank
www.opel-schoenenberger.de

75 Jahre Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Schönenberger

Steißlingen Radolfzell
Industriest. 14 Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 38 / 9 26 00 Tel. 0 77 32 / 9 28 00

Autohaus Fugel OHG
Im Eschle 13, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 87 98 88
Ihr Honda-Vertragshändler

Ford
ernst + könig
www.ernst-koenig.de

Ford

Ford Escort Kastenw.
LKW-Zul., 1.8 l D, 1 J. TÜV, Bj. 94, 140Tkm, neue Wi-/So.-Reifen, VB 1500,-, T. 0176-20509840

Ford Fiesta 1.1
Bj.93 blau 50PS TÜV/AU 09/09 135tkm 8fach ber. Soundanlage 680€VB Tel. 0176-20316089

Scorpio Kombi
Bj.97 155 Tkm TÜV 4/09 SSD AHK zu verkaufen 1500,-Tel. 0773/7860

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Ford

Ford Mondeo Bj.93.
1,8l,85kw o.tüv.guter Zustand Pr.590€UR VB:Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111718

Black & White

Audi A4 Avant & Limousine
Attraction 1,8 TFSi 88 kw / 120 PS, (EU 5)

6 x ibisweiss & 6 x brillantschwarz, 6-Gang, Polster schwarz, Komfortklimaanlage, Xenon Plus, Sportfahrwerk, Radio CD, Sportlederlenkrad, Sitzheizung vorn, Rücksitzlehne umklappbar, Mittelarmlehne, ISO-Fix, ZV mit FFB, Licht- und Regensensor, Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, el. Aussenspiegel, Dachreflex (nur Avant), Parkhilfe hinten (nur Limousine) Glanzpaket (nur schwarze Version) u.v.m.

Inklusive:
- Aluminium-Gussräder, 8J x 18 mit Bereifung 245/40 R18,
- Überführungskosten,
- 24 Monate Anschlussgarantie (laut Garantiebestimmungen),
- Winterkompletträder 205/60 R16

Unser Angebotspreis pro Fahrzeug
29.899,- €
Sie sparen 3.903,- €
Gegenüber der unverb. Preiseempfehlung bzw. Listenpreis des Herstellers

Gohm+Graf Hardenberg GmbH
Überlingen · Abigstr. 2 · Tel. 07551 - 80950
Agentur des Audi Zentrums Singen
Gohm+Graf Hardenberg GmbH
www.gohm-graf-hardenberg.de

Gohm+Graf Hardenberg GmbH
Konstanz · Wollmatinger Str. 9-11
Telefon 07531 - 58 160 · Fax 58 1655
www.gohm-graf-hardenberg.de

Audi Zentrum Singen
Gohm+Graf Hardenberg GmbH
Singen · Hochwaldstr. 20
Telefon 07731 - 9055-0
www.audi-zentrum-singen.de

www.opel-schoenenberger.de
Steißlingen / Radolfzell

Corsa Swing
Bj. 94, m. Faltdach + Klima, TÜV/ASU neu, Wi-Reifen, VB 1800 €.
Tel. 07734/2959 zw. 8 - 12 h.

Corsa B 1.4 l hellblau
Mod. 98, Servo, ABS, SD, 147Tkm, D 3 Norm, TÜV/AU neu, 2. Hd., s. gepfl., 1790 €, St. 143618

Opel Sintra 2.2l.
Bj.05.97, TÜV bis.06.09.142000km 7 Sitzerguter Zustand.Pr.3950 EUR.VB: Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr. 111717

Opel Corsa 1.2 l
Bj. 96, TÜV 4/10, gt. Zust., 1300.- € VHB, T. 0174-2764062

Renault

Winterauto R 19
1.8L, Euro2, 132Tkm, Bj.94, TÜV 04/09, AHK, Blau, EF 600€, 0173/6387500 o. 07733/5143

BESTELLSCHIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

82.300 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre Euro 4,40, Mailchiffre Euro 4,40 (je zwei Chiffre-Zeilen). Zusendung einmalige Gebühr Euro 4,-. Bei Bankeinzug zzgl. Euro 0,25 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

Fettgedruckte Überschrift																				3,50 €
Anzeigentext																				
																				5,70 €
																				7,90 €
																				10,10 €
																				12,30 €
																				14,50 €
																				16,70 €

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.
☐ Mailchiffre
Meine E-Mail-Adresse:.....

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert?
☐ ja ☐ nein

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis
Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Bank: _____
Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt!
Wir erhalten das Wochenblatt:
☐ regelmäßig ☐ Mittwoch ☐ Anzahl der Leser ab
☐ unregelmäßig ☐ Donnerstag ☐ 14 Jahren im Haushalt

IM INTERNET:
www.wochenblatt.net

REIFEN THUM

Hochbuchstraße 1 · 78255 Eigeltingen-Guggenhausen
 Telefon 0 74 56 91 10 90, Fax 0 71 11 99 www.Reifen-Thum.de
 Reifen-Thum.de tägl. 9.00-12.00 Uhr mit Termin, 13.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

Größe/Preis	Werks ermuert	M+S Top Neulifeen	Hausmarke m. Garantiel.	Hankook W40/330	Fulda Monda 2	Kingstar SV 40
165/70/14 T	32,50	38,95	41,50	51,50	48,95	43,50
175/65/14 T	33,50	39,95	43,50	53,50	51,50	45,50
185/65/14 T	35,50	44,95	45,50	55,95	53,50	45,95
185/65/15 T	34,50	44,95	49,55	53,95	57,95	49,95
195/65/15 T/H	35,50	45,50	50,50	54,95	60,95	51,50
185/60/14 T	33,50	43,95	44,95	47,95	51,50	44,50
200/55/16 H	47,50	51,95	66,95	77,95	85,95	67,95
215/55/16 H	49,50	59,95	78,95	98,95	98,95	75,50
225/45/17 H/V	81,95	65,95	99,95	114,95	114,95	/

Auf Wunsch alle Reifen mit Vollgarantie gegen Zerstörung jeglicher Art!

Wir suchen flexible/n Mitarbeiter/in
für haupt-/nebenberuflichen Vertrieb. Selbstständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung. Verschiedene Bereiche.
Firma Helmle, Mo.-Fr. 8-18 Uhr
Tel. 07652/919017 oder 0170/7787272

Wir suchen Mitarbeiter w/m
für leichte Tätigkeiten in unserer Backstube täglich zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie einen **Konditor w/m** in Vollzeit.
Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich.



Bäckerei Rudolf Hanser
Junkerreute 8
78224 Singen, 077 31/971 20

Verkaufsfahrer m/w

Sind Sie stolz auf Ihre Arbeit? Wir ja. Denn als Marktführer im Tiefkühl-Direktvertrieb begeistern wir unsere Kunden täglich mit Genuss – auf höchstem Niveau und mit großem Erfolg. In diesem vielfältigen Umfeld arbeiten unsere Mitarbeiter immer mit dem sicheren Gefühl einer soliden Festanstellung.

Ob im Verkauf, in der Beratung oder bei der Neukundengewinnung – repräsentieren auch Sie bofrost* in Ihrem Verkaufsgebiet. Das zahlt sich für Sie aus. Aus welchem Beruf Sie auch kommen, wir bieten Ihnen ein garantiertes Festgehalt und attraktive Prämien.

Es freut uns, unseren Stolz mit Ihnen zu teilen. Machen Sie mit Ihrer Bewerbung den ersten Schritt.



bofrost*Niederlassung Geisingen
Warme Steig 11, 78187 Geisingen
Tel. 07704 9296-0, Herr Steenaerts

www.mit-bofrost.de



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass für ein seriöses Stellenangebot keine finanzielle Vorleistung erbracht werden muss. Auch bei Telefonaten mit teuren Rufnummern (0180... oder 0900...) verdienen meistens nur andere an Ihnen.

99% unserer Stellenanzeigen sind seriös!

Leider ist es uns nicht möglich, alle Anzeigen im Einzelnen zu prüfen. Daher können wir keine Verantwortung für den Anzeigeninhalt übernehmen.

Ihr Singener Wochenblatt

Profi-Ausbildung zur Nageldesignerin. Neue Kurse. Info-Tel. 0 94 02 / 93 84 15 www.nails-company.de

Wir suchen Mitarbeiter
Neben- und hauptberuflich.
Firma Grath, Tel. 08378 / 92 30 05

Regalservice auf geringf. Basis. Mo + Do 8 Uhr je 1 Std. + Sa je 0,5 Std. in Singen zu vergeben. IS-S 07062/917939

Examierte Pflegefachkräfte gesucht!

Ab sofort für den ambulanten Pflegedienst der Johanniter auf 400 Euro-Basis. Wir bieten Ihnen attraktive Anstellungskonditionen in einem netten Team. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder rufen Sie an. **Regina Herzog, Pflegedienstleiterin, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltgstr. 6, 78224 Singen, Tel. 077 31/99 83 25**

Wir suchen einfühlsame, nette Damen in niveauvolle Kontaktfahrer in Grenznähe, bei sehr gutem Verdienst. Tel. ab 14 Uhr: 00 41-79-3 08 34 23

Studio 1 sucht nette, aufgeschlossene **Servicekraft (m/w)** auf 400-€-Basis. Studio 1 – Fitnessstudio in Singen Tel. 077 31/5 42 35

Stellenangebot in Engen:
Wir suchen: Elektroniker/in, Elektrotechniker/in oder ähnlich; Arbeitszeit n. Vereinbarung; leichte Prüf- & Wartungstätigkeit.
Rieth Verbindungstechnik, Tel. 077 33/972 33

Vertriebsmitarbeiter/-in
Es ist so einfach, ohne Risiko und mit Spaß solide und dauerhaft Geld zu verdienen.
Jeans-Depot Radolfzell
Tel. 077 32/3 02 46 14

Suchen zum baldmöglichsten Termin freundliche **Servicekräfte (m/w)** mit Erfahrung, auch an Wochenenden und Feiertagen.
Gasthaus Bären
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 / 54 66

Süddeutsche - Stellenbörse



Der Klick zum Job.

Metzner Privat-Klinik
Wir suchen zur Erweiterung unseres Prophylaxe-Teams
ZMP - ZMF oder Dentalhygienikerin
78318 Radolfzell - Schützenstr. 84
Mittelsm. II - Tel.: 07732-942 34 70
HF Marlene Höbner-Kappes

Wir suchen an Ihrem Standort einen Partner (m/w) für eine gutegehende **Versicherungsagentur**

Wir bieten:
- Einarbeitung, Kundenbestand
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Jahresgrunderkommen

Interessiert?
Vorabinfos erhalten Sie von Frau Wittje
Telefon: 07461 - 96 61 90

Sie erreichen mit Ihrer Stellenanzeige im Wochenblatt

44.100	Angestellte
14.300	Leitende Angestellte
9.000	Arbeiter
9.500	Fach-, Vorarbeiter, Gesellen
8.000	Selbständige
2.300	Beamte im höheren Dienst
3.800	Beamte
1.800	Angehörige freier Berufe
100	Selbständige Landwirte
4.200	In Ausbildung Befindliche
5.500	ohne Angabe/nie berufstätig

Quelle: Leseranlyse Singener Wochenblatt
Aug. bis Sept. 2007, Czaja Marktforschung, Bremen

WOCHE FÜR WOCHE FÜR WOCHE

Ihr Sachbearbeiter-Team für den Wochenblatt-Stellenmarkt:
Susanne Graf • Telefon 077 31 / 88 00 16
Fax 077 31 / 88 00 36 • E-Mail: s.graf@wochenblatt.net
Benedikt Zimmermann • Telefon 077 31 / 88 00 17
Fax 077 31 / 88 00 36 • E-Mail: b.zimmermann@wochenblatt.net

Bereichsleiter/in für die Warenannahme/Wäschezentrale

Wir suchen zum 1.3.2009 eine/einen

Bereichsleiter/in für die Warenannahme/Wäschezentrale

wir wünschen uns eine/einen Mitarbeiterin/Mitarbeiter die/der eventuell Erfahrung in einem derartigen Bereich gesammelt hat. Die Voraussetzung für die Aufgaben ist eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder ein Mittlerer Schulabschluss. Die Hauptaufgaben umfassen insbesondere

- Die Warenannahme und deren Kontrolle
- Lagerhaltung und Überwachung des Bestandes
- Wäscheversorgung in den Stationen
- Personalplanung/Dienst- und Urlaubspläne erstellen
- Hausverwaltung inklusive der Vergabe der Zimmer der Personalunterkünfte

Für diese Arbeit stehen Ihnen moderne Kommunikationsmittel wie PC und die entsprechende Software zur Verfügung. Sie arbeiten mit einem kleinen Team zu dem außer die fest angestellten MitarbeiterInnen auch Zivildienstleistende gehören.

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD-K mit entsprechenden Sozialleistungen. Gerne erwarten wir Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 31.12.2008



Das Hegau-Bodensee-Klinikum mit seinen Standorten Singen (Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg), Engen, Radolfzell und Stühlingen umfasst 676 Betten. Dem Klinikum ist eine Krankenpflege- und eine Fachkrankenpflegeschule angeschlossen. Es gehört zu einem Verbund mit Akutkrankenhäusern an 5 Standorten, 3 Fach- und Rehabilitationskliniken und 2 Pflegeeinrichtungen mit insgesamt 1.667 Betten sowie 6 Arztpraxen in 3 Medizinischen Versorgungszentren – rund 2.700 engagierte Mitarbeiter machen dies möglich.



Gesundheitsverbund HBH-Kliniken
Nah bei Ihnen

Schriftliche Bewerbung an:
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen
Personalabteilung
Virchowstr. 10
78224 Singen (Hohentwiel)
Tel.: +49 (0) 77 31 / 89-1650
personal.info@hbh-kliniken.de
www.hbh-kliniken.de

Bikes & Parts
RAUHAUS
HEINENBACH
Wir suchen ab März/April 09 einen gelernten Zweirad- oder Fahrradmechaniker
• Von-Steinbeis-Straße •
TELEFON (0 75 33/12 18)
Fax 42 15



Wir suchen für unser Team ab sofort **Servicekraft (w/m) in Vollzeit**
für unseren **JOKER** in Singen
Sie sind selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt. Dann melden Sie sich bitte bei:
Frau Scarpino
Tel.: 0160-95671532



Arbeitsplatz CARITAS
Der Caritasverband Singen e. V. ist ein Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche. Wir suchen ab sofort **Mitarbeiter/in** (im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung) für die Wochenendbetreuung in unserem Wohnheim für Menschen mit Behinderung sowie für das Ambulant Betreute Wohnen in Singen.

Die Vergütung erfolgt nach AVR mit den allgemein üblichen Sozialleistungen. Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 17. Dezember 2008 an:

Caritasverband für den Ldkr. Konstanz
Bezirksverband Singen e. V.
Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen

Kleidung clever kaufen
kik
TEXTIL-DISKONT
Attraktives Unternehmen sucht Sie als Verkaufskraft (flexible Arbeitszeit, für 20 Std./Woche mit Steuerkarte)
Ihr Arbeitsplatz ist in unserer Filiale in Singen. Sie arbeiten in einem starken Team und tragen durch allgemeine Verkaufstätigkeiten zum Erfolg unserer Filiale bei.
Neben einer leistungsgerechten Vergütung bieten wir Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz sowie attraktive Zusatzleistungen.
Interessiert?
Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Zeugnissen und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:
Kik Textilien und Non-Food GmbH • z. H. Herrn Kucharczyk
Freiheitstraße 6 + 8 • 78247 Singen

Für unser Fertigungsteam suchen wir einen **kompetenten Zerspanungsmechaniker (m/w)** für CNC-Fräsarbeiten. Programmierkenntnisse für Heidenhainsteuerung sind erforderlich. Bewerbungen bitte an:
PS-Präzisionstechnik GmbH
Obere Gießwiesen 20, 78247 Hilzingen, Tel. 077 31/672 46

AUSBILDUNG

Landwirtschaft hat Zukunft – mit unseren Maschinen und mit Ihnen. Wir sind Weltmarktführer bei automatisierten Fütterungssystemen für Kälber. In unserem vielseitigen und modern ausgestatteten Betrieb legen wir großen Wert auf die Ausbildung von zukunftsorientierten Mitarbeitern.
Wir bieten 2009 Ausbildungsplätze als
■ Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w)
■ Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
■ Industriemechaniker (m/w)
■ Ingenieur (BA) Elektrotechnik (m/w)
■ Ingenieur (BA) Maschinenbau (m/w)
Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungen an:
Förster-Technik GmbH
Personalabteilung
78234 Engen
pa@foerster-technik.de
www.foerster-technik.de
Automatisch besser. **FÖRSTER-TECHNIK**

Wir sind ein innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen für Produktions-, Lager-, und Bürobereiche. Wir suchen zur Verstärkung unseres jungen, dynamischen Teams für Herbst 2009 eine/n

AUSZUBILDENDE/N - Bürokauffrau/-mann / -Kaufrau/-mann für Bürokommunikation

Voraussetzungen:

- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Freundlichkeit
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Realschulabschluss
- Wirtschaftsschule oder Berufskolleg

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

MDS Raumsysteme
Edith Trinker
Otto-Hahn-Straße 4
78234 Engen-Welschingen
Telefon 07733/9489-41
Telefax 07733/9489-50
E-Mail: info@mds-raumsysteme.com
Internet: www.mds-raumsysteme.com



Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschieken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

Ihr **Wochenblatt**

Großes Geld fair verteilen

Die Rezession klopft bei den Gemeinden im Kreis an

Kreis Konstanz (li). Viele Finanzverantwortliche in Städten und Gemeinden durchleben derzeit ein Wechselbad der Gefühle: Die letzten zwei Jahre waren hervorragend, deshalb müssen alle mehr Geld abliefern. Da aber die Rezession bereits an die Türen der Rathäuser klopft, wird mancher über Gebühren gerüpelt werden. Deshalb hat der Kreisverband des Gemeinderats frühzeitig Flagge gezeigt. Er erwartet vom Landkreis Konstanz, dass das große Geld, das noch einmal fließt, auch fair verteilt wird.

Der Vorsitzende des Gemeinderats, der Stieflinger Bürgermeister Artur Ostermaier, sagte es am Freitag vor der Presse deutlich: Der Kreis braucht genügend Geld für seine Aufgaben - aber auch nicht mehr! Das werde die Position quer durch alle Fraktionen bei der anlaufenden Haushaltsberatung sein. Blicke es bei der jetzigen Kreislage, dann bekäme der Kreis 2009 11,3 Millionen Euro mehr. 15 Millionen Euro Mehreinnahmen im Jahr hat Landrat Frank Hämmerle



Sie führen den Gemeindetag im Kreis Konstanz: Helmut Kerner, Peter Kessler und Artur Ostermaier. Hans Veit fehlt auf dem Bild. swb-Bild: li

im Herbst erst gegenrechnen lassen. Ergebnis: Beim Kreis bleibt 2009 davon nichts übrig. Am kommenden Montag wird der Landrat seinen ersten Haushaltsentwurf vorlegen. Darauf sind alle Bürgermeister bereits gespannt. Für Ostermaier beginnt die Haushaltsbe-

ratung erst Ende Januar, wenn der Jahresabschluss 2008 auf dem Tisch liegt. Ostermaier moniert die laufende nichtöffentliche Haushaltsberatung über die Ausschüsse: 3,6 Millionen Euro seien so für die Schulunterhaltung eingesetzt worden. So könne das nicht gehen: Der

Kreis saniert seine Gebäude und die Gemeinden wissen nicht, wie sie zum Beispiel die Kinderbetreuung finanzieren können.

Im Beisein von Helmut Kerner und dem neuen Vorstandskollegen Peter Kessler legte Ostermaier die Haushaltsanalyse der Städte und Gemeinden vor. Im dritten aufeinanderfolgenden Jahr sei die Haushaltskonsolidierung erfolgreich überall umgesetzt worden. Die Gewerbesteuer ist um 7,25 Prozent im Jahr 2007 gestiegen. Sie stieg aber mehr in Singen und Konstanz, weniger in vielen Landkreisgemeinden oder ging gar in Radolfzell zurück.

Dafür gab es 13 Prozent mehr Einkommenssteuer in der Kreisaddition. Engen, Moos und Stieflingen sind schuldenfrei. 18 Millionen Euro zusätzliche Rücklagen wurden gebildet.

Für 2009 gilt absolute Sturmwarnung: Wer keine Rücklagen habe, dem blase der Wind hart ins Gesicht. Mit einer spürbaren Senkung der Kreisumlage rechnen die Bürgermeister auf jeden Fall.

»LOS ÄMOL«



Soziale Klappe?

Es wird viel diskutiert über das Thema Babyklappe, seit der Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« dazu eine Initiative in Gang gesetzt hat, die eine solche Babyklappe in Singen einrichten will. Es ist eine sehr emotionale Diskussion, bei der es auch um das Recht eines Kindes geht, seine Eltern zu kennen, das wird bei der anonymen Abgabe in der Babyklappe ja ausgehebelt. Die Singener Kinderklinik winkt entschieden ab und hält die Babyklappe nicht für den Stein der Weisen der das Leben von Kleinkindern retten kann, welche von Gewalttaten, Affektsituationen oder Vernachlässigung bedroht sind.

Nun hat sich auch Landrat Hämmerle in die öffentliche Diskussion eingeschaltet. Er ließ am Montag verlauten, dass er eine Babyklappe nur in Verbindung mit einer Sozialraumorientierung für sinnvoll erachtet. Im Landkreis gebe es bereits ein Babyforum als Netzwerk, welches als Frühwarnsystem in der Kooperation zwischen Ärzten, Kliniken und Jugendamt arbeiten soll und dabei schnelle Hilfe anbietet, wenn bei einer Schwangerschaft Probleme auftauchen, und auch für Aufklärung sorgen wollen, bevor eine Schwangerschaft eintritt. Hämmerle forderte den Vorsitzenden des Vereins »Widmann hilft Kindern in der Region« öffentlich auf, das Babyforum in seiner Arbeit zu unterstützen, das müsse auch Teil eines Gesamtkonzept für ein Projekt wie die Babyklappe sein. Diskutiert werden kann auch beim Wochenblatt: www.wochenblatt.net/forum

Oliver Fiedler

2009 sollen nun Konzepte zur Verbesserung des Schienenverkehrs und hier vor allem der besseren Verknüpfung der Hochrheinlinie mit der Verbindung Stuttgart-Zürich auf den Tisch kommen. Die nötigen Investitionen werden im Rahmen der Konjunkturprogramme gesehen, die ja gegenwärtig angesichts der drohenden Wirtschaftskrise ins Rollen gebracht werden sollen.

Oliver Fiedler

Am Montag wird Landrat Frank Hämmerle seine Eckdaten des Kreis Haushalts 2009 bekanntgeben. Die Bürgermeister im Kreis erwarten eine spürbare Absenkung der Kreisumlage. Ob diese so stark ausfällt wie erwartet, ist zu bezweifeln. Vielleicht ist für mehrere Jahre letztendlich richtig Geld zu verteilen. Und da wollen die Gemeinden ihren Anteil am kurzfristigen Wohlstand nicht kampflös aufgeben. Das hat der Vorstand des Gemeindetages im Kreis auch angekündigt. Man muss sich das einmal vorstellen: da sind alle Gemeinden fleißig am Aufstellen ihres Haushalts (Singen hat gestern schon abschließend beraten) - und im Landes ändern sich die Fakten.

Die neue Werkrealschule ist eine weitere Herausforderung für die Kommunen, denn sie sind der Schulträger. Mit einem Schuss aus der Hüfte hat Kultusminister Helmut Rau alle überrascht. Wird die Einrichtung weiterer Ganztageschulen auch nach dem Windhundprinzip gehen? Den Städten und den Gemeinden hat das Land hier wirklich eine Hunderttute unter den Christbaum gelegt.

Hans Paul Lichtwald

Die Verkehrslage am Hochrhein beschäftigt uns schon seit Jahrzehnten, auf der Schiene wie auf der Straße. Letzte Woche fanden Gespräche zwischen der Landesregierung und Vertretern des Kantons Schaffhausen in Stuttgart statt. Bis zum Frühjahr

Viele Weihnachtswünsche werden hoffentlich wahr. Und auch die Schwachen haben derzeit starken Zuspruch, gerade die Kinder. Da kann jeder etwas tun - in seiner Nachbarschaft.

Hans Paul Lichtwald

Kreis Konstanz (swb). Das Amt für Gesundheit und Versorgung im Landkreis registriert wieder die ersten gehäuften Erkrankungen an Noroviren in der Allgemeinbevölkerung und in einem Altenheim mit bislang 15 Erkrankungen. Noroviruserkrankungen treten landesweit über das ganze Jahr hinweg verteilt immer wieder als Einzelerkrankungen auf und zählen zu den häufigsten Erregern infektiöser Magen-Darmerkrankungen. Eine letzte größere Ausbruchssituation fand im Landkreis Kon-

stanz in der Zeit vom November 2007 bis März 2008 statt.

Betroffen waren hiervon schwerpunktmäßig Gemeinschaftseinrichtungen, wie Schulen, Kindergärten, Pflegeheime und Krankenhäuser, die zum damaligen Zeitpunkt fast allesamt gehäufte Fallzahlen dieser Erkrankung zu vermelden hatten.

In der Bevölkerung war das Risiko an Noroviren zu erkranken deutlich erhöht.

In unserem Landkreis waren während der vergangenen Winter-

monate 2007/2008 zuletzt tausende Menschen von der Erkrankung betroffen.

Zeitgleich zum Vorjahr werden dem Gesundheitsamt auch in diesem Jahr wieder Häufungen, der durch den Norovirus hervorgerufenen Durchfallerkrankungen gemeldet.

Die örtliche Gesundheitsbehörde hat sich umgehend an alle potentiell betroffenen Einrichtungen gewandt, um diese über das erneute Aufkommen der Erkrankung zu informieren.

Krankenhäuser in Not

Die 3,5 Milliarden Euro sichern nur Tarifabschlüsse

Radolfzell (li). Bundestagsabgeordneter Andreas Jung war am Freitag nicht allein aus Berlin heimgefliegen. Mit dabei war Dr. Hans Georg Faust, der Verhandlungsführer der CDU-Fraktion im Bundestag bei der Gesundheitsreform und hier speziell der Experte für die Krankenhaushäufigkeit. Im Radolfzeller Milchwerk gab es dann zwei Zusammentreffen. Erst tagten die Verantwortlichen der Krankenhäuser und Reha-Einrichtungen in der Raumschaft mit dem Experten

und Landtagsabgeordnetem Andreas Hoffmann. Dann kamen öffentlich die Sprecher der Mitarbeiter der Kliniken hinzu. Wie sehr die Krankenhäuser in Not sind, hat Wilhelm Brachatz, der Betriebsratsvorsitzende des Singener HBH-Klinikenverbundes, dargestellt. Die Leistungsverdrängung beim Personal liegt bei 20 Prozent! Das hatte Andreas Jung bei seiner Einführung auch betont: Die Gesellschaft müsse schätzen, was hier im Dienst am Menschen geleistet

werde. Brachatz ging aber weiter. Sein Klinikenverband sei eine GmbH. Doch sie dürfe sich im Gesundheitswesen nicht wie eine GmbH wirtschaftlich bewegen. Sie habe keine unternehmerische Freiheit, weil der Gesetzgeber den Versorgungsauftrag festlege. Andere GmbHs suchten sich neue Betätigungsfelder, wenn die Kasse nicht stimme. Das genau könnten die Krankenhäuser nicht. Die Minderfinanzierung werde auf dem Buckel der Beschäftigten ausgetragen.

Dr. Faust hat in beiden Gesprächen vor allem zugehört. Er ist heute noch an der Basis praktizierend und war zuvor Medizinischer Direktor in Bad Harzburg. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT sagte Dr. Faust, die 3,5 Milliarden Euro im Bundespaket würden den Kliniken helfen, die durch den letzten Tarifabschluss in Schwierigkeiten gekommen seien. Ob dies bei strukturellen Problemen helfe, ließ er offen. Nach seinen Gesprächen mit den Krankenhaus-Chefs der Region gab er sich zurückhaltend.

Er wolle keine Ratschläge von außen geben. Doch dann waren sie da: Man solle überlegen, ob alle Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Kreis Konstanz ausgeschöpft seien.

Breites Spektrum der angenommenen Geräte

Es können Darlehen von ein paar Euro bis zu mehreren Tausenden genommen werden und nach Ablauf des Pfandscheins einfach wieder zurückbezahlt werden. Im Pfandleihhaus können sowohl große Dinge wie Fahrzeuge, Motorräder, Anhänger, Nutzfahrzeuge, Maschinen und Boote sowie Altgold, Goldschmuck, Edelmetalle, Kunst, Uhren und Sammlungen beliehen werden.

Sollte ein Pfandstück nicht ausgelöst werden, kommt es nach Ablauf der Beleihungszeit in die Auktion. Die Auktionen finden im gleichen Gebäude statt.

Inhaber Ernst Weber verfügt über jahrelange Erfahrung im Schmuck-, Edelstein-, Kunst- und Pfandgewerbe.

Er ist seit 1995 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Edelsteinkunde Idar-Oberstein, Versteigerer seit 1992 und auch Pfandleiher seit 1997. Er ist Mitglied im Zentralverband des Deutschen Pfandkreditgewerbes.

Weitere Informationen unter 0741/1747089-0.



Die Spitzen der regionalen Krankenhäuser und Reha-Kliniken hatte Bundestagsabgeordneter Andreas Jung ins Milchwerk zum Dialog eingeladen. swb-Bild: li

Große Vogelschau

Am 13. und 14. Dezember in Hilzingen

Hilzingen (swb). Wie in jedem Jahr veranstaltet der Verein für Vogelliebhaber und Vogelschutz Hilzingen seine große Vogelstellung in der Hilzinger Hegauhalle am Samstag, 13. und Sonntag, 14. Dezember.

Im Jahr 2008, zum 50-jährigen Jubiläum des Vogelzuchtverbandes Südbaden, hat der Verein die Möglichkeit bekommen, eine große Verbandsausstellung abzuhalten. Das Gebiet des Verbandes erstreckt sich von Bühl im Norden über Rheinfelden nach Konstanz im Süden.

Es werden mit Sicherheit über 500 Vögel verschiedener Rassen und Mutationen zu sehen sein.

Zusätzlich in der Rahmenschau wird eine bunte Palette der verschiedenen Vogelarten gezeigt, darunter befinden sich viele bunte Papageien, Sittiche, Kanarien und Exoten.

Zur Ermittlung der ganzen Schauklassensieger wurden sechs Preisträger bestellt. Die Schau der Prä-

mierungsvögel ist nicht nur für den Laien, sondern auch für den Fachmann interessant, denn in Hilzingen sind immer erstklassige Vögel zu sehen.

Das beweisen die vielen guten Platzierungen und Meistertitel, die in den letzten Jahren bei den Verbandsschauen und teils auf deutschen Meisterschaften errungen wurden.

Eine große Tombola erfreut die Besucher zudem

Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher eine reichhaltige Tombola, deren Gewinn der Förderung von Vogelzucht und Vogelschutz zufließt.

Während der Ausstellung sind immer erfahrene Züchter anwesend, die den Besuchern mit ihrem Wissen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

Duschkabinen!! 30 - 40% gespart
Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
10 Jahre Erfahrung Info Tel. 077 32/988999

ÄRZTETAFEL

Dr. med. Michael Jur
Internist – Diabetologe
Ernährungsmedizin – Sportmedizin
Akupunktur – Notfallmedizin
Sternengasse 2, 78244 Gottmadingen
Tel. 077 31/97 71 66 • www.dr-michael-jur.de
Wir machen Urlaub vom 22.12.08 – 2.1.09
Vertretung in dringenden Fällen:
durch Dr. Graf + Tutunich (22./23.12., 2.1.), Wiesendanger (22./23./29./30.12.), Wilms (22./23./29./30.12., 2.1.)

Dr. med. Joachim Kaiser
Facharzt für Allgemeinmedizin und
Anästhesie, spezielle Schmerztherapie,
Chirotherapie und Palliativmedizin
Im Buck 17 • 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/71694
Unsere Praxis bleibt vom 22.12.08 – 02.01.09 geschlossen
Vertretung:
Dr. Graf (22., 23.12.08 u. 02.01.09); Dr. Tutunich (22., 23.12.08 u. 02.01.09); Dr. Wiesendanger (22., 23., 29., 30.12.08); Dr. Wilms

Praxis Christian Oexle
Facharzt für Allgemeinmedizin
und Naturheilverfahren
Villinger Str. 4 • 78224 Singen
Tel.: 0 77 31 / 9 31 80 • Fax: 0 77 31 / 93 18 20
Wir sind im Urlaub vom 23.12.08 – 07.01.09
Vertretungen:
Dr. Brockstedt (23.12.08 – 06.01.09) Tel. 6 28 66
Dr. Rommel (23.12.08 – 30.12.08) Tel. 6 28 65
Dr. Jacobi (23.12.08 – 30.12.08) Tel. 6 28 68
Notfallsprechstunde am Freitag, 02.01.09, 8 – 11 Uhr

D. Schielke
Facharzt für Innere Medizin
– Hausarzt –
Kreuzensteinstraße 7, 78224 Singen
Die Praxis ist geschlossen vom 22.12.08 – einschl. 2.1.09
Vertretung:
Dr. Brockstedt, Tel. 6 28 66
Dr. Waldschütz, Tel. 8 76 60

CHRISTBAUM-CENTER
Freundliche Beratung - Service - Auswahl
Nordmannentannen frisch vom Odenwald
Qualität für günstige Preise
!!!!!! NEUE STANDORTE !!!!!!!
Singen: NEU bei Autohaus Bach, Toyota, Gottlieb-Daimler-Str. 13
Kornau: NEU Max-Straßmeyer-Str. ggü. REIFF Reifen bei ARD/Casamobile
Radolfzell: Reiffen-Technik-Markt Ecke Zeppelinstr./Herrenlandstraße

Sex-Shop
Singen
Scheffelstraße 28
große Auswahl – kleine Preise

Geistiges Heilen
077 75/92 02 80 – Bitte auf AB sprechen

WIDMANN hilft Kindern
in der Region e.V.
2€ für eine
BABYKLAPPE
rettet Leben

Herzen erhältlich in allen
Wochenblatt-Geschäftsstellen

Pflegeheim Goldener Löwe

www.pflegeheim-goldenerloewe.de

- Kurzzeit- und vollstationäre Pflege
- mit eigener Ergotherapie
- Preis/Leistung, die stimmt
- eigene Küche
- Speiseplan nach Bewohnerwunsch
- qualifiziertes Personal
- nur 5 Gehminuten zum Bodensee
- Zulassung aller Kassen

Weitere Infos unter:
Tel. 0 77 73/93 17-0
Stockacher Straße 2
D-78351 Ludwigshafen



THEATER Die Färbe SINGEN

FRIEDRICH SCHILLER
Die Braut von Messina
oder Die feindlichen Brüder
Nur noch am 11. + 12. Dezember, 20.30 Uhr!

Premiere am Mittwoch, 10. Dezember!

KAROL WOJTYLA / JOHANNES PAUL II.
Der Laden des Goldschmieds

Ein Stück über die Liebe und Ehe
szenisch vorgetragen vom Färbe-Ensemble,
eingereicht von Peter Simon.

Weitere Vorstellungen am 13., 17., 18., 19., 20.
Dezember, jeweils 20.30 Uhr

Karten:
tel. Reservierung (07731) 64646 + 62663
oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr

THEATER-RESTAURANT
tägl. außer Sonntag ab 17 Uhr geöffnet,
Küche ab 17 Uhr sowie nach der Vorstellung.

DIE GESCHENK-IDEE ZU WEIHNACHTEN:
(im Theaterrestaurant erhältlich)

GESCHENK-GUTSCHEIN
für einen Theaterbesuch nach eigener Wahl
(mit oder ohne Verzehrbon)

DAS THEATER IN DER DIASPORA
Prächtiger Theaterjubiläums-Bildband
Nur jetzt im Dezember
zum Vorzugspreis von 25,- Euro.
Auch beim Wochenblatt erhältlich!

Schlachthausstraße 24 • www.diefarbe.de

Rosegarden
Alles selbst gemacht

Advent bei „Rosegarden“
Süßes & Pikantes

- * Marmeladen & Gelees, pikante Chutneys
- Schoko – Walnuss – Plätzchen
- * Geschenksets & Körbchen und vieles mehr!

Adventverkauf
jeden Samstag
von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr!
(oder nach telefonischer Vereinbarung)

Besuchen Sie uns in unserem Laden in der Franz-Schubert-Str. 27 (die Straße hinter dem Stockacher Rathaus, Parkmöglichkeiten am Haus). Dazu gibt es Tee, Punsch, Schoko und selbstgemachten Kuchen.
Ab einem Einkauf von 20 Euro bekommen Sie ein heißes Getränk gratis!
Rosegarden - Alles selbst gemacht
Marianne Tobie & Nicole Bauer
Franz-Schubert-Str. 27 – 78333 Stockach
Tel: 07771-61491
www.rosegarden-home.de

Das Medium mit den
vielen guten Seiten

Wochenblatt

Rinderrouladen
1 kg **8,99 €**

Hähnchenbrustfilet
1 kg **8,99 €**

Rinderbraten Keule
1 kg **8,99 €**

Ziegenrolle
45% Fett i. Tr., 125-g-Stücke
100 g **1,59 €**

Welsfilet aus Aquakultur
100 g **0,99 €**

Farmerschinken
100 g **1,49 €**

Ital. Landrauchschinken
100 g **1,99 €**

Münchener Weißwurst
100 g **0,79 €**

Biarom
49% Fett i. Tr., 150-g-Aufschnitt
100 g **1,59 €**

Makrelen geräuchert
100 g **0,79 €**

EDEKA

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

city markt singen Mo.-Sa. 8.00-20.00
neukauf moos Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf tengen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf rielsingen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00

Südafrika Longridge Cabernet, Merlot
(1 l = 10,65 €)
0,75-l-Flasche **7,99 €**

Südafrika Longridge Sauvignon blanc, Chardonnay
(1 l = 10,65 €)
0,75-l-Flasche **7,99 €**

Merlot: Goldmedaille bei den Concours Mondial de Bruxelles 2005, Goldmedaille bei den Veritas Awards 2004.

Chardonnay: Einladende Noten von konzentrierter Zitrone und Limone in der Nase. Gut integrierte Säure und Holzandeutungen führen zu einem lebendigen, fortbestehenden Abgang.

Knüller der Woche
Italien: Poggio d'Albe
Montepulciano D'Abruzzo D.O.C.
(1 l = 5,32 €)
0,75-l-Flasche **3,99 €**

***Sehr gut* bei Mundus Viní 2007**

Rama Original oder Balance
(1000 g = 1,58 €)
500-g-Becher je **0,79 €**

***Rio Grande* Abate Birnen**
Italien, Hkl. I
1 kg **2,49 €**

Lavazza Crema e Aroma
und weitere Sorten
1-kg-Packung je **12,99 €**

Knorr Schlemmer-saucen
verschiedene Sorten
(100 ml = 0,32 €)
250-ml-Flasche **0,79 €**

Fernet Branca
40% Vol. oder Branca Menta 35% Vol.
(1 l = 14,27 €)
0,7-l-Flasche **9,99 €**

Danone Actimel Drink
versch. Sorten
(1000 g = 3,48 €)
4x 100-g-Packg. je **1,39 €**

Reichenauer Novita Hkl. I
Stück **0,99 €**

Ferrero Küsschen
(1000 g = 13,36 €)
284-g-Packung **3,79 €**

Hengstenberg Knax Gewürzgurken
Abtropfgewicht 360 g
(1000 g = 2,75 €)
670-g-Glas **0,99 €**

Wittmannsthaler Classic
(1 l = 0,37 €)
9x 1-l-DPG-Flaschen **3,29 €**

ANGEBOT GÜLTIG AB DEM 10. DEZEMBER 2008
solange Vorrat reicht



Adventszeit im Wochenblattland



Aktion für »Menschen helfen«

Singen (of). Seit drei Jahren gibt es in Singen den Verein »Menschen helfen«, der sich für jene Menschen ganz unbürokratisch einsetzen möchte, denen sonst keiner mehr hilft, oder denen eigentlich niemand im gängigen Sozialsystem helfen kann. Das WOCHENBLATT hat die Vereinsgründung mit initiiert, weil es durch den täglichen Kontakt mit vielen Problemstellungen die Lücken erkannt hat, die es einfach immer wieder geben wird. Und in diesen drei Jahren konnte schon einer ganzen Reihe von Menschen geholfen werden. Eher im Stillen, da nicht alle Hilfe an die Öffentlichkeit gelangen muss oder kann, weil sich damit oft dramatische Schicksale verbinden.

Auch in diesem Jahr sind die Weihnachtsseiten des WOCHENBLATTS wieder dem Verein »Menschen helfen« gewidmet. Das bedeutet, dass das WOCHENBLATT für jede in den Adventszeiten geschaltete Anzeige, einen Betrag als Spende dem Verein »Menschen helfen« zur Verfügung stellt. So kann eine gute Basis für die weitere Arbeit geschaffen werden. Es ist aber auch möglich, den Verein mit einer privaten Spende in seiner wichtigen Arbeit zu unterstützen. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch gerne ausgestellt.

»Menschen helfen« will Werkzeug sein Michael Burzinski sieht Menschen durchs soziale Netz fallen

Für »Menschen helfen« hat sich Michael Burzinski spontan engagiert, weil er längst gemerkt hatte, dass es in unserem sozialen System Lücken im Netz gibt, durch die manche Menschen völlig unversichert hindurchfallen. Vom Staat gibt es natürlich viele Absicherungen und Hilfestellungen, doch immer wieder erlebt er, dass sich Menschen genau von diesem im Stich gelassen fühlen. Sie empfinden eine soziale Kälte. Und diesen subjektiven Eindruck müsse man sehr ernst nehmen. Menschen fühlten sich in ihrer sozialen Not alleingelassen. Durch seine Mitarbeiter bei »Menschen helfen« will Michael Burzinski gleich mehrere Zeichen setzen. Aber vor allem eines gegen die Gleichgültigkeit: Wenn um Hilfe gerufen werde, hielten viele Menschen ihre Hände ganz tief fest umschlossen, damit sie ja nicht »hier« aufzeigen könnten. Wenn das alle täten, wäre unsere Gesellschaft nicht mehr handlungsfähig, ist sich Burzinski ganz sicher. Das persönliche Engagement für die

Gemeinschaft sei für das Zusammenleben aller wichtig. Aber er sieht auch ein Signal für Tempo von Hilfe gesetzt: Schnell zu handeln, das vermöge eine Stiftung wie »Menschen helfen«, denn wenn ein Problem bekannt werde, sei ja alles schon geschehen. Die Notlage sei ganz konkret. Situationen, die immer wieder aufträten, erlebte er bei alleinerziehenden Müttern. Wenn ein Kind mangels Geld nicht an der Klassenfahrt teilnehmen könne, dann sei es in der Klasse erst einmal auf längere Zeit isoliert. Kleine Hilfen stärken hier die Position der Betroffenen. Oder die Frau, die Arbeit bekommen hat, aber kein Fahrrad hat, um dorthin zu kommen. Oder der Kühlschrank, der nicht mehr reparierbar ist. Für die Betroffenen ist es ein Riesenproblem, das sich vor der Familie auftürmt. Viele dieser Menschen stünden ganz allein in der Welt. Bei »Menschen helfen« sind aber engagierte Helfer da, die über eigene Netzwerke verfügen. So werde spontan geholfen - ohne Bürokratie und lange Zuständigkeitsdebatten. Burzinski fasst die Aufgabe in ein passendes Bild: »Menschen helfen« steht den Leuten



Michael Burzinski setzt auf unbürokratische Hilfe, dafür steht »Menschen helfen«.

bei, denen das Werkzeug fehlt, um den Dekkel für ihre Problemlösung anzuheben. -li-

SPENDENSTAND:

4 142,-

Menschen helfen e.V.
Sparkasse Singen-Radolfzell
Bankleitzahl: 692 500 35
Kontonummer: 4 55 15 78
Stichwort: Menschen helfen

Menschen helfen e.V.



Singen schmückt sich

»Singen schmückt sich« geht in die dritte Runde diese Woche und die WOCHENBLATT-Leser dürfen sich auf eine hübsch herausgeputzte Innenstadt in Singen freuen. Wie gut der Weihnachtsschmuck bei den Besuchern der Stadt ankommt, zeigte sich zum Auftakt der Singener Weihnachtsbeleuchtung. Auf den Plätzen in Singen stehen beleuchtete Weihnachtsbäume und die Scheffelstraße ist gar inzwischen zur hübschen Weihnachtsbaumallee geworden. Es glitzert und

funkelt an vielen Stellen der Stadt und das macht einfach eine schöne Stimmung. Singen lädt ein - auch am kommenden Adventwochenende, da werden um die Mittagszeit einige musikalische Gruppen unterwegs sein und für schöne Stimmung sorgen. Und die Leser können weiter abstimmen über das schönste Weihnachtsambiente in der Stadt. -of-



Weihnachtliches Rielasingen

Am kommenden Donnerstag, 11. Dezember, ab 15 Uhr lädt der Rielasinger Weihnachtsmarkt, der vom örtlichen Handels- und Gewerbeverein veranstaltet, wird, herzlich zum Besuch ein. Rund 50 Marktstände werden auf dem Platz vor der Bartholomäuskirche und an der Rielasinger Hauptstraße aufgestellt, die für diesen Zweck eigens gesperrt wird. Durch viele örtliche Initiativen hat dieser Markt ein ganz besonderes Flair, er wird zudem von einem großen musikalischen Programm und einer Ausstellung in der Unterkirche, sowie einer Lesung der Gemeindebücherei begleitet. -of-



Genießen Sie mit uns die Vorweihnachtszeit



Radolfzell im Engel-Glanz

Radolfzell präsentiert sich weiter im Glanz der Engel. Wer nicht ins Stadtmuseum geht, der sieht sie am Rathaus oder am Österreichischen Schlässchen glänzen. Die Modelle von Ottmar Hörl sind angestrahlt Und beim Adventsgewinnspiel der Aktionsgemeinschaft, an dem sich 49 Geschäfte beteiligen, gibt es 34 Preise zu gewinnen, darunter auch eine Woche Aufenthalt in der Mettnau-Kur. Im Milchwerk gibt es an diesem Wochenende Kunsthandwerk und Hobby pur ganz im Zeichen des Advents. Mehr auf Seite VIII.



WEIHNACHTSMARKT IN STOCKACH

Die Tage bis Weihnachten rasen nur so dahin. Zeigen Sie der Zeit ein Stoppschild! Einfach, indem Sie sich Zeit nehmen. Zeit für den Weihnachtsmarkt in Stockach. Das hat er verdient. Denn am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Dezember, werden die Hauptstraße und der Marktplatz in der Oberstadt in vorweihnachtlichen Genüssen schmelzen und in adventlichem Glanz strahlen. Am Samstag können Besucher von 10 bis 21 Uhr in diesen Vorweihnachtsglanz eintauchen. Der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) als Veranstalter hat die Geschäfte aufgerufen, ihre Läden am Samstag bis 21 Uhr zu öffnen. Am Sonntag kann der Weihnachtsmarkt von 11 bis 18 Uhr besucht werden.





SINGEN schmückt sich

Pick & Pack: vier Kojen in der »Box«

Dieses Jahr hat das nach Singen umgezogene Möbelhaus Pick & Pack mit seiner »Box« erstmals so richtig Platz, um sich mit einem Weihnachtsmarkt auszudehnen. Vier Kojen mit vier Farbschwerpunkten wurden geschaffen, die viel Liebe zum Thema und Detail verraten. Mitinhaber Gerhard Hans lässt es sich nicht nehmen, bereits im Januar auf die Hausmes-



sen der Anbieter zu gehen. »Ich nehme aber immer meine Frau und eine weitere Mitarbeiterin mit, denn die haben doch einen ganz anderen Blick für viele schöne Dinge.« swb-Bild: of

Weihnachtsstimmung bei Karstadt

Weihnachtliche Stimmung, damit kann das Warenhaus Karstadt dieses Jahr mehr denn je auftrumpfen. Der Weihnachtsmarkt im Untergeschoss ist unter der Federführung des neuen Geschäftsleiters Dirk Feldkämper ausgedehnt worden, bis in die Papeterie hinein und zum Elektrobereich. Für die Kunden des Warenhauses bedeutet das, dass der Weg nun ganz automatisch durch den Weihnachtsmarkt führt. »Nächstes Jahr werden wir das Sortiment noch weiter



ausdehnen«, hat sich Feldkämper vorgenommen. In der August-Ruf-Straße gibt es zudem Weihnachtsbuden mit kulinarischem Angebot. swb-Bild: of

Betten-Diehl: Gold und Malve

Gabriele und Werner Jaeger vom Betten-Fachgeschäft Diehl in der Scheffelstraße verbringen bald mehrere Tage auf Leitern im Geschäft und Schaufenster, bis mit der Unterstützung einer professio-



nellen Dekorateurin alles stimmt. Das Ambiente wird dabei ganz auf die aktuelle Mode abgestimmt, aber Gold gehört einfach grundsätzlich immer dazu. In diesem Jahr stehen bei der aktuellen Kollektion von Joop zum Beispiel Malve-Töne und Jacquard-Muster im Mittelpunkt. Das Schaufenster ist vor allem zur Dämmerung ein Genuss. swb-Bild: of

Die Stadt voll himmlischer Geschenke.



- Weihnachts-Markt im Untergeschoss.
- Weihnachtsmann-Foto-Aktion an den Advents-Samstagen.
- Advents-Buden mit Glühwein-Ausschank.

KARSTADT

Singen, Bahnhofstraße 19-21
Mo.-Sa. von 9.15-19.00 Uhr, Do.+Fr. bis 20.00 Uhr geöffnet.

1208 9 1217

... bei uns liegen Sie richtig!

betten diehl

MORE & MORE



Tauchen Sie ein in ein »more« an Inspiration und ein »more« an Individualität.

Betten Diehl
78224 Singen · Scheffelstr. 31
Telefon 0 77 31 / 6 25 59
www.betten-diehl.de

BRILLEN FÜR DEN WINTERSPORT – AUCH IN IHRER GLASSTÄRKE – AUCH ALS GLEITSICHTBRILLE – JETZT BEI

individuell OPTIC

SINGEN Scheffelstr. 1/Ecke Bahnhofstr.
Tel. 00 49 77 31/6 75 72
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

KONSTANZ Neugasse 42
Tel. 00 49 75 31/91 96 56
Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

VIP-SHOPPING NACH VEREINBARUNG



Wir haben für Sie geschmückt!

PICK & PACK XXL + BOX

Pick & Pack + BOX | Byk-Gulden-Straße 42 | 78224 Singen | Tel. 07731 - 169 169

Öffnungszeiten: Montags - freitags von 9.30 bis 20 Uhr und samstags von 9 bis 18 Uhr



Sehen
wie noch nie ...

Scriptor®
Entwickelt es eine neue Art von Brillengläsern, die mit innovativen Verfahren 25-mal genauer bemessen, beschneit und gefertigt werden und auch optisch höchste Sehfehler berücksichtigen.

Das Ergebnis: Sehen wie noch nie. Brillanten, korrigierend und mit intensiveren Farben. Der Name: innovativen Brillenglas-Technologie: Scriptor.

.. im Hegau exklusive nur hier:

Optik
14 Scheffel Hegaustr. 14 78224 Singen



TESTRIDE & SNOWFUN

DOPPELTER FAHRSPASS.
Sie suchen die Herausforderung – auf der Asphaltstrecke und im Pulverschnee. Vereinbaren Sie jetzt Ihre Probefahrt mit dem neuen Mégane und sichern Sie sich einen Tageskarten-Gutschein für das Skigebiet Warth-Schörrchen am Arlberg.*

COMFORT-PAKET OHNE AUFPREIS BIS ZUM 31. 12. 08

GUTSCHEIN FÜR EINE TAGESKARTE SICHERN*

RENAULT

Autohaus SCHEU
Rudolf-Diesel-Str. 11
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31 / 2 28 72



Singen schmückt sich für Sie!

Singener Geschenkschecks im Wert von 500 Euro sowie Karten für die Veranstaltung »Forever Queen« zu gewinnen.

Welcher der auf diesen Seiten inserierende Händler hat für Sie das schönste Weihnachtsambiente geschaffen? Stimmen Sie ab und gewinnen Sie!

1. Preis: Geschenkscheck im Wert von 100,- €
2. Preis: Geschenkscheck im Wert von 50,- €
3. - 4. Preis: Geschenkscheck im Wert von 25,- € sowie 20 Geschenkschecks im Wert von 15,- €

Mein Favorit: _____

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Abgabe ab sofort, aber bis spätestens Donnerstag, den 18.12.08.

Es entscheidet das Los. Alle Rechtswege sind ausgeschlossen.

Coupon ausschneiden und in einer der Geschäftsstellen des WOCHENBLATTs einwerfen, oder senden an:

Singener Wochenblatt · Hadwigstr. 2a · 78224 Singen



Ganz im Zeichen Bachs

Konzert des Hecker-Gymnasiums

Radolfzel (swb). Das diesjährige Weihnachtskonzert des Friedrich-Hecker-Gymnasiums steht ganz im Zeichen des großen Barockkomponisten Johann Sebastian Bach. Zu Beginn spielen das Orchester und zwei Solistinnen aus seinen Reihen (Miriam Barduhn und Martina Kasper) Bachs berühmtes Konzert für zwei Violinen und Orchester in d-Moll. Es dirigiert Erich Schweizer. Der Crescendo-Chor (Leitung: Heiko Dierschke) widmet sich dann ebenfalls der Musik des Leipziger Thomaskantors.

Die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe werden verschiedene Weihnachtslieder aus seiner Feder zu Gehör bringen. Ferner Vokalbearbeitungen von Instrumentalstücken sowie die Choralmelodien,

die Bach in seiner Kantate »Schwinget freudig euch empor« verwendet hat. Der Schüler-Eltern-Lehrer-Chor (Leitung: Michael Stier), Solisten und das Orchester des FHG führen dann diese Adventskantate auf.

Die Gesangssolisten sind Lisa Lohner und Lara Nell, Sopran, außerdem Andreas Köbele, Tenor und Heiko Dierschke, Bass. Die anspruchsvolle Kantate geht ursprünglich auf ein weltliches Werk gleichen Namens zurück.

Die Kraft der Musik kann man am Donnerstag, 18. Dezember um 20 Uhr im Radolfzeller Münster ULF erleben. Der Vorverkauf zu diesem Konzert beginnt am Freitag, 12. Dezember in der Aula des Gymnasiums und der Buchhandlung am Obertor.



Das beliebte Damentrio »The Certain Something« lädt am Samstag zum Weihnachtskonzert in die Engener Stadthalle ein.
swb-Bild: Veranstalter

Weihnacht romantisch

»The Certain Something« in Engen

Engen (swb). Am Samstag, 13. Dezember gibt es in der Stadthalle Engen einen ganz besonderen musikalischen Genuss. Das Damentrio »The Certain Something« ist dort zum ersten Mal zu Gast. Als Gastgeber für dieses musikalische Highlight möchte der Engener Chor Querbeet alle recht herzlich zu diesem klangvollen Abend einladen.

Mit Musical-Balladen und romantischen Songs begeistern die 3 Sängerinnen aus dem Raum Villingen-Schwenningen jung und alt. So reicht das Programm von »Leise rieselt der Schnee« über Andrea Bocelli's »Vivo per lei« und Bette Midler's »The Rose« bis hin zu John Lennon's »Happy Christmas«. Aber auch die Musical-Fans kommen auf ihre Kosten. Denn das

Trio ist bekannt für ihre einzigartigen Interpretation verschiedenster Film- und Musical-Balladen, wie z.B. »Der ewige Kreis« aus »König der Löwen«, »Gabriella's song« aus »Wie im Himmel« oder »Wie ich bin« aus dem Musical »Wicked«. Das Außergewöhnliche an diesem Ensemble ist die Besetzung und Darbietung der sehr ansprechend arrangierten Songs. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Die Karten sind im Vorverkauf erhältlich in Engen bei der Bäckerei Waldschütz in der Altstadt und Schreibwaren Körner in der Breitestr. 3, sowie bei Tabakwaren Weisbrod in Donaueschingen. Für Auskünfte und Kartenversand steht der Ticketservice 0 77 28/644 49 20 zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.the-certain-something.de

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



BEIM WEIHNACHTS-EINKAUF IN SINGEN



◀ Singen mit Musik gibt es jeweils an den Adventsamstagen in der Singener Innenstadt, wenn weihnachtliche Weisen durch Schüler der Musikschule erklingen.

Auch Musikvereine sind unterwegs und sorgen für eine weihn. hörbare schöne Weihnachtsstimmung in den Singener Einkaufsstrassen.
swb-Bilder: of



ERLEBNISSE IN SINGEN

Singen hat was zu bieten im Advent. Dieses Jahr hat sozusagen das Wunder der Scheffelstraße stattgefunden. An jedem der Laternenmasten wurde ein hübscher Weihnachtsbaum aufgestellt. Und nach wenigen Tagen erstrahlen nun alle im schönen Lichterglanz. Und das ist längst nicht das einzige Wunder in Singen. Über 10.000 Lichter erhellen jetzt in diesen Wochen die Straßen und Fußgängerzonen der Einkaufsstadt Singen. Neben der ganzen Parade der Weihnachtsbäume in der Scheffelstraße kann auch die Fußgängerzone in der August-Ruf-Straße mit seinen schönen Lichterbändern glänzen und auch im Singener Süden strahlen die »Sterne des Südens« festlich entlang der großen Straßen rund um die Fachmärkte. Die Mitgliedsgeschäfte des City Ring Singen wollen im Advent für entspanntes Einkaufen sorgen. Deshalb habe die meisten Geschäfte jeweils am Donnerstag im Advent bis 20 Uhr geöffnet.

Musik erklingt in der Stadt an den Adventsamstagen. Musikvereine wie auch Schülerinnen und Schüler machen Musik in der Innenstadt und lassen so eine ganz besondere Stimmung mit weihnachtlichen Weisen aufkommen. Eine schöne Geste, die sehr dankbar von den Kunden angenommen wird.

Der Höhepunkt der vorweihnachtlichen Aktivitäten in Singen wird auch in diesem Jahr wieder ein schönes und ruhiges Lichterfest sein, das am Freitag vor dem 4. Advent, 19. Dezember, zwischen 17 und 19 Uhr, auf dem Heinrich-Weber-Platz stattfindet. Britta Giffel wird an diesem Abend rund 300 Lichter, kleine Kerzensonnen, auf dem Platz installieren und entzünden und damit eine ganz warme Atmosphäre schaffen. Sogar für Schnee und Eiskunstwerke ist an diesem Abend auf dem Platz gesorgt. Um 18 Uhr werden gemeinsam von den Anwesenden viele hundert Wunschwunderkerzen angezündet, sie sollen als Zeichen stehen für die anstehende Wintersonnenwende, nach der die Tage ja bekannterweise wieder länger werden und mehr Licht in unser Leben kommen kann. »Das Lichtermeer hat im letzten Jahr viele Menschen bewegt. Daher soll dieses stille Zeichen wiederholt ein Moment des Innehaltens sein«, so die Künstlerin. »Mir ist es wichtig, diesen Tag in den Mittelpunkt zu stellen, und so in das Bewusstsein der Menschen zu bringen, um damit Begegnungen und Gespräche zu schaffen.« Der Lichterabend passt perfekt in das Vier-Plätze-Konzept von Singen aktiv.

STADTHALLE SINGEN

Die Geschenk-Idee:
Gutscheine für Shows, Theater und Konzerte

Vorverkauf: Tourist Information Singen
Stadthalle oder Marktpassage – Telefon +49 (0) 77 31 85 -262 / -504
Mail: ticketing.stadthalle@singen.de – www.stadthalle-singen.de

Ayurveda-Massage Geschenkgutscheine Angebot bis 23.12.08

2x Ganzkörper-Öl-Massage oder 2x Warme Zitronen-Kokos-Massage
nur **120,- €** statt 140,- €
Teilkörper-/Wellness-Massage
nur **25,- €** statt 30,- €

Silke Sterk-Thachappully
Im Fazz-Fitness Singen
Werner-von-Siemens-Str. 22
Tel. 01 71/3247033 oder 95 8817
Kur: www.balusesreiseoase.de

SANOTINT®
Natürlich schönes Haar

- ✓ 42 brillante Haarfarben
- ✓ unendlich sanft und sicher
- ✓ portionierbar für mehrere Anwendungen
- ✓ untereinander mischbar

Pflegen Sie Ihr Haar schon beim Färben mit:

- ✓ natürlichem Goldhirseextrakt
- ✓ Traubenkernöl
- ✓ Birkenextrakt
- ✓ und Vitamin B5

Rimmel
Holger Sauter
78224 Singen, Thurgauer Str. 126, Tel. 077 31 62006, Fax 077 31 61615
www.reform-und-kristallhaare.de

über 100 Jahre DENZEL'S Metzgerei

Geflügelbestellungen nehmen wir an bis zum 13.12.2008

Für die Feiertage bieten wir Ihnen an:
Frische Stallhasen, eigene Schlachtung, frisches Reh + Wildschwein, Frischgeflügel wie:

- * Freilandhähnchen
- * Perlhühner
- * Stubenküken
- * gefüllte Wachteln
- * Fasan
- * Entenkeulen
- * Flugenten
- * Gänse
- * Puten
- * Gänsekeulen
- * Hähnchenbrust Supreme
- * Tauben
- * gefüllte Enten und Perlhühner

Denken Sie an die rechtzeitige Vorbestellung
Schwarzwaldstr. 22, 78224 Singen, Tel. 62433
Marktpassage, 78224 Singen, Tel.: 68883

Das besondere Geschenk für den Mann (Frau) !!!

Auto Teile Hoffmann
Werner-von-Siemens-Str. 18 · 78224 Singen
Tel.: 077 31/147958 oder Fax -183503

WEIN. VON BAUMANN seit 1921

Geschmack-volle Geschenke, die gut ankommen ...

finden Sie in unserer großen Auswahl an regionalen und internationalen Weinen und Spirituosen.

Gerne beraten wir Sie und verpacken und versenden Ihre Geschenke oder liefern sie Ihnen ins Haus.

Baumann
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen

Zu Weihnachten glatt geschenkt!

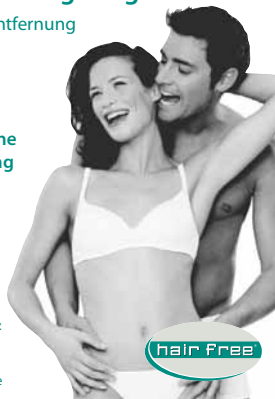
Dauerhafte Haarentfernung mit reinem Licht.

Schnell. Sanft. Streichelweich.

Bis 31.12.2008 eine **Gratis-Behandlung** (auf Behandlungspakete)

hairfree Institut Singen
Ekkehardstr. 82
Tel. 07731 – 14 44 46
www.hairfree-singen.de

hairfree Institut Konstanz
Rosgardenstr. 24/26
Tel. 07531 – 284 02 90
www.hairfree-konstanz.de



DER Reisebüro

Schon mal Träume verschenkt?

Smartbox – perfekt zum Verschenken und sich selber schenken! Und so einfach funktioniert es:

- Smartbox® inklusive Gutscheine verschenken
- Der Beschenkte wählt ein Erlebnis aus
- Und bezahlt mit dem Gutschein

Ab EUR 49,90 in unserem DER Reisebüro!

Gut beraten Urlaub machen.

DER Reisebüros Singen
Hadwigstr. 2a · (07731) 87890
singen1@der.de
Ekkehardstr. 7 · (07731) 92570
singen2@der.de

Sie helfen im Kleinen

Generation 50 Plus

Cornelia Pudor wächst ins Ehrenamt

Die Frage nach dem Alter ist bei einer Frau eigentlich tabu. Cornelia Pudor darf man dennoch fragen und bekommt die erwartete Antwort: Generation 50plus! Die gelernte Buchhändlerin steht für diese Generation, denn sie hat erfahren, wie es ist, in diesem Alter ohne Arbeit dazustehen. Das war vor vier Jahren, als sie mit dem Arbeitsamt bereits eine Vereinbarung getroffen hatte, wonach sie keine Arbeit mehr suche. Das war für die Statistik gut. Aber es sollte anders kommen: Ihre Erfahrungen zeichnen sie heute aus, zumal sie den Wiedereintritt in das Erwerbsleben geschafft hat: über das Ehrenamt. Angefangen hat sie einmal in der Woche im Diakonie-Laden »Weitertragen« in Radolfzell. Eines Tages hat sie Renate Gundelsweiler, die stellvertretende Geschäftsführerin der Diakonie, gebeten, sich um den Mittagstisch zu kümmern. Das war zwar ehrenamtlich aber mit einer

Mehraufwandspauschale. Da sie arbeitslos war, war das natürlich auch eine gute Sache. »Ich habe mich sehr schnell in die Gruppe hineingefunden«, erinnert sich Cornelia Pudor. »Ich habe das gerne gemacht und mache dies heute noch weiter.« Während der Vorbereitung zum Mittagstisch im Gemeindefaal der Christus-Kirche entstand auch dieses Gespräch. Der nächste Schritt kam, als die Leitung des Mehr-Generationen-Hauses plötzlich vakant war. Renate Gundelsweiler kam wieder auf Cornelia Pudor zu: Und zu diesem Angebot konnte sie nicht Nein sagen! Die Stelle hat sie in den sozialen wie in den kulturellen Aspekten sehr gereizt, bekennt sie noch heute. Seit April ist daraus eine 60-Prozent-Stelle geworden. Für Cornelia Pudor ist klar: Sie ist zurück. Zurück in der Arbeitswelt. Und das mit einer großartigen Aufgabe. -li-

Ein Haus für alle Generationen.
Ein Modell des Bundesfamilienministeriums in Radolfzell.

Frage: Dass Sie mit Herzblut bei der Arbeit sind, versteht sich von selbst. Aber was machen Sie im Mehr-Generationen-Haus hier in Radolfzell in der Teggingerstraße konkret?
Cornelia Pudor: Das ist ein Projekt des Bundesfamilienministeriums, um das sich 1700 Einrichtungen in ganz Deutschland beworben haben. 500 davon wurden dann ein Mehr-Generationen-Haus. Und wir hier sind das einzige im Landkreis. Dabei ging es Ministerin von der Leyen und ihren Behörden darum, den Kontakt zwischen alt und jung zu fördern, nachdem die Großfamilie kaum noch existiert ist. Die größer werden den Entfernungen zwischen Großeltern und Eltern zum Beispiel sollen durch solche Einrichtungen auf an-



Cornelia Pudor ist über das Ehrenamt zum neuen Job gekommen.

dere Art überbrückt werden, der Kontakt zwischen den Generationen gefördert werden.

Frage: Wie geschieht das?

Pudor: Ein großartiges Beispiel war unser Handy-Kurs. Wir hatten Gymnasiasten gebeten, dies für Senioren anzubieten. Und wir hatten 30 Teilnehmer, die total begeistert waren, dass ihnen endlich jemand in Ruhe dieses Ding erklärte. Oder wir bieten zum Beispiel den Baby-Sitter-Vermittlungsdienst an. Wir machen Kurse für Baby-Sitter, auch Schülerinnen, um in den Vermittlungsdienst aufgenommen werden zu können.

Frage: Und Sie bilden ja auch Senioren als Baby-Sitter aus...

Pudor: Auch das machen wir. Wir haben aber auch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin, die sich um die berufliche Eingliederung älterer Frauen kümmert. Wir haben da jetzt eine Veranstaltung gemacht und die Mitarbeiterin bietet jetzt auch Einzelsprechstunden an. Wir haben zum Beispiel eine Reihe durchgeführt unter dem Titel »Zu Haus im MGH«. Und bei den kulturellen Angeboten haben wir eben auch jüngere Zuhörer. Das Mehr-Generationen-Haus will auch durch den offenen Treff an jedem Mittwoch Menschen die Möglichkeit geben, aus ihrer Isolation herauszukommen.

Frage: Was bieten Sie konkret dazu an?

Pudor: Wir werden am Heiligen Abend ein offenes Mehr-Generationen-Haus bieten. Wir planen, ab 15 Uhr die Türen aufzuschließen. Dann ist jeder, der kommen möchte, auch herzlich willkommen.

Frage: Und was machen Sie jetzt hier im Gemeindefaal der Christus-Kirche?

Pudor: Der Mittagstisch ist ein Projekt der Lokalen Agenda, das seit über sieben Jahren jeweils freitags stattfindet. Er wird auch von der Stadt unterstützt und bietet allen Menschen, wobei der Akzent bei allen liegt, eine Möglichkeit, einen Mittagstisch günstig zu bekommen. 30 bis 40 Personen kommen da im Durchschnitt. Getragen wird es durch einen großen Kreis Ehrenamtlicher.

Frage: Ist Radolfzell ein besonders gutes Pflaster für das Ehrenamt?

Pudor: Das kann ich so nicht beurteilen, da ist man selbst eher betriebsblind. Wenn ich es recht weiß, ist aber jeder zweite Baden-Württemberger im Ehrenamt tätig.

Dass es da Nachwuchsprobleme durchaus gibt, wird mir manchmal aus den Seniorengruppen berichtet, wenn Leiter mit 80 Jahren endgültig abgeben wollen.

Da muss man aber auch nachdenken, wie man die Seniorenarbeit betreibt.

Die Fragen stellte Hans Paul Lichtwald.

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



**BEIM
WEIHNACHTSMARKT
IN RIELASINGEN
AM 11. DEZEMBER
AB 15 UHR**



Der Rielasinger Weihnachtsmarkt bietet eine schöne Auswahl an weihnachtlichen Dingen zum Mitnehmen an.

Zu sehen gibt es eine Menge, denn der Glasbläser kommt ja aus Rielasingen selbst.



WEIHNACHTLICHES RIELASINGEN

In diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt in Rielasingen zum zwölften Mal statt. Am Donnerstag, 11. Dezember, steht die Hauptstraße ganz im Zeichen der schönen Momente. Ausgerichtet wird der Markt auch in diesem Jahr wieder vom Handel- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen. Für eine tolle Stimmung sorgt ein umfassendes Programm. Um 15 Uhr wird der Markt durch Bürgermeister Ralf Baumer eröffnet. Von 15 bis 21 Uhr ist in der Unterkirche St. Bartholomäus eine interessante Ausstellung zu sehen. Der Titel lautet: »Ein Blick ins Kloster«, das Dominikanerinnen-Kloster Zaffingen gestern und heute. Von 15 bis 16.40 Uhr wird die Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Ulrike Brachat den Markt musikalisch begleiten. Von 16.40 bis 17 Uhr spielen Schüler Klarinette und Saxophon. Von 17 bis 18 Uhr findet eine Autorenlesung in der Gemeindebücherei statt. Von 17.15 bis 17.55 Uhr singt der Chor der Krotischen Mission. Von 17.55 bis 18.30 Uhr wird in der Pfarrkirche meditiert. Von 18.40 bis 19.10 Uhr spielen Blechbläser und das Jugendblasorchester, danach bis 19.30 Uhr die Schülerband der Musikschule. Von 19.30 bis 20.15 Uhr trifft die Spielergemeinschaft Rielasingen-Arlen auf, anschließend bis zum Ende des Marktes der Musikverein Worblingen.



Glühwein, Punsch und Kinderpunsch. Das sorgt für schöne Wärme auch bei kältesten Wetter.

swb-Bilder: li

Geschenke Bastelstube
Bastelartikel
Schreibwaren
Geschenkartikel
Bastelartikel für die Weihnachtszeit
Hauptstr. 49
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31/18 62 40
Fax 0 77 31/18 62 91

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 - 9 • 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/5 16 59 • Fax 0 77 31/27 06

Physio Vitalis
Krankengymnastik & Physiotherapie
Rudolf-Diesel-Straße 9
78239 Rielasingen
Tel. 07731/827331
Termine nach Vereinbarung
Manuelle Therapie
KG-Gerät • Fango
Wassergymnastik
Massage u.v.m.

**Jetzt Gesundheit
schenken
mit unseren
Gesundheitschecks**

rottinger
ELEKTROTECHNIK
Hausgeräte + Kundendienst
Haustechnik
Elektroinstallationen
Rudolf-Diesel-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
0 77 31/2 52 00 info@rottinger.de

**Praxis für Fußpflege
Monika Eichler**
Junkernbühl 50, 78239 Rielas.-Worblingen
Termine unter **Tel.-Nr. 0 77 31/2 58 72**
► med. Fußpflege
► Reflexmassage am Fuß
► Maniküre

Schoch
10%
auf alle
Back-
waren
Hauptstr. 10 • Rielasingen

**Viel Spaß auf dem
Rielasinger Weihnachtsmarkt
wünscht Ihnen**
ALICKE
KAROSSERIE + LACK
78239 Rielasingen
☎ 0 77 31/22797

Hoffmanns Bauservice
Abbrucharbeiten • Betonarbeiten • Maurerarbeiten • Reparaturen • Plasterarbeiten
Zwischen den Wegen 42 • Rielasingen
Tel. 0 77 31 / 91 84 32 • Fax 90 72 19
Mobil 01 70 / 4 02 40 01

Immobilien im Hegau Ltd.
Immobilien kaufen oder verkaufen!
Wenn nicht jetzt,
wann dann?
Wir stehen Ihnen mit
Rat und Tat zur Seite!
48 Stunden
Finanzierungsservice
Ramsener Straße 15
78239 Rielasingen
0 77 31 - 16 98 - 0
www.immobiliien-im-hegau.de

**ES GEHT UM
IHR
BAD
Sanitär
Schwarz**
GAS • WASSER • HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/9 32 80
info@sanitaer-schwarz.de

**Viel Spaß beim Bummeln
auf dem Rielasinger
Weihnachtsmarkt.**
Wochenblatt
Hadwigstr. 2a
78224 Singen
Christine Wittmer
Tel. 0 77 31/88 00 28
Sascha Engelmann
Tel. 0 77 31/88 00 26
Regina Kreutz
Tel. 0 77 31/88 00 27

12. Rielasinger Weihnachtsmarkt
am 11.12.08 von 15.00 Uhr -
21.00 Uhr bei uns im Dorf
Wir wünschen allen
Besuchern des Weihnachts-
marktes viel Spaß.
HANDEL + GEWERBEVEREIN E.V.
HGV
Rielasingen-
Worblingen
Die Richtung stimmt!

Sie helfen im Kleinen

»Noch mehr Integration«

Romana Trautmann im Gespräch

Romana Trautmann arbeitet als Dipl. Sozialpädagogin bei der Lebenshilfe in Engen. Das WOCHENBLATT traf die engagierte Frau zu einem Gespräch.

Frage: Wie und warum kommen Sie zum Verein Lebenshilfe?

Romana Trautmann: Aufgrund meines persönlichen Engagements, dass ich einfach einen Job suchte. Ich bin Dipl. Sozialpädagogin und Spiel- und Theaterpädagogin. Ich habe Freude gehabt, mich der Herausforderung zu stellen, den Familiendienst aufzubauen. Ich leite eine Abteilung, Management, Organisation, Aqise von Geldern, Sponsoring.

Frage: Sie kümmern sich auch um Gelder, funktioniert das?

Trautmann: Ja, die Lebenshilfe Singen-Hegau hat einen sehr guten Vorlauf, eine hohe Akzeptanz in der Be-

völkerung. Behinderte sind hier oft in der Öffentlichkeit aufgetreten. Es gab die Idee, den Familiendienst neu zu schaffen.

Frage: Was verbirgt sich hinter dem Wort Lebenshilfe?

Trautmann: Lebenshilfe ist eine Hilfe zum Leben. Integration und Respekt für Menschen mit einer Behinderung. Menschen, die in der Vergangenheit ein behindertes Kind hatten, zum Beispiel in der NS-Zeit, haben ein sehr schlimmes Leid erlebt. Menschen, die ein behindertes Kind geboren hatten, haben sich zusammen geschlossen. Die Lebenshilfe ist aus dem Selbsthilfegedanken entstanden. Sie zu unterstützen und den Familien Halt zu geben.

Frage: Sie sind auch Theaterpädagogin?

Trautmann: Ja, ich habe in Berlin an

der HDK meine Ausbildung absolviert. Habe dort Spiele untersucht, im Archiv gearbeitet, war auch als Kindergärtnerin tätig.

Frage: Was motiviert Sie bei der Arbeit für die Lebenshilfe?

Trautmann: Mein Antrieb ist die Form, eine Mischung zu haben von Organisation und Leitung und dem direkten Kontakt zu den Familien. Ich kümmere mich, wenn Eltern eine Entlassung wünschen und ich bin da, wenn es darum geht, 100.000 Euro zu beschaffen.

Frage: Woher nehmen Sie die Kraft für Ihre Arbeit?

Trautmann: Ich habe aufgrund meines Berufes ein Stück Professionalität erreicht. Ich habe sehr nette Mitarbeiter(innen). Mein Einstieg 2006 ist sehr gut gelaufen. Ich konnte auf eine gute Arbeit aufbauen.



Romana Trautmann leitet das Projekt Lebenshilfe in Singen.

Frage: Werden Sie mit dem Thema Armut konfrontiert?

Trautmann: Sehr sogar. Menschen mit einer geistigen Behinderung, die nicht in einer Mittelschichtsfamilie groß werden, haben es oft doppelt schwer. Sie haben auch eine sozialgeschichtliche Behinderung. Sie haben einfach kein Geld. Jeder möchte sich einmal einen Kaffee gönnen, das geht oft nicht. Oder gar ein Auto fahren. Behinderte brauchen immer Hilfe und Personal. Da will die Lebenshilfe unterstützen.

Frage: Wie reagiert die Gesellschaft auf Menschen mit Behinderungen, spüren Sie Ablehnung, Zustimmung?

Trautmann: Hier in Singen haben wir oft positives Feedback. Wir kooperieren mit dem Sprachheil-Kindergarten, mit dem Walldorf-Kindergarten, mit der Drogenberatung, mit der Gerns oder der Haldenwangscheule. Die Akzeptanz bei den Politikern ist groß.

Frage: Was führt Menschen an den Abgrund, wie kommt es zu einer Randexistenz?

Trautmann: Ganz schlimm wird es für einen Behinderten, wenn er in einem Haushalt aufwächst, wo wenig Verständnis für die Behinderung gegeben ist. Wo ihn die Angehörigen ablehnen. Oder Kinder, die von den Eltern abgesprochen werden. Wir als Lebenshilfe sagen dann, ohne euch Eltern können wir gar nichts machen. Wenn die Kooperation mit den Eltern gut ist, haben wir eine bessere Stellung zum Kind. Die Gespräche mit den Eltern müssen ein Stück weit auch erzwungen werden. Wir fordern die Eltern.

Frage: Was wünschen Sie sich für die Lebenshilfe?

Trautmann: Ideell würde ich mir noch mehr Integration wünschen. Finanziell wünsche ich mir ein offenes integratives Projekt. Eine Zusammenarbeit zum Beispiel mit der Gerns. Ein Theaterprojekt etwa. All das muss bezahlt werden.

Infokasten:

Lebenshilfe ist ein Verein, der sich für Menschen mit Behinderung einsetzt. Die Lebenshilfe ist unterteilt in den Bereich, den Familiendienst, und in den Bereich der ehrenamtlichen Helfer. Die Lebenshilfe bietet für Menschen mit Behinderung ein vielseitiges Angebot an. Die meisten Angebote sind kostenlos. Romana Trautmann ist die Leiterin der Lebenshilfe Singen. Infos zu Verein unter 07731/82280912 oder unter www.lebenshilfe-singen.de.

Ihr Hegauer Wunschzettel

Christine's MODEHAUS

Himmliche Zeiten

Wir laden Sie ein zum Bummeln in vorweihnachtlicher Atmosphäre...

Im Blickpunkt...

Modische Einzelteile aus der Winter-Kollektion bis

50% REDUZIERT

Unser Tipp...

Geschenkgutscheine liebevoll verpackt

HAUPTSTRASSE 67
78244 GOTTMADINGEN
TEL. 0 77 31 7 32 20
www.christines-Modehaus.de

NEU: Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchgehend geöffnet, Sa. 9-16 Uhr

ACADEMY Fahrerschule Koffer

Anmeldung: Di. + Do. ab 18.30 Uhr
Unterricht: Di. + Do. 19.00 Uhr

Führerscheinklassen:
M-S-L-T-B/BE-A1-A18-A25-C1E-CE
Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
J-G-Fahr-Str. 27, 78244 Gottmadingen
Hauptstraße 9, 78267 Aach
Fon/Fax 07733/501380
Handy 0173/3221346

Eriesene Weine & Brände sind immer eine schöne Geschenkidee

WEINGUT VOLLMAYER

Beate & Georg Vollmayer
Weingut Elisabethenberg 1
D-78247 Hitzingen
Tel. +49 77 31 / 6 41 47
Fax +49 77 31 / 6 04 72

natürlich regional!

Weshalb in die Ferne schweifen?

RANDEGGER

Aus Hegauer Streuobst fruchtig frische

AUER

Obstsäfte

wiefach DLG prämiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer

78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

puzzle Reisen

Busreisen

✓ Wann waren Sie das letzte Mal auf dem Weihnachtsmarkt?
✓ Ab in die Sonne, wie kommen Sie zum Flughafen?
✓ Wer fährt Sie bei Ihrem nächsten Betriebsausflug?

Tel. 0 77 74/92 07 20 • Mobil 01 71/3163902 • www.puzzle-reisen.com

Der richtige Wein zu jedem Anlass aus Ihrem

Weinhaus Fahr

Lintheck

Im Buck 13
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 18 26

Bald ist Weihnachten! Schon ein Geschenk? Wie wäre es mit einem schönen Portrait? Vereinbaren Sie einen Termin!

FOTO GRAF 07733/5413

Verschenken Sie zu Weihnachten Gesundheit!

Eine Haar-Mineralstoff-Analyse ist ein ganz persönliches Geschenk für einen Menschen, der Ihnen nahe steht. Infos darüber in der Aachal-Apothek Volkertshausen
Tel. 07774/93260

Küchenaktion

Jede Ausstellungsküche **-50%**

+ Gratis einen Geschirrspüler Bosch SGI3E35EU AAA UVP 949,-
gültig bis 31.12.08

Ständig über 100 Küchen verfügbar
Mehr Infos unter: www.moebel-50prozent.de

MOC möbel-outlet-center GmbH · ENGEN (früher Möbel Willauer)
Außer-Ort-Straße 3-6 · Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax. 50 00-40
www.mocgmbh.de, info@mocgmbh.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr

Schöne Weihnachten!

Studio für ganzheitliche Kosmetik

Beauty Moments

Silke Buchmann
Rheinstr. 26, 78262 Gailingen
☎ 07734-2605
www.beauty-moments-gailingen.de

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **20%** auf eine Behandlung Ihrer Wahl*

*Gültig bis 31.12.2009, nicht in Verbindung mit anderen Aktionen

Advent in der Bergkirche

Büsingen (swb). Alle Jahre wieder und doch ist es in jedem Jahr wieder etwas Besonderes, das Advents-Singen in der über 1000 Jahre alten Bergkirche St. Michael zu Büsingen. Besonders Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, im Schein vieler Kerzen der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit zu entkommen und die Kraft alter Traditionen wieder zu spüren. An den verbleibenden Advents-Sonntagen findet das Singen jeweils um 17 Uhr für eine halbe Stunde statt.

Christbäume in Petersburg

Randegg (swb). Am Samstag, 13. Dezember, veranstaltet der Musikverein Randegg von 9 bis 16 Uhr einen Christbaumverkauf in Petersburg/Anwesen Schuhwerk (bei der Bushaltestelle), mit kostenlosem Lieferservice. Außer einer großen Auswahl an Christbäumen werden Grillwürste, Glühwein und Punsch angeboten. Die Jugend des Musikvereins wird mit weihnachtlichen Ständen unterhalten. Der Erlös kommt der Zöglingausbildung und der Jugendarbeit zugute.

»Himmlische« Weihnachtswelt in der Riedheimer Burg

Riedheim (swb). Unter der Vielzahl von vorweihnachtlichen Märkten im Hegau sticht der Weihnachtsmarkt in Riedheim besonders hervor. Es ist nicht nur das einzigartige Ambiente in den alten Mauern der Riedheimer Burg, sondern auch die vielen liebevollen Details heben diesen Markt hervor. In der Burg in Riedheim werden am 14. Dezember, ab 10 Uhr, nur Dinge angeboten, die die Riedheimer selbst gebastelt, gestrickt, gekocht, gebacken,

gesammelt, gedreht und sogar geschmiedet haben. Bewusst wollen die Verantwortlichen, Ulrike Maier, Gertrud Oßwald und Manfred Müller, ihren Markt von den anderen nicht nur im Angebot unterscheiden wissen. Mit ihrem Markt wollen sie sich einen Kindheitsraum verwirklichen, indem sie mit den anderen Mitspielern von der Katholischen Pfarrgemeinde Riedheim, dem Männerchor und dem Förderverein des Sportvereins eine

»himmlische Weihnachtswelt« schaffen. Zum Auftakt wird eine Kutsche mit sechs Engeln vorfahren, die dann die »Himmelstüre«, sprich Burgtor, zum »Himmlischen Weihnachtsmarkt« aufschließen. Der Kirchen- und der Männerchor Riedheim, die Bläsergruppe Schlatt am Randen und Kinder des Riedheimer Kindergartens werden mit weihnachtlichen Weisen das Marktgeschehen untermalen und die Besucher auf das Fest einstimmen.

Adventskonzert der Jungmusiker

Hilzingen (swb). Es ist wieder soweit: Das Adventskonzert der Soundblasters steht vor der Tür. Am Sonntag, 14. Dezember, um 16 Uhr wird dazu in die Turnhalle Duchtlingen eingeladen. Wie in jedem Jahr haben die Jungmusiker der Jugendbigband des Musikvereins Hilzingen ein vielseitiges und anspruchsvolles Programm einstudiert. Neben der berühmten Filmmusik zu »Fluch der Karibik« steht auch ein Medley des Musicals »Wicked« auf dem Programm.

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



BEIM WEIHNACHTSMARKT IN STOCKACH AM 13. UND 14. DEZEMBER



Stimmung, Stände, Stärkungen: Beim Stockacher Weihnachtsmarkt werden Besucher weihnachtlich verwöhnt.

Weihnachtsbaum, Weihnachtsdeko, Weihnachtsmusik: Stockach zeigt sich in adventlichem Lichterglanz.



ZEITGEIST

Die Tage bis Weihnachten rasen nur so dahin. Zeigen Sie der Zeit ein Stoppschild! Einfach, indem Sie sich Zeit nehmen. Zeit für den Weihnachtsmarkt in Stockach. Das hat er verdient. Denn am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Dezember, werden die Hauptstraße und der Marktplatz in der Oberstadt in vorweihnachtlichen Gemütschweigen und in adventlichem Glanz strahlen. Am Samstag können Besucher von 10 bis 21 Uhr in diesen Vorweihnachtsglanz eintauchen. Der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) als Veranstalter hat die Geschäfte aufgerufen, ihre Läden am Samstag bis 21 Uhr zu öffnen. Am Sonntag kann der Weihnachtsmarkt von 11 bis 18 Uhr besucht werden. Zum zweiten Mal nach der Premiere 2007 werden der Schülerweihnachtsmarkt und der »große« Weihnachtsmarkt an einem gemeinsamen Termin zusammengelegt. Denn das hat sich nach Ansicht der Veranstalter bewährt.

Zeit ist ein Luxus, den sich jeder leisten kann und leisten sollte. Und diese gewonnene Zeit kann mit einem Besuch des Stockacher Weihnachtsmarkts gut gefüllt werden. Am Samstag sind laut Michael Fritz, dem Kassierer von HHG, 20 gewerbliche Aussteller, ein Verein und acht Schulen mit dabei, am Sonntag bauen 20 Gewerliche, ein Verein und drei Schulen ihre Stände auf. Das Angebot ist vielfältig und bunt. Kleiner Auszug aus dem Warensortiment: Vogelhäuser, Patchwork-Arbeiten, Puzzle-Krippen aus Holz, Holzspielwaren, Selbstgebasteltes, Holzdeko, Weihnachtsgebäck oder Schokolade. Das Angebot in der Budenstadt kann sich also sehen lassen. Zehn Hütten werden vom »Förderverein Dorfgemeinschaft Heudorf« angemietet, der bereits am ersten Advent, also am 30. November, seinen »Christkindelmarkt« organisiert hatte. Fünf Hütten wurden von Schülern und Lehrern der Grund-, Haupt- und Werkrealschule Stockach (GHWS) angefertigt. Schmucke Buden sind da in echter Handarbeit entstanden.

Die Stunden bis zu den Feiertagen rauschen nur so dahin. Doch die Zeit kann aufgehalten werden. Besucher sollen sich Zeit für den Weihnachtsmarkt in Stockach nehmen. Für Kinder wird ein spritziges Karussell aufgebaut, Vorweihnachtsfreude verbreitet eine Krippe mit Tieren. Und Musik gibt es als kleines Sahnehäubchen noch dazu. Der Weihnachtsmarkt in der Hauptstraße und auf dem Marktplatz in der Stockacher Oberstadt hat am Samstag, 13. Dezember, von 10 bis 21 Uhr und am Sonntag, 14. Dezember, von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Bistro Catering Partyservice MAIER
Feines vom Hegau
Hardtring 9 · 78333 Stockach
Vorbestellungen unter:
Telefon 077 71/91 72 72

Adventszeit-Sonntag
11³⁰ – 14⁰⁰ Uhr
Mit verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten!

Knoll Ihre Metzgerei
Bekannt für Qualität und Frische
Stockach, Hauptstraße 27
Stockach, Aachenstraße 4

La Trattoria
Jede Woche frische Fisch-Spezialitäten vom Mittelmeer!
ÖFFNUNGSZEITEN:
täglich von 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr
durchgehend warme Küche
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tel.: 0 77 71/91 74 98 · 78333 Stockach · Bahnhofstr. 1

Die neue **Winterkollektion ist da!**
Beste Beratung & Gardinen-Nähservice
Bereits jetzt große Auswahl an Faschingstoffen
Stockacher Stoffhaus
Hägerweg 30 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71/92 00 13
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Mi. & Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

ASIA WOK
Öffnungszeiten:
Heiligabend geschlossen
Dienstag bis Sonntag
11 – 15 Uhr und 17 – 22 Uhr
Montag Ruhetag
Dillstraße 5, 78333 Stockach, Telefon 0 77 71/64 98 24

Kfz - Service - Daus
Jahnstr. 7 · 78333 Stockach - Wahlwies
Telefon: 07771 - 42 33 od. 87 31 81
Kfz - Reparaturen aller Fabrikate / Räder- & Reifendienst
HU & AU im Haus / Ersatzteil- & Zubehörverkauf
Gassanlagen / Anhängerverkauf- & reparaturen
Klimaservice / Jahres- & Gebrauchtfahrzeuge
Unfallinstandsetzung
Flut Sprüht auf dem Stockacher Weihnachtsmarkt und eine besondere Weihnachtsgeste
wünsche Ihnen der Kfz-Service-Daus
Email: info@kfz-service-daus.de
www.kfz-service-daus.de

Viel Spaß beim Weihnachtsmarkt in Stockach.
Ihre Anzeigenberaterinnen vom
Wochenblatt in Stockach
Elisa Schweizer
Tel. 07771/9331 14
Fax 07771/9331 33
e.schweizer@wochenblatt.net
Christine Eckreiter
Tel. 07771/9331 12
Fax 07771/9331 33
c.eckreiter@wochenblatt.net

MARCO women
Christkindle-Angebot
Winterjacken 20 %
Sto., Sa., 13.12. bis 21^{er} Uhr geöffnet
Marco Moden · Hauptstr. 21
78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 38 38
Marco Women · Poststr. 4
78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 69 44

Ihr Partner seit über 30 Jahren für Neu- Um- und Anbau
Redling
WOHNBAU GmbH & Co. KG
Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de

Sparkassen-Immobilien
Wohnhaus sucht Familie am Nellenburger Hang!
Stockach in schöner Wohnlage liegt das gepflegte und großzügige Einfamilienhaus mit der Möglichkeit einer Einliegerwohnung. 9,5 Zimmer verteilen sich auf ca. 240 m² Wohnfläche und bieten ausreichend Platz. Das angelegte Grundstück hat ca. 572 m², leichte Hanglage. Die Doppelgarage ist unterkellert. Baujahr 1981. 255.000,- €
Einfamilienhaus in herrlicher Lage!
Voll unterkellertes Fertighaus mit 4,5 Zimmern und Terrasse im Erdgeschoss in Stockach-Wahlwies mit teils unverbauter Fernsicht. Wohnfläche ca. 95 m². Das Dachgeschoss bietet noch Ausbaumöglichkeiten. Angelegtes Grundstück mit ca. 668 m². Baujahr 1975, Bezug sofort möglich. 169.000,- €
Günstiges Wohnhaus in Orsingen!
Das ehemalige Ökonomiegebäude wurde 1973/1974 zum Wohnhaus umgebaut und befindet sich in einem guten Zustand. Wohnfläche ca. 117 m². Große einladende, zum Teil überdachte, Terrasse. Grundstück ca. 366 m². Garage und drei Stellplätze vorhanden. 160.000,- €
Heimkommen und sich wohl fühlen!
In Eigeltingen in guter Wohnlage liegt die angenehme 3-Zimmer-Dachgeschoss-Wohnung mit sichtbarem Gebäck in einem ansprechenden Mehrfamilienhaus. Baujahr 1993. Garage vorhanden, Bezug sofort möglich. 78.500,- €
Uneingeschränkte See- und Alpensicht!
Das bietet diese 3-Zimmer-Dachgeschoss-Wohnung in Ludwigshafen, großzügiger Wohn- und Essbereich mit Küche. Großer Balkon mit Seeblick. Wohnfläche ca. 72,05 m², Baujahr 1988. TG-Stellplatz inklusive, Bezug sofort möglich. 175.000,- €
Ihr Ansprechpartner:
Ralf Reitz
Tel. 0 77 71/808 139
Sparkasse Stockach

Die Geschenkeidee mit Suchtfaktor!

schon ab **19,90 €**
blickfang
contactlinsen brillen
Kirchhalde 2 · 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/91 96 95
www.stamps.eu

Radolfzell lädt zum Bummeln ein:

Genießen Sie mit uns
die Vorweihnachtszeit!

Am Wochenende Adventsmarkt
im neuen Milchwerk

40 Stände mit selbstgefertigten Artikeln

Der Radolfzeller Christkindlemarkt hat allen Widrigkeiten des Wetters getrotzt, jetzt geht es am dritten Adventswochenende wahrlich unter's Dach. Im erweiterten und renovierten Milchwerk geht das Adventsprogramm weiter. Am 13. und 14. Dezember findet dort zum dritten Mal der Adventsmarkt statt, den das Catering Münz ausgerichtet. Über 40 Stände bieten Geschenke und Artikel zur Advents- und Weihnachtszeit an. Das sind Hobby-Künstler und Händler, die hier ihre Visitenkarte im neu gestalteten Foyer abgeben. Der Markt ist am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder unter zwölf Jahren haben freien Eintritt.

49 Geschäfte beim Adventsgewinnspiel dabei

Das Sammelfieber ist ausgebrochen: Bis zum 24. Dezember läuft das Radolfzeller Advents-Gewinnspiel der Aktionsgemeinschaft. Selbstklebende Bildteilchen gibt es in den Geschäften. Sie müssen aufgeklebt werden und ergeben dann das Plakativ des weihnachtlichen Marktplatzes. Am 30. Dezember ist um 11 Uhr die Verlosung. Der 1. Preis ist ein Energiegutschein im Wert von 1 000 Euro, gestiftet von der Firma Ley.



Alles muss raus!
Räumungs-Verkauf
wegen Geschäftsaufgabe

**Montag,
den 15. Dez. 2008
ist es soweit**

**über 8000 Paar
Markenschuhe**

LIERERT
Schuhhaus
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Alles muss raus, wir steigen aus!

**Weihnachtsangebote
einzelne
Wintermarkenartikel
30% - 50%
reduziert!**

RITA KRALL

anna mode
HÖLTERPASSAGE
78315 RADOLFZELL
TEL./FAX 07732/53314

**Tolle
Geschenkideen...**

T-Shirt • Weihnachts-Shirt
Schlaf-Shirt • Sport-Shirt
weiß oder farbig
mit 4-Farbdruk
von Ihrer Vorlage
1 Stück € 19,-

DIGITAL© GESTALTUNG
78315 Radolfzell Karl-Bücheler-Str. 4
Tel 07732/13539
dgg-radolfzell@online.de

Wärmepumpen usw.
Wir informieren Sie
über die Möglichkeiten
erneuerbarer Energien.

**ELEKTRO
WAGNER**

Seestraße 38, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-3494 - Fax 07732-65343

ESPRESSO PINO
KAFFEESEERVICE-MEISTERBETRIEB

Kaffeemaschinen - Werkstatt - Verkauf
Jura, Saeco, Solis, AEG, Turmix, Bezzera, Gaggia u.v.m.

Inhaber Pino Loisi, Elektrotechnikermeister
Teggingerstraße 9, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/8233165, Fax 07732/8233169, Web: www.espresso-pino.de

ADVENTSMARKT
im Milchwerk Radolfzell
Tagung: Kultur • Messe
13./14. Dezember 2008
Samstag, 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 11.00 - 18.00 Uhr
Buntes Programm für Kinder:
Plätzchen backen, Basteln, ...
Eintritt 1,50 €, Kinder bis 12 Jahre frei

**Moderne
Fenster.
Natürlich aus
Fichten-
oder
Kiefernholz.**

Glas-Reparatur-Eildienst

Unserer werten Kund-
schaft, Freunden und
Bekannten wünschen
wir ein frohes
Weihnachtsfest und für
das neue Jahr viel
Glück und Gesundheit

M. Brüchle
Glaserei u. Fensterbau
Tel. 07732/57542
Fax 07732/57541
78315 Radolfzell-
Böhningen
**Glas-Reparatur-
Eildienst**

**Viel Spaß bei Ihrem Weihnachts-
einkauf in Radolfzell.**

**1/50 mm Werbung
schon ab
€ 61,50 + MwSt.**

Ihre Anzeigenberaterinnen
für Radolfzell

Wochenblatt

Anke Hering
Tel. 07732/990977
a.hering@wochenblatt.net

Isabel Hof
Tel. 07732/990944
i.hof@wochenblatt.net

Vorbestellung zum Weihnachtsfest!

Wir haben wieder unsere Bestellscheine
vorbereitet, mit einer großen Auswahl an:

- Küchenfertigen Braten und Gerichten
- Frischgeflügel/Stallhasen/Lamm
- Fonduefleisch mit hausgemachten Soßen
- Blätterteiggerichten
- Frisch- und Räucherfisch
- Rollschinken/Schäufele/Zungen
- Geschenkkäse

Matin
Metzgerei
Singerstraße 12
78315 Radolfzell
Telefon 07732/3752
Fax 07732/56871

Bitte denken Sie an Ihre rechtzeitige Vorbestellung,
damit wir Ihre Wünsche erfüllen können.

**MANFRED
BRUNNER**
STUKKATEURFACHBETRIEB

**Zertifizierter
Schimmelpilz-Sanierer**

Reparaturen

Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
Schimmelpilz-Sanierer@web.de

Tel. 07732/970250
Fax 07732/970251

Putz & Farbe
Fließestrich
Trockenbau
Wärmedämmung
Altbau-Renovierung

**DANKESCHÖN-PREISE
Unser Super-Angebot**

alle Schuhe quer durch unser Angebot

10% 20% 30% 50%
(reduziert vom Originalpreis)

Stiefel, Halbschuhe, Turn-, Freizeit-, Wander-
schuhe, Regentstiefel, Hausschuhe, Sommer-
schuhe, Sandaletten, Pantoletten, Badeschuhe ...

Schuhhaus **LIERERT**
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Alle Schuhe müssen raus, wir steigen aus!